L. lat. 472m

Lindner

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

L. lat. 472^{m}

Abhandlung

über die

Lateinischen

Ellipsen,

von

M. Johann Gottlieb Lindnern,
Rector in Arnstadt.

Frankfurt am Mayn,
bey Johann Gottlieb Garbe.
1780.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht.

Ellipsen finden sich in allen, sowohl alten, als neuern Sprachen; daher man allerdings eine sehr undankbare Mühe übernehmen würde, wenn man, wie Sanctius gethan hat, das Daseyn derselben erst weitläufig beweisen wollte. Hingegen dörfte es so gar überflüßig eben nicht seyn, auf die Frage zu antworten: Ob es auch nöthig und nützlich sey, ganze Bücher drüber zu schreiben? Meinem Erachten nach, ist hier ein Unterscheid zwischen abgestorbenen und noch lebenden Sprachen zu machen. Ein elliptisches Werk in einer von den letztern würde, in meinen Augen, eine eben so seltsame Erscheinung seyn, als eine Ausgabe von Gellerts Fabeln mit einem kritischen und philologischen Kommentar. Wen aber befremden wohl dergleichen

Ausgaben von griechischen und lateinischen Schriftstellern? und was ist ein Werk über die Ellipsen anders, als eine Sammlung von hier und da zerstreuten Anmerkungen gelehrter Männer, in welchen sie schwere Stellen, durch Hülfe der Ellipsen aufzuklären gesucht haben? Billig sollte man also meynen, daß eine so mühsame Sammlung mehr Beyfall, als Tadel zu erwarten hätte, da sie Liebhabern wenigstens den Vortheil verschaft, daß sie diejenigen Anmerkungen, welche sie sonst hie und da zerstreut zusammen suchen müsten, hier mit einem Blicke übersehen können.

Unter den abgestorbenen Sprachen ist die griechische diejenige, deren Ellipsen ihr Glück am besten gemacht haben. Dieses beweisen sowohl die oft wiederholten Auflagen des Lambertus Bos, als auch die Namen eines Schöttgen, Leisner, und anderer mehr. Zu den lateinischen hatten zwar Sanctius, Schoppius und Perizon einen guten Grund gelegt; aber des Eysenachischen Conrad Grims Libellus de Ellipsibus Latinis, in welchem er die Anmerkungen dieser Männer, durch einige der seinigen vermehrt, An. 1743. neu auflegen lies, ist nicht so glücklich gewesen, seit der Zeit mit einer neuen

Aufla=

Auflage beehret zu werden. Welche ist wohl die Ursache? Hielt man die Lehre von den Ellipsen im Lateinischen für entbehrlicher, als im Griechischen? oder mißfiel die ganze Anlage des Grimmischen Handbuches?

Ich wurde durch den seel. Schöttgen, meinen verehrungswerthen Lehrer, auf die Ellipsen sehr frühzeitig aufmerksam gemacht, und weil ich fand, daß die Kenntniß derselben in vielerley Betracht nützlich wäre: so fing ich an, meine Bemerkungen, welche ich beym Lesen machte, sowohl in meinem Bos, als auch im Grim sorgfältig anzumerken. Aber ich fühlte gleich Anfangs die Schwierigkeiten, welche ich zu bekämpfen hatte. Denn wie sollte ich nun den Lamb. Bos nützlich brauchen? als Wörterbuch, um ihn, bey einer vorkommenden Ellipse nachzuschlagen? alsdenn hätte ich ja die Ellipse schon kennen müssen, die ich doch itzo, durchs Aufschlagen, erst kennen lernen wollte? Wer sollte mir sagen, daß hier eine Ellipse sey? und daß ich sie grade unter diesem und unter keinem andern Worte zu suchen hätte? Vermuthete ich eine Ellipse; so that mir zwar der dritte Index beym Lamb. Bos ganz gute Dienste; aber gemeiniglich war der Fall dieser, daß ich keine vermuthete, und also auch nicht nachschlug.

Ich schlug hierauf einen andern Weg ein, und las den Lamb. Bos, vom Anfange bis zum Ende, mit unglaublicher Geduld durch; fand aber endlich auch da, daß ich meine Absicht verfehlet hatte. Denn welches Gedächtniß wäre stark genug gewesen, eine solche Menge getrennter und in gar keiner Verbindung stehender Anmerkungen zu behalten? Ich entschloß mich also das Buch noch einmal, aber also durchzugehen, daß ich bey jeder Stelle mich selber fragte: warum hier eine Ellipse angenommen und eben dieses Wort supplirt worden sey? Die Antworten brachte ich zu Papiere, und aus diesen entstunden nach und nach gewisse Klassen von Ursachen, welche, in Regeln vorgetragen, das Erlernen der Ellipsen, meinem Bedünken nach, ungemein erleichterten. Um dieselben gemeinnütziger zu machen; sammlete ich sie in einem besondern lateinischen Kommentar, und gab davon in einem vor zehen Jahren geschriebenen Programm Nachricht. Weil ich aber befürchtete, daß es dieser Schrift eben so, wie mehrern andern, welche lateinisch geschrieben sind, ergehen möchte: so wendete ich einige meiner Nebenstunden an, dasjenige, was ich dort lateinisch geschrieben hatte, hier den Anfängern zum Besten, teutsch zu schreiben, und nicht

nur

nur alles kritische, sondern auch die überflüßigen Beweisstellen wegzulassen.

Wenn die Anwendung der Regeln für Anfänger eben so leicht wäre, als die Erlernung derselben ist: so könnten die dreyßig Paragraphen, aus welchen die Einleitung bestehet, schon hinreichend seyn, um sie mit den lateinischen Ellipsen vollkommen bekannt zu machen. Weil aber die Erfahrung lehret, daß die Anwendung der Regeln erst durch eine vielfache Uebung erlernet wird: so habe ich auch ein alphabetisches Verzeichniß der Ellipsen beyfügen müssen. Der erste Abschnitt, in welchem die elliptisch ausgelassenen Haupt= Bey= und Fürwörter angezeiget werden, ist, aus leicht abzunehmenden Ursachen, der stärkste; der Abschnitt von den Zeitwörtern der schwächste, und der von den Partikeln der wichtigste.

Ungeachtet diese Arbeit gar nicht übereilet worden ist; so müste ich dennoch sehr eitel seyn, wenn ich sie für tadelfrey halten wollte. Sie trägt, so wie alle andere sterbliche Werke, das Gepräge der Unvollkommenheit an sich, und hat mit andern Schriften von der Art auch noch dieses gemein, daß ihre

Verfasser, indem sie einer Sache allzu-eifrig nachspüren, dieselbe auch da zu finden vermeynen, wo sie nicht ist. Und sollte man wohl glauben, daß bisweilen ganz verschiedene Dinge für einerley können angesehen werden? Und gleichwol findet sich der Fall nicht selten, daß der Eine da einen vollständigen Ausdruck siehet, wo der Andere einen Pleonasmen findet. Wer auf Pleonasmen ausgehet, wird sie in der Redart finden adire ad magistratus; wer hingegen Ellypsen sucht, wird sie in adire magistratus finden, s. Einleitung §. 8.

Nur der ruhige Beurtheiler wird — wiewohl auch der nicht allezeit — im Stande seyn, zuverläßig zu entscheiden, welche Ellipse gegründet sey, oder nicht. Und diesem seinen Urtheile überlasse ich mich und meine Arbeit.

Einlei-

Einleitung.

1.

Weil ich Anfängern zum Besten von Ellipsen handeln will: so dörfte wohl eine Erklärung dieses fremden Wortes hier nicht ganz unschicklich seyn. Man verstehet nemlich darunter die Auslassung eines oder etlicher Wörter in einer Rede. Folglich kömt hier alles auf die Beantwortung dieser zwo Fragen an: Wo ist etwas ausgelassen? was ist ausgelassen?

2. Die erste Frage könnte ungefähr also beantwortet werden, daß man sagte: gute Schriftsteller, welche sich einer anmuthigen Kürze des Ausdruckes befleißigten, pflegten gewisse Wörter da wegzulassen, wo es, unbeschadet der Deutlichkeit, füglich geschehen könnte. Allein mit dieser Antwort würde Anfängern wenig gedient seyn, indem sie sich vielfältig in Verlegenheit befinden würden, wenn sie deutlich darthun sollten, wo sich dergleichen Fälle eräugeten? Ich werde also Anfänger vor allen Dingen mit den Hauptttheilen einer Rede bekannt machen müssen, ehe ich von ihnen fordern kan, daß sie mir be-

stimmt sagen sollen: wo etwas ausgelassen sey?

3. Eine ganze Rede bestehet aus verschiedenen mit einander in Verbindung stehenden Sätzen, und diese aus gewissen Worten. **Wenn von einer Sache etwas bejahet oder verneinet wird; so entstehet ein Satz, als:** homo est mortalis, **der Mensch ist sterblich:** Deus non est mortalis, **GOtt ist nicht sterblich.** Der Augenschein lehret offenbar, daß hier zween Begriffe da sind, der Eine, von welchem etwas bejahet, oder verneinet wird, als: homo, deus, und dieser heißt das **Subject.** Der Andere bezeichnet dasjenige, was ich vom Subjecte bejahe, oder verneine, und heißt das **Prädikat,** als: mortalis est; non mortalis est. Dieser letztere ist in aller Betrachtung der Hauptbegriff, und diesen muß ein Knabe am ersten aufzusuchen bemühet seyn. Hat er das Prädikat gefunden — und dieses ist, wie wir §. 4. zeigen wollen, sehr leicht —: so ergibt sich das Subject von selbst, wenn man zu demselben die Frage **wer?** oder **was?** setzet, als: **wer ist sterblich?**

4. Das **Prädikat** ist allemal entweder ein **Zeitwort,** (verbum) oder ein **Beywort,** (adjectivum) und **Mittelwort,** (participium) mit seiner Kopula dem **substantivischen Zeitworte** sum, als: puer discit; puer est probus, oder est discens. Das **Subject** kan entweder ein

Haupt=

Hauptwort, (nomen substantivum) oder Fürwort (pronomen) seyn; und zwar der ersten Endung, (Nominativus) wenn das Zeitwort bestimmter Art ist; (verbum finitum,) oder der vierten, wenn das Zeitwort unbestimmter Art ist. (Infinitivus.) Wenn nun einer von diesen Theilen, das Subject, Prädikat, oder Kopula mangelt: so muß derselbe mangelnde Theil ergänzet werden, als: sus Minervam. Hier stehet der Nominativ: eine sichere Anzeige, daß dieses Wort das Subject bezeichne; aber es mangelt das Prädikat? Dieses muß also durch das Zeitwort decet, instituit, oder dergleichen ersetzt werden. Wir lesen öfters: pluit, tonat, fulgurat. lauter Prädikate, ohne ein Subject! also muß, zur Vollständigkeit des Satzes, deus oder cœlum hinzugesetzt werden. Doch findet sich dieses letztere selten und fast nur bey verbis neutris und impersonalibus, als Virgilius *Georg.* III. 312: tondent, wer denn? *tondentes*, d. i. pastores. Nihil absurdius, hier ist beydes, Subject und Prädikat. Weil aber letzteres durch ein Adjectiv allein ausgedruckt ist: so mangelt wenigstens das Verbum *est*. So auch: quid deinde secutum? scil. *est*. Ut apud Platonem est, scil. *scriptum*. Fortuita, scil. *quæ* sunt, zufällige Dinge.

5. Am gewöhnlichsten ist die Auslassung des Subjects, wenn dasselbe ein Pronomen ist. Und zwar wird das Pronomen der ersten und zweiten Person fast allezeit weggelassen; das

Prono-

Pronomen der dritten Person aber nur alsdenn, wenn dasjenige Wort, worauf es sich beziehet, oder an dessen Stelle es stehet, schon im Vorhergehenden da gewesen ist, als: (*tu*) non intelligis. Pollicitus (*ego*) sum, (*me*) facturum. Livius I, 23, 5: ea res ab stativis excivit Mettium. (*is*) ducit, quam proxime ad hostem potest, wiewohl dieses letztere etwas hart klingt.

6. Vor den accusativis cum infinitivo pflegen die pronomina sehr oft weggelassen zu werden, als: omnes vias persequar, quibus putabo ad id, quod volumus, pervenire (*me*) posse, Cicero *ad Div.* IV. *Epist.* 13, 18. In molestia gaudeo, (*te*) eam fidem cognoscere hominum, quam ego cognoram, Idem I. *Epist.* 9, 7. Vellem, (*eum*) potuisse obsequi voluntati tuæ, Idem III. *Epist.* 5, 15. Legatos juratos ad senatum misit Hannibal, (*se*) in castra redituros. De his rebus legatos (*se*) misisse, Livius XL, 42. Ne quis existimet, aut dæmoniis, quibus libatum est, (*nos*) cedere, Minucius Felix *Octav.* 38, 2.

7. Wenn das Prädikat ein Zeitwort ist, §. 4: so kann es entweder ein transitivum, oder intransitivum seyn. (Gesn. Gramm. §. 71.) Weil das verbum transitivum, welches auch activum heißt, eine **übergehende**, d. i. eine solche Handlung anzeiget, welche an dem Subjecte der Handlung allein nicht vollständig kan gedacht

werden:

werden: so muß, zur Vollständigkeit des Begrifs, noch der Gegenstand der Handlung, (objectum,) ausgedrückt werden. Dieser ist zweyerley, der Gegenstand der Person, den man durch ein Substantiv, oder Pronomen, in der dritten Endung, (dativo,) ausdrückt; und sodann der Gegenstand der Sache, welcher gleichfals durch ein Nomen oder Pronomen, aber der vierten Endung, (accusativum) angezeiget wird, als: pater emit filio librum. Da mihi illud. Hieraus ergibt sich folgende Regel: **Wenn nach einem** verbo activo **das Object der Person oder Sache** (dativus, oder accusativus) nicht ausgedrückt ist: so muß dasselbe ergänzet werden, als: obiit, scil. *diem supremum*. Frequenter hortatus es, scil. *me*. Nisi molestum est, scil. *tibi*. Wenn Zeitwörter so stehen, ohne daß das Object dabey ausgedrückt ist: so sagt man, sie stehen absolute. Dergleichen Zeitwörter sind: admittere, agere, anteire, attendere, circumsistere, confirmare, decipere, deterrere, dubitare, ducere, educere, ignoscere, invadere, miscere, mittere, movere, recipere, remittere, repellere, succurrere, suppetere, sustinere, tendere, transigere, vocare, vulnerare, und noch viele andere mehr.

8. Da die verba intransitiva nur an einem Subjecte gedacht werden, §. 7.: so findet zwar bey ihnen kein eigentlich so genanntes Object desjenigen Zustandes oder der Handlung statt, wel-

che sie bezeichnen; jedoch pflegen selbst die besten Schriftsteller zu einem solchen Zeitworte ein damit verbundenes Hauptwort zu setzen, als: gaudere gaudium, turbare turbas, obsonare obsonium, saltare saltationem, metuere metum, ridere risum, peccare peccatum, currere cursum, mori mortem, vivere vitam, sperare spem, dolere dolorem, furere furorem, servire servitutem &c. Jedoch wollte ich eben nicht sagen, daß dergleichen Zeitwörter alsdenn, wenn das verwandte Hauptwort mangelt, elliptisch stünden; sondern ich glaube vielmehr, daß diese Hauptwörter da, wo sie stehen, pleonastisch hinzugesetzt sind.

9. Bey den Zeit- und Nebenwörtern hat man nicht nur die Objecte, oder Gegenstände der Handlung in Betrachtung zu ziehen; sondern es gehöret oftmals zur Vollständigkeit derselben, daß man sowohl die **Ursachen** wisse, welche zugleich mit wirksam gewesen; als auch die **Werkzeuge**, womit etwas ist verrichtet worden: **Zeit** und **Ort**, wo und wenn etwas geschehen: die **Art** und **Weise**, wie solches geschehen: daß man den **Theil** kenne, woran sich etwas besonders geäussert, und in gewissen Fällen **Zahl**, **Maas**, **Gewicht** und **Werth**. Wo ein, oder etliche dieser Umstände fehlen; so muß man, wenn der Begriff des Zeitwortes vollständig soll gedacht werden, das Mangelnde suppliren, als: carpere aëra, scil. *alis*, wenn von

von Geflügelten die Rede ist, als Virgil. *Georg.* IV, 311. Ire viam, scil. *pedibus*, weil man auch sagt: ire equo, curru &c. videre scil. *oculis*; audire scil. *auribus*, weil man auch mit dem Geiste sehen und hören kan. Abstinere cibis, scil. *os*, denn so supplirt es Cornelius Gallus *Eleg.* I, 186: appositis abstinet *ora* cibis.

10. Weil alle Bewegungen, der Zeit und dem Raume nach, endlich sind, und sowohl ihren Anfang, (terminum a quo,) als auch ihr Ende haben, (terminum ad quem,); so muß bey denjenigen Zeitwörtern, die eine Bewegung bedeuten, der mangelnde Terminus supplirt werden, als: missus est in provinciam stehet unzähligemal bey römischen Geschichtschreibern, ohne daß sie darzu setzen: *ab urbe*, oder *a Roma*, s. Ernesti über Taciti *Annal.* XII. Cap. 54.

11. Sowohl Subject, §. 3., als Object, §. 7., wie auch Ursache, Werkzeug u. d. g. §. 9. werden durch Nomina Substantiva ausgedrückt. Diese sind entweder bestimmt oder unbestimmt. Bestimmt ist ein Wort, wenn es in dem Verstande dessen, der es höret, oder lieset, einen deutlichen und vollständigen Begriff hervorbringt, als: der Himmel, die Erde. Unbestimmt hingegen heißt ein Wort, wenn es keinen vollkommen deutlichen Begriff im Verstande erzeugt; sondern erst durch Hinzusetzung anderer Wörter deutlich muß bestimmet werden.

Dieses kan, wenn die Bestimmung eine Eigenschaft oder Verhältniß ist, durch ein Adjectiv geschehen; oder durch ein Substantiv, und zwar, wenn die Bestimmung mit der zu bestimmenden Sache einerley ist, mit dieser in einerley Endung; oder im Genitiv, wenn diese Bestimmung von dem Unbestimmten die Ursache, der Urheber, Besitzer, das Ganze, Subject und dergl. ist, als: wenn ich sage libri; so wird niemand leicht errathen, was für Bücher ich meyne? ich setze hinzu philologici, und die Sache wird schon deutlicher, weil sie nun auf eine besondere Klasse von Büchern eingeschränkt sind. Völlig aber würde mich doch niemand verstehen. Nun setze ich noch hinzu Gesneri. Hierdurch wäre ich zwar der Sache näher gekommen; aber es würden einem dennoch alsobald die zween Geßner einfallen, Conradus und Johannes Matthias, welche Beyde philologische Schriften hinterlassen haben. Ich setze also hinzu Professoris. Noch nicht genug: denn sie waren beyde Professor. Nun sage ich noch Gœttingensis, und das Wort ist vollkommen bestimmt.

12. Weil die Bestimmung eines Hauptworts durch ein Beywort geschieht, §. 11.; so kan auch dasselbe statt des Hauptwortes gesetzt werden. Wenn demnach ein Adjectiv statt eines Substantivs stehet: so muß unter demselben dasjenige Substantiv, wovon es eine Bestimmung ist, verstanden werden,

den, als: Liburnica, prætoria, rostrata, scil. *navis*. Amicus, familiaris, eruditus, scil. *homo*. Cerealia, Megalesia, Hilaria, scil. *festa*. Dominica, scil. *dies*. Diese ist eine der gewöhnlichsten Arten von Ellipsen.

13. **Stehet ein unbestimmtes Hauptwort, ohne sein Beywort: so muß dasselbe, wenn der Begriff richtig und vollständig werden soll, hinzugethan werden.** Dieses geschiehet sonderlich bey Wörtern von mittler Bedeutung, als: fortuna, heißt Glück und Unglück. Im erstern Falle muß *secunda*, im andern *adversa* hinzugedacht werden. So auch bey valetudo. Res heißt Vermögen, und auch der Staat, und ist also entweder *privata* oder *publica*. Fides heißt Treue und Untreue, und also *bona* und *mala*. Ferner numerus, wird gebraucht de *magno* und *parvo*. Magnitudo von einer ungemeinen, ziemlichen, proportiornirlichen, mäßigen Grösse.

14. **Stehet ein Genitiv ohne sein Substantiv, von dem er regieret wird, §. 11.; so muß dasselbe supplirt werden,** als: ubi ad *Dianæ* veneris, scil. *ædem*. Post. Trinitatis scil. *festum*. Deiphobe Glauci, scil. *filia*. **Stehet hingegen ein Substantiv ohne den zu seiner Bestimmung nothwendigen Genitiv: so muß derselbe hinzugedacht werden,** als: venimus in templum, scil. *Mariæ*, oder *Bonifacii*.

15. Ausser diesen gibt es auch noch andere Arten unbestimmter Hauptwörter, von denen ich kürzlich reden will. Die Nomina Substantiva sind entweder Propria, oder Apellativa. Die Nomina Substantiva Propria bezeichnen ein Individuum, welches also vollkommen bestimmet ist, als: Paullus, Maria, Bucephalus. Die Appellativa hingegen bezeichnen eine speciem, oder genus, und sind an sich noch nicht völlig bestimmt, als Apostolus, virgo, equus: homo, animal. **Wenn demnach ein** Nomen Apellativum **statt eines** Nominis Proprii **gesetzet wird: so muß, zur Vollständigkeit des Begriffs, das** Nomen proprium **suppliret werden**, als: poëta, scil. *Homerus*, oder *Virgilius*. Apostolus, scil. *Paullus*. Desgleichen **wenn ein** Nomen generis **gesetzt wird, und es soll eine** Species **darunter verstanden werden: so muß man dieselbe suppliren**, als: Virgilius *Georg.* I, 193. sagt: *semina* vidi equidem multos medicare serentes; was aber für Samen? Der Zusammenhang lehret, daß blos von **Hülsenfrüchten** die Rede ist; diese müssen also verstanden werden. Ebendaselbst v. 271.: Insidias *avibus* moliri. Was für Vögeln aber? denn es gibt *oscines, altiles, cohortales.* Nein: es ist von allen diesen hier nicht die Rede; sondern blos von **Raubvögeln**, also supplire: *rapacibus.* Tacitus *Histor.* I, 8. schreibt: Cluvium Rufium *Hispaniæ* præfuisse. Welchem? dem ganzen, oder nur einem

nem Theile? Ja, nur einem Theile, nämlich *Tarraconensi*. Beym Virgil *Georg*. I, 30. heißt ultima Thule nicht das äusserste des Erdbodens, sondern nur von Europa. Und beym Horaz 1. Od. 35, 30. heissen die Britannier ultimi orbis, aber nicht *universi*, sondern *Romani*.

16. Was die Bestimmung der Zeitwörter anbetrift: so geschieht dieselbe bey intransitivis, oder wo eine Zeitfolge soll bestimmet werden, durch Adjectiva; bey den activis und passivis aber durch Adverbia. **Wo demnach eins von beyden fehlet, das** determinans, **oder** determinandum, **da muß der mangelnde Theil ergänzet werden**, als: Virgilius *Aen* I, 272.: Ilus erat, dum res *stetit* Ilia regno. Aber wie stand das Reich, gut oder schlecht? **gut**: also supplire *integra*. Ego docui; aber wenn, und in welcher Ordnung? zuerst; also *primus*. Cæsar de B. G. I, 2.: pro multitudine hominum *angustos* se fines habere arbitrabantur. Wer siehet hier nicht, daß *nimis* zu verstehen sey? Progressi sumus, scil. *longius*.

17. Eine jede Vergleichung erfordert wenigstens zwey Stück, welche mit einander verglichen werden sollen; und sodann den Grad der Vergleichung, als: ver jucundius est, quam hiems. **Hier pflegt nun der Lateiner, wenn es unbeschadet der Deutlichkeit geschehen kan, das andere Glied der Vergleichung gerne**

 wegzu-

wegzulassen, als: neminem habeo fideliorem, scil. *quam te*, oder *eum*. Horatius 2. *Carm.* 10, 1.: *Rectius*, vives, scil. *quam antea*, oder *olim*. Cicero *de N. D.* I, 26.: Credo *plus* nemini, scil. *quam illi*, *Epicuro*. Idem *ad Div.* 4. *Epist.* 3, 2.: etsi nemini concedo, qui *majorem* ex pernicie & peste reip. molestiam traxerit, scil. *quam ego*. Sidonius 1. *Epist.* 8: dormienti *similior* illata est, scil. *quam mortuæ*. Am gewöhnlichsten ist diese Ellipse, wenn auf die Partikel quam ein pronomen personale, oder adverbium folget.

18. In einer jeden Sprache, und folglich auch in der lateinischen, gibt es Worte, welche in andern mit ihnen verbundenen Wörtern gewisse Veränderungen, in Ansehung des casus, oder modi, verursachen, und sich daher als regens und rectum verhalten. Von diesen kan das Eine, — gemeiniglich das Erste — weggelassen werden. Dieses geschiehet erstlich: **wenn der casus verbi oder præpositionis da stehet, ohne das Verbum, oder Präposition, welche ihn regieren**, als: bona verba scil. *audio*, vergl. §. 7. docuit eum fidibus scil. *canere*. Nate (ex) dea. Insonderheit findet sich dieses häufig bey ausgelassenen Participien, als: Cicero *Attic.* XV. *Epist.* I, 3.: signa, quæ *nobis* curasti. Hier ist nichts, davon nobis regiert wird. Da man nun sagt: emere alicui aliquid: so supplire *emenda*. Idem *Attic.*

I,

I, 8.: L. Cincio H. S. ccIↃↃ ccIↃↃ cccc. *pro signis* Megaricis curavi, scil. *solvendum*. Idem *ad Div.* X. *Epist.* 21, 8.: *suo chirographo* mittit mihi literas, scil. *scriptas*. Ibid. VIII. *Epist.* 6, 10.: Consules summa deligentia, scil. *præditi*. So auch puer bona indole. Cicero *Verr.* III, 33: hæc in collum, (*ornandum*,) hæc in crines, (*ornandos*,) præbeat pecuniam. Idem *ad Div.* XI. *Epist.* 15, 4.: quo magistro *brevitatis* uti cogito, scil. *addiscendæ*. Ibid. XV. *Epist.* 22, 3.: siquid librarii *mea manu* non intelligent, scil. *scriptum*. Idem *ad Quint. Fr.* 1. *Epist.* 5.: omnes vias *pecuniæ* norunt, scil. *acquirendæ*. Idem *Offic.* 2, 13.: prima commendatio ad gloriam, scil. *adipiscendam*. Idem *de Senect.* Vir haud magna in re, scil. *constitutus*. Suetonius *Cæsar.* c. 34.: appellatisque *de republica* patribus, scil. *suscipienda*. Idem *Vesp.* 2.: Tribunatu militum, scil. *ornatus*. Cæsar *de Bell. Gall.* 2, 18.: locum *castris* delegerat, scil. *ponendis*, wiewol man auch hier *idoneum* verstehen könnte. Justinus XI, 7.: regem *discordiis* opus esse, scil. *tollendis*. Wenn in Briefen stehet, ante certam diem, so ist zu verstehen, *finitam*, h. e. *eo ipso die*, *sed nondum finito*. Id. Ex ante diem Nonas Junias, d. i. *ex eo die*, *qui est ante diem finitam*, *scilicet ante Nonas Junias*. Id. In ante diem tertium Nonas Sextiles edixit, d. i. *in eum diem*, *qui est ante diem tertium ante Nonas*.

19. Ungeachtet ich im vorhergehenden Paragraphen ohnehin schon zu weitläufig gewesen bin: so kann ich dennoch nicht ganz unerinnert lassen, daß in der constructione duorum ablativorum, sehr oft das Subject, oder Prädikat §. 4. 5. ausgelassen sey, als: paucis diebus, scil. *interjectis*. Audito, comperto, adjuncto, scil. *eo*. Absentibus, scil. *existentibus quibusdam*. Cicerone consule, scilicet *existente*, welches auch oder ein ähnliches, z. E. durantibus, oder durante bey andern ablativis absolutis zu suppliren ist, als: Ludis, feriis, munere, frigoribus, vento. Gladiatoribus, scil. *certantibus*.

20. Zweytens gibt es gewisse Partikeln, die von andern regiert werden, und auch selbst wiederum andere regieren. Wenn nun eins von beyden, das regens oder das rectum fehlet; so muß es ergänzet werden, als: tibi ego *ut* credam, scil. *vis?* Cave *credas*, i. e. *ne credas*. Rogo facias, i. e. *ut facias*. Dieser Fall eräugnet sich sehr oft bey den sogenannten verbis prægnantibus, d. i. bey solchen, die ein anderes in sich schliessen, als: Cornelius Nepos *Attic.* c. 20.: Nunquam ad suorum quemquam literas misit, quin Attica *mitteret*, quid ageret? Wovon soll das Fragwort quid regiert seyn? von mitteret? aber das heißt hier schreiben. Nun aber schreibt man nicht, wie sich der andere befindet; sondern man erkundigt

digt sich. Mithin schließt das Wort schreiben hier ein anderes in sich, nämlich: *mitteret & rogaret.* Cicero *ad Divers* III *Epist.* 2, 9.: cum per Asiam decedam. Wer sagt: decedere per locum? wohl aber sagt man: decedere de provincia, und dargegen: iter facere per locum. Also erkläre man es: *decedam & iter faciam.* Tacit. *Annal.* II. 62.: corruptis primoribus (*& adductis*) ad societatem. Virgilius *Georg.* III. 232.: irasci (*& exercere se*) in cornua. Minucius Felix 34, 10.: arescit (*& abit*) in pulverem.

21. Der Infinitiv, oder Ackusativ mit dem Infinitiv wird allezeit von einem andern Zeitworte regiert. **Wenn demnach der Infinitiv stehet, ohne sein Zeitwort, von dem er regieret wird; so muß dasselbe supplirt werden,** als: *Ire* prior Pallas scil. *cœpit.* *Mene servasse,* qui me perderent? scil. *æquum, par, credibile est.*

22. **Wenn Sätze gegen einander in einem gewissen Verhältnisse stehen, ohne ihre Partikeln, als Zeichen solcher Verhältnisse; so müssen dieselben supplirt werden,** als: emtio venditio, Kauf und Verkauf. Plus minus, mehr oder weniger. Sex septem, sechse bis sieben. Dares hanc vim Crasso, wenn man diese Macht dem Crassus gäbe. Cadit in quemquam tantum scelus? i. e. *num cadit.* Me miserum! Hier fehlt O! oder Ah.

23. Wenn gewisse Partikeln gewöhnlich auf einander folgen, als: alter - alter; vel - vel; aut - aut; et - et; quo - eo; neque - neque; non modo - sed etiam; non - sed; qualis - talis; tot - quot; quam - tam; quantum - tantum; ideo - quia; ita - ut; æque - ac; aliter - atque; ubi - ibi; is - qui, &c.: so kan die eine davon weggelassen, und alsdenn bey der andern supplirt werden. Exempel wird man in dem alphabetischen Verzeichnisse der Partikeln finden.

24. Man sagt, daß zuweilen einfache Wörter statt der zusammengesetzten gebraucht würden. Man könnte mit eben so vielem Rechte auch sagen, daß in diesem Falle die Partikel, womit das Wort zusammengesetzt seyn sollte, weggelassen wäre, als: wenn quam für postquam, oder priusquam; desgleichen, wenn rumpitur, statt disrumpitur gesetzt wird.

25. Bisher habe ich blos von solchen Ellipsen gehandelt, dadurch man der Rede eine anmuthige Kürze zu verschaffen suchet, und diese heisen grammatische. Wenn sie aber durch einen Affect oder durch eine besondere Absicht des Schriftstellers erzeuget werden, und den Nachdruck der Rede befördern sollen: so werden sie rhetorische Ellipsen genennet, z. E. 1. Wenn jemand, bey einer heftig aufwallenden Leidenschaft, im Zorne, Bewunderung und Erstaunen auf einmal in der Rede abbricht, als: Virgilius

gilius *Aen.* I, 139.: Quos ego — — scil. *male accipiam.* Diese Art wird insonderheit Aposiopesis genannt. II. Bey Drohungen, Warnungen und ängstlicher Verlegenheit überhaupt, als: Horatius *Serm.* I, 2. 120.: Post paulo — sed pluris — si exierit vir; eine kleine Geduld — noch etwas zu — wenn der Mann darzu käme. Ne sutor ultra crepidam, scil. *judicet.* III. Bey affectvollen Fragen, als: Cicero *Milon.* c. 22.: Heustu Roscio, tu, Casca; Clodius insidias fecit Miloni? fecit; certa crux. nullas fecit; sperata libertas. Hier ist erstlich *&* aussengelassen per asyndeton. Dann das Fragwort *num?* Ferner; *si responderit*, und nach der Frage: *eum manet*, nämlich crux, oder libertas. IV. Bey gewissen Vorschriften, Regeln und Lehren, wie auch überhaupt bey Symbolen, Sinn- und Denksprüchen, welche eben, wegen ihrer Kürze, dasjenige sind, was sie seyn sollten: als: nequid temere, nequid crudeliter, ja nicht unüberlegt, ja nicht hart, nämlich verfahren! Suum cuique, scil. *tribuendum.* V. Etwas Bedenkliches, Unangenehmes, oder Schlüpfriges, aus Furcht, Scham, Bescheidenheit, oder Schalkheit, zu verbergen. Dergleichen häufig in Briefen und Reden, insonderheit aber bey erotischen Dichtern, vorkommen. VI. Bey Sprüchwörtern. Denn weil diese, wegen ihrer Allgemeinheit, häufig gebraucht wurden; so durfte nur etwas davon gesagt werden, um für

jedermann verständlich zu seyn, als: Figulus figulum scil. *Odit*. Ex ungue leonem, scil. *cognoscere licet*. Gemeiniglich bleibt das Prädikat weg; doch auch zuweilen das Subject, als: sero sapiunt, scil. *Phryges*. Die Ursache läßt sich in beyden leicht errathen. VII. Bey Abbrechung einer Rede und in Uebergängen, als: quid plura? scil. *dicam*. Satis de hoc, scil. *dictum sit*.

26. Nunmehro glaube ich die Frage: wo etwas ausgelassen sey, zur Gnüge beantwortet zu haben; es ist also noch übrig, daß ich auch kürzlich zeige, was man für Mittel anwenden müsse, um diejenigen Worte ausfündig zu machen, durch welche diese Lücken können und müssen ausgefüllet werden. Das erste Mittel ist **ein guter und gesunder Menschenverstand.** Denn wem dieser mangelt, für den sind alle übrige Regeln umsonst und vergebens. Wer z. E. nicht einsehen und begreifen kan, warum in fera das Wort *bestia*; und in der Formel: abs te tam diu nihil literarum? das *accepi* zu verstehen sey, dem weiß ich weiter nicht zu rathen, noch zu helfen.

27. Das andere Mittel ist, **die Vergleichung der lateinischen mit der Muttersprache**, da sodann das, was in der einen fehlt, durch den vollen Ausdruck der andern kan ersetzet werden. Zwar findet zuweilen die lateinische Ellipse grade auch in unserer teutschen

Sprache

Sprache statt; jedoch geschieht dieses nicht immer, sondern sehr oft ersetzt unsere Muttersprache dasjenige ungezwungen, was in der lateinischen fehlt. Wer z. E. weiß, daß man richtig sagt: **was in dergleichen Sachen zu geschehen pfleget**, und lieset alsdenn: quod in tali re solet: sollte der sich wohl lange besinnen dörfen, um zu errathen, daß *fieri* ausgelassen sey?

28. Keine Ellipse ist so allgemein und herrschend, daß nicht je zuweilen Stellen sollten gefunden werden, in welchen dasjenige Wort, welches in andern Stellen mangelt, ergänzet wäre. Solche **vollständige Stellen, in welchen dasjenige, was in andern fehlet, ausgedrückt und ergänzet ist**, geben das dritte Hülfsmittel an die Hand, um das fehlende Wort zu entdecken, s. peccatum.

29. Sodann hat es nie an gutherzigen Seelen gefehlet, welche denen, die bey Ergänzung einer Ellipse in einiger Verlegenheit seyn, aus guter Meinung, vorgearbeitet haben. Ich meyne die Glossatoren, und einige von den ersten Herausgebern alter Bücher, welche sich die undankbare Mühe gaben, dasjenige, was sie zur Vollständigkeit des Ausdruckes für nöthig erachteten, am Rande anzumerken, von welchem es nachmals in den Text selbst kommen ist, oder es auch gleich in den Text selbst aufzunehmen. Diese Glossen und Supplemente wurden nachhero von denenjenigen, welche, den Text zu berichtigen,

alte

alte Handschriften und Ausgaben mit einander verglichen, mit unter die verschiedenen Lesarten gebracht. Mithin ist ein **genaues Verzeichniß von Varianten** eine der ergiebigsten Quellen, aus denen die Ergänzung elliptischer Stellen kan geschöpfet werden. Beyspiele hievon werden sich in dem alphabetischen Verzeichnisse zur Gnüge finden.

30. Bald hätte ich eins der vornehmsten Hülfsmittel vergessen, um dasjenige, was in einer Rede mangelt zu ergänzen, nämlich den **Contex**. Denn weil man von aufmerksamen Lesern billig vermuthen kan, daß sie sich dessen, was unmittelbar vorhergehet, oder folget, noch wohl erinnern; so pflegt man dasselbe zu übergehen, und es der Aufmerksamkeit des Lesers zur Ergänzung zu überlassen. Weil diese Art von Ellipsen, da etwas απο κοινȣ aus dem Contexte suppliret werden muß, von sehr weiten Umfange ist; so will ich von diesen im **Anhange** besonders handeln. Vorher aber werde ich noch ein dreyfaches alphabetisches Verzeichnis derjenigen Wörter beyfügen, welche elliptisch ausgelassen werden.

Erstes alphabethisches Verzeichnis.

Von den elliptisch ausgelassenen Haupt- Bey- und Fürwörter.

Acinus, um

Heist ein Körngen, dergleichen sich in allen Beerarten als: Stachel- Johannis- Weinbeeren findet. Dieses Wort muß also bey vinaceus, oder vinaceum Weinbeer ergänzet werden, wie es Cicero thut de Senect. c. 15. Einleit. §. 12. 28.

Accipiter

Oder falco muß unter allen denjenigen adjectivis verstanden werden, welche eine Eigenschaft oder Farbe dieser Raubvögel anzeigen, Einl. §. 12, als: *nidarius, ramarius, hornus, mutatus, sorus, stellaris.*

Acie

Armis, oder manu muß verstanden werden, wenn confligere, zusammenschlagen, absolute stehet für: ein Treffen halten. Einl. §. 7.

Acta

In *diurna*, oder *quotidiana*, wenn es so viel heißt, als Tagebuch, Journal. Einleit. §. 12.

§. 12. s. D. Ernesti über Suetonii, Cæs. c. 20. Cal. c. 41. und Taciti Annal, XVI. 22.

Actor

In *scenicus* ein Comödiant, beym Sueton. *Ner.* c. 21. Vollständig ließt man es beym Quintilian 6, 1, 26. und an mehrern Stellen. s. pars.

Administratio.

Dieses Wort will Grævius, über Justinum, *Libr.* XXXVII. c. 1. 4. verstanden haben, wenn die Redensart vorkömmt, potiri (*administrationem*) rerum. Einl. §. 14. Geßner hingegen Grammat. §. 114. 4, 3. supplirt *potestatem*, denn potiri heißt so viel, als accipere.

Adversus.

In *fortuna*, Einleit. §. 13. Desgleichen in partium, in partibus esse, Einleitung, §. 13. Vollständig lieset man es beym Sueton. *Vitell.* c. 18.: ab Antonio *adversarum partium* duce oppressus est.

Aedes

Ist ausgelassen bey den genitivis der heidnischen Götzentempel, als: *ad Apollinis*, *Castoris*, *Dianæ*, *Veneris*, *Vestæ*, *Vicæpotæ*, *Junonis*, *Murciæ*, *Jovis statoris*, scil. *ædem*. Einl. §. 14.

Ferner bey dem alten genitivo *domi*, scil. *in æde*. Denn ædes heißt ein Zimmer; domus aber ein Haus, welches aus mehrern Zimmern bestehet. Weil die alten heidnischen Tempel nur aus einem einzigen Sale bestunden; so

wird

wird ædes, von einem Tempel, nur im Singular gebraucht; von einem Wohnhause hingegen, welches aus mehrern Zimmern und Sälen bestehet, kan es nur im Plural gebraucht werden.

Sodann ist auch dieses Wort in der bey den Juristen gewöhnlichen Redensart: servitus altius non tollendi, scil. *ædes* ausgelassen, welches Instit. Libr. II. tit. 3. §. 1. ausdrücklich stehet: ne *altius* quis *tollat ædes* suas. Einleit. §. 7.

Aedificium

In *Quæstorium*, *Prætorium* &c. item *Aemiliana* beym Sueton. *Claud.* c. 18.

Aer

Bey *purus* und *altus*. Virgilius *Georg.* II, 364: per purum, durch die freye Luft. Lucretius IV. 327.: *æra* per *purum* graviter simulacra feruntur. Virgilius *Georg.* II, 210.: illæ *altum* nidis petiere relictis, die Rede ist von Vögeln, die auf einem Baume genistet haben, welcher itzt gefället wird.

Aerarium

In *commune* und *publicum*. Einleit. §. 12. Horatius *Car.* I, 15. 14.: privatus illis census erat brevis, *commune* magnum. Liv. II, 5.: Illi (patres) victi ira, vetuere reddi, (bona regia,) vetuere in *publicum* redigi.

Bey dem Zeitworte *deferre* und *referre*, Einl. §. 9. So sagt Cicero öfters: rationes, nomina deferre, it. senatus consulta referre,

scil.

scil. *ad ærarium*, denn daselbst wurden alle Rechnungen, Rathschlüsse, u. s. w. niedergelegt.

Aes

Bey den Adjectivis *acceptum* und *expensum*, Einnahme und Ausgabe. Plautus *Most.* I, 3. 146.: bene ratio *accepti* atque *expensi* inter nos convenit. Desgleichen in *uxorium*, welches Festus also erklärt: *uxorium* pependisse dicitur, qui quod uxorem non habuerit, *aes* populo dedit, eine Personen-Steuer für Hagestolzen.

Ferner in den genitivis *centussis*, Einl. §. 14. als; emere centussis, i. e. *pro ære vel pondere centussis*, für 100. As, d. i. 1. Rthlr. 8. gl. Desgleichen *parvi minoris*, *magni*, s. pretium und sestertium.

Item, in dem Zeitworte *solvere*, Einl. §. 7. als: solvendo non erat, scil. *par æri alieno*, er war nicht solvent, s. par.

Aetas

Wird verstanden in *prima*, *adulta*, *media*, *senecta*, *provecta*, *decrepita*, scil. *ætas*. Einleit. §. 12.

Desgleichen in *major*, *maximus*, *minor*, *minimus*, *decrepitus*, scil. *ætate*. Einleitung §. 9.

So auch in den Zeitwörtern *agere* und *degere*. Tacitus *Annal.* 3, 19, 2.: homines, qui tum agebant, scil. *ætatem*, i. e. vivebant. Ergänzet hat es Cicero *de Leg.* II, 1.:

æta-

ætatem egit in literis. In tenebris degere, sc. *ætatem*. s. vita. Einl. §. 7.

Ager

Wird weggelassen bey den Adjectivis *publicus*, *pascuus*, *novalis*, *arvus*, *restibilis*, *Crustuminius*, *alienus*, Einleitung. §. 12.

Beym Cicero ad Div. XIII. *Epist*. 8, 6.: Sullanæ venditiones & assignationes, scil. *agrorum*, Einl. §. 15. 14.

Bey dem Zeitworte *colere*. Cæsar B. G. IV, 1.: reliqui domi manent: pro se atque illis *colunt*. Einl. §. 7. s. terra.

Albanus.

Livius schreibt XXI, 63, 8.: Jovique Latiari solenne sacrum in *monte* faceret, scil. *Albano*, weil nemlich die feriæ Latinæ, vermöge einer Verordnung des Tarquinius Superbus, auf diesem Berge gehalten wurden, Dionysius Halic. I, 49. Einl. §. 15. 13.

Albus

In *calculus*, wenn man sagt: calculum adjicere alicui, einem Beyfall geben. Es gab zweyerley Steinchen, deren sich die Votirenden bedienten, einen weissen, um ihren Beyfall über eine Person oder Sache anzuzeigen, und einen schwarzen, um ihr Mißfallen zu erkennen zu geben, Einl. §. 13.

Alienus

In der Redensart: haud ab re esse puto,

ich halte es nicht für undienlich, muß supplirt werden *alienum*, Einl. §. 20.

Aliquis.

Das Pronomen relativum beziehet sich auf eine vorhergehende entweder bestimmte und gewisse, oder auch unbestimmte und ungewisse Person oder Sache. Etwas unbestimmt auszudrücken braucht man das Fürwort *aliquis*, als: exspectabam aliquem, qui nuntium referret. Aber in dem Falle kann auch das *aliquis* weggelassen werden, als: Sunt (*aliqui*) quos curricule pulverem Olympicum collegisse juvat, Horatius *Carm.* I, 1. 3. ut exspectaremus se reliquit, (*aliquem*,) qui rogaret, Varro de R. R. I, 2. 2. præmittebat de stipatoribus suis, (*aliquos*.) qui scrutarentur, Cicero Offic. II, 7. Nec (*aliquid*) quo loqueretur habebat, Ovidius *Met.* V, 467. Ita mihi renuntiatum est, (*ab aliquibus*,) quibus credo satis, Plautus Pœn. III, 5. 19. De Mausoleo exaudita vox est, (*alicujus*,) nomine eum cientis, Suetonius *Ner.* c. 46, denn *cientis* ist so viel, als: *qui cieret*, Einl. §. 23.

Virgilius *Eclog.* III, 80.: Triste (*aliquid*) lupus stabulis, Einleit. §. 18. s. animal. Desgleichen par pari referre.

Cæsar *de Bell. Gall.* V, 6.: quod *religionibus* sese diceret impediri, scil. *aliquibus*, ut ominibus & auguriis parum felicibus. Einl. §. 15. Suetonius *Octav.* c. 49.: qui *a loco*

perfer-

perferrent literas, scil. *aliquo* oder *certo*. Id. *Cal*. c. 27.: quoad præcipitaretur ex *aggere* scil. *aliquo*. Ovidius A. A. III, 278.: & semper *spatio* distet ab ore viri, scil. *aliquo*.

Wenn inquit so viel heißt, als: sagt man, oder heißt es; so ist aliquis drunter zu verstehen, Einleit. §. 3. Vergl. Bentley über Horatii Serm. I, 4, 7, 9. und Gronov über Livii XXXIV, 3, 9.

In detrahere de aliquo, de alicujus fama, scil. *aliquid*, einen verkleinern. Einl. §. 4.

ALiquantus

Kan verstanden werden in der Redensart: Interjecto deinde spatio, weil es Justin. XLII, 3. wirklich ergänzet: interjecto deinde *aliquanto spatio*.

Alius

Scheint ausgelassen zu seyn beym Virgil, Georg. II, 510. Denn nachdem er von v. 503. die verschiedenen Neigungen und Beschäftigungen der Menschen hererzehlt; so fährt er v. 510. fort: gaudent (*alii*) perfusi sanguine fratrum. Ich glaube, daß der Dichter hier auf den Adrastus, Peleus und Telamon, welche ihre Brüder ermordet, und deswegen Landes flüchtig werden musten, gesehen habe. Livius XXVIII, 21, 4.: alios æmulatio & certamen, ut provocarent (*alios ad certamen*) provocatique (ut) haud abnuerent (certamen) traxit.

Altare

Wenn man sagt: admovere hostias, scil. *altaribus*, als: Tacitus *Annal.* Libr. II, c. 69.: admotas hostias per lictores proturbat. Beym Sueton Calig. 32. ist es supplirt. Einl. §. 7.

Alter

Wenn es zweymal folgen sollte **der eine — der andere**; so wird es das erstemal weggelassen, als: Livius XLIV, 6, 2.: duobus ex amicis Hippiam, (alterum) alterum Asclepiodotum — ex præsidiis revocat, bey welcher Stelle Gronov mehrere Fälle anführt. Einleit. §. 23. Anhang §. 19. s. unus.

Ferner in *sexus*, wenn es **vom weiblichen Geschlechte** gebraucht wird. Quintilianus *Inst. Orat.* I, 1, 6.: Hortensii filiæ oratio legitur non tantum in *sexus* honorem. Florus I, 10, 7.: sed ne quid *sexus* a laude cessaret, ecce & virginum virtus. Diß ist die wahre Lesart, die auch **Jornandes** hat; andere suppliren alter; welches aber falsch ist. Einleit. §. 13. 29.

Amicus

Wird verstanden unter den Beywörtern *recens*, *vetus*, *intimus*, *summus*, Einleitung, §. 12.

Amnis, s. Fluvius, Flumen.

Amor

Wenn man sagt *mutuo* deligere, muß

amore

amore verstanden werden, als in des Cicero Briefen: fac valeas, meque *mutuo* deligas. Vollständig hat es Minucius Felix 32, 9. Einl. §. 28.

Animal

Heißt nicht nur ein Thier, sondern auch in einer etwas allgemeinern Bedeutung, ein Geschöpf. In der ersten Bedeutung ist es zu verstehen unter *ferum*, *quadrupes* u. s. w. In der andern aber, wenn Virgil sagt: varium & mutabile semper fœmina, eine **Weibsperson ist immer ein veränderliches und wankelmüthiges Geschöpf**; oder wenn Tacitus *Annal.* I, 46, 1. die Patricier und das Volk, *invalida & inermia* nennet. s. Aliquid, Negotium.

Ancora

In *solvere*, **lichten**, siehe auch Navis, Navigium.

Animus

Bey den Zeitwörtern *attendere*, *intendere*, anstrengen, richten, *invadere*, befallen, *explere*, weiden, *capere*, einnehmen, *inducere*, bereden, scil. *animum*, als: *attendere* ad dicta, petere *intendit*, dolor repente *invasit*; Philippus ratus, diu optata cæde *expleturum*, Livius 31, 24, 12. Sive *ceperat* ea species, Taciti *Annal.* XI, 31. Quo pacto id ferre *induceres*, Plautus *Amph.* 3, 2, 34. Vollständig hat es Terentius *Andr.* 5, 1, 15.

It. *advertere* für animadvertere, Tacit. *Ann.* 12, 51. 13, 54.

Ferner bey den Zeitwörtern *agitare*, denken, erwegen, *angi*, sich ängstigen, *pendere*, schwanken, zweifeln, *concidere*, aus seiner Verfassung kommen, consternari, *perturbari*, unruhig werden, *circumspicere*, betrachten, *niti*, sich bestreben, *proponere sibi*, sich vorsetzen, vornehmen, *providere*, voraussehen, scil. *animo*, oder *in animo*. Florus I, 1, 5.: ingenia novæ urbis *agitabat*, und so Florus mehrmals. Cicero *Attic.* 7. *Epist.* 22.: non possum sine dolore accusare eum, de quo *angor* & *crucior*. Idem *Attic.* 4. *Epist.* 15.: ne diutius *pendeas*. Idem *Tusc.* I, 40.: Quod si *pendemus animis*. Idem *Phil.* V, 9.: quo ille nuntio audito - repente *concidit*. Einl. §. 9.

Annona.

In *vilitas* und *caritas*, wohlfeile und theure Zeit, Einl. §. 14.

Annus

Wenn man sagt *a teneris*, von der zarten Kindheit an, früh; *alternis*, ein Jahr ums andere; und überhaupt, bey Bestimmung einer gewissen Anzahl von Jahren, als: *alternis* facilis labor est, Virgil *Georg.* I, 79. a *teneris* assuescere multum est, *Prov.* Ovid. *Her.* IV, 25: ars fit, ubi *a teneris* crimen addiscitur *annis*. Einleit. §. 12. Cleanthes *uno* minus *centum* explevit scil. *annos* Censorinus c. 15, 9.

Wenn

Wenn man die Jahrzahl schreibet, als: d. 30. Sept. clↄ Iↄcc LXXVIIII.

Aptus

Oder ein gleichgeltendes Wort, idoneus, utilis, habilis, par, accommodatus, ist vor den dativis, die eine gewisse Bestimmung, oder Absicht anzeigen, zu verstehen, als: non erat solvendo, scil. *idoneus*, i. e. solvere non poterat. Radix non est vescendo, oder esui. Columella I, 9: dummodo perpetiendo labori sit idoneus. Einl. §. 20. 28.

Aqua

In *pluvia*, *calida*, *caldu*, *frigida*, *decocta*, *profluens*, als: actio aquæ pluviæ arcendæ *lct.* calida aut frigida lavari. Suetonius *Ner.* Hæc est Neronis *decocta.* Florus I, 1, 2.: abjectis in *profluentem.* Einl. §. 12.

Desgleichen in den Zeitwörtern *bibere*, als: sat prata biberunt, Virgilius *Ecl.* 3, 11. Bibit ingens arcus. Idem *Geor.* I, 380. *Hauriri* scil. *ab aqua.* Tacitus *Annal.* 2, 24.: pars navium haustæ sunt, Einl. §. 9. *Exsistere*, scil *ex aqua.* Cicero *de Div.* I, 28.: tum te repente lætum extitisse, Einleit. §. 10. Vergl. Drakenborg über Liv. 25, 21. und Burman über Ovidii *Met.* 2, 264.

Ara, s. Altare.

Arbor

In *picea*, ein Harziger und *sterilis*, ein un-

fruchtbarer, Virgilius *Geor.* 2, 53. Jngleichen *quercus*, *rubus*, &c.

Arena

Wird verstanden in der Redensart *inducere* scil. *in arenam* wenn es so viel heißt, als: **in der Arena als Gladiator aufstellen.** Suetonius *Claud.* 34.: *induxit* & unum ex nomenclatoribus suis, sicut erat togatus. Ein Beweis von der Grausamkeit des Klaudius, war dieses, daß er so was an seinem Nomenklator that; und weil er ihn in Bürgertracht auftreten lies, und nicht in der gewöhnlichen Gladiatorstracht: so bewies er dadurch nicht nur seine Verachtung; sondern setzte ihn auch, wegen Unbequemlichkeit der Tracht, einer augenscheinlichen Gefahr aus.

So auch *postulare*, scil *ad arenam*, verlangen daß einer als Gladiator in der Arena auftrete, Suetonius *Cal.* 30.

Arma

Jn *Ancilia*. Valerius Maximus I, 1, 9.: sex lictoribus præcedentibus *arma ancilia* tulit.

Armenta

Jn *bucera*, Hornvieh, *pecuaria*, Rindvieh. Gellius N A. XI, 1.: *buceraque* in terra gigni pascique solita, sint complurima. Virgilius *Georg.* 3, 64: mitte in Venerem *pecuaria* primus.

Ars

Oder doctrina, disciplina pflegt ausgelassen

lassen zu werden in den adjectivis artium, als: *grammatica, rhetorica, dialectica, musica, medicina, athletica, æraria, unguentaria, fullonica,* u. s. w.

Arva

Oder rura verstehet man unter *subseciva*, Fluren, welche übrig bleiben, wenn ein Stück Land unter eine Kolonie ist vertheilet worden, Suetonius *Dom.* c. 9. *Pangaea*, Ovidius *Fast.* 3, 739. *novale*, Brache.

As, s. libra.

Astra, s. sidus.

Atlanticus

In *Oceanus*, Cæsar B. G. I, 1, 1. Einl. §. 15.

Aura

Bey *etesiæ*, jährliche, weil sie jährlich in den Hundstagen wehen, von ετος, das Jahr.

Auris

Wenn man sagt: *fama, sonus, clamor accidit*, kömmt, scil. *ad aures*. Exempel findet man Livius 21, 61, 1. 27, 15, 16. 26, 40, 10.

Auxilium

Wenn man sagt: *invocare aliquem*, scil. *in auxilium*, einen um Hülfe anrufen, Tacit. *Hist.* 4, 73, vergl. Justinus 25, 3.

Desgleichen, *succurrere alicui*, scil. *auxilio*, einem zu Hülfe kommen, s. Cæsar *B. G.* 7, 80.

Avis

Muß bey allen den Namen der Vögel verstanden werden, welche der Endung nach Masculina sind, und doch als fœminina gebraucht werden, als: *bubo*, *grus*, *picus*, Virgilius *Aen.* 4, 462. 10, 265. Ovid. *Fast.* 3, 37.

Hernach bey den adjectivis *ales*, *volucris*, *oscines*, *præpetes*, u. s. w.

Baculus

Firmare vestigia, oder *gradum*, scil. *baculo*. Dieses, oder etwas dergleichen, das zum sicher und gewiß gehen dienlich ist, muß verstanden werden. Einl. §. 9. it. Miscell. Obs. Vol. I, T. 2. p. 196.

Bajæ

Unter *aquæ* beym Cicero *pro Cœl.* c. 20. Einl. §. 13. id. Hr. D. Ernesti Clavem Cicer.

Bellua s. bestia.

Bellum

In den Zeitwörtern *jubere*, *gerere*, *transigere*, *proficere*, scil. *bellum*. Jedoch kan dieses nur alsdenn geschehen, wenn bellum in dem Vorhergehenden schon da gewesen ist, als Livius 4, 30, 15. 22, 32, 5. Tacitus *Ann.* 12, 19 Anhang, §. 2. 3.

Ingleichen *consurgere*, *exire*, accingere se, scil. *ad bellum*. Tacitus *Hist.* 3, 1, 2.: donec a tergo vires universæ *consurgerent*. Ueber diese Stelle vergleiche man die Ausleger.

Corne-

Cornelius Nepos *Alc.* c. 3, 2.: priusquam classis *exiret*. Tacitus *Hist.* 4, 68.

Ferner *superare*, *vincere*, scil. *bello*. Patria superata jacet, Ovidius *Metam.* 8, 114. Victus hostis terra marique, Cicero *pro Font.* c. 12. Einl. §. 9.

Beneficium

In *præclare ponere*, wohl anlegen, beym Cicero *ad Div.* XIII. *Epist.* 41, 4, und an andern Orten mehr. Einl. §. 7.

Bestia

Oder bellua, verstehet man unter *fera*, *animans*, *quadrupes* &c. wie es dann auch öfters dabey stehet, als Livius 26, 27, 12. Institut. lib. 2. tit. 1. § 12.

Bonus

In *gratia*, *fides*, *facinus*. Einl. §. 13. In der Redensart beym Cicero *pro Cæl.* c. 16.: dide ac dissice d. i. divide ac disjice, scil. *bona*. S. Ernesti Clavem Cicer.

Cacumen, s. fastigium.

Cædes

Oder facinus muß verstanden werden in *conscius*, ein Mitschuldiger, Justinus 2, 9, 3.: conscios nominare.

Campus, s. locus.

Cantilena

Wird verstanden bey *canere*, Terentius *Phorm.* 3, 2, 10.: cantilenam eandem canis. Einl. §. 7. 8.

Capilli

Capilli

In *cani*, welches Ovidius *Met.* 2, 30. supplirt: & glacialis hiems *canos* hirsuta *capillos*.

Carcer

Wird als gewöhnlich vom Livius und Cicero weggelassen, so oft *ducere* scil. *in carcerem* so viel heißt, als: **arretiren**, ins Gefängniß führen. S. Ernesti Clavem Cicer.

Carmen

Wenn es heißt *tibiis* oder *fidibus canere*, Cornelius Nepos *Epam.* 2, 1. Einl. §. 7.

Caro

Verstehet man bey allen Fleischarten, als: *agnina*, *bubula*, *canina*, *ferina*, *ovilla*, *suilla*, *vitulina*, wenn nicht caro ausdrücklich dabey stehet.

Sodann in den Arten der Zubereitung, als: pabulum *crudæ*, *elixæ*, *assæ*, *frixæ*, scil. *carnis*. Einl. §. 12.

Castra

Es ist nicht schwer einzusehen, daß bey *æstiva*, *biberna*, *stativa* das Wort *castra* müsse verstanden werden, welches auch Cesar *de Bell. Gall.* 3, 30. und Suetonius *Claud.* 1. suppliren. Einleit. §. 12. 28.; doch kömmt es elliptisch häufiger vor.

Bey dem Zeitworte *movere* ist nichts gewöhnlicher, als *castra*, oder *exercitum* auszulassen, wenn es heissen soll: **aufbrechen**. Ein-

leitung, §. 7. Livius 21, 32, 1.: postquam Annibal ab ripa Rhodani *movit*.

Casus

Fortuito ist nicht so wohl ein Adverbium, welches es der Form und dem Gebrauche nach zu seyn scheinet; als vielmehr der Ablativ des Adjectivs *fortuitus*. In den Institutionen L. II. tit. 1. §. 39. heißt es: si quis thesaurum in sacro aut religioso loco *fortuito casu* invenerit. In den gemeinen Wörterbüchern heißt beydes, sacer und religiosus heilig; hier aber ist ein Unterscheid. Denn locus sacer heißt ein mit den gewöhnlichen Ceremonien öffentlich eingeweyheter und also heiliger Ort; locus religiosus hingegen derjenige Ort, wo ein Toder hin begraben wird, infertur in locum suum.

Catena

In *collaria*, beym Plautus *Capt.* 2, 2, 159.: collus collaria caret.

Desgleichen bey *vincire*, als Virgil. *Aen.* II, 81.: vinxerat & post terga manus, vergl. Plautus Menæchm. I, 1, 3.

Causa

Wenn durch den Genitiv eine gewisse Ursache oder Absicht angedeutet wird; so mangelt gewöhnlicher massen causa, als: jusjurandum *rei servandæ* non *perdendæ* conditum est, Plautus *Rud.* 5, 3, 18. Jactandi ingenii, scil. *causa*, Tacitus *Annal.* 13, 11.

Des-

Desgleichen bey den Zeitwörtern *agere*, *tenere*, scil. *causam*, einen Proceß führen, gewinnen.

Cadere, scil. *causa*, sachfällig werden. Cicero *pro Muren.* c. 28: *cadere* in judicio. Nicht selten wird es auch supplirt.

Docere, scil. *de causa aliquem*, einen zum Advokaten annehmen, seine Sache vortragen.

Cautes, s. lapis.

Centurio

In *primipilaris*, und *primipili*, der oberste oder erste unter den sechzig Centurionen einer Legion.

Centenus

Schließt das Wort *sestertium* ein, wenn es mit einem *adverbio numerali*, von *decies* an, verbunden ist, als: Tacitus *Annal.* 13, 31.: sestertiûm quadringenties (*centenum*) ærario illatum est, d. i. quadringenties centena millia sestertiorum oder 2,333,333. Thaler 30. Kreuzer. Denn Sestertium sind mille sestertii. S. Gesners Gram. § 189.

Cibaria

In *diurna*, *diaria*, tägliche Kost, *menstruum*, Monatskost, *cocta*, gekochtes, *molita*, Mehl. Einl. §. 12. s. *frumentum*.

Cibus

Kan man verstehen in *demensus*, wie es Plautus supplirt *Stich.* I, 2, 3.: vos meministis,

quot

quot calendis petere *demensum cibum*, scil. *opus sit*. Einleit. §. 12. Stehet aber *demensum*, im ungewissen Geschlecht, so verstehet man darunter *quod est*. Einl. §. 4.

Civis

Wird verstanden unter den adjectis der Städte, *Romanus*, *Lacedæmonius*, *Atheniensis*, &c.

Desgleichen wenn man sagt: *liberæ civitatis*, oder *multarum civitatum esse*, scil. *civem*. Cæsar B. G. 5, 7.

Cœlum

Von diesem Worte gibt es verschiedene Adjectiva, die Eigenschaften des Himmels anzeigen, und deswegen für cœlum können gesetzt werden, Einl. §. 12. als: *purum*, *serenum*, *sudum*, *sublime*, scil. *cœlum*. *sub divo*, *ab alto*, scil. *cœlo*. Horatius *Car*. I, 34, 61.: Diespiter per *purum* tonantes egit equos. Virgilius *Geor*. I, 393.: *aperta serena*. Cicero *ad Div*. 16. *Epist*. 18, 5.: mittam & libros si erit *sudum*. Idem *de N. D*. 2, 2.: Adspice hoc *sublime*. Horatius *Car*. 2, 3, 22.: sub divo morari, wie sub Jove, cœlo, u. s. w. Virgilius *Aen*. I, 301.: Jupiter Maja genitum demisit *ab alto*. s. aer.

Ferner ist in den Zeitwörtern *lucescit*, *vesperascit*, *pluit*, *fulgurat*, *tonat* zu verstehen *cælum*, *Jupiter*, oder *deus*. Einl. §. 4.

Cœna

Cœna

Wenn *recta* so viel heißt, als **ein ordentliches Tractement**, und den *sportulis* oder kalten Küche, Hausmannskost, entgegen gesetzt ist. Martialis VIII. 50.: Promissa est nobis *sportula; recta* data est. S. Suetonius Dom. c. 7.

Bey den Zeitwörtern *vocare*, *promittere*, scil. *ad cœnam*. Cornelius Nepos *Attic.* c. 14.: eos *vocabat*, quorum mores a suis non abhorrerent, s. Plautum *Men* 3, 8, 11. Id. *Mostel.* 4, 3, 12.: promisi foras.

Colloquia

In *secreta habere*. Livius supplirt es 26, 24, 1.: tentatis prius per *secreta colloquia* principum animis.

Communis

Wenn man sagt: *omnia sibi cum aliquo esse*, scil. *communia*; *nihil est*, *quid est mihi cum illo*, scil. communis negotii. s. Cicero *ad Div.* 13, 1, 5, und daselbst die Ausleger.

Concio

Wenn in der alten christlichen Kirche die Diaconi den Catechumenis vor der Communion zuruften: *ite*, *missa est*; so ist zu verstehen *concio*.

Concilium

Muß verstanden werden in *referre*, scil. *ad concilium*; wenn von einer Magistratsper-

son

son die Rede ist, welche etwas beym Kollegium in Vortrag bringt. Livius, 32, 20, 4 32, 3.

Conclave

Wird verstanden bey den Adjectivis Neutris: *adytum*, *penetrale*, *convictorium*, *dormitorium*, *refectorium* &c. Einl. §. 12.

Conditio

In *ferre* beym Cicero *Attic.* 15, 29.: ait hic, sibi Juliam *ferre*, Julia hätte ihm einen Heyrathsantrag gethan, s. Ernesti Clavem Cicer.

Consilium

Bey den Adjectivis *arcanum*, *certum*, *institutum*, *secretum*, *clandestinum*; *propositum*, *optimum* ist consilium; und bey *hostilia* und *semestria* consilia zu verstehen, welches auch oft hinzugesetzt wird, als: Valerius Maximus 3, 8, 8, 1.: sine quo *propositum consilium* peragi non poterat. Institut. I, 1. tit. 25, §. 1.: Divus Marcus in *semestribus*, s. Vinnium über diese Stelle, und Gronoven über Livium 35, 49, 13.

Bey dem Tacitus *Annal.* 4, 69.: *egens* adversus proximos, verstehet Hr. D. Ernesti *consilii*.

Phädrus 3. Fab. 18, 9. sagt: *quo* mi mutam speciem? scil. *consilio datam putem*, was hilft mir das blose Ansehen? s. dare.

Dann mangelt es bey gewissen Zeitwörtern, auf welche das Gerundium folget, als:

 manet,

manet, *abſcedit*, *in animo habeo.* Tacitus *Annal.* 15, 21.: *maneat* provincialibus potentiam ſuam tali modo oſtentandi. S. *poteſtas facultas.* Cicero: quum *in animo haberem* navigandi, ſ. Vallam de L. L. c. 25. Plautus *Trin.* 3, 3, 17.: huic ducendi interea *abſceſſit*, dieſem möchten inzwiſchen die Heyrathsgedanken vergehen.

Desgleichen *agitare*, *communicare*, ſcil. *conſilia.* Tacitus *Annal.* II, 29.: *agitavere*, i. e. conſultavere. Cæſar de B. G. 5, 36.: ille cum Cotta ſaucio *communicat*, vergl. Livium 26, 15, 3.

Adhibere, ſcil. *in conſilium.* Cicero *ad Div.* 10. *Epiſt.* 7, 1.: cum *adhibuiſſet* domi meæ Lupus me, ſ. Victorium über dieſe Stelle.

Conſpectus

Oder *locus* in der Redensart: *in publicum prodire*, öffentlich ausgehen, it. *in publico verſari*, *publico abſtinere* &c.

Conſuetudo, ſ. mos.

Controverſia

In *tranſigere*, abthun, ſchlichten. Cicero *Attic.* I, 4.: de C. Macro tranſegimus.

Copia

Wird verſtanden unter den Wörtern, ſo einen Ueberfluß oder Mangel anzeigen, und mit dem Genitiv conſtruiret werden, als: *abundans*, *dives*, *plenus*, *opulentus*, *fœcundus*, *refer-*

refertus virtutum, scil. *copia*, wie es Livius 9, 36, 13. supplirt; opulentus rerum omnium copia.

Wenn *satis* den Genitiv regiert; so ist *magna copia* zu verstehen, als: satis virium, d. i. *magna copia* virium.

Desgleichen in *equestres* und *pedestres*, Reuterey und Fußvolk, Livius 40, 31, 5.

In den Zeitwörtern *compare*, *educere*, *trajicere*, als: Cornelius Nepos *Thras.* 2, 2. tempore ad *comparandum* dato, scil. *copias*, vergl. Gronov über Liv. 38, 12, 7. Cicero *de Divin.* 2, 30.: cum in expeditionem educturus esset, vergl. Cæsar de *B. G.* 4, 13. Justinus 5, 3, 6.: in Cappadociam trajecit, vergl. Cornel. Nep. *Ages* 4, 4. Siehe exercitus.

Corona

Bey den verschiedenen Arten von Kronen, als: *civica*, *serta*, *laurea*, *triumphalis*, *obsidionalis*, *muralis*, *castrensis*, *navalis*.

Corpus

Wenn man sagt *individuum*. Also supplirt es Cicero de N. D. I, 39.: Omnis ista rerum effigies ex *individuis* quomodo *corporibus* oritur?

Præbere scil. *se*, oder *corpus* scil. *contrectandum*. Ovidius A. A. 2, 586.: odi,

 quæ

quæ *præbet*, quia sit præbere necesse. Idem *de Nuce*, 171.: corpora præbemus plagis.

Credibile

Oder æquum, pote est; bey Fragen: Quemquamne tam inhumanum esse? Sollte wohl jemand so, u. s. w. mene servasse qui me perderent? Also habe ich 2c.

Crimen

In capital, *capitale*. Plinius *Histor. Nat.* 10, 23.: capitale fuit in Thessalia ciconiam occidisse. Vollständig findet man's beym Cicero *Verr.* 5, 9.: insimulatio *capitalis* atque invidiosi *criminis*.

Deßgleichen in den Zeitwörtern *accusare*, *arcessere*, *damnare*, *absolvere* aliquem proditionis, scil. *crimine*. So supplirt es Cicero *pro Coel.* c. 7.: ipse alterum iterum *ambitus crimine* arcesseret.

Also *teneri*, scil. *crimine*. Cicero *Verr.* I, 1.: cum manifesto teneretur. Suetonius *Claud.* 25.: cædis crimine teneri.

Crux

Bey den christlichen Scribenten in *figere*, *affigere*, *suffigere*, scil. *in cruce*, s. Bünemann über Lactanz. 4, 18, 18.

Culmen

Wenn *tectum* für das ganze Haus, oder für einen Theil desselben gesetzet wird. Virgilius

lius *Aen.* 2, 545.: turres ac *tecta* domorum *culmina.* s. fastigium.

Culpa

Suppliren Sanctius und Perizonius bey *noxia.* Terentius *Hecyr.* 2, 3, 3.: sum extra noxiam.

Dann wird es verstanden unter dem Verbo *assignare.* Cicero *ad Quint. Fr.* 1, 4.: improbitati & sceleri meo potius *assignes*, quam imprudentiæ miseriæque. Ebenderselbe *Verr.* 5, 1.: *culpam* fortunæ *assignare.*

Cultor

Fautor, amicus, socius wird verstanden in der Redensart: *partium alicujus esse*, Eutropius 6, 1.

Cursus, s. via, iter.

Curulis

In *Sella*, beym Cicero u. a. m.

Dapes

Extis *solennium* vesci, sagt Livius I, 7, 13, und verstehet *dapium*, vergl. Virgilius *Aen.* 3, 301.

Dens

Wird verstanden bey den mancherley Gattungen von Zähnen, als: *molares*, *maxillares*, u. s. w.

Deus, Dea

In *superi* und *inferi*, denn Livius 31, 31. sagt: deos superos inferosque. Desglei-

chen *Clarius* der Apoll, von der Stadt Clarium. Ferner *Murcia*, die Göttin der Liebe vom Berge Murcius genannt. So hies vor dem der mons Aventinus. *Bona*, die Göttin der Keuschheit.

Dies

Ist zu verstehen unter den Adjectiven *hesternus*, *hodiernus*, *crastinus*, *perendinus*, *quotidianus*, *posterus*, *serus*, *ultimus*, *festus*, *natalis*, vergl. Burmann über Sueton Tib. c. 53. Exempel finden sich in Wörterbüchern.

Desgleichen bey den Zahlwörtern *primus*, *secundus* &c. als: *tertio* Nonas, d. i. *tertio die ante* Nonas. Cicero ad Div. 8. *Epist.* 12, 7.: amplius *quadraginta* mansit, scilicet *diebus*.

Ferner in den Zeitwörtern *illucet*, *illucescit*, scil. *dies*. Livius I, 28, 2.: ubi illuxit. Plautus *Pers.* 5, 2. 3.: pessimus hic mihi *dies* hodie *illuxit*.

Bey *constituere* und *condicere* muß man gleichfals *diem* verstehen; aber nicht allein, sondern auch zugleich *locum* und *negotium*. S. Gronovs Observ. L. I. c. 1. p. 14.

Digitus

Ist ausgelassen in *concrepare*, ein Schnipchen machen mit den Fingern. Cicero *Agr.* 2, 30. läßt es weg; *Offic.* 3, 19. setzt ers hinzu. Desgleichen beym Sueton. *Aug.*

13.

13. *micare* scil. *digitis*, grade oder ungrade spielen, welches eine Art von Gewinn oder Verlust war; denn wer es errieth, der hatte gewonnen.

Disciplina, s. ars.

Discrimen

Vitam ipsam in *extremum* adducere, sagt Tacitus *Annal.* 14, 61. und verstehet *discrimen.*

Doctor, s. homo.

Doctrina, s. ars.

Dominium

Mangelt im 9. Titel des zweyten Buchs der Instit. per quas personas cuique *adquiritur*, scil. *dominium*, oder *res.*

Dominus

Im 14. Titel des 2. Buchs der Institut. stehet: Servus autem *plurium*, scil. *dominorum.*

Domus

Muß ergänzet werden bey den Adjectiven *privata*, *regia*, *patria*, *Flaminia*, *Gelotina*, u. s. w. als: privata Adriani. Vielmals steht domus dabey, als: Plautus *Stich.* 4, 1, 2.: quia vos in *patriam domum* redisse video. Einl. §. 12. 28.

Bey der Redart *uxorem ducere*, scil. *domum*, welches Plautus Aul. 2, 1, 40. supplirt: post mediam ætatem qui ducit uxorem

domum, desgl. **Terenz** Adelph. 3, 4, 27. Einl. §. 10.

Convertere, **an sich bringen** beym Cicero Offic. 3, 19.: hereditates omnium posse convertere, scil. *ad se*, oder *domum suam*.

Von Todten sagt man wenn sie begraben, oder zur Erde bestattet werden *efferuntur*, scil. *e domo sua*, oder *extra urbem*.

Ego.

Ist zu suppliren, so oft ein Substantiv mit der ersten Person eines Zeitworts verbunden wird, als: Livius 30, 30, 29. Annibal *peto* pacem. Cornelius Nepos *Themist.* 9, 2.: Themistocles *veni* ad te; und überhaupt wenn die erste Person des verbi ohne Subject stehet. Einleit. §. 5.

MIHI, als der Gegenstand der Person, Einleit. §. 7. Cicero *de Amic.* c. 1.: quoad liceret. scil. *mihi*. Ist durchgängig sehr gewöhnlich.

ME, als der Gegenstand der Sache, Einl. §. 7. Livius 34, 31, 11.: nomen tyranni & facta premunt, scil. *me*. Desgleichen bey dem Akkusativ mit dem Infinitiv, Einleit. §. 6. Cicero *Acad.* 1, 5.: qui philosophiam jam professus sim populo nostro (me) exhibiturum, vergl. Miscell. Obs. Vol. 9. p. 57. und insonderheit bey *ipsum*, als: Virgilius *Ecl.* 1, 9.: ille meas errare boves, ut cernis, & ipsum (*me*) ludere, quæ vellem, calamo permisit agresti.

Livius

Livius *Præf.* juvabit tamen rerum geſtarum memoriæ principis populi, pro virili parte, & (*me*) ipſum conſuluiſſe.

NOS, wenn die erſte Perſon eines Zeitworts mit einem Subſtantiv verbunden iſt, als: Achæi arma Romanorum ſuſtinebimus? Liv. 32, 21, 16. Ueberhaupt vor einem verbo primæ perſonæ: ſic & ſimiles univerſi videmur, Minuc. Felix c. 18, 1. Als Object der Sache, Cicero *Offic.* 2, 9.: ſi diligit (*nos*) multitudo, ſi fidem (*nobis*) habet, ſi cum admiratione quadam honore dignos (*nos*) judicat, und beym Infinitiv, Minucius Felix 38, 2.: ne quis exiſtimet, Dæmoniis (*nos*) cedere.

NOBIS, Einleitung, §. 7. 17. Cicero *Offic.* 3, 8.: nihil tamen avare (*nobis*) eſſe faciendum. Idem *de Senect.* c. 10.: num idcirco eſt ille præſtantior, ſcil. *nobis.*

Elementa

Oder Principia in *prima*, beym **Virgil** Ecl. 6, 33.: ut his *primis* mundi concreverit orbis. Er hatte von den vier Elementen geredet, und geſagt, daß daraus der Erdboden erwachſen ſey. Dieſe Elemente nennet er hier *prima.* So ſind auch bey den Stoikern die prima naturæ bekannt.

Epiſtola, ſ. literæ.

Equus

Bey den Adjectiven *ferus, ſonipes, cornipes, quadrupes, admiſſarius, deſultorius,*

 qua-

quadrijugus, *lupatus*. Einl. §. 12. s. Bernegger übern Justin 37, 2, 4. und gute Wörterbücher.

Ergo, s. causa.

Esca

Verstehen einige unter *merenda*, das halbe Abendbrod, weil es Tagelöhnern, die daher merendarii genennet wurden, vor Endigung ihrer Tagearbeit, als etwas das sie hatten verdienen müssen, ist gegeben worden.

Exemplum

Beym Cicero *Parad.* I, 3.: vultis a Romulo? scil. *exemplum*.

Exercitus

In *Terentianus*, *tripartitus*, *quadripartitus*. Vollständig sagt Tacitus *Annal.* 13, 39.: quadripartito exercitu. vergl. Liv. 23. 32, 16. Cæsar de B. G. 5, 10.

Eben dieses Wort ist zu ergänzen bey den Zeitwörtern *movere*, *ducere*, *educere*, *comparare*, *deserere*, s. copiæ und castra. Bey dem Worte *comparare* ist noch dieses besonders zu merken, daß nicht nur *exercitus*, sondern auch alles, was zum Kriege nöthig ist, kan verstanden werden, als: *arma*, *commeatus* &c.

Exta

Obgleich *obscœna*, wenn es pro membris genitalibus gesetzt wird, auch so viel heissen kan, als: *ea, quæ obscœna sunt*, d. i. partes oder mem-

membra obscœna; so kan man doch auch *exta* drunter verstehen, welches Minucius Felix 24. 6. darzu setzt. Ferner sind *exta* zu verstehen in *cæsa & porrecta*, s. Ernesti Clavem Cicer.

Fabula

Wird verstanden unter den Beywörtern *lepida*, *Atellana*, *togata*, *palliata*, *prætexta*. Einl. §. 12.

Dann in den Namen der Schauspiele, welche, der Endung nach masculina sind, und doch als fœminina gebraucht werden, als: Terentius *Eunuch. prol.* v. 32.: se non negat personas transtulisse in Eunuchum *suam*. Einl. §. 18.

Desgleichen bey den Zeitwörtern *finxit*, *narravit*, *docuit*, als: Phædrus 4, 16, 2.: Aesopus finxit, scil. *fabulam*. Horatius *A. P.* v. 288.: vel qui prætextas, vel qui *docuere* togatas.

Facinus, s. cædes, und Factum

Ist zwar selbst nicht mehr als ein Adjectiv, das so viel heißt, als *id quod factum est*. Einl. §. 4. Dennoch kan es bey einigen Bey- und Fürwörtern ungewisses Geschlechts supplirt werden, als: Sylla inter alia *egregia* ita Cluentium fudit, scil. *facta*, oder *facinora*, Eutropius 5, 2, 5.

Sodann in *postea*, *ob hæc*, *ob hoc*. *ob id*. Beyspiele wird man zahlreich beym Tur-

sellin

sellin de particulis finden. Siehe auch *negotium*, *dictum*.

Falco, s. accipiter.

Fama

Nuncius oder Rumor ist zu verstehen bey den impersonalibus *exit*, *convenit*; *discrepat*, *fertur*, *differtur*, *adfertur*, *crebrescit*, *vulgatur*, Einleit. §. 4. Cornelius Nepos *Dat.* 6, 3. : si in turbam *exisset*, vergl. *Ages.* 2, 1. Suetonius *Claud.* 44. : veneno quidem occisum *convenit*; ubi autem, & per quem dato, *discrepat*. u. s. w.

Desgleichen wenn man sagt : accipere aliquid, scil. *fama*. Censorinus *de D. N.* c. 15. : quis de tuo nomine *accepit?*

Fastigium

Wenn man sagt: *in summum*, *altum*, *altissimum*. Tolluntur in altum, beym Klaudian. Vellejus 2, 30, 3. supplirt es: quem virum quis non miretur — in *summum fastigium* vectum!

Fatum

In *extremum*, *supremum*, u. d. g. Tacitus *annal.* 3, 49. : *Suprema* Germanici deflere. Desgleichen in *secunda* und *adversa*.

Febris

In *quotidiana*, *tertiana*, *quartana*, u. s. w. Cicero *ad Div.* 16. *Epist.* 2. : quum in *quartanam* conversa vis est morbi. So

auch

auch morbus quotidianæ. Vollständig findet man es Terentius *Hec.* 3, 2, 22.: Febris quotidiana, und an andern Orten mehr.

Femina

Bey den Adjectivis *prægnans*, *vidua*, *avia*, *vetula*, *pedissequa*, *peltata*, u. s. f. Denn in der Vorrede zum Cornel §. 4. heißt es, nach sehr guten Handschriften: nulla Lacedæmoni tam est *femina vidua* nobilis.

Eben so auch bey den weiblichen Vornamen, dergleichen *Barbara*, *Sabina* u. s. w. sind, und in den Epicœnis, als: *juvenis*, so wohl mas, als femina. *Canis*, mas und femina. Justinus I, 4, 10.: invenit juxta infantem *canem feminam*.

Feria

Wird sehr häufig ausgelassen, bey den Namen der verschiedenen Festtage, als: *Latinæ*, *nundinæ*; *conceptivæ*, *paganicæ*, *æstivæ*, *sementivæ*; wird aber auch nicht selten darzu gesetzt. Einleit. §. 12, 28. Desgleichen auch in den ordnenden Zahlwörtern *prima*, *secunda* u. s. w. als: prima post nativitatis, d. i. feria prima post festum nat.

Ferrum

Bey *collarium*, ein Halseisen.

Fessus

Ist ausgelassen in Somnio Scipionis, c. 1.: me & de via (*fessum*) & qui ad multam noctem vigilassem, arctior, quam solebat, somnus

nus complexus est. Vergl. Grutern über diese Stelle.

Festum oder Sacra

Ist zu verstehen bey allen den Festen, die im Neutro plurali vorkommen, als: *Augustalia, anniversaria, brumalia, Bacchanalia, ambarvalia, Carmentalia, Cerealia, compitalia, Floralia, bilaria, lupercalia, matronalia, Megalensia, Palilia*, oder *Parilia, Quirinalia, Saturnalia, Vulcanalia*, u. s. w.

Desgleichen, wenn der Festtag, nach einer Präposition im Genitiv stehet, als: post Trinitatis.

Fides

Bey der Ausrufung: *pro deum immortalium!* beym Terenz, Phorm. 2, 3, 4. vergl. Andr. 1, 5, 2. und Cicero *de Nat. Deor*. 1, 6.

Filius, filia.

Wenn, bey den Namen der Söhne oder Töchter, der Name des Vaters im Genitiv stehet, als: Flaccus Claudii: Philippus Amyntæ: Darius Histaspis, scil. *filius*. Paullina Marci: Scylla Nisi, scil. *filia*.

Ferner in *posthumus* und *posthuma*; in *natus* und *nata*, als: natus patre consulari, der Sohn eines Konsulars, oder gewesenen Konsuls, i. e. *filius natus patre*. Nata Jove, d. i. *filia nata Jove*. Nate Dea.

Fla-

Flabra

In *etesia.*

Flumen

Kan verstanden werden bey den Namen der Flüsse, welche, der Endung nach, männlichen oder weiblichen Geschlechtes sind, und doch mit einem Adjectiv ungewisses Geschlechts verbunden werden, als: *tepidum Jader*, Lucanus 4, 405. So sagt Horaz de A. P. v. 18. *flumen Rhenum.*

Desgleichen bey *perenne* und *torrens.* Ulpianus l. 1. §. 2. ff. *de flum:* Fluminum quædam sunt perennia, quædam torrentia. Perenne est, quod semper fluit *αεναος*; torrens, id est hieme fluens *χειμαρρους.*

Fluvius

Wird bey denjenigen Namen der Flüsse verstanden, die als masculina konstruiret werden, und doch der Endung nach fœminina, oder neutra zu seyn scheinen, als: *Euphrates*, *Albis*, *Acheron*, *Nar.* So auch magnus Garumna beym Tibull 1. Eleg. 8, 11. formosus Duria ripis beym Klaudian. s. amnis.

Fodina

Oder sectura bey den Adjectivis: *auraria*, *argentaria*, *ferraria*, u. s. w.

Forum

Descendere brauchen die Lateiner schlechthin für *descendere in forum.* Weil nämlich der Marktplatz tief; die Häuser der vornehmen

Römer

Römer hingegen hoch lagen, weil da gesünder wohnen war.

Frater

In *germanus*, *patrueles*, *gemini*. So suppliren es Cicero *pro domo*, c. 45.: *frater germanus*. Suetonius *Cæs*. c. 29.: Marcellus, qui *fratri patrueli* successerat. Plautus *Pers*. 5, 2, 49.: hic ejus *geminus frater*. Nun bemerkt zwar Quintilian 9, 4, 24. daß man wohl sagen könne frater geminus, oder fratres gemini; nie aber dürfte das Adjectiv vor- und das Substantiv nachstehen. Allein Burmann bemerkt mit Recht, daß das eine grammatische Grille sey.

Frenum

In *lupatum*, ein Wolfs- oder Brechzaum. Horaz supplirt es *Car*. 1, 8, 6.: Gallica nec *lupatis* temperet ora *frenis*.

Dieses oder *clitellas*, verstehet Gesner bey der Redensart: *imponere alicui*, einen betrügen, d. i. gleichsam für ein Vieh ansehen und also behandeln. Andere suppliren *fraudem*.

Frumentum

Verlangen die Adjectiva *satum*, *menstruum*, *annuum*. So Virgilius *Georg*. 3, 176.: *frumenta* manu carpes *sata*. s. *cibaria*.

Fulmine

In *tangi* beym Livius 24, 44, 8. und an andern Orten mehr.

Fune-

Funebris

Wird verstanden bey *justa*. Livius I, 20, 7. sed *justa* quoque *funebria* edoceret.

Desgleichen bey *ludi*, wenn von Spielen die Rede ist, welche bey einem Leichenbegängnisse sind gehalten worden. Suetonius *Cæs.* c. 84. Inter *ludos* cantata sunt quædam ad miserationem & invidiam cædis ejus accommodata.

Funis

Bey *rudens*, welches eben so, wie funis, ungewisses Geschlechts ist, und, nach dem Zeugnisse Nonii den Namen hat a sonitu funium nauticorum vento agitatorum. Desgleichen bey *cereus*, eine Fackel.

Und bey *versoria*, ein Lenk - Plautus *Trin.* 4, 3, 19. cape *versoriam*, recipe te ad herum. Hier könnte man auch verstehen *viam*, i. e. redi.

Desgleichen bey *ducere*, wenn vom Tanzen die Rede ist, und bey einem gewissen Kinderspiele, da ihrer zwene die beyden Enden eines Seiles anfasseten. Da dann der eine den andern fortzog, oder, wenn das Seil zerriß, machte, daß er rückwärts auf die Erde fiel. Siehe Grutern über Plauti. *Pœn. prœm.* 116.

Funus

Verstehen einige bey *justa*, weil Julius Cæsar *de B. G.* 6, 19. sagt: justis funeribus confectis.

Gallus

Wird verstanden bey *gallinaceus*, ein Hüner, so wie es Cicero supplirt *pro Muræn*, c. 29.

Gallina

Ist zu verstehen in *Numidica*, *Africana*. Columella, 8, 2.: Africana gallina est, quam plerique Numidicam dicunt. Vergl. Sueton. *Cal.* 22.

Gens

Beym Tacitus *Hist.* I, 15.: & mihi egregium erat tunc Pompeji & M. Crassi subolem in penates meos adsciscere; & tibi insigne, *Sulpiciæ* ac *Lutatiæ* (*gentis*) decora nobilitati tuæ adjecisse.

Genus

Wenn man sagt: *masculinum*, *fæmininum*, *neutrum*.

Gladius

Bey den Redarten *petere aliquem*, *ictum inferre alicui*, *accingi*, scil. *gladio*. Einl. §. 9. Virgilius *Aen.* 9, 439.: At Nisus ruit in medios, solumque per omnes Volscentem *petit*. Ovidius *Met.* 5, 185.: Pectora Lyncidæ *gladio petit*. Tacitus *Annal.* XI, 18.: quia vallum non accinctus (*gladio*) foderet.

Gladiator

Beym Sueton *Claud.* 34. Denn die gladiatores waren entweder *matutini*, oder *meridiani*, oder *pomeridiani*.

Gla-

Gladiatorium

In *munus*, wenn es heißt: declarare, polliceri, præbere munera, s. Munus.

Glans

Vegetius *de Re Mil.* I, 17.: *plumbatarum* quoque exercitatio tradenda est junioribus, scil. *glandium*.

Gradus

Oder ordo wird verstanden bey der Redart: *in quatuordecim sedere*, in der Reihe der vierzehn Bänke sitzen, d. i. ein Ritter seyn. Denn diesen waren vierzehn besondere Bänke bey öffentlichen Schauspielen angewiesen, worauf sich niemand, der nicht Ritter war, setzen durfte.

Desgleichen wenn man sagt: *ferre ad aliquem*, scil. *gradum*, oder *se*, auf einen zugehen. Nepos *Dat.* 4, 5.: quem procul Aspis conspiciens *ad se ferentem*. Ovidius *Rem.* 342.: proderit & - ad dominam celeres mane *tulisse gradus*. Senecca *Med.* 946.: Ferte *vos* huc.

Oder *accelerare*, als: Cicero Catil. 2, 4.: si *accelerare* volent, ad vesperam consequentur.

Gratia

Muß verstanden werden bey den Zeitwörtern *agere* und *referre*, danken. Terentius *Eun.* 3, 1, 7.: Vel rex, semper *maxumas* mihi *agebat*, vergl. v. 1. Justinus XI, 15,

 10.:

10.: Alexandro *referre* se, quam solam moriens potest. Sollte wohl heisen *posset*, und das dabey stehende gratiam, hält Scheffer mit Recht für ein Glossem.

Dann bey den Genitivis, die eine gewisse Bestimmung, Absicht und Ursache anzeigen. Tacitus *Annal.* 2, 59.: Germanicus Aegyptum proficiscitur *cognoscendæ antiquitatis.* Vergl. Observat. Miscell. Vol. IV. pag. 440. Livius 1, 32, 11.: quarum rerum, litium, causarum (*gratia*) condixit pater patratus. s. Causa.

Habilis, s. Aptus.

Hæres

In *scribere*, einsetzen. Cicero Offic. 3, 18.: quod quo facilius obtinerent, *scipserunt* M. Crassum. Nun stehet zwar gemeiniglich heredes secum dabey; aber Lange hat angemerkt, daß dieser Zusatz in einigen alten Büchern mangele.

Hasta

Wenn *subjicere* so viel heißt, als **verauctioniren, versteigern**; so geschiehet diese Versteigerung entweder von der Obrigkeit, und alsdenn muß *hastæ* darunter verstanden werden, weil nämlich an dem Orte, wo etwas, von Obrigkeitswegen, zum öffentlichen Verkaufe aus- und feil gebothen wurde, ein Spies oder Stange, zum Zeichen einer öffentlichen Auction pflegte ausgesteckt zu werden; oder es verkaufte jemand etwas blos für sich an die Meistbietenden.

Wenn

Wenn von einer solchen Privatauction die Rede ist; so wird unter *subjicere* verstanden *præconi*, sub præcone, oder voci præconis, d. i. etwas öffentlich ausrufen lassen, als: Florus 2, 6, 48.: Hannibal *subjecit* argentarias urbis tabernas, nec sector inventus est. Hier ist von einer öffentlichen Auction die Rede, und deswegen *hastæ* zu verstehen. Suetonius *Cal*. cap. 38.: Auctione proposita reliquias omnium spectaculorum *subjecit*, scil. *præconi*, weil von einer Privatauction die Rede ist. Jedoch wird dieser Unterscheid nicht allemal beobachtet; sondern man findet auch, præconi subjectum, bey öffentlichen- und hastæ bey Privatversteigerungen, als: Cicero Offic. 2, 23.: hastam in foro ponere & bona civium voci subjicere præconis.

Herba

Bey solchen Namen der Kräuter, welche, der Endung nach, männlichen, oder zweifelhaften Geschlechtes sind, und doch als fœminina construiret werden, als: *dictamnum pota* sagittas pellit, Plinius *Hist. Nat*. 26, 14. Chamæcissos spicata est, Ibid. 24. 15.

Oder bey solchen, die unstreitig Adjectiva sind, als: Plinius Hist. Nat. 25, 7.: *Gentianam* invenit Gentius, rex Illyricorum.

Hic, hæc, hoc, s. Is, Ille.

Eutropius 6, 13, 2.: Nulla unquam pompa triumphi similis fuit, scil. *huic*, oder

 illi.

illi. Einleit. §. 17. Horatius *Serm.* 2, 3, 220.: ne dixeris, scil. hoc. Einl. §. 7.

Homo

Wird verstanden 1. bey solchen Adjectivis masc. welche sich offenbar auf eine Person beziehen, als: ego sum *salvus*: tu es *miser*: Cicero fuit *disertus*. Cicero Verr. 5, 48.: patimur enim jam *multos*. So certi, scil. *homines*.

2. Bey Adjectivis, die menschliche Eigenschaften, Verhältnisse und Handlungen anzeigen, als: *amicus*, *inimicus*, *necessarius*, *liber*, *servus*, *socius*, *nuntius*, *tabellarius*, *maritus*, *gladiator*, *rivalis*, *mercenarius*, *juvenis*, *adolescens*, *senex*, *armatus*, *privatus*, *publicus*, *Scholasticus*, *Grammaticus*, *Physicus*, *Philologus*, bey welchen homo auch öfters hinzugesetzt wird. Einleit. §. 12. 28.

3. Bey den Benennungen der Nationen und Secten, als: *Romanus*, *Arpinas*, *nostras*, *magnates*, *optimates*, *Epicurus*, *Stoicus*.

4. Bey Zahlwörtern, wenn von Menschen die Rede ist, als: Livius 22, 6, 8.: *sex millia* ferme evasere. Idem. 26, 47, 2.: opifices ad *duo millia hominum* erant.

5. Bey den genitivis und ablativis, welche mit dem Verbo *sum* eine Gestalt oder Eigenschaft beschreiben, als: Eutropius, 8, 2, 2.: inu-

insitatæ civilitatis & fortitudinis fuit. Nepos *Alcib.* 2, 1.: Thucydides ejusdem fuit ætatis. Plautus *Bacch.* 5, 1, 15.: cano capite atque alba barba, scil. *hominem*, vergl. Misc. Observ. Vol VIII. p. 233. Supplirt hat es Gellius *Noct. Attic.* 19, 1.: pavescere sensim non insipientis esse *hominis* putemus. Etwas hart lautet es beym Minucius Felix 24, 7.: vanæ & perditæ mentis, scil. *homines*, und beym Cæsar *de B. G. Gall* 4, 1.: quæ res immani corporum magnitudine efficit, scil. *homines*, wenn es nicht vielmehr heisen soll: immani corpora magnitudine.

6. Bey den verbis, die entweder impersonalia sind, oder impersonaliter gebraucht werden, als: *ajunt, negant, ferunt, perhibent, tradunt, prædicant*, scil. *homines*, man sagt, u. s. w. Plautus *Curc.* 4, 2, 17.: culpant eum: man tadelt ihn. Cicero *de Amic.* c. 21.: horum vitiorum una cautio est, ut ne nimis cito diligere *incipiant*. Das einzige Mittel dergleichen Fehler zu vermeiden ist dieses, daß man sich im Lieben nicht übereile. S. aliquis.

Hora

Bey den Zahlwörtern *prima*, *secunda* u. s. w. Horatius: ad *quartam* jaceo. Also *quarta* diei beym Livius 42, 57. *prima* vesperi Cæsar *de Bello Civ.* I, 20. Und *suprema* beym Plautus *Asin* 3, 3, 4. Justinus, 31, 2, 3.

Desgleichen bey den Adverbien oder Nebenwörtern *antehac*, *posthac*, weil man auch sagt: ante annis octo, und post paucis diebus.

Horologium

Bey *solarium*, ein Stundenzeiger, weil der Sonnenschatten das erste Stundenmaas war. Nach der Zeit hat man auch andere Stundenmaase von Wasser oder Sand solaria genennet.

Hostia

In *bidens*. Denn obgleich dieses Wort besonders vom Schafvieh gebraucht wird, das zween etwas längere Zähne hat, daher lanigeræ bidentes beym Virgil; so merkt doch Nigidius beym Gellius *Noct. Attic.* 16, 6.: daß alle zweyjährige Opferthiere diesen Namen, quasi *biennes* führten.

Hostis

Cicero *ad Div.* 12. *Epist.* 6, 4.: Brutus Mutinæ vix jam *sustinebat*, scil. *hostes*, oder impetum hostium. Einl. §. 7.

Ictus

Suetonius *Cal.* 58.: Repete, scil. *ictus*, versetzt ihm noch mehrere. Ovidius *Met.* 6, 35.: vix retinere manum, scil. *ab ictu*.

Idem

Plinius *Hist. Nat.* 8, 42.: Equo fere, (*iidem*) qui homini morbi. Vergl. Torsellinum de Partic. 84. §. 5.

Idoneus, s. aptus.

Ignis

Bey *cremare*, verbrennen, weil man auch sagt: calceus, nix, labor, bellum, lorum urit, Einleit. §. 9. 28. Cæsar *de B. G.* 1, 4: damnatum pœnam sequi oportebat, ut *igni* cremaretur.

Ignominia

Wenn *notare* so viel heißt, als: beschimpfen. Horatius I. *Sat.* 3, 24.: Stultus & improbus hic amor est, dignusque *notari*. Cicero drückt es vollständig aus *Philipp.* 7, 9.: respondendum honorifice est Marucinis, qui *ignominia notandos* censuerunt.

Ile

Oder *colon* in *intestinum*, innerlich wenn es ein Darm heißt.

Ille, Is, Ipse.

Als Subject: indigne patiens, scil. *ille*, Livius 43, 17, 5. Einleit. §. 5. Oder als Prädikat: Cedo tabulas? non deportavi, scil. *eas*. Cicero pro Flacco c. 15.

Vor dem beziehenden Fürworte qui, quæ, quod, entweder in einerley casu, oder in verschiedenen, als: Livius 28, 45, 10.: imperiumque prorogaretur, (*ei*) cui ea provincia obvenisset. Cicero *ad Div.* 5. *Epist.* 21, 7.: Ego sum (*is*,) qui nullius vim plus valere volui. Weil diese Art der Auslassung die ge-

wöhnlichste ist; so will ich mich dabey nicht länger aufhalten, sondern gleich solche Exempel beyfügen, da das ausgelassene Wort in einem andern casu, als das folgende pronomen relativum, stehet, als: Plautus *Amph. Prol.* v. 106.: quantus amor siet, (*ejus*,) quod complacitum est semel. Nepos *Dion.* 9, 5.: miseranda vita, (*illorum*,) qui se metui, quam amari malunt. Cicero *ad Div.* 3. *Epist.* 6, 7.: ut tuum factum, (*illis*,) qui, quo animo inter nos simus, ignorant, alieni hominis esse videatur. Minucius Felix *Octav.* 5, 1.: Quamquam tibi, (*illud*,) de quo maxime quærimus, non sit ambiguum.

So auch mit einer Präposition, als: Cicero *de Senect.* c. 16.: Curio ad focum sedenti, magnum auri pondus Samnites cum attulissent, repudiati (*ab eo*) sunt. Virgilius *Georg.* 1, 104.: Quid dicam, (*de eo*,) qui semine cominus arva insequitur, vergl. v. 111. Eutropius 5, 1, 8.: Nam (*in eo*) prœlio, quod simul ambo gesserunt, CXL. millia cæsa sunt. Plautus *Pæn.* 3, 5.: Ita mihi renunciatum est, (*ab iis*,) quibus credo satis. Suetonius *Cal.* c. 38.: Arguebat &, perperam editos census, (*ab iis*,) quibus postea, quacunque de causa, quidquam incrementi accessisset. Virgilius *Georg.* 1, 249.: aut redit a nobis aurora, (*ad nos*,) diemque reducit.

Des-

Desgleichen beym Ackusativ mit dem Infinitiv. Einleit. §. 6. Livius 2, 23, 4.: ordines duxisse ajebant, scil. *eum*.

Bey der Konstruction der duorum ablativorum, Einleit. §. 19. Justinus 8, 5, 10.: verentibus, (*iis*,) ne ipsæ lacrymæ pro contumacia haberentur, siehe Vorstium über diese Stelle.

Vor *ipse* und *siquis*, als: Livius II, 55, 11.: eos velites, ad (*id*) ipsum locati, verutis conjectis fodiebant, s. 23, 18, 3. Cicero Parad. 1, 2.: neque ego unquam (*eum*) bona perdidisse dicam, *si quis* pecus aut supellectilem amiserit, s. Cortium über Cicero *ad Div. 3. Epist.* 8, 10.

Vor *loco*, Livius 21, 27, 7.: postero die profecti ex (*eo*) loco. Tacitus *Ann.* 13, 41.: Corbulo castra in (*eo*) loco metatus.

Livius 27, 12, 9.: Marcellus vestigiis (*ejus*) instabat. Minucius Felix *Octav* cap. 19.: Hæc enim verba (*ejus*) sunt. Sueton. *Cæs.* c. 6.: quo nomine fuit (*ei*) mater.

Imperium.

Wenn *potiri* mit dem Genitiv konstruirt wird, als: potiri rerum, weil Cæsar *de B. G.* c. 2. sagt: perfacile esse totius Galliæ imperio potiri.

Eben dieses Wort will Hr. D. Ernesti verstanden wissen beym Tacitus *Annal.* 4, 24.: Differtur per manipulos, s. fama.

Incen-

Incendium

Wenn *restinguere*, löschen absolute stehet, Einl. §. 7. Cæsar *de B. G.* 7, 24. vergl. 8, 42.

Indicium, s. Signum.

Inferi

Cicero *pro Quint.* c. 26.: si omnes Crassi exsistant, scil. *ab inferis.* Livius 26. 32.: si ab inferis exsistat rex Hiero.

Ingenium, s. Mos.

Integer

Siehe Einleit. §. 16.

Insula

Bey den Namen der Inseln, welche der Endung nach masculina sind, und doch als fœminina gebraucht werden, als: *Delphica Delos: Phœbea Rhodus.* So sagt Virgilius *Aen.* 2, 22.: Tenedos insula. Plautus *Rud.* 2, 6, 59.: Siciliam insulam. Tacitus *Ann.* 5, 10.: Cycladas insulas, u. s. w.

Is, s. ille.

Iter, s. via.

Wenn man sagt: *quo is? quo tendis? quo pergis?* wo hinaus? so ist zu verstehen iter, oder viam, welches Virgil, Livius, Tacitus, u. a. m. suppliren.

Desgleichen in *petere, repetere, ingredi,* einen Weg nehmen, gehen: *vertere, avertere, flectere,* sich wenden: *accelerare,*

rare, eilen, sich tummeln. Cicero *pro Planco* c. 40.: *iter* Brundusium terra *petere*. Livius lib. 35.: *viam*, qua venerat *repetere* melius visum. Livius 28, 16, 3.: Asdrubal ad Oceanum *flectit*. Idem 22, 18, 7.: Ex Pelignis Pœnus *flexit iter*. Gellius *Noct. Attic.* 4, 18.: *avertit*, & ire in Capitolium cœpit. Cæsar *de B. G.* 1, 16.: *iter* ab Arare Helvetii averterant. Cicero *Catil.* II, 4.: si *accelerare* volent, ad vesperam consequentur. Supplet Cæsar *de B. G.* 2, 39. Von *ingredi* siehe den Index über Hygins Fabeln.

Desgleichen ist iter zu verstehen bey den Adjectiven *cœptum*, *tutum*, *pacatum*, *arduum*, *proclive*. Bey dem erstern *cœptum*, ein **Vorhaben**, kan sowohl *iter* verstanden, als auch erkläret werden id quod cœptum est, Einl. §. 12. 4. Bey den übrigen kan auch *locus* zuweilen verstanden werden, als: per *tuta*, *pacata*, *nota* &c. *fugere*, f. loca. Livius, 21, 44, 8.: quos suus ager, per *tuta* ac *pacata*, *itinera* fugientes accipiet, vergl. 27, 16, 2.

Ferner in den Zeitwörtern *bidui*, *tridui*, u. f. als: castra *bidui* aberant, Cicero *ad Attic.* 5, 16. 17. Idem *ad Div.* 15. *Epist.* 4.: aberam ab Amano *iter unius diei*. Cæsar *de Bell. Gall.* 6, 7.: non longius *bidui via* aberant.

Judex

Judex

Wenn *mittere in consilium*, votiren heißt; so ist drunter zu verstehen *judices*, als; Cicero *Verr.* I, 9.: testibus editis, *mittam in consilium.* Valerius Maximus 6, 2, 4.: etiam de tuo prius, quam de Manilii capite *in consilium judices mittam.*

Judicium

Wenn *arcessere* heißt vorladen, belangen; so verstehet man darunter judicio, oder *in judicium.* Cicero *Verr.* 2, 46.: cum magis invidioso crimine, quam vero *arcesseretur*, vergl. Cicero Offic. 2, 14.

In *referre*, aufs neue anbringen, klagbar machen. Cicero *pro Dom.* c. 29.: rem judicatam *referre.*

Adesse, erscheinen, scil. *in judicio.* Cicero *Attic.* 4, 15.: Servilius edixit, ut *adesset* Messius.

Bey *decretum*, ein Schluß, Dekret, als: decretum senatus. Cicero *pro Balbo* c. 5.: nos Cn. Pompeji *decretum judicium*, de consilii sententia pronuntiatum recognoscemus? wiewohl Gräve und Gruter das Wort judicium nicht für ächt erkennen, Einl. §. 29. Doch kan decretum auch so viel heissen, als id, quod decretum est. Einl. §. 4.

Jus

Bey den Zeitwörtern *educere*, *vocare*, *rapere*, vor Gericht bringen, citiren, schlep-

pen.

pen. Cicero *Verr.* 2, 26.: quisquis erat *eductus* senator. Ibid. 3, 47: *in jus* ipsum *eduxi.* Ovidius *Epist.* 20, 79.: Ignoras tua jura; *voca*: Cicero *pro Quint.* c. 19. *In jus vocas*; sequitur. Cicero *ad Attic.* 5, 21.: *rapit* hominem Posthumius. Plautus Pœn. 5, 5, 56.: *rapiamus in jus.*

Justum

Oder *æquum* ist zu verstehen bey den Comparativis, wenn sie durch etwas zu sollen erkläret werden, als: est liberior: ad rem attentior: tardior incedit. Cornelius Nepos *Them.* 2, 1, 2.: Liberius *justo* vivebat. Livius 8, 15, 7. Siehe auch funebris.

Lacus

In *Trasimenus*, *Lucrinus*, *Regillus* u. s. w. Livius 29, 2, 7. vergl. Florus 1, 16, 4.

Lapis

In *molaris*, ein **Mühlstein**, welches Plinius *H. N.* 36, 23. supplirt.

Wenn die Anzahl der **Meilen** angegeben wird, welche durch Steine pflegten bezeichnet zu werden, deren jeder tausend Schritt von dem andern stund. Tacitus *Hist.* 2, 24.: Ad *duodecimum* a Cremona.

Silex, ein Kiesel, es sey nun, daß es so viel heise, als *scilex*, ein gehauener Stein; oder von *dissiliendo*, weil er im Feuerschlagen springt,

springt, hat, als masculinum zur Ellipse *lapis*, als: silex durus; oder cautes und petra, wenn es als ein fœmininum gebrauchet wird, als: silex acuta; *saxum* aber, wenn es neutraliter stehet, als: Livius I, 24, 9.: porcum *saxo silice* percussit.

Latitudo.

Bey Grössen, welche nach der Breite und Länge können oder sollen bestimmet werden, als: Cæsar *B. G.* 7, 72.: fossam pedum viginti, scil. *in latitudinem*. S. longitudo.

Latus.

Bey *Omne*, als: Florus 2, 17.: *Omne* intra Iberum & Tagum flumen, s. Heinsium über Ovids 12. Epist. v. 27.

Desgleichen in *fodere*, stossen, als: fodere noli, Terentius *Hec.* 3, 5, 17. Vollständig Horaz 1. Epist. 6, 51.

Laus.

In der Redensart: *detrahere alicui*, einen verkleinern. Denn so ersetzt es Cicero *pro leg. Man.* c. 4.: ita dicam, ut neque vera *laus ei detracta* oratione nostra videatur. So auch in eben der Bedeutung *detrahere de aliquo*, scil. *laudem*, *famam*, *honorem*, oder *aliquid*.

Ornare, loben, herausstreichen, scil. *verbis* oder *laude*. Dieses Wort pflegt Cicero gemeiniglich hinzuzusetzen, als: Catilin. 4, 21.: *Ornetur* alter *eximia laude* Africanus. Terentius

rentius *Eun.* 2, 1, 8.: munus nostrum *ornato verbis.* Vergl. Corn. Nepotis *Timol.* 5, 3. *Chabr.* c. 3.

Lectus

Petronius *Sat.* c. 38.: in *imo* recumbit, scil. *lecto.* Horatius *Epist.* 1, 18, 11.: *imi* derisor *lecti.*

Legatum

Hæreditas oder *cretio libera*, scil. *a legatis*, eine Erbschaft, die mit keinen Vermächtnissen beschweret ist, Cicero *Attic.* 13, 46.

Legatus

In *mittere*, Gesanden schicken; *mittere ad aliquem*, einem sagen lassen. Cornelius Nepos *Them.* 2, 6.: *miserunt* Delphos consultum. Livius 2, 18, 9.: Sabini *legatos* de pace *mittunt.* Livius 34, 29, 9.: Dexagoridas *miserat* ad legatum Romanum, traditurus urbem. S. nuncius.

Legio

Die römischen Legionen wurden durch Zahlwörter unterschieden, die erste, zwote, dritte, u. s. w. Und da stehen bey den besten Schriftstellern oft die Zahlwörter allein, ohne daß legio dazu gesetzt wird, als: Tacitus *Annal.* 1, 31.: orto ab *unetvicesimanis quintanisque* initio. *Quintani*, Soldaten von der fünften Legion.

Desgleichen bey andern Adjectiven, welche Eigenschaften der Legionen anzeigen, als: *veteranæ*, *vernaculæ*, u. s. w.

Legitimus

Wenn von einer durch die Gesetze bestimmten gewissen Zeit die Rede ist, als: Suetonius *Oth*. 26.: Magistratus atque honores & *ante tempus* cepit. Idem *Galb*. 6: honoribus ante *legitimum tempus* initis. Denn es war in den legibus annalibus festgesetzt, wie alt einer seyn muste, wenn er diese oder jene Ehrenstelle haben wollte.

Lex

Bey den Namen der Gesetzgeber, als: *Acilia*, *Tullia*, *Aelia Sentia*, *Domitia*, *Cornelia*, *Julia*, u. s. w.

Desgleichen in *satura*, ein Gesetz, so von vielerley Dingen zugleich handelt.

Ferner wenn *lator* für legislator gesetzet wird, Cicero *ad Sen. p. red. c.* 7.

Wenn *ferre* so viel heißt, als legem ferre. Cicero *pro Mil. c.* 6.: Tulit enim de cæde, scil. *rogationem*, oder *legem*.

Liber

In *annalis*, Jahrbuch: *apologeticus*, Schutzschrift: *brevis*, *index*, Verzeichnis: *censualis*, Steuerbuch: *pugillaris*, und *pugillares*, Schreibtafel: *pontificii*, Kirchenagende: *commentarius*, Journal, Tagebuch.

Einige

Einige von diesen finden sich auch im Neutro, als: *apologeticum*, *censuale*, breve, u. s. w. da alsdenn *volumen* zu verstehen ist. So auch *manuale*, *herbarium*, Handbuch, Kräuterbuch.

Gellius insonderheit läßt dieses Wort gewöhnlich aus, wenn er Bücher anführt, als: C. Tubero historiarum *primo*, Lib. X. 28.

Bey *conscribere*, Auctor ad Herenn. 1, 1.: tua nos, C. Herenni, voluntas commovit, ut de ratione dicendi *conscriberemus*.

Liberi

In *postumi*, Kinder, welche nach des Vaters Todte, oder, nach dessen errichteten letzten Willen, geboren werden; *emancipati*, aus väterlicher Gewalt entlassene Kinder. Beyspiele findet man in den Büchern der Rechtsgelehrten. Im Singular postumus, a, scil. filius oder filia.

Creare, **zeugen**. Davon siehe eine Stelle aus dem **Minuz** unter Uxor.

Libra

Wird verstanden bey *pondo*, **am Gewichte**, welches der Ablativ ist, vom Nominativ pondus, i. Wenn nun Cicero *Cluent.* 64. sagt: auri quinque *pondo* abstulit, **Gold hat er fünfe an Gewichte gestohlen**; so sieht jedermann daß *libras*, **Pfunde**, zu verstehen seyn, nämlich quinque libras pondo.

Livius sagt, 4, 20. Corona aurea libra pondo, eines Pfundes schwer.

Bey dem Genitiv *æris*, Geldes, ist as oder libra weggelassen. Einl. §. 14. vinginti quinque æris, scil. *libræ* oder *asses*, sind 18. Kreuzer. Dieses war, nach dem Zeugnisse Gellius 20, 1. die Strafe für eine dem andern zugefügte Beleidigung.

Linea

Wenn man sagt: *ad incitas redactus sum*, ich bin in die äusserste Verlegenheit gebracht; so ist *lineas* drunter zu verstehen. Die Redart ist vom Bretspiel hergenommen, in welchem incitæ die äussersten Linien genennet wurden, über welche man nun nicht weiter ziehen konnte. *Inciti*, scil. *calculi*, heissen die Steine, welche feste stehen und nicht weiter können gezogen werden; und *incita*, scil. *loca*, der äusserste Platz, da sich jemand nicht weiter zu rathen noch zu helfen weiß. Desgleichen in *recta*, *curva*, *mixta*, u. s. w.

Lis

Wenn wir lesen beym **Sueton** Claud. 15.: Absentibus, secundum præsentes *dabat*; so ist *litem* zu verstehen, nämlich wenn eine Parthey, der Kläger, oder der Beklagte, nicht zugegen war; so war Klaudius leicht dahin zu bringen, daß er der anwesenden Parthey, sie mochte Recht oder Unrecht haben, zu Gefal-

len

len sprach. Cicero *pro Rosc. Com.* 1.: *lis datur* secundum eum, das Urtheil fällt gut für ihn aus.

Litera

Bey den Adjectiven *vocalis*, *muta*, *consona*, *liquida*, *dentalis*. u. s. w. Epistola *minutissimis* scripta, ein kompreß und enge geschriebener Brief. Desgleichen wenn ein Buchstab gen. fœmin. gebraucht wird, als: Ciceroni placuit Maijam *geminata* I. scribere.

Literæ

In *meæ*, *tuæ*, *laureatæ*, als: ex mellitissimis *tuis* intellexi. Vergleiche Ciceronis *ad Div. Epist.* 2, 10, 9. 3, 6, 6. Ne *laureatis* quidem gesta prosecutus est. Denn Feldherrn meldeten dem Senate zu Rom ihre Thaten in einem mit Lorbeern umwundenen Schreiben.

In den Zeitwörtern *dare*, *mittere*, **schreiben**, als: Cicero *ad Div.* 16, 9.: Curio *misi*, ut medico honos haberetur, daß der Arzt bezahlet würde, daher honoratium. Idem. *Acceperam* autem a Lentuli triumpho *datas*.

Locus

Ist zu verstehen: *in arenoso*, *arido*, *aperto*, *edito adverso*, *clauso*, *convexo*, *publico*, *privato*, *medio*, *nullo*, *impedito*, *iniquo*, u. s. w. Sallustius B. I. c. 48.: quæ arbores humi *arido* & *arenoso* gignuntur. Livius

vius I, 33.: castris *in aperto* positis. Suetonius *Tib.* 33.: assidebat *ex adverso*. Virgilius *Geor.* 4, 303.: Sic positum *in clauso* linquunt. *Aen.* 1, 314.: classem *in convexo* nemorum. Cicero *Verr.* 5, 35.: *in publico* esse non audet. Livius 9.: Consules *in privato* abditi. Idem 20, 53, 8.: *Nullo* verius, quam ubi ea cogitentur, hostium castra esse.

Ferner *dumosa*, *abrupta*, *publica*, *impedita*, *tuta*, *frequentissima*, *prima*, *postrema*, *media*, *sublimia*, *supera*, *ima*, *inferna*, *tacita*, *secreta*, *longinqua*, *violaria*, *viridiaria*, *rosaria*, *pomaria*, *culta*, *inculta*. Vegetius 3, 4.: *per dumosa* & *abrupta*, vergl. Miscell. Obs. Vol. 8. Tom. 3. p. 320. Livius 21, 57, 5.: vagantibus passim Numidis equitibus, &, qua (*parte*) his *impeditiora* erant, Celtiberis Lusitanisque, scil. vagantibus. Livius 26, 17, 13.: *in tutum* evasit. Justinus 26, 2, 7.: *in tutiora* se recipiunt. Livius 31, 23, 4.: qua *infrequentissima* urbis sunt. Virgilius *Geor.* 1, 401.: At nebulæ magis *ima* petunt. Ibid. 4, 403.: In *secreta* senis ducam te. Horatius A. P. 298.: *Loca secreta* petere.

Die sogenannten adverbia numeralia sind Adjectiva, unter welchen *locus* zu verstehen ist. Livius 10, 14, 17.: ni secunda acies, jussu Consulis, *in primum* successisset. So auch

tertio,

tertio, oder *quarto* Consul, scil. *loco*, s. Gellium N. A. 10, 1.

Bey der Redart *in unum compellere, committere, conferre, conducere, cogere*, **in Eins bringen**, zusammen bringen, treiben. Livius 27, 42, 8.: corpora collata *in unum* sepeliri jussit. Cæsar *B. G.* 2, 25.: signis *in unum locum* collatis.

Ad constitutum, s. dies. *Spatium*, s. Tempus.

Bey den Zeitwörtern *castra movere*, scil. *ex loco*, Einleit. §. 10. *exire*, *subire*, intell. *in locum*. Idem *cedere*, scil. locum oder *de loco*. Cornel. Nep. *Eum.* 12, 4.: cum castra moverentur. Cæsar *B. G.* 1, 15.: postero die castra *ex eo loco* movent. Virgilius *Geor.* 1, 152.: intereunt segetes: *subit* aspera silva lappæque, scil. *in locum earum*. Horatius 1. *Sat.* 1, 119.: *Cedat*, uti conviva satur. Dafür sagt Cæsar: *cedere loco*, und Statius: *cedere locum*, seinen Platz verlassen.

Dann bey den Adverbiis Loci, als: *tenere alicubi*, sich wo aufhalten, s. Gronov über Livius 24, 3. Non est *ubi* consistat, scil. *locus*. Non habat, *ubi* pedem ponat, scil. *locum*. *Quo* se recipiant, non habent, int. *locum*.

Longitudo

Bey dem Maase der Grössen, s. latitudo.

 Cæsar

Cæsar B. C. 2, 2, : Asseres pedum duodecim, zwölfschuhichte Breter, versteht sich in die Länge. Idem *B. G.* 5, 13. : huic millia passuum DCCC. *in longitudinem* esse existimatur. Man siehet leicht, daß es entweder heissen müsse *hoc*, scil. *latus*; oder *hic*, scil. *angulus*, denn es gehet unmittelbar vorher: ejus angulus lateris maxime ad Germaniam spectat. Oder, wenn *huic* bleiben soll; so muß das verbum im Plural stehen: existimantur. Hoc ist eine Vermuthung des Brutus, welche Cellarius in den Text aufgenommen hat. Die Lesart, esse existimatur, ist vom Faerno, der sie aus einem V. C. genommen haben will; da vorher gelesen wurde: arbitrantur. Entweder dieses ist die wahre Lesart; oder, wenn des Faernus seine Lesart Statt haben soll; so muß gelesen werden *hic*, scil. *angulus*.

Ludus

In *Romani*, *Circenses*, *Megalenses*, *Aedilitii*, *Nemei*, *Isthmici*, *equestres*, *scenici*, *seculares*, *funebres*, *subiti*, und vielen andern Namen von Spielen mehr, s. Ciceronem *ad Qv. Fr.* 1, 1, 9. Suetonium *Cal.* 18.

Dann wenn *spectare* stehet an statt *spectare ludos*, s. Burmann über Suetons Aug. c. 40: cum plerique equitum, attrito bellis civilibus patrimonio, *spectare ludos* e quatuordecim non auderent.

Lu-

Lumen

Verstehen einige bey *funale*, eine Fackel. Cicero *de Senect.* c. 13.: Duilius delectabatur crebro funali & tibicine. Lipsius liest *cereo funali*, welches Valerius Maximus zu bestätigen scheinet, wenn er B. 3, 6, 4. von ihm schreibt: ad *funalem cereum*, præeunte tibicine, a cœna domum reverti solitus est. S. funus, und lychnus.

Lux

Scheinet verstanden werden zu müssen, in den alten Redarten *die noni*, *præteriti*, *pristini*, *proximi*, *crastini*, für: *luce diei noni*; d. i. die nono. Denn die ist in dergleichen Formeln der alte Genitiv. S. Gellii *N. A.* 10, 24.

Lychnus

Kan verstanden werden in *cereus*, siehe funis.

Magnus, *major*, *maximus*.

Bey *Amicus*. Es gab zu Rom zweyerley Arten von Freunden, *majores*, Grose Herrn; und *minores*, deren ihre Diener und Gesellschafter, als: Mäcen und Horaz waren Freunde, jener magnus, dieser parvus. Cicero *ad Div.* 7, 29, 4.: Sed, *amice magne*, noli hanc epistolam Attico ostendere. S. Turnebi *Advers.* 11, 24. Lipsius ad Taciti *Annal.* 6, 9, 1.

Desgleichen bey *Numerus*, Anzahl, welche so wohl groß, als klein seyn kan, Einl. §. 13. Wenn es unbestimmt stehet; so wird gemeiniglich numerus magnus verstanden. Cicero *Verr.* 2, 64.: civium Romanorum *numerum* abs te abalienasti, eine gute Anzahl R. B. Daher einige Bücher haben: *numerum maximum*, s. Einl. §. 29.

Malus

Oder ein gleichlautendes Wort ist zu verstehen bey den Wörtern von mittler Bedeutung, Einleit. §. 13. als: *facinus*, gute und böse That; *gratia*, Dank und Undank; *acies*, Scharfsichtigkeit und Blödigkeit; *fides*, Treue und Untreue, s. bonus.

Manus

In *dextra*, *læva*, *sinistra*, Einleitung, §. 4.

Desgleichen *abstinere cæde*, *incendiis*, scil. *manum* oder *se*, Einl. §. 7. Censorinus *de D. N.* c. 2. S. acies.

Mare

Wird verstanden bey *tranquillum*, *altum*, *profundum*, als: Livius 24, 8, 13.: non *tranquillo* navigamus. Kurz vorher hatte er gesagt: quilibet nautarum *tranquillo mari* gubernare potest.

Virgilius *Aen.* 1, 7.: multum terris jactatus & *alto*. Vollständig Catullus 61, 1.:

1.: super *alta* vectus Atys celeri rate *maria.*

Valerius *Argon.* 2, 606.: Pater *profundi.* Suetonius *Cal.* c. 37.: jactæ moles infesto ac *profundo mari.*

Martius

Muß nicht selten verstanden werden bey *campus*, als: descendere in campum. Horatius *Car.* 3, 1, 10.

Mas, s. fœmina.

Mater

In *depulsus*, abgesetzt, entwöhnt. Virgilius Ecl. 3, 82.: Dulce satis humor; *depulsis* arbutus hœdis. Varro *de Re Rust.* 2, 2, 24.: cum *depulsi* sunt agni *a matribus.*

Matrimonium

Eutropius 9, 14, 3.: Constantius privignam Herculii Theodoram *accepit.* Tacitus *Annal.* 12, 58.: *In matrimonium accepit* Nero Octaviam. Plautus *prol. Aul.* 15.: natam *collocat* Lyconidi, scil. in matrimonium, oder nuptum.

Medicamentum

Bey *œsypum*, eine Salbe, von der Fettigkeit der abgeschornen Schafwolle, wider Lähmung und Nervenkrankheiten, s. Nic. Heinsen über Ovidii *A. A.* 3, 213.

Me-

Medius

Uti via, scil. *media*, die Mittelstrasse gehen. Cicero *Attic.* 2, 19.: ego neque pugno cum ea causa, neque approbo — utor via.

Melos, s. carmen.

Membra

In *genitalia*, *virilia*, *muliebria*, *obscœna*, s. Büneman über Lactantii Instit. 1, 21, 28.

Memoria

Wenn gesagt wird, *venit mihi in mentem rei*, scil. *memoria*, ich erinnere mich dieser Sache. *Prodere*, scil. *memoriæ*, bekannt machen. *Excidere*, scil. *memoria*, entfallen. *Retineo*, scil. *memoria*, ich erinnere's mich. *Hæret*, scil. *memoria*, es ist erinnerlich. Minucius Felix *Octav.* 22, 6.: quæ omnia in hoc prodita. Cæsar B. G. 6, 25.: quæ *memoriæ prodenda* videntur, hæc sunt. Quinctilianus, 4, 5, 2: Non nunquam *excidere* solent, quæ promisimus. Livius 27, 3, 8.: inter multas magnasque res — — ne Tarentinæ quidem arcis *exciderat memoria*. Gellius 17, 9: legebamus in vetere historia, quempiam illustrem, sive ille Hasdrubal, sive quis alius est, *non retineo*. Corn. Nep. *Attic.* 11, 5.: idem immortali *memoria* præcepta *retinebat* beneficia. Plinius *Epist.* 10, 31.: illud *hæreat* nobis.

Mens

Mens

Bey *ſubire*, darſtellen, einfallen, ſcilicet *mentem*. *Volvere*, *concipere*, *putare*, ſcil. *mente*, überlegen, denken, ſ. Animus. Virgil. *Aen.* 2, 560.: *ſubiit* cari genitoris imago. Idem 10. 824.: Et *mentem* patriæ *ſubiit* pietatis imago. Idem 1, 305.: per noctem plurima *volvens*. Ovidius 3. *Pont.* 7, 30.: Cur ego *concepi*, Scythicis me poſſe carere finibus.

In der Redart *diſcrucior animi*, verſte- Sanctius, *mente*. Und allerdings ſagen Plautus und Lukrez mens animi vigilat; indeſſen verſtehen andere darunter *ratione*, *ex parte*.

Menſa

In *delphica*, ein Putztiſch von Marmor, dergleichen man zu Delphi hatte, um die koſtbaren Geſchenke des Apollo drauf zu ſtellen. Martialis Epigr. 12, 67.: argentum atque aurum non ſimplex *Delphica* portat, auf mehr, denn auf einem Putztiſche ſind goldene und ſilberne Geſchirre in zahlreicher Menge aufgeſtellt. Cicero bezeugt Verr. 4, 59. daß Verres menſas Delphicas ex marmore, aus vielen Häuſern zu Syrakus habe wegnehmen laſſen.

Menſis

Bey den Adjectiven der Monatsnamen, als: Cicero *Attic.* 1, 2.: *Januario menſe* cura ut Romæ ſis. Und ſo in allen übrigen.

Men-

Mensura

Wenn man sagt: altus oder profundus septem pedum; so ist *mensura* zu verstehen.

Mercator

Bey den verschiedenen Arten der Handelsleute, als: *olearius*, *frumentarius*, u. s. w. ein Oelkrämer, Fruchthändler.

Metallum

Fundere deum, ein Götzenbild giessen, scil. ex *metallo*, *auro*, oder *argento*, Minuc. Felix 23, 10. Einl. §. 9.

Metus

Oder timor, in *micare*, pochen, klopfen. Ovidius A. A. 3, 722.: corde micante, siehe Heinsium über Epist. 1, 45. Einleit. §. 9.

Meus

Die Pronomina possessiva werden da, wo es unbeschadet der Deutlichkeit geschehen kan, gerne weggelassen, als: a patre ita eram deductus, scil. *meo*. S. tuus.

Miles

Bey den verschiedenen Gattungen von Soldaten, als: *antesignani*, *caligati*, *cetrati*, *classici*, *classiarius*, *ferentarii*, *hastati*, *lancearii*, *manipulares*, *peltati*, *pileati*, *populares*, *regii*, *sagittarii*, *subsignani*, *veterani*, *voluntarii*, welche sowohl allein stehen,

hen, als mit miles verbunden, Einleit. §. 12. 28. Livius 31, 23, 1.

Es wird auch zuweilen die Anzahl der Soldaten angegeben, mit denen etwas ist ausgeführt worden, und das Wort miles dabey verschwiegen, als: Justinus 25, 4, 8.: Ptolemæum filium adeo strenuum & manu fortem fuisse tradunt, ut urbem Corcyram *cum sexaginta* ceperit.

Desgleichen in comparare, anwerben, s. exercitus.

Militaris

Bey *signa*, als: Cæsar *de B. G.* 2, 25.: *signisque* in unum locum collatis. Ebend. 7, 2.: collatis *signis militaribus*.

Mille

Wenn bey Zählungen das Wort *mille* schon einmal da gewesen ist; so wird es in den folgenden gemeiniglich weggelassen, als: Corn. Nepos Dat. 8.: Habebat Barbarorum equitum viginti, peditum centum *millia* — præterea Cappadocum *octo*, Armeniorum *decem* &c. scil. *millia*. S. Gronov über Liv. 36, 14. so auch Cæsar *de B. G.* 7, 75.

Minor

Bey amicus, s. magnus.

Modium

Horatius 1. *Sat.* 1, 45.: *millia* frumenti tua triverit area *centum*, scil. *modia*, oder

oder *modiorum*, *medimnorum*, vergl. Livius 43, 8, 11.

Modus

lassen die Grammatiker weg, wenn sie sagen: *indicativus*, *conjunctivus*, *imperativus*, *infinitivus*.

Sodann scheinet es, als ob sich eben dieses Wort auch bey den Adverbiis in O, welche den ablativis der zweyten Deklination gleich sehen, füglich könne suppliren lassen, als: *sero*, *cito*, *crebro*, u. s. w.

So auch bey *quo*. Livius 4, 1, 5.: Si *quo* intentius possit, quam, T. Quintio Consule, apparatum sit, scil. *bellum apparari*.

Mœror

In confectus, vom Gram verzehrt. Ovidius *Consf. ad Liv.* 122.: gloria *confectæ* nunc quoque matris ubi es?

Momentum

Kan verstanden werden bey den genitivis *magni parvi*, *tanti*, u. s. w. siehe pretium, als: *magni interest*: *parvi refert*, d. i. *inter res magni*, *vel parvi momenti refert*.

Mons

Wird verstanden bey den Namen der Berge, welche, unter einer weiblichen Endung, dennoch männlichen Geschlechtes sind, als: *altus Ossa*, *Ida*: *ignivomus Aetna*.

Ferner

Ferner bey den adjectivischen Benennungen der Berge, als: *Aventinus*, *Apenninus*, *Palatinus*, *Quirinalis*, *Viminalis*, u. s. w. welche sowohl allein, als mit dem beygefügten Worte mons oder collis stehen, als: Florus 1, 1, 6.: Remus *montem Aventinum*, hic *Palatinum* occupat. Livius 1, 7, 1.: *Palatinum* Romulus, Remus *Aventinum* ad inaugurandum templa capiunt. Einl. §. 12. 28.

Monumentum

Livius 9, 41, 4: neque ejus pugnæ memoria tradita foret, scil. *in monumentis*, oder *annalibus*, Einl. §. 9.

Morbus

In *veternus*, die Schlafsucht. Desgleichen Catullus 42, 7.: Solet hæc imaginosum, scil. *morbum habere*, sie pflegt Erscheinungen zu haben, sich allerhand närrische Schimären zu machen. Einleit. §. 12. 25. 5.

Bey *cubare*, krank liegen. Horatius 2. *Epist.* 2, 68.: *cubat* hic in colle Quirini Plautus *Cas. prol. v.* 37.: Est ei quidam servus, qui *in morbo* cubat.

Incidere, scil. *in morbum*. Jedoch muß vorher schon von Krankheiten die Rede gewesen seyn, Einleit. §. 30. Livius 25, 26, 9.: curatio ipsa, & contactus ægrotorum, vulgabat morbos: ut aut neglecti desertique, qui *incidissent*, morerentur, vergl. B. 41, 26, 16.

Bayerische Staatsbibliothek München

Mors

Wird verstanden unter den Zeitwörtern: *obire*, *oppetere*, *occumbere*, sterben: *parare*, umbringen wollen. Lucretius 3, 1056.: Ipse Epicurus *obit*, decurso lumine vitæ. Ebenderselbe 1, 136.: *Morte obita* quorum tellus amplectitur ossa. Virgilius *Aen.* 1, 98.: — beati, Queis ante ora patrum, Trojæ sub mœnibus altis, Contigit *oppetere*. Cicero Offic. 1, 31.: Ajax millies *oppetere mortem*, quam illa perpeti maluisset. Ovidius *de A. A.* 3, 18.: Ante annos suos *occubuit*. Cicero *Tuscul.* 1, 42.: Idcirco genueram, ut esset, qui pro patria *mortem* non dubitaret *occumbere*. Virgil. *Aen.* 2, 120.: Obstupui — cui fata *parent*, quem *poscat* Apollo. Ovidius *de A. A.* 1, 73.: Quæque *parare necem* miseris patruelibus ausæ Belides.

In *ducere*, s. supplicium.

Mortuus

Bey *inferre*, wenn nämlich mortuus vorhergangen ist, als: Institution. libr. 2. tit. 1. §. 9.: In communem locum purum, invito socio, *inferre*, non licet; in commune vero sepulchrum etiam invitis cæteris licet *inferre*, scil. *mortuum*, welches vorher da gewesen war. Einleit. §. 30.

Mos

Oder *ingenium* wird verstanden, wenn

Terenz

Terenz, Andr. 4, 6, 22. sagt: antiquum obtines, so wie *Hecyr.* 5, 4, 20.: At tu, o Castor, *morem antiquum* atque *ingenium* obtines.

Bey andern Adjectivis, als: Terentius *Eun.* 5, 9, 36.: non cognosco *vestrum* tam *superbum.* Tacitus *Annal.* 6, 42.: Seleucensium civitas potens, septa muris, neque *in barbarum* corrupta, sed conditoris Seleuci retinens, wiewohl hier vielmehr *nomen* zu verstehen ist.

Wenn gesagt wird: *tenet*, er hälts so, hat die Gewohnheit: *habet hoc*, scil. *moris*, *vitii*, er hat die Art (den Fehler) an sich. Suetonius *Tit.* c. 8.: in cæteris desideriis hominum obstinatissime *tenuit*, ne quem sine spe dimitteret. Cæsar habebat hoc omnino.

Mulier

In *libertina*, *vidua*, u. d. g. S. Suetonius *Cal.* c. 16. Terentius *Heaut.* 5, 1, 80.

Muliebris

Wenn *sexus* ohne weitere Bestimmung stehet, so wird das andere, oder weibliche Geschlecht verstanden, s. Bünemann über Lact. 6, 23, 10.

Munus

In *gladiatorium*, *institorium*, *præconium*, *Saturnalicia*, *sigillaritia*, *suprema*.

Suetonins *Cæſ.* 10.: Adjecit Cæſar etiam *gladiatorium munus*. Idem *Ner.* c. 27.: matronæ *inſtitorio* copas imitantes, Damen vertraten die Stellen der Wirthinnen. Plautus *Menech.* 5, 9, 93.: date mihi *præconium*. Spartianus in *Adriano* c. 17.: Saturnalitia & Sigillaritia frequenter amicis miſit. Tacitus *Annal.* 1, 61.: ſolvere *ſuprema* militibus.

Wenn durch den Genitiv mit dem verbo *Sum* eine Schuldigkeit, Pflicht, Gewohnheit u. d. g. angedeutet wird, als: meum, tuum eſt; boni paſtoris eſt.

Navis

Bey den Adjectiis: *actuaria*, Galeere; *celox*, Jagdſchiff; *codicaria*, Kahn; *corbita*, Laſtſchiff, *quadriremis*, *quinqueremis*, *hexeris*, *Liburna*, *oneraria*, *prætoria*, *Rhodia*, *ſpeculatoria*, *piſcatoria*, Einleit. §. 12.

Bey denjenigen Namen der Schiffe, welche, unter einer männlichen Endung, als fœminina gebraucht werden, als: *Centauro* vehitur *magna*, Einl. §. 18.

Bey den Zeitwörtern *transmittere applicare*, ſcil. *navem*, anlanden, überſchiffen; *ſolvere*, abfahren; *advehi*, *avehi*, ſcil. *navi*, anfahren, wegführen; *appellere*, ſcil. *navem* oder *nave*, anlanden; *exire*, *egredi*, ſcil. *e navi*, ausſteigen; *imponere*, ſcil. *navi*, ein-

einschiffen; *conscendere*, scil. *naves*, sich an Bord begeben, als: Livius 24, 36, 7.: velis in altum datis in Africam *transmisit*. Minucius Felix *Octav.* 26, 3.: Cæsar monitus, ne ante brumam in Africam *navigia transmitteret*, sprevit. Justinus 2, 4, 21.: Hercules ad litus Amazonum *applicuit*, vergleiche Curtius 4, 5, 21. Cæsar *de B. G.* 4, 23.: tertia fere vigilia *solvit*, siehe c. 36. Tacitus *Annal.* 16, 2.: mittitque, qui, velut paratam prædam, *aveherent*, vergl. Suetonius *Cæs.* 66. Cicero *ad Div* 4. *Epist.* 12, 2.: cum ab Epidauro Piræeum *navi advectus* essem. Institut. lib. 2. tit. 1. §. 4.: *naves* ad eas *appellere* cuilibet liberum est. Suetonius *Tit.* 5.: cum Rhegium oneraria *nave appulisset*. Cicero *ad Div.* 9, 6, 3.: Ostiæ videri commodius eum *exire* posse. Virgilius *Aen.* 1, 176.: *Egressi* optata Troes potiuntur arena. Cicero *ad Attic.* 1, 10.: Signa nostra, cum commodissime poteris, velim *imponas*. Cicero *ad Qv. Fr.* 2, 2.: Tu, si ita expedit, velim quam primum, bona & certa tempestate *conscendas*, vergl. Cæsar *de B. G.* 4, 23. Einleitung, §. 9. 10.

Negotium

Bey den Adjectivis Neutris ist entweder *negotium* zu verstehen, oder *aliquid*; oder, wenn es ein Participium ist; so kan supplirt werden *quod est*, *quæ sunt*, als: bey *magnum*

num est, es ist etwas grosses; *omnium primum*, vor allen Dingen; *ordinare suprema*, sein Haus bestellen; *urbana*, Stadtangelegenheiten; *humana*, irrdische Dinge; *aliena*, fremde Dinge; *integrum* sibi reservare de re, sich wegen einer Sache freye Hand vorbehalten, ist negotium aussengelassen, wie auch in *constitutum*, eine bestimmte Sache. Jedoch s. locus. negotium. tempus. Einleit. §. 12.

Hingegen wenn Cicero *Tusc.* 2, 13. sagt: Turpi tudo *pejus* est, quam dolor; so kan zwar auch negotium verstanden werden, füglicher aber aliquid. Einl. §. 18.

Destinata, *cœpta*, das Vorhaben; *acta*, das Unternehmen; *consulta*, Einwürfe, lassen sich füglicher durch *quæ sunt* ergänzen, Einleit. §. 4. als: si destinata provenissent: cœpta secus cadebant: belli domique acta: bene consulta sæpe male cadunt.

Ferner bey meum, tuum est, es ist meine, deine Sache, s. munus, officium. Desgleichen wenn est beym Genitiv stehet, als: moris est; pessimi exempli est; non opis est nostræ. Cicero sagt *ad Div.* 3, 12.: non horum temporum, non horum hominum atque morum negotium. Einl. §. 18.

Wenn die Adjectva Neutra einen genitivum regieren; so wollen einige ebenfals negotium darunter verstanden wissen. Allein, zu geschweigen, daß dieses oft sehr unnatürlich herauskömmt: denn wer wird strata viarum erklären durch strata negotia viarum? so thut man besser, wenn man sagt, es sey ein Græcismus, und die Adjectiva Neutra stünden Substantive, als: quid mulieris uxorem habes? statt: *quam mulierem.* Siehe Vechneri Hellenolexiam l. 1. Part. 2. c. 9.

Bey den Impersonalibus *interest* und *refert* ist zu verstehen: *se inter* oder *ad negotia*, als: interest, oder refert, mea, tua, sua, ejus, patris, nostra, vestra, illorum.

Nola

In *Campana*, weil Glocken zuerst in Kampanien gegossen worden.

Nomen

Verstehen die Grammatiker, wenn sie sagen: *Substantivum*, *Adjectivum*, *Proprium*, *Apellativum*, *Masculinum*, *Fœmininum*, *Neutrum*, *Commune.*

Bey *Commune*, die **Gemeinheit**, oder das ganze Volk, als: commune Siciliæ, Lyciæ, Asiæ, Græciæ. Heinsius über Ovidii *Metam*, 12, 7. Denn nomen Romanum heiß das römische Volk; commune (nomen) Romanum, das gesammte Römische Volk.

Bey den genitivis der Wörter, so eine Anklage, Beschuldigung, Verdammung und Lossprechung bedeuten, mangelt *nomine*, als: arguere aliquem *criminis*: abjurgare quem *negligentiæ*: *capitis* damnatus, absolutus: noxius *conjurationis*: promittere *damni infecti*, versprechen, daß man für einen etwa besorglichen Schaden stehen wolle, Einl. §. 18.

Bey einigen gerichtlichen Zeitwörtern, als: *profiteri*, *deferre* apud Prætorem, scil. *nomen*. Delationem alicui dare, scil. *nominis*, einem die Erlaubnis geben, gerichtlich klagen zu dörfen.

Nonnulli, s. Aliquis, Homo.

Numerus

Entweder e numero, oder e numero unus wird verstanden bey gewissen genitivis, die durch von, oder unter, oder in einem und ebendemselben casu, mit dem dabey stehenden Adjectivo zu erklären sind, als: *canum* degeneres caudam sub alvum deflectunt, Plinius H. N. 11, 50.; und 8, 38.: Nigræ *lanarum* nullum colorem bibunt, für canes degeneres: nigræ lanæ. Plautus *Casin. prol.* 15.: Nam *juniorum* qui sunt, scil. *e numero*, i. e. juniores qui sunt. Horatius *Car.* 3, 13, 13.: Fies *nobilium* tu quoque *fontium*, scil. *e numero unus*, d. i. fies tu nobilis fons.

Bey den Zahlwörtern ternarius, quaternarius, u. s. w.

Numus

Ist zu verstehen bey den Adjectiven *denarius*, *aureus*, *sestertius*, *æreus*, Einleit. §. 12.

Horatius *Serm.* 1, 4, 14.: Crispinus *minimo* me provocat, scilicet *numo*, oder *pretio.*

Sodann in den genitivis der Münzaufschriften, als: C. Clovii: Quinti Minucii; so wie im Griechischen Αλεξανδρȣ. βασιλεως Λυσιμαχου. Einl. §. 14. 18.

In *solvere*, zahlen, scil. *numos*. Einl. §. 7. *habere*, scil. *in numis*, reich seyn, etwas haben. Grävius über Ciceronem *ad Div.* 7, 29. Offic. 2, 20.

Nuncius, Nuncium

In *mittere*, melden, eine Staffette schicken, s. Epistola, Legatus, Litera. Justinus 5, 3, 7.: Statim igitur Athenas *mittit*, ex continenti se cum exercitu venturum.

In *afferre*, die Nachricht bringen, siehe Fama.

Nux

Bey den verschiedenen Arten der Nüsse, als: *avellana*, *basilica*, *castanea*, *juglans*, *pinea*, *persica.*

Obsonia

Beym Cornelius Nepos *Ages.* 8, 4.: præter *vitulina*, & hujusmodi genera *obsonii* — nihil accepit.

Oculus

Bey *limus*, wenn man sagt: *limis* adspicere, adspectare, intueri, subridere, siehe Taubmann über Plauti *Bacch.* 5, 2, 12. Einl. §. 9.

Wenn *acies* für oculus gesetzt ist, wird acies oculorum verstanden, als: *aciem* ad cœlum erigere: *acies* solis radiis submovetur, Bünemann über Lactant. 2, 3, 9.

Desgleichen in den Redarten: *intendere* alicui rei, scil. *oculos*, wohin schauen: *denotare* aliquid, scil. *oculis*, etwas erblicken, vergl. Ciceron. *Catil.* 1, 1.

Officina, s. Taberna.

Officium

Wenn Cicero *ad Attic.* 2, 4. sagt: fecisti mihi *pergratum*, so ist *officium* aussengelassen.

Eben dieses muß auch ergänzet werden bey den Redarten: meum, tuum, patris, patrium est, s. munus, negotinm, signum.

Cicero *Offic.* 2, 12.: summos cum infimis pari jure *retinebat*, scil *in officio*.

Omnis

Wird aussengelassen in der Redart *ad unum*, alle, keinen ausgenommen. Cicero *ad Div.* 10, 17.: ego eam sententiam dixi, cui sunt assensi *ad unum*. Idem *de Amic.* c. 23.: de amicitia *omnes ad unum* idem sentiunt.

Desgleichen: *velle alicujus causa*, einem in allen Stücken zu Gefallen seyn. S. Ciceronem *ad Div.* 3, 7, 19. und 13, 22, 2.

Opera

Verstehet Sanctius bey dem verbo imperfecto. *Est*, wenn es, wie das Griechische ἔξεστι, so viel als *licet* bedeutet, s. dare.

Opes

Verstehen einige, wenn *habere* so viel heißt, als: reich seyn, und *habenda* der Reichthum, als: Phædrus Prol. 3, ỽ. 21.: curamque *habendi* corde erasi. Amor *habendi*, Horatius *Epist.* 1, 7, 85. Vergleiche Ciceron. *Offic.* 2, 12. S. Numus.

Opinio

Fefellit me, scil. *opinio*, ich habe mich geirret, vergl. Ciceronem *Offic.* 2, 7. und *Attic.* 16. *Epist.* 3. und *in Sallust.* c. 3.

Oppidum

Wenn bey dem Namen der Stadt, der Name des Landes in der zwoten Endung stehet, als:

als: Chalcis Eubœæ: Cydnus Locridis, scil. *oppidum.*

Sodann auch wenn der Städte Namen in der zwoten Endung stehen, als: *Lipsiæ* habitat, denn Cicero *Attic.* 5, 18. sagt: Cassius *in oppido Antiochiæ* audiebatur esse.

Opportunus

In loco, in tempore, **am rechten Orte, zur rechten und schicklichen Zeit,** als: Terentius *Ad.* 2, 2, 8.: pecuniam *in loco* negligere, maximum interdum est lucrum, vergl. Gräven, über Ciceron. *Attic.* 4, 2. p. 355. Cæsar *de Bell. Gall.* 7, 55. Terentius *Heaut.* 2, 2, 123.: *in tempore* ad eam veni, vergl. Cæsar *de B. G.* 3, 57.

Opus

Bey den Namen gelehrter Werke, als: *Bucolica*, *Georgica*, *in physicis*, *rhetoricis.*

Bey andern adjectivis neutris, als: *pauca*, *multa cæptum*, *propositum*, *tectorium*, *pistorium.* Lucretius 1, 153.: *Multa* in terris fieri cœloque tuentur, *quorum operum* causas nulla ratione videre possunt. Ebend. v. 419.: Sed nunc jam repetam *cæptum* pertexere dictis.

Bey einigen Adverbiis, die wie ablativi aussehen, als: *mutuo*, scil. *opere* amare, wie summopere.

In

In manchen Fällen bey meum, tuum, patris est. S. officium.

Bey der Redart *hoc age.* Horatius *Epist.* 1, 6, 30.

Wenn **Virgil** sagt *Aen.* 4, 98.: quo nunc *certamine tanto?* so muß *opus* verstanden werden. Einleit. §. 18. Livius 37, 18.: quæ ad transitum Hellesponti essent, scil. opus.

Bey *facere*, als Varro *de Re Rust.* 1, 1.: Dii *facientes* adjuvant.

Oratio

Bleibt gemeiniglich weg, in *prosa* und *versa*, ungebundene und gebundene Rede. Desgleichen: dicam *brevi*, scilicet *oratione.* S. Ciceronem *ad Div.* 1, 9, 30.

Bey den Namen gewisser Reden, als: Antonianæ, Philippicæ, aditialis, u. s. w.

Desgleichen bey den Zeitwörtern *flectere*, einlenken, kommen; *ingredi*, anheben, poet; *obire*, durchgehen, anführen. Tacitus *Ann.* 13, 3.: postquam ad providentiam sapientiamque *flexit.* Virgilius *Aen.* 4, 107.: sic *ingressa* Venus. Minucius Felix 21, 15.: ne longius multos Joves *obeam.*

Orbis

Bey *Zodiacus.* Denn Censorinus *Die Nat*, c. 22. sagt: Sol unumquodque in *Zodiaco orbe* signum percurrit.

Ordo

Ordo

In *primis* stetit, scil. *ordinibus*, beym Corn. Nepos *Epam.* 10, 3.

Ornamenta

In triumphalia, d. i. das Recht sich aller derjenigen Ehrenzeichen und Vorzüge anzumaßen, welche Triumphirenden zukamen, vergl. Suetonii *Claud.* cap. 17. mit Taciti *Annal.* 11, 20.

Ostium

Bey *anticum* und *posticum*, die **Vorder- und Hinterthüre.** Horatius *Epist.* 1, 5, 31.

Ovis

In *bidens*, s. hosti a.

Ovum

Wenn Columella 8, 5. sagt: Gallinæ *incubare* cupiunt, scil. *ovis*, sie wollen brüten, vergl. c. 8.

Palatina

Wird verstanden, wenn *domus* den Kaiserlichen Pallast bedeutet, als: Suetonius *Aug.* c. 100.

Panthera

Venatio *Africanarum* beym **Sueton** Cal. 18. Claud. 21. beym **Plinius**, u. a. m. hat zur Ellipse *Pantherarum.*

Par

Wird verstanden in den Redarten: vix ferendo esse; non solvendo esse, scil. *parem.*

Pars

Pars

Findet man ausgelassen bey den ordnenden Zahlwörtern, von *prima* bis *millesima*, u. w. als: primarum & secundarum scilicet *partium actores*, s. actor. *Primas* amoris alicui deferre. Also: Falcidia *quarta*: *decimæ*, *vicesimæ*, *vicesima quinta*, *quadragesima*, *quinquagesima*, *centesima*, von welchen Arten der Zölle und Abgaben Burmann handelt: *de vectigalibus Pop. Rom.*

Bey andern Beywörtern mehr, als: *antica*, *postica*, *summa* imperii, regni, rerum &c. *pro virili*, *pro rata*, *a dextris*, *a sinistris*, als: fronte capillata est, *postica* occasio calva, vergl. Sueton. Oth. 6. *Summas* imperii tenere, Cornelius Nepos *Milt.* 3, 2. Ego pro virili parte, ich meines Orts, Livius *præf.* plus quam pro virili parte, mehr, als mir zukömmt, mehr, als andere, Cicero *pro Sext.* c. 66. pro rata, verhältnißmäßig, Vitruvius 4, 1.

Bey einigen sogenannten Nebenwörtern, welche aber ablativi der ersten Deklination sind, als: *qua*, *hac*, *ea*, *illac*, *quacunque*, *hactenus*, als: omnis tractus, *qua* Nar ambit, Florus 1, 15, 2.: *hac* Trojana *tenus* fuerit fortuna secuta, Virgilius *Aen.* 6, 62. S. Tursellinum *de Partic.* p. 408. S. finis.

Pas-

Pascuum

Beym Ovid *Fast.* 5, 285.: vindice servabant nullo sua *publica* vulgus: jamque in *privato* pascere inertis erat. So hat Burmann für *pascua*, welches eine blose Erklärung war, gesetzt. Einleit. §. 28. s. locus.

Passus

Oefters wird die Anzahl der Schritte, welche ein Gegenstand von dem andern entfernt ist, gesetzt, und *passus* drunter verstanden, als: Caesar *de B. G.* 3, 22.: Viridovix contra eum *duum millium* spatio consedit. Voßius merkt über ebendenselben B. 2. C. 30. an, daß dergleichen Stellen beym Cäsar, Tacitus, u. a. m. unzählige vorkämen.

Patruelis

Wenn Cicero *Attic.* 1, 5. den jungen L. Cicero *fratrem* nennet; so ist patruelem darunter zu verstehen, denn ihre Väter waren Brüder, und sie Geschwister Kind. S. Gronovs Observ. 2, 6.

Pax

In der Redart: *convenit inter nos,* scil. *pax.* Vergl. Cicero *Phil.* 13, 1. mit Livii 1, 3. 29, 12.

Peccatum

Ignoscere alicui, einem verzeihen, und was denn? *peccatum*, wie es Plautus supplirt *Amph.* 1, 1, 3.

Pecu-

Pecunia

In *accepta* und *expensa*, Einnahme und Ausgabe; *impensæ*, Unkosten; *repetundæ*, unterschlagene Kassen- oder von Provincialen mit Unrecht und Gewalt erpreßte Gelder. Cicero *pro Cæc.* tabulæ, in quibus *expensa pecunia* lata. Quinctilanus 4, 2, 15.: *repetundarum* insimulabitur, vergl. Cicero Offic. 2, 21.

In den Zeitwörtern *accipere*, *credere*, scil. *pecuniam*, Geld nehmen, verborgen. Cicero *Attic.* 1, 17.: qui ob judicandum *accepissent*. Idem *pro Rabir.* *credebat* inductus usuris.

Desgleichen *abundare*, *corrumpere*, scil. *pecunia*. Geld übrig haben, bestechen: *appellare*, scil. *de pecunia*, mahnen. Cicero *Attic.* 1, 4.: Cajetam, si quando *abundare* cœpero, ornabo. Cornel. Nep. Lys. 3, 3.: Delphos *corrumpere* est ausus, vergl. *Epam.* 4, 1. Columella 1, 7.: vel optima nomina, non *appellando*, fieri mala.

Pecus

In *fera*. Lucretius 1, 14.: Inde *feræ pecudes* persultant pabula læta, s. bestia.

Pectus

Ab imo suspirare, oder gemitum dare, hat zur Ellipse *pectore*. Vergleiche Ovidii A. A. 3, 675. und Virgilii *Aen.* 1, 489.

Pericula

Oder *fata* ist zu verstehen in *ultima perpeti*, beym Livius 25, 7, 14.

Philosophus

Ist zu verstehen bey den Namen der philosophischen Secten, als: *Academicus*, *Stoicus*, *Peripateticus* u. s. w. Gellius N. A. 15, 2.: *Platonicum* se esse *philosophum* dicebat.

Pirum

In *volemum*, Virgilius Ge. 2, 88. von ihrer Grösse, mit der sie eine hole Hand füllen.

Piscis

Plinius H. N. 2, 63.: ne, in profundo quæsita morte, sepultura *pabulo* fieret, scil. *piscibus*.

Placenta

Bey den verschiedenen Arten von Kuchen, als: *jurea*, *sphærita*, *scriblita*, u. s. w.

Plerique, s. nonnulli.

Poculum

In *amatorium* ist poculum, oder medicamentum zu verstehen. Vergl. Suetonii *Cal.* c. 50. und Jul. Paut. Rec. Sent. t. 23. n. 8.

Pœna

Beym Terenz Heaut. 2, 3, 22.: diu etiam *duras* dabit. Einleit. §. 25.

Pondo

Pondo

Wird verstanden bey *sestertium*, das ist 1000. Sestertien, oder 50. Kaisergulden, als: quadraginta millia HS. d. i. *sestertium*, oder quadraginta sesterria, scil. *pondo*.

Pondus

Beym Eutropius 6, 13.: Prælata ingens pecunia, auri atque argenti *infinitum*, scil. *pondus*, s. 9, 9, 2, 16.

Populus

Oder auditores, in *corona*. Cicero *Mil.* 1, 2.: Non enim *corona* consessus vester cinctus est, ut solebat.

In ore esse, scilicet *populi*. Ovidius *Epist.* 17, 34.: Ne quando nomen non sit, *in ore* meum.

Bey *vicini*, *finitimi*, benachbarte Völker, Justinus 43, 3. Cæsar B. G. 1, 2.

So verstehet auch Drakenborch beym Livius 20, 23. cum argentum tardius *rogaretur*, scil. *populus*; jedoch läßt sich hier das einfache füglich für das zusammengesetzte erogaretur erklären.

Porcelli

Bey *nefrendes*, abgesetzte Ferkel. Wie es dann auch von entwöhnten Kindern gebraucht wird. Livius Andron: quem ego *nefrendem* alui.

Porta

Bey den adjectivischen Benennungen der Thore, als: *Capena*, *Collina*, *Viminalis*, *Caspiæ*, u. s. w. Suetonius *Ner.* 19.: Parabat & ad *Caspias portas* expeditionem.

Porticus

In *basilica*, oder *regia*, s. Ernesti Clavem.

Portus

In *Misenus* beym Cicero *Manil.* 12. und bey a. m.

Potestas

Wenn *summa* vom bello, imperio und republica gesagt wird. Corn. Nepos *Pelop.* 5, 3.: Cujus belli quum ei *summa* esset data. So sagt Cicero *ad Qv. Fr.* 1, 1.: habere *summam potestatem* in aliquo loco. S. pars.

Wenn *potiri* den Genitiv regiert, s. Gesners Gramm. §. 144, 4. 3. Siehe Administratio.

Zuweilen bey gerundiis in DI, wenn kein Substantiv vorhergehet, als: Tacitus *Ann.* 15, 21.: maneat provincialibus potentiam suam tali modo *ostentandi*, wiewohl zuweilen auch *consilium*, *voluntas*, *facultas* suppliret werden muß. Wo sich keins von allen diesen füglich einschieben läßt, da muß man annehmen, daß das gerundium statt des Infinitivs stehet, siehe Ernesti über Taciti *Annal.* 2, 45.

Potis

Potis

Wenn *est*, nach einem bekannten Gräcism, so viel heißt, als: licet. potest; so ist *potis* oder *fas* aussengelassen, als Virgil. *Ge*. 4, 447.: Neque *est* te fallere cuiquam. S. date.

Præco, s. Hasta.

Præditus

Wird verstanden, wenn der Ablativ, mit oder ohne das verbum *Sum* eine innwohnende oder anklebende Eigenschaft bezeichnet, als: homines inimico animo, Cæsar *B. G.* 1, 7. conf. Cicero *Verr.* 1, 6.

Prædium

Bey den Benennungen der Landgüter ungewisses Geschlechtes, als: *Albanum*, *Alsiense*, *Cumanum*, *Lavicanum*, *Perusinum*, *Pompejanum*, *suburbanum*, u. s. w.

Prælium, s. prœl.

Præmium

Verstehen einige unter *corollarium*, ein Hals-Angehänge von übergoldeten oder übersilberten Blech, in Gestalt eines Kränzgens, welches Schauspielern und andern Personen, die fürs Vergnügen arbeiten, als ein Douceur gegeben wurde.

Preces

Oder *imprecationes*, oder *res*, sind zu

verstehen unter *diræ*, unglückliche Zeichen, oder Dinge, Tacitus *Ann.* 15, 30.

Pretium

Ist zu verstehen bey den genitivis: *minoris, pluris; tanti, quanti*, wenn sie mit einem Zeitworte verbunden sind, das ein Schätzen, Kauf oder Verkauf anzeiget, als: tanti emi, quanti æstimatum est. Minoris emit & pluris vendit.

Eben dieses geschiehet auch, wenn dergleichen Wörter im Ablativ stehen, als: hoc *magno* mercentur Atridæ, Virgilius *Aen.* 2, 104. Horatius *Sat.* 2, 3. 245.: Luscinias soliti *impenso* prandere coëmtas. Cæsar *B. G.* 1, 18.: vectigalia *parvo pretio* redemta habere. Aber im Genitiv liesse sich dieß nicht sagen; denn equum magni pretii emi, würde nicht heissen: **ich habe ein theures Pferd gekauft**; sondern ich habe **ein kostbares Pferd gekauft**, welches auch um einen mäßigen Preis hätte geschehen können. Denn der Genitiv magni pretii ist eine Bestimmung des Pferdes; hingegen (pro) magno pretio ist eine Bestimmung des Werthes. S. Aes.

Operæ est, **es verlohnt sich der Mühe**, hat zur Ellipse *pretium*, als: est operæ cognoscere Persius *Sat.* 6.

Principium, s. elementum.

Privatus

Wenn *Res* von Gütern und Vermö-

gen

gen gebraucht wird; so ist privata zu verstehen, s. publicus.

Prælium

Ist zu verstehen unter den Zeitwörtern *facere*, *committere*, scil. *prælium*, streiten, im Treffen halten. Facere adversus aliquem Cornelius Nepos *Eum.* 8, 2. Vergl. Livius 21, 12. Contra aliquem committere, Eutuopius 4, 5, 4. 9, 15, 7.

So auch *dimicare, decedere, superare, fundere, cadere*, scil. *prælio.* Eutropius 1, 4, 2.: contra Latinos *dimicavit*, conf. Cæsar *de B. G.* 6, 17. Dukerus ad Livii 34, 47. Eutropius 4, 11, 5.: Bocchum Mauritaniæ regem *superavit*, conf. Cæsar *de B. G.* 1, 45. Eutropius 5, 2, 5.: hostium ducem cum magnis copiis *fudit*, conf. 9, 12, 2. Virgilius *Aen.* 2, 426.

Propositum, s. Consilium.

Proprium, s. Officium.

Proverbium

Wenn man sagt: *in trito illo*, in dem bekannten; so ist *proverbio* zu verstehen, welches Cicero hinzusetzt *Offic.* 3, 10. *de Amic.* 24.

Provincia

In *sortiri*, wenn von Provinzen vorher die Rede gewesen ist, als: Livius 31, 6, 2.: alteri consuli Aurelio Italia *provincia* obtigit.

git. Prætores exinde *sortiti sunt*, scil. *provincias*, s. Gronov über 27, 36, 11. Einl. §. 30.

In *deducere*, scil. *de provincia*, beym Cicero *pro Flacco* c. 10. 15. 19. *in Verr.* 4, 4.

Desgleichen in *decedere*, s. Ernesti Clavem.

Publicus

Bisweilen in *res*, Einleit. §. 13. Virgilius *Ge.* 2, 534.: *Rerum* facta est pulcherrima Roma.

Puer oder Puella

Bey *infans*, *parvulus*, *pusillus*, *famulus*. Valerius Max. 1, 6.: *puerum infantem* semestrem in foro boario triumphum proclamasse. Eben so redet auch Cicero öfters.

Pugna

In *provocare aliquem*, scil. *ad pugnam*, oder *certamen*. Livius 24, 8.

Qui, Quis

Das pronomen relativum wird gewöhnlichermassen weggelassen, wenn etwas parenthetisch gleichsam eingeschaltet wird, als: Est locus: (*quem*) antiqui Capream dixere paludem, s. Nic. Heinsium über Ovidii *Fast.* 3, 387, und Miscell. Obs. Vol. IV. Tom. I. p. 133.

Bey Fragen, als: *cesso?* d. i. *quid cesso*, welches man häufig beym Terenz findet.

Wenn

Wenn sich ein oder etliche Sätze mit dem Relativo angefangen. Livius 9, 1, 10.: *quorum* sævitiam non mors noxiorum exsatiat: (*qui*) placari nequeant &c.

Quidam, s. Aliquis.

Quisquam

Plautus *Casin.* 4, 1, 13.: lepide dissimulant, fore *hujus*, quod futurum est. Hujus, scil. *quidquam*. Dieses Wort supplirt auch Gronov über Taciti *Ann.* 11, 27.: in civitate nihil reticente, *nedum consulem* designatum, cum uxore principis — convenisse; ich aber supplire vielmehr *hoc*, d. i. nihil reticente, nedum hoc, consulem &c.

Raster, rum.

In *bidens*, *tridens*, *quadridens*, s. Nic. Heinsius über Ovidii Amor. 1, 13, 15.

Ratio.

Qua, *quaque*, *quacunque*, *aliqua*, *si qua* potes, scil. *ratione*. Ovidius *Heroid.* 13, 41.: *qua* possum squalore tuos imitata labores. Idem *Trist.* 3, 14, 8.: *quaque* potes, retine corpus in urbe meum. Virgil. *Ecl.* 9, 14.: *quacunque* novas incidere lites. Livius 40, 26, 8.: *si qua* usui esse L. Aemilio posset. Terentius *Phorm.* 4, 1, 19.: vereor, ne uxor *aliqua* hæc resciscat mea, Virgil. *Ecl.* 3, 13.

In *summa*, *ad summam*. Suetonius *Dom.* 11.: Auctor *summarum*, Rentmeister.

Bey den Zeit- und Beywörtern, so einen Genitiv regieren, als: pendeo *animi*, scil. *ratione*, ich bin unschlüßig. Integer *vitæ*, *scelerisque* purus.

Bey einigen andern Zeitwörtern, als: fugit me, scil. *ratio*, ich weiß nicht. Conturbare, scilicet *rationes*, Banckerot werden, Schulden machen, s. Ernesti Clavem.

Recordatio, s. Memoria.

Regio

Recta venire, scil. *regione*, denn Livius sagt: quum Alpes peteret, non *recta regione* iter instituit, s. Via.

Remex

In *Classiarius* und *Classicus*. Bedeuten diese Wörter einen solchen, der die Schiffe regiert und forttreibet; so ist Remex zu verstehen; bedeuten sie aber einen Menschen der zur Vertheidigung der Schiffe da ist; so muß miles suppliret werden, s. Ernesti über Taciti *Hist.* 1, 36.

Res

Wird verstanden unter einigen Adjectivis, als: *dira*, *pecuaria*, *summa*, *noxia*, scil. *res*. Cicero *Divin.* 1, 16.: *dirarum* obnunciatio. Suetonius *Cæs.* 42: qui *pecuariam* faciunt, d. i. pecuarii, Generalpachter der Viehtriften.

So

So auch Cicero *Offic.* 2, 11.: maxime justitia *mirifica quædam* multitudini videtur, scil. *res.* Desgleichen: mors est *bona*, scil. *res*; denn man sagt auch: mors est *bonum*, scil. *aliquid.* Bey der Frage: Satin' *salvæ?* scil. *res*, steht's noch wohl? Terentius *Andr.* 5, 6, 11.: me in tuis *secundis* respice. Gellius *Noct. Attic.* 16, 17.: Varro in libris *divinarum.* Horatius *Epod.* 5, 69.: Indormit pellicum cubilibus, unctis *omnium* oblivione, scil. *rerum.*

Bey duobus ablativis. Minucius Felix 28, 2.: incognitis & inexploratis (scilicet *rebus existentibus*,) judicare. Einl. §. 19.

Bey einigen Zeitwörtern: *decoquere*; scil. *rem*, das Seine verthun. Cicero *Phil.* 2, 18. *Rejicere* ad senatum, scil. *rem*, die Sache an den Senat weisen. Livius 27, 8, 2.: *administrare*, *curare*, seine Sachen thun besorgen, Aufsicht haben, s. Gräve über Ciceronis *ad Div.* 15, 5, 1. *Transigere* ignoscendo, die Sache gütlich beylegen, Tacitus *Annal.* 12, 19. *Turbare*, Unruhen anfangen, Tacitus *Hist.* 1, 7. In incerto *invenietur*, scil. *res*, Censorinus *Die Nat.* c. 17.

Ferner in den Redarten: *bene est*; *bene habet*; *bene procedit*; *male eveniat*, *vertat*; *bene convenit*, *non opis est nostræ*, scil. *res.* S. Negotium. Sui.

In

Restis

In *linea* beym **Minuz** 9, 9. **ein Bind-Faden.**

Respublica

Wenn es heißt *qui tenent*, scil. *remp.* die da herrschen, die höchste Gewalt haben, Cicero *Attic.* 2, 18. *Remotus*, scil. *a rep.* abgesetzt, Suetonius *Cæs.* 80.

Rete

Bey *jaculum*, *everriculum*, welches schon die Wörterbücher lehren.

Retinaculum

In *ancorale*, ein Anckerseil, **Gronov** über Livius 37, 35.

Rogatio, s. Lex.

Roma

Wenn *mitti* von denenjenigen gesagt wird, welche in die Provinzen gesendet werden; so wird der Ort, wo sie herkommen, gemeiniglich weggelassen, nämlich *Roma*, s. Ernesti über Taciti *Annal.* 12, 54. Einl. §. 10.

Romanus

Wenn *civis* allein stehet. Cicero *Verr.* 2, 3.: tantum *civium Romanorum* numerum ab domo detineri.

Rumor, s. Fama.

Rus

In *pascuum*, *arvum*, *novale*. Lucretius,

tius, 5, 1247.: *pascua* reddere *rura*. Plautus *Truc.* 1, 2, 47.: Non *arvus*, sed *pascuus* est hic ager. Virgil. *Ecl.* 1, 70.

Rusticus, s. Urbanus.

Sacellum, s. Aedes.

Sacrificium

In *Solemne*, ein jährliches oder festliches, s. Gronov über Livius 1, 7. Von *justa* siehe Funus.

Dieses oder sacra, hostia, res divina, wird verstanden bey *facere*, *sacrificare*, opfern, *procurare*, versöhnen. Virgilius *Ecl.* 3, 77.: quum *faciam* vitula pro frugibus, ipse venito. *Procurare* fulgur, oder prodigia, scil. *sacrificiis* oder *hostiis*. Fulgur, prodigia u. dergl. heissen der göttliche Zorn, der durch solche Zeichen an den Tag geleget wird.

Sacra, s. Festum.

Sæculum

In *præsens*, wenn sæculum vorhergehet, oder nachstehet. Censorinus de D. N. 15. 16.

Sal

In *mica*, beym Ovid Fast. 2, 24.

Salarium, s. Stipendium.

Sanguis

Imbuere, färben, scil. *sanguine*. Ovidius *Pont.* 2, 1, 65.: *Imbuero* Scythicas si non prius ipse sagittas. Einleit. §. 9.

Sarci-

Sarcina

Imponere alicui, scil. *sarcinam*, einem etwas aufheften, betrügen.

Saxum, s. Lapis.

Scalae

In *Gemoniæ* beym Sueton Vit. 17. und an andern Orten mehr, d. i. eine Grube, in welche Stufen hinunter giengen, worein die Leichname der zum Tode verurtheilten Personen mit Haacken geschleppet wurden.

Scena

Rapi, scil. *de scena*, beym Cicero für den Plank. 12.: raptam esse mimulam. Einleitung, §. 10. *Reponere*, aufführen, vorstellen, scil. *in scenam*, Horatius A. P. 120.

Scenicus

In *Actor* beym Cicero in *Cæcil.* c. 15. Denn es giebt auch actores causarnm, summarum, u. s. w. Einleit. §. 15.

Scriptor

In *historicus* und *librarius*, wiewohl bey dem letztern auch scriba, servus, oder mercator verstanden werden kan, s. Horaz Dichtk. v. 354.

Sectuæ, s. Fodina.

Secunda

In *fortuna*, s. Adversa.

Secu-

Securis

In *bipennis*, eine zweyschneidige, nämlich Axt oder Hellebarte.

Sedes

In *Regia*, der Thron, Livius 1, 47, 8. auch in *patria*, Virgil. *Aen.* 7, 19. Siehe Terra.

Sedilia

In *equestria*, und *popularia*, das ist, Bänke, worauf die Ritter und das Volk, bey öffentlichen Schauspielen, sassen.

Sella

In *curulis*. Lucanus l. 3, 107.: vacuæque loco cessere *curules*, d. i. die Consularen, welche die Sessel besetzen sollten, waren abwesend.

Senator

In *pedarius*, d. i. der noch nicht das Recht hat seine Meynung mündlich vorzutragen, sondern nur eines andern Meynung beytreten kan. Gellius N. A. 3, 18.

Senatorius

Ordo wird oft allein gesetzt, und das Senats-Kollegium, oder ordo decurionum drunter verstanden, Tacitus *Ann.* 13. 48.

Senatus

Quæ ego *agebam*, sagt **Cicero** Epist. 1, 9, 20. nämlich *in senatu*. *Vocare*, den Senat zusammenberufen, Livius 2, 55. 23, 32. *Inducere*, scilicet *in senatum* ad causam dicen-

cendam, Tacit. *Ann.* 6, 7. *Referre*, ſcil. *ad Senatum*, einen Vortrag thun. Cæſar *B. C.* 1, 2.

Senatus Conſultum

Wenn Cicero ſagt: *ſcribendo adeſſe*, zur Unterſchrift zugegen ſeyn; ſo iſt Scto zu verſtehen. *Attic.* 4, 18.

Senſus

Wenn es im Sprüchworte heißt: *varietas delectat.* Phædr. 4. *prol.* 10. Einleitung, §. 25.

Sententia

Stat, ſcilicet ſententia, es iſt beſchloſſen. Corn. Nepos *Attic.* 21, 6. Virgilius *Aen.* 2, 750.

Peragere pluribus oder brevi, ſcilicet *ſententiam*: weitläufig ſeyn, ſich kurz faſſen, Livius 34, 31, 19. 22, 60, 6.

Promere, ſcil. *ſententiam*, eine Erklärung thun, ſich merken laſſen, Tacitus *Annal.* 12, 65.

Sermo

Nuncius iſt ein Adjectiv, unter welchem *Sermo* verſtanden wird, eine Bothſchaft: *nuncia*, ſcil. fama. *Nuncium*, ſcil. verbum, oder dictum. Ovidius *Epiſt.* 16, 9.

Fortuito, ſcil. *ſermone*, zufälliger Weiſe. Tacitus *Ann.* 12, 22.

Conferre, ſcil. *ſermonem*, ſich unterreden. Plautus *Rud.* 2, 3, 8. Cicero *de Inv.* 2, 4.

Com-

Communicare de aliqua re cum aliquo, scil. *sermones*, oder *consilia*, sich mit jemanden über etwas berathschlagen.

Servus

Oder ein gleichgeltendes homo, famulus, minister ist zu verstehen: *a pedibus*, *circum pedes*, ein Lakey, *a secretis*, Secretair, *a manu*, ein Schreiber, der zum schreiben bey der Hand ist, *a studiis*, *a balneis*, *a bibliotheca* u. s. w. für Personen, die man bey dergleichen Verrichtungen braucht. *Fugitivus*, ein verlaufener Sclav. *Publicus*, ein Gemeindesclav.

Servitus

Wenn man sagt: *addicere*, *dicare*, *tradere*, leibeigen übergeben; so ist aussengelassen *in servitutem*.

Sestertium

Bey Geldhandel, als: ponere merci *millia centum*, nämlich *sestertium*. Debet *decies*: accepit *centies*, nämlich centena millia *sestertium*. S. Aes.

Sibyllinus

Wenn Livius sagt: Decemviros adire *libros* jusserunt. Denn die Zehnmänner waren gesetzt die Schicksale des Staats aus den sibyllinischen Büchern zu eröfnen.

Signum

Incisum, ein Komma, s. Membrum.

Classicum, bellicum, das Lermblasen oder schlagen. Quod bene erat imperaturi, nämlich *signum,* s. Indicium. Officium. Negotium.

Signatorius

Wenn *annulus* einen Siegelring bedeutet. Tacitus *Annal.* 2, 2.

Silentium

In *prӕterire,* übergehen, nämlich silentio. Kömt oft beym Cornelius Nepos vor.

Silva

Bey den Namen der Wälder, als: *Arduenna,* Cæsar *B. G.* 6, 33.

Singuli

In horas, in dies, in milites, in viros, libras u. s. w. auf jede Stunde, Tag rc. So auch bey distributivis, als: *quinis* emti *servi,* d. i. singuli quinque numis.

Sinus

Bey den Namen der Meerbusen, als: *Puteolanus, Tarentinus, Issicus, Adria,* wenn es masculinum ist.

Socius

Zuweilen stehen *cohortes* für: cohortes *sociorum,* s. Suetonii Vesp. 4. Florus 3, 21, 18.

Adversarum, oder *optimarum partium esse,* scil. *socium,* s. Amicus.

In

Sol

In *oriens* und *occidens*: *occasus* und *ortus*. Denn beym Plautus und Gellius kömt sol occasus und ortus mehrmalen vor.
Von *die crastini*, s. Lux.

Soleas

Oder *calceamenta* versteht Cellarius bey *Gallicis*, Cicero *Phil.* 2, 30.

Solitum

Der Ablativ *solito* wird verstanden bey Comparativis, da der andere Theil der Comparation mangelt, und mit dem, was gewöhnlich ist, verglichen werden muß, als: in Scipione ambitio *major*, vita *tristior*, Cicero *Offic.* 1, 30. S. Justum.

Solum

Bey den Adjectivis: *in hostico, pacato, barbarico*, des Feindes= Freundes= Barbarisches Land. S. Gronov über Livius 8, 12. Cellar über Eutrop. 7, 5, 7.

Von *arido* und *arenoso* s. Locus. Von *novale* und *arvum* siehe Rus.

Humi und *terræ* könnte auch erkläret werden in solo humi oder terræ; aber *terræ* defigi, kann auch der Dativ seyn, nach einem bekannten Gräcism.

Urbem igne, ferro manibus *exæquare*, rasiren, dem Erdboden gleich machen, sagt Florus 1, 13, 14.

Solutio

Dies, heißt oft so viel, als der Zahlungs-Termin, und dann ist solutionis zu verstehen, s. Ernesti Clavem.

Soror

In *germana. patruelis*, s. Frater.

Spatium

Per immensum, ad extremum, näml. *spatium*, Tacitus *Annal.* 15, 40. Cicero *de Amic.* c. 10.

Qui *plurimum minimumque* tradunt, beym Eutropius 1, 1, 2. verstehe temporis spatium.

Von *bidui, tridui*, u. s. w. s. Iter, und Ciceronem *ad Div.* 10. 17.

Spes

In *Reponere*. Tacitus *Mor. Germ.* 30. : *plus reponere* in duce, quam in exercitu. Justinus 24, 8, 2.

Confirmari, in seiner Hofnung noch mehr bestärket werden. Suetonius *Vesp.* c. 5.

Spiritus, s. vita.

Spectaculum

In *ludicrum*, ein kurzweiliges Schauspiel. Desgleichen *triste*, Tacitus *Annal.* 1, 41.

Spolia

In *opima*, die Beute, welche dem überwundenen und erlegten Feldherrn abgenommen wurde.

wurde. Perizonius *Animadv. Hist.* pag. 257.

Stabulum

In *bubile*, *equile*, *ovile*, *suile*, u. s. w. Einleit. §. 12.

Statio

In *agrariæ*, Feldposten, s. Stewechium über Vegetium *de R. M.* 1, 3, 4.

Status

In pristinum restituere, Corn. Nepos *Timol.* 1, 1. *In pacato* manere, Livius 23, 27.

Stella

In *cometes*, Justinus 37, 2. davon es drey Arten giebt, caudatos, barbatos, crinitos.

Stipes

In *truncus*, ein Stümmel.

Stipendium

In *annuum*. Sunt, qui tortoribus *annua* præstent, Juvenalis *Sat.* VI. Suetonius *Tib.* 50.

Merere sub aliquo, cum aliquo, in bello, scilicet *stipendia* Kriegsdienste thun. Livius 21, 4.

Consummare, ausgedient haben. Suetonius *Cal.* 44.

Stridor

In *sibulus*, so wie flamina in *sibila*.

Studium

Bey einigen adjectivis neutris, als: *diversa* sequi, eine andere Lebensart wählen. Horatius *Serm.* 1, 1, 3. *Deterioribus* esse, die schlechteste Parthey wählen. Livius 42, 30. Ebend. *diversa*, die entgegengesetzte Parthey.

Stuprum

Bey *incestum*, denn Cicero *pro domo* 40. sagt: incesto flagitio & stupro polluit cærimonias.

Subsellium, s. Sedile.

Sui

Der Akkusativ SE wird gewöhnlich weggelassen, wenn er beym Infinitiv stehet, als: Cicero *ad Div.* 8, 2, 3.: respondit ei, (*se*) spem in istis supplicationibus non habere. Einl. §. 5. 6.

Sodann auch als Object, bey einigen Verbis activis von reciproker Bedeutung, als: *mutare*, sich ändern, Livius 39, 51. *Vertere*, sich drehn und wenden, Tacitus *Annal.* 3, 22. *Movere*, beben, als: terra movit, Livius 35, 40. *Præcipitare*, fallen, sich stürzen, neigen, Livius 5, 18, 7. welches sehr gewöhnlich ist: *rumpere*, hervorbrechen, Tacitus *Ann.* 2, 17. und Burmann ad Grat. 422. Venti *posuere*, haben sich gelegt, Virgilius *Aen.* 7, 27. *Exhibere*, sich zeigen, Justinus 8, 4, 4. Burmann ad Quinctil. 12.

12, 2. *Ferre*, einhertreten, losgehen, Cornelius Nepos *Dat.* 4, 5. *Præferre*, zeigen, sehen lassen, d. i. præ se ferre, Bünemann ad Lactant. p. 98. *Minuere*, abnehmen, Cæsar *B. G.* 3, 12. *Sistere*, stille stehen, Virgilius *Ge.* 1, 479. *Affigere* terræ, anwurzeln, Virgilius *Ge.* 2, 318. *Insinuare*, sich einschmeicheln, Suetonius *Cæs.* 18. *Subtrahere*, sich wegschleichen, Suetonius Cæs. 65. *Trajicere*, sich begeben, Cicero *ad Div.* 10, 32. 11, 9. *Impugnare* invicem, einander bestreiten, s. Bünemann ad Lactant. 7, 5, 23. Ita res *habet*, so verhält sich die Sache, Livius 22, 39, 9. Bene *habet*, Livius, 39, 50. *Accingere*, sich anschicken, Virgilius *Aen.* 2, 235. 1, 210. Dignum *præbere*, sich würdig erweisen, Cicero *ad Div.* 2, 18, 6. Einleit. §. 7.

Supplicium

Capitale, Lebensstrafe, Gellius N. A. 1, 3. *Fustuarium*, das zu todte prügeln, s. Ernesti Clavem.

In den Zeitwörtern *ducere*, zur Gerichtstätte führen, Plinius *Epist.* 10, 97. vergl. Suetonii *Tib.* 57. *Poscere*, *postulare*, zum Todte verlangen, verurtheilen, Cicero *pro Roscio Am.* 5. s. Arena. *Afficere*, am Leben strafen.

Suus

Loco, am rechten Orte. Cicero *ad Div.*

 9,

9, 16, 11.: posuisti *loco* versus Accianos, s. opportunus. A patre, von seinem Vater, s. Meus.

Tabella, Tabula.

Die Tafeln werden beschrieben, entweder von ihrer Materie, *ceratæ*, *eboreæ*, *citreæ*; oder der Anzahl der Blätter, als: *duplices*, *triplices*, oder andern Zierrathen, als: *laureatæ*. Ovidius *Amor.* 1, 12, 27.: Ergo ego vos *duplices* rebus pro nomine sensi, s. Sueton. *Aug.* 27. Livius 45, 1, 3. *laureatas tabellas* populo ostendit, s. Gronov ad Statii Silv. p. 130. s. Literæ.

Eben dieses Wort wird verstanden unter den Zeitwörtern *referre*, in Rechnung bringen, s. Ernesti Clavem. *Obsignare*, zusiegeln. Tacitus *Ann.* 11, 27.

Custodes, nämlich tabularum, die Aufseher bey den Stimmtäfelchen auf Wahl- und Versammlungstagen. Cicero *in Cæcil.* c. 16.

Tabernaculum

Ist *tentorium*, *Augustale*, *Prætorium*, *deversorium*.

Talis. Tantus.

Wenn *ut* stehet, ohne daß *talis*, als das regens vorhergangen ist, Einl. §. 20. Cicero *Parad.* 1, 1.: Non est enim, (scil. *tale*,) *ut* in arce poni possit. Also: homo illiteratus, sed *cui*, (d. i. *ut ei*) paucos anteponas.

Vor

Vor *qualis* und *quantus*, mangelt talis und tantus. Vellejus Pat. 2, 72.: Dux *melior* Cassius, *quanto* vir Brutus. Bey melior supplire *tanto*, und bey quanto, *melior*. Livius 21, 17, 2.

Tarpejus

De *saxo* dejicere, præcipitare, nämlich *Tarpejo*. Die Strafe des Herabstürzens vom tarpejischen Felsen, geschah durch die Volkstribunen, wie der Scholiast sagt, über Horaz Sat. 1, 6, 39.

Telum

In *jaculum* und *missile*, welches leztere aber doch im Plural gewöhnlicher ist, als: *missilibus* pugnare, certare, Livius 34, 39. Virgil. *Aen.* 9, 519.

Sub *ictum* venire. scil. *jaculi*, *teli*, oder *armorum*, Schlußgerecht worden seyn. Livius 27, 18, 11.

Petere aliquem, scil. *telo*, nach einem schiessen, Curtius 6, 1, 4.

Tempestas

Wenn *suprema* heißt: gegen Abend. Censorinus *Die Nat.* 24. Gellius 17, 2. Justinus 31, 2, 5.

Tempus

Bey den verschiedenen Zeiten, als: *vernum*, *æstivum*, *hibernum*, *matutinum*, *vespertinum*, *hesternum*, *extremum*, *supre-*

mum, doch findet man dergleichen mehrentheils nur im Ablativ, als: *hiberno*, im Winter. Minucius Felix 34, 12. Cæsar *de Bell. Alex.* c. 43.

Auf gleiche Weise findet man auch einige andere Pronomina und Adjectiva im Ackusativ und Ablativ, welche man insgemein für Adverbia ausgiebt, als: *Aliquanto, aliquantum*, einige Zeit, mit ante oder post; als: Cicero *Offic.* 1, 23.: *aliquanto* ante constituere, quid accidere possit. *Multo, tanto*, lange, so lange, ebenfalls mit ante oder post, als: Justinus 30, 3, 7.: nec *multo* post *tempore*, tota Græcia bellum ei intulit, welcher tempus supplirt, da es sonst gemeiniglich ohne dasselbe stehet. *Brevi*, in Kurzen, s. Eutrop. 9, 11, 5. und Ciceron. *ad Div.* 9, 11, 2.

Postea, post illa, post hæc, scil. *tempora*, nachdem.

Ad constitutum, s. Dies. *In reliquum*, auf die übrige Zeit, Livius 23, 70, 6. mit Cæsar *B. G.* 3, 16. *In præsens, in præsenti*, für das Gegenwärtige, für itzt, Justinus 14, 1, 13. 1, 5, 7. *In serum*, spät, *in posterum*, in Zukunft. *Puncto, punctum*, einen Augenblick, Lactantius 6, 16, 4. vergl. 3, 17, 38. *Aeternum*, immerzu, ewig, Virgil. *Ge.* 2, 400.

Biduo,

Biduo, *biduum*, *triduo* u. s. w. *Magnam partem*, größtentheils.

Ex quo, *ex eo*, *illo*, seit dem, ist sehr gewöhnlich, s. Tursellinum *de Part.* p. 285. und Bünemann ad Lactant. 7, 14, 4.

Hoc, *Id* diei, noctis, ætatis, diesen Tag, Nacht, Zeit, d. i. circa, oder usque ad hoc tempus diei.

Domi & *militiæ* clarus, scil. tempore, s. Locus.

Spatium kann beydes anzeigen, den Raum der Zeit, und des Orts. Welches von beyden zu verstehen sey, muß der Zusammenhang lehren, wiewohl auch dieser nicht allemal entscheidet. Cæsar *B G.* 5, 15.: intermisso perexiguo *spatio*. Siehe Glareanum über diese Stelle.

Est, *adest*, die Zeit ist da, mit folgendem *ut*, oder *quum*, durch alle tempora, als: Virgil. *Ecl.* 8, 9: En *erit*, ut liceat totum mihi ferre per orbem tua carmina. Terentius *Andr.* 1, 1, 125.: prope *adest*, quum alieno more vivendum est.

Von constituere und condicere siehe Dies.

Tentorium

In *prætorium*, s. Tabernaculum.

In *tendere*, liegen, sein Zelt aufschlagen, Virgil. *Aen.* 2, 29. s. Gesneri Thesaur.

Ter-

Tergum

Vertere, scilicet *tergum*, fliehen, einem den Rücken zukehren. Plautus *Amph.* 1, 1, 95. Livius 1, 14, 9. Vollständig ist es gewöhnlicher, als mit der Ellipse.

Terra

In *patria*, s. sedes. *Continens*, das feste Land, *Attica*, *Laconica*, *Africa*, u. s. w. continentem terram hat Cornelius Nepos *Them.* 3, 2.; terram Atticam Liv. 31, 14, 10; Laconicam terram Gellius *N. A.* 16, 19.; Africam terram Virgilius *Aen.* 4, 37. Ohne diesen Zusatz aber kommen diese Wörter am gewöhnlichsten vor.

Colere, *incolere*, *arare*. Gellius *N. A.* 9, 4.: qui ultra Borysthenem *colunt*, wohnen, d. i. das Land bauen. Cæsar *B. G.* 1, 5.: Germani, qui trans Rhenum *incolunt*. Von *arare*, Einleit. §. 7. Man sagt auch: arare æquor.

Adpellere, landen; *subducere*, ans Land bringen, wenn naves oder classem dabey stehet, Livius 27, 31, 1. Cæsar *B. G.* 5, 11.

Tollere infantem, scil. *de terra*. Ein neugebornes Kind ward auf die Erde hingelegt. Hob es der Vater von dannen auf; so war dieses ein Zeichen, daß er es wolle erziehen lassen. Geschah dieses aber nicht; so wurde es weggesetzt. Dieses heist: exponere infantem.

Humi,

Humi, wird erklärt: in terra humi. Denn das Universum bestehet aus Himmel und Erde; die Erde aber ex aqua & humo. s. Solum.

Testimonium. Testis.

Denunciare, scil. *testimonium*, einen citiren lassen, ein Zeugnis abzulegen. Das elliptische Wort wird auch öfters hinzugesetzt. *Exhibere*, scil. *testem*, einen als Zeugen produciren. Cicero *pro Flacc.* 15.: Fratres saltem *exhibe*: non *denunciavi*.

Theatrum

Wenn *producere* heißt einen als Schauspieler aufs Theater bringen; so ist in theatrum zu verstehen. Cicero *Attic.* 4, 15.

Thermæ

In *Antoninianæ*, beym Eutropius 8, 2, 2. Die Antonischen Bäder sind aus dem achten Kapitel der Lebensbeschreibung des Karakalla beym Spartian bekannt.

Tiberis

Wenn Livius sagt 33. B. 42, 11.: ædem *in insula* Fauni fecerunt, so ist insula Tiberis zu verstehen.

Toga

In *prætexta*, ein mit Purpur verbrämtes Kleid, dergleichen bey öffentlichen Feyerlichkeiten nicht nur Magistratspersonen und Prie-

Priester, sondern auch Kinder beyderley Geschlechts, bis zu Ende der Kinder- und Knabenjahren trugen, daher prætextam ponere, sumere. Knaben legten ihn ab mit dem Anfange des siebzehnden Jahres; Jungfrauen alsdenn, wenn sie sich verheuratheten. Cicero *de Amic.* c. 10.

Tribus

Bey den gewöhnlichen Benennungen der Stämme, als: *Quirina*, *Fabia*, *Velina*, u. s. w.

Tributum

Oder vectigal, in *publicum*, wenn es so viel heißt als Zölle, öffentliche Einkünfte, Cicero *Parad.* 6, 2.

Triumphalis

Wenn *currus*, allein gesetzt, einen Triumphwagen bedeutet, als: Eurrop. 4, 1, 6.: duxit ante *currum* nobilissimos obsides. Mehr Exempel hat **Drakenborg** ad Sil. Ital. 6, 545.

Tuba

In *buccina*, wenn anders der Gramm. Caper recht hat, wenn er sagt: buccinum esse canorem, ex *tuba buccina* editum.

Tu

Bey den verbis der zweyten Person, als: Plinius *Epist.* 1, 1.: Frequenter hortatus es, scil. *Tu.* Cicero *ad Div.* 6, 7, 11.: ubi

hoc

hoc omnium patronus *facis.* Vergl. 7, 2, 1. Einl. §. 5.

TIBI, als: omnia suppeditata sunt a nobis, scil. *tibi*, Cicero *Offic.* 3, 2. Quum in amore temperes, scil. *tibi*, Plautus *Epid.* 1, 2, 8. Einl. §. 7.

TE, erstlich als Subject, beym Akkusativ mit dem Infinitiv. Cicero *ad Div.* 1, 10, 3.: ut possimus (*te*) salvum venisse gaudere. Einl. §. 6. Dann als der Gegenstand der Sache, als: Cicero *ad Div.* 4, 1, 6.: neque doctissimorum, quos semper coluisti, præcepra *fugiunt*, scil. *te*, sind dir unbekannt. Vergl. 4, 4, 18. 13, 53, 2. 15, 13, 2. Wenn Prosaische Schriftsteller sagen: dic, amo te, sage mir doch; so lassen die Dichter dieses *te* gerne weg, und sagen: dic amo. Einleit. §. 7.

Desgleichen bey zween Ablativen, als: non dubito, quin legente (*te*) has literas, confecta jam res futura sit, *ad Div.* 6, 13, 9. Einleit. §. 19.

VOS, bey den verbis der zweyten Person im Plural, als: quod plures *censueritis*, s. Gronov, ad Livium 32, 21.

Und als Prädikat beym Livius 10, 25.: hodierno & crastino die, qui nomina dederitis, mecum ducam. Also: ne multis morer, scil. *vos*.

Tuus

Tuus

In der Redensart: quod *commodo* facere possis scil. *tuo*, Cicero *ad Div.* 1, 1, 6. und daselbst **Gräven**, wie auch **Gronoven** über **Livius** 26, 32.

Desgleichen auch, wo es sonst klar ist, daß etwas auf die zwote Person gehet, als: carui fructu jucundissimæ consuetudinis, scil. *tuæ*, s. Meus.

Tumulus

Wenn wir lesen: aliquid *in alto* esse; so ist zu verstehen *tumulo*. Livius 26, 48, 4.: castellum in *alto tumulo* situm.

Tunicæ

In *rectæ*, einer Art männlicher Kleidung, von selbstgemachten Zeuge, welche, wie **Festus** sagt, den Namen daher bekommen, quod a stantibus & in altitudine texantur.

Vada

In *brevia*, **Sandbänke**, s. Virgil. *Aen.* 1, 115. und 5, 221.

Vas

Bey den Benennungen der Gefässe, theils von der Materie, theils von dem Gebrauche, als: *fictilia*, *ahenum*, *Corinthia*, *Samia*, *mulctaria*, *atramentarium*, *aquarium*, *potorium*. **Juvenal** sagt: Nulla aconita bibuntur *fictilibus*. Hingegen **Valerius Max.** 4, 3.: *fictilia* se in ejus mensa *vasa* vidisse.

Vecti-

Vectigal

In *publicum*, s. Tributum. *Publica* conducere, sagt Horaz Epist. 1, 77.; und *publica vectigalia* intervertere, Sueton Vit. 7.

Venia

In *deprecari pro aliquo*, scil. *veniam*, s. Noltenii Lexic. Antib. p. 906.

Ventus

Bey den verschiedenen Benennungen der Winde, als: *Africus*, *Favonius*, *Subsolanus*, *Boreas* u. s. w. Livius 37, 12, 12.: medio in cursu aquilone in *septentrionem* verso, scil. *ventum*, s. Gronov.

Verbum

Bey den Adjectiven *multa*, *pauca*, *plura*, *unum*, als: quid *multis* moror? Terentius *Andr.* 1, 1, 87. s. Tu. Non est quod *multa* loquamur. *Pluribus* accusare. Volo te *paucis*. *Paucis* proponere, cognoscere, docere. *Pauca* dicere. Dic *uno*. An verschiedenen Orten findet man diese Redarten vollständig, als: Corn. Nepos *Attic.* 21, 5.: Nihil opus est *pluribus verbis* commemorare. Plautus *Truc.* 4, 2, 43. *verbo uno* eloquere.

Eben so kann auch verbum, oder dictum verstanden werden, wenn eine Rede von seinem Urheber benennet wird, als: *Furiana*

hæc ſunt, Gellius *N. A.* 18, 11. und 20, 11.: cum illud *Heracliti Epheſii verbum* cordi haberem.

Einige wollen auch *verbum* verſtanden wiſſen bey *dictum* und *nuncium*. Einleit. §. 12.

Desgleichen bey dem Zeitworte *certare*, wenn vom Wortſtreite die Rede iſt, als: Livius 27, 11, 12. Einleit. §. 9. *Invehi in aliquem*, auf einen losziehen.

Veſtimenta

In *forenſia*, *virilia*, *muliebria*, *puerilia*, *communia*, *familiaria*, *baſilicum*, *pullum*, *lugubre*, u. ſ. w.

Veſtis

In *bombycina*, *coccina*, *ſerica*, *undulata*, *ianthina*, ein violet= *ſyntheſina*, eine Art Kleidung, deren ſich die Römer nur in den Saturnalien bedienten. *Impluviata*, *pexa*, *trita*, *mutatoria*, *lugubris*, u. dergl.

Verſus

Bey den Namen der verſchiedenen Versarten, als: *Hexametri*, *pentametri*, *ſenarii*, *ſenarioli* &c.

Veſtales

Oefters ſtehen *virgines*, und werden virgines Veſtales drunter verſtanden, ſ. Miſc. Obſ. Vol. IV. T. 3 p. 431.

Via

Bey den verschiedenen Benennungen der Weege, als: *Appia*, s. Burmann ad Suet. *Tib.* c. 72. *Aemilia*, *Quintana*, siehe Ernesti über Sueton Ner. 26. *Flaminia*, *strata vetus*, Eutropius 9, 9, 14 *Compendiaria*, *tecta*, Martialis *Epigr.* 3, 5. und Ovidii *Fast.* 6, 192.

Bey einigen Ablativen, die als Adverbia gleichsam gebraucht werden, als: *recta*, grades Weges, Terentius *Eun.* 1, 2, 7.: cur non *recta* introibas? *Ea*, *eadem*, *qua*, *aliqua*, *alia*, *ulla*. Cicero *de Div.* 1, 54.: *eadem*, *qua* cæteri fugere noluit. Livius 38, 50.: ut *aliqua* liberum ad mare haberent aditum. Idem 20, 56.: quum *alia* evadere nequissent, s. Ratio.

Bey dem Zeitworte *inire*, als; *ineunte vere*, *ætate* u. s. w. Denn Cicero und Ovid sagen: inire viam. Cicero *Attic.* 2, 20. Ovidius *Rem. Am.* 578.

Vice

Wenn *alternis* heißt, wechselsweise, eins für oder nach dem andern; so ist *vicibus* zu verstehen, als: *alternis* dicere, Virgil. *Ecl.* 3, 59.: *alternis* mori Minucius Felix *Oct.* 22, 16.

Vicus

In *Publicius*, s. Ernesti über Suetons Galb. 19.

Vinculum

In *corollarium*, beym **Varro** de Re Rust. 2, 19. Desgleichen in *ducere*, beym **Sueton** Cäs. 80. s. Carcer.

Vinum

In *mustum*, jung, neu, *mulsum*, **Meth**, d. i. Wein mit Honig vermischt, *merum*, *meracum*, lauter, pur, rein, wird demjenigen Weine entgegengesetzt, der mit Wasser vermischt ist.

Ferner in *Albanum*, *Cæcubum*, *Calenum*, *Campanum*, *Falernum*, *Fundanum*, *Marecticum*, *Massicum*, *Psythium*, *Vejentanum*, u. s. w.

Vir

Wird verstanden bey *conjux*, *maritus*, *viduus*. Denn von Stieren oder Ochsen wird gesagt, daß sie sind *conjuges*, *sejuges*, *injuges*. Macrobius 3, 3.

In *Consularis*, *Prætorius*, *Censorius*, welche Wörter Personen anzeigen, welche diese Würden bekleidet haben. Desgleichen *Triumphalis*, *Aedilis*.

So auch *primores*, *optimates*, *magnates*, *primates*, die Vornehmsten; *summi*, *summates*, die Höchsten; *populares*, Anhänger des Volks; *Majores*, die Vorfahren; *Minores*, die Nachkommen.

Wenn *est* mit dem Genitiv construiret wird, als: Plato fuit magni ingenii, siehe Homo.

Viri-

Virilis

Wenn Sueton *Claud.* 43. sagt: Britannico *togam* dare destinavit Claudius, so wird *virilis* verstanden.

Virga

Rudis, scil. *virga*, wird der rohe und ungeschälte Stab genennet, welchen die Gladiatoren zum Zeichen ihrer Erlassung bekamen, daher: rude donari, seine Entlassung erhalten.

Virgo

In *vestalis*, Livius 7, 20. s. Misc. Obs. Vol. IV. Tom. 3. p. 432.

Vis

In *denunciare*, drohen, Cicero *Attic.* 2, 22. und *Agr.* 2, 5. *Ingeminant* austri, beym Virgil. *Geor.* I, 333.

Viscera

In *intestina*, s. Ilia.

Vita

In *agere*, *degere*, *producere*, *perducere*, *peragere*, leben, das Leben bringen, zubringen. Homines qui tum agebant, Tacitus *Annal.* 3, 19. Degere ex æquo cum aliquo, Plinius *H. N.* 6, 25. diese Ellipse ist aber selten. Eben dieses gilt auch von producere und perducere, welche nur alsdenn diese Ellipse leiden, wenn vom Leben die Rede

 ist,

ist, als: Cicero *Senect.* 17.: M. Valerium Corrum accepimus ad centesimum annum *perduxisse*, weil gleich unmittelbar drauf folgt, cum esset acta jam ætate in agris. Persius 5, 137: digito terebrare Falernum contentus *perages*. S. Aetas.

Protrahere, zubringen, *finire*, *exspirare*, *decedere*, *defungi*, versterben. Suetonius *Ner.* 33.: postquam is quinque horas *protraxit*, scil. ehe er starb. Tacitus *Annal.* 6, 50.: Tiberius *finivit* (*exspiravit*, *decessit*) octavo & septuagesimo ætatis anno. Eutropius 8, 3.: *Defuncto* Trajano. Virgilius *Aen.* 6, 306.: *defunctaque* corpora *vita*. S. Vivus.

Vitis, s. Uva.

Vivus

Esse, wenn es heißt **leben**, muß erklärt werden: esse vivum, in vita, oder in vivis. Cicero *ad Div.* 6, 3, 7.: nec enim, dum *ero*, angar ulla re; & si *non ero*, sensu omnino carebo. So sagen wir auch im Teutschen: seyn, nicht seyn; und die Griechen εἶναι, und ἐκ εἶναι.

Unguentum

In *Nardinum*, *telinum*, *amaracinum*, *olivum*, u. dergl.

Unus

Ist aussengelassen, wenn *alter*, *secundus*,

dus, *duo* folgt, als: Cicero *Flacc.* 36.: Epistolam (*unam*) mater ejus profert, & *alteram* soror, s. Alter. Cicero *Parad.* 6, 1.: filiam (*unam*) quis habet? pecunia est opus: *duas*? majore.

Beym Horaz Od. 3, 13, 13.: fies *nobilium* tu quoque *fontium*, scilicet *unus*, s. Aliquis, und Einl. §. 14.

Volumen, s. Liber.

Voluntas

Wenn *consentire* von der Uebereinstimmung des Willens verstanden werden soll, als: Nepos *Cim.* 3, 3.: cives suos inter se una voluntate consentire, Einleitung §. 15.

Vox

Wenn *imago* das Echo bedeutet; so stehet es für imago vocis, Cicero *Tusc.* 3, 2.: laus virtuti resonat, tanquam *imago*. *Referre*, scil. *voce*, singen, hersagen. Suetonius *Galb.* 13. Idem *Submittere*, scil. vocem, unvernehmlich, sachte reden, Cicero Divin. in Qv. Cæcil. 15. Sein Gegensatz ist clare dicere.

Urbs

Ist zu verstehen, so oft der Name einer Stadt, welcher, der Endung nach, männlichen oder ungewissen Geschlechts ist, mit einem Adjectivo fœmin. verbunden wird, als: barbara Narbo: magna Tarentum.

Oder die Städte Namen Adjectiva fœminina sind, als: *Sydonia*, Justinus 11, 10, 8.

Wenn die Namen der Länder oder Inseln im Genitiv stehen, als: *Cretæ* dicitur platanus esse, Varro *de R. R.* 1, 7. Quum *Corcyræ* epulati essemus, s. Oppidum.

Livius 31, 24, 8.: Ab Dipylo *accessit*, scilicet *ad urbem*, siehe Gronov über diese Stelle, und Einl. §. 10.

Urbanus

Die Prædia waren entweder urbana, Wohngebäude, oder *rustica*, Wirthschaftsgebäude. Wenn nun prædium, ohne weitere Bestimmung, vorkömmt; so muß der Zusammenhang lehren, welche von beyderley Arten zu verstehen sey, Suetonius *Claud.* 38. *Ner.* 38. Einl. §. 15.

Urceus

Oder amphora ist zu verstehen in *aqualis* und *aquarius*, *a*.

Usuræ

In *semisses*, Zins zu 6. pro Cent; *besses*, zu 8. pro Cent; *centesimæ*, zu 12. pro Cent. S. Ernesti Clavem. Sie heissen deswegen so, weil 1. von 100. monathlich gegeben wurde, s. Pars.

Utilis, s. Aptus.

Uva

Uva

Bey den verschiedenen Arten von Trauben, als: *Psythia*, *Thasia*, *precia*, *prannia*, **Virgil** Georg. 2, 93. und **Macrobius** 3, 19.

Vulnus

Wird verstanden, wenn *habet* so viel heist, als: **er hat eins weg, er ist verwundet.** Die Redart ist von Gladiatoren hergenommen. Terentius *Andr.* 1, 1, 56. Virgil. *Aen.* 12, 296.

Vultus

Nubere heißt **verhüllen.** Wenn man nun sagt: *nubere alicui*, so heißt das: **einem zu Gefallen verhüllen,** nämlich vultum, faciem, oder caput, d. i. **mit einem verlobt seyn, heyrathen.** Denn Jungfrauen, so lange sie unverheyrathet waren, giengen mit unbedecktem Angesicht. Sobald sie aber an Jemanden versprochen waren; so verhüllten sie dasselbe, und gaben dadurch zu verstehen, daß sie nunmehro von Niemanden mehr gesehen seyn wollten.

Uxor

In *conjux*, *marita*, *vidua*, s. Vir.

Desgleichen *una*. Minucius Felix 31, 5.: cupiditate creandi aut *unam* scimus, aut nullam. Ovidius *A. A.* 2, 399.: Dum fuit Atrides *una* contentus, & illa casta fuit.

Ferner in Andromache Hectoris. Messalina Neronis. Verania Pisonis, scil. uxor.

Zweytes alphabetisches Verzeichnis derer elliptisch ausgelassenen Zeitwörter.

Abesse

In der Redart: *Longe mihi, tibi, illi,* scil. *aberit,* es wird mir, dir, ihm nichts helfen. Propertius *Eleg.* 1, 7.: *Longe* castra *tibi*, *longe*, miser, agmina septem. Sie ist aber mehr poetisch; doch findet sie sich auch einzeln bey andern, als: Florus 2, 2, 8.: *longe illis* nauticæ artes. Cæsar *B. G.* 1, 36.: *Longe iis* fraternum P. R. nomen ob futurum. Exempel findet man beym de la Cerda über *Aen.* 12, 52. Heinsius über Ovidii Metam. 8, 435. dem Freinsheimischen Index des Florus, und Davies über die Stelle des Cäsars.

Accipere

Literas accipere ist bekannt. Wenn nun Cicero *Attic.* 1, 2 sagt: Abs te tamdiu nihil literarum? so siehet man wohl, daß *accepi* zu ergänzen sey. Einl. §. 4. 25. Tertullia-

tullianus Apol. c. 13.: contumeliam *a vobis* deputabunt, scil. *accipere.*

Adesse

Wenn *en* und *ecce* mit dem Nominativ verbunden sind; so ist dieses oder ein ähnliches Zeitwort *venire*, *adferri* u. s. w. zu suppliren, als: Ecce homo! scil. *adest.* Ovidius *Metam.* 2, 496.: *Ecce!* Lycaoniæ proles ignara parenti Arcas *adest.* Cicero *Attic.* 13, 16.: *Ecce* tuæ literæ, scil. *adsunt*, oder *adferuntur.* Ibid. 2, 3.: Tu pridie Compitalia memento, scil. *adesse*, s. Ante. Festum.

Adjuvare, s. Amare.

Adspicere

Oder videre ist zu suppliren, wenn *en* und *ecce* mit dem Accusativ verbunden sind, als: ecce hominem, scil. *video.* Terentius *Andr.* 3, 3, 48.: Sed *eccum video ipsum* foras exire. Ovidius *Metam.* 2, 283.: tostos *en! adspice crines*, s. Ah.

Aequum est

Oder *par est*, *credibile est*, sollte wohl, ist zu suppliren, in gewissen Fragen mit dem Accusativ und Infinitiv, als: Mene servasse, qui me perderent? So auch Horatius *Serm.* 2, 4, 83.: Ten' lapides varios lutulenta radere palma? s. Decere.

Age-

Agere

Bleibt gewöhnlich weg bey dem verbo *Sum*, als: Sallustins *Jug.* 7.: cujus neque consilium, neque inceptum ullum frustra *erat*, scil. *actum.* Cicero *ad Div.* 1, 1, 2.: in causa hæc *sunt*, scil. *acta.* Ebendaselbst 2, 1.: de literis *hactenus*, scil. *actum.*

Desgleichen Varro *de R. R.* 1, 2, 2.: Quid vos hic, inquam? Cicero *Philipp.* 2, 41.: Stulte Aquinates, scil. *egerunt.* s. facere.

Amare

Oder adjuvare ist zu suppliren in den eydlichen Betheurungen: *me hercule: me Castor: medius fidius.* Denn me Castor ist so viel als: ita me Castor amet, oder adjuvet!

Apparere

In der Redensart: res ita contractæ, ut neque caput neque pedes, scilicet *appareant*, Cicero *ad Div.* 7, 31. Beym Plautus lieset man sie vollständig. Einleit. §. 25.

Appropinquare

Livius 2, 48, 5.: *legionibus Romanis* cedebant in urbem. Einleitung, §. 19.

Attinere

Man sagt: *quantum ad*, *quod ad* me, te, illum, was mich, dich, ihn anbetrift, als: Quod ad Cæsarem, Cicero *ad Div.*

8, 1,

8, 1, 8. Idem *pro Balb.* 16.: quid id ad civitatem? Tacitus *Agric.* 44.: quantum ad gloriam.

Bey den accusativis absolutis, welche einen Theil anzeigen, wird, nach Art der Griechen, *quod attinet ad* verstanden, als: *Os humerosque* deo similis, d. i. quod ad os humerosque attinet, am Gesicht und Schultern. Virgilius *Aen.* 1, 589. Tacitus *Ann.* 12, 3.: juvenis *alia* clarus, s. des Lipsius Anm. und Davies über Cæsar *B. G.* 4, 1. und 1, 49. Siehe Circa.

Audire

Wenn Terentius *Phorm.* 1, 2. 84. sagt: jocularem audaciam! so merkt Donat dabey an, daß *audio ex te* müsse suppliret werden. S. Narrare. O.

Avertere

Stabula *a ventis*, scil. *aversa*, sagt Virgil Georg. 3. 302.

Canere

Fidibus scit, scilicet *canere*, er versteht Musik, Terentius *Eun* 1, 2, 53. Docere aliquem fidibus, Cicero *ad Div.* 9, 22. Jubere classicum, Lerm blasen lassen, Lucanus 2, 528. vergl. Horatii *Epod.* 2, 5. Einleit. §. 18.

Cavere

Wenn *ne*, ja nicht heißt, als: Ne

cadas, scilicet *cave*, Ovidius *Met.* 1, 508. Vergl. Virgilii *Ecl.* 10, 48. Einl. §. 20.

Censere

Oder ein gleichvielbedeutendes vor dem Ackusativ mit dem Infiinitiv, s. Einl. §. 21. Cicero *Manil.* 13.: quid hunc hominem magnum aut amplum de rep. *cogitare?* Livius 22, 57.: Literis consulis lectis, M. Claudium Canusium ad exercitum *mittendum*, scribendumque consuli, ut primo quoque tempore Romam veniret. Hier muß bey mittendum supplirt werden: *Patres censuerunt.*

Cœpisse

Bey den Infinitivis historicis, welche fürs Imperfect gesetzt werden, als: Cæsar *B. G.* 1, 16.: Cæsar quotidie Aeduos frumentum *flagitare*, int. *cœpit*, h. e. flagitabat. Beyspiele kommen in zahlreicher Menge bey allen Historikern, sonderlich dem Sallust vor, so wie Phädrus das cœpit gemeiniglich dazu setzt, Libr. 1, 19, 8. 2, 2, 7.

Cogitare

Cicero *ad Div.* 9, 8, 3.: Ut audivi, de L. Cæsare F. *mecum* ipse, scil. *cæpi cogitare*, wie er es selber supplirt, 4, 5, 10.

Commemorare, s. Dicere.

Committere

Adversæ pugnæ in Hispania, scil. *commissæ*,

missæ, Livius 26, 41, 8. Einl. §. 18. Posthac si quidquam, scil. *commisserit*, Terent. *Phorm.* 1, 2, 92. Einl. §. 25.

Commovere

Cæsar *B. G.* 7, 15.: Vercingetorige concedente, & precibus ipsorum, & misericordia vulgi, scil. *moto*. S. compellere.

Comparare

Terentius *Heaut.* 1, 2, 33.: hæc *ad virtutem* omnia sunt, int. *comparata*. Vergleiche *Andr.* 3, 2, 1. Terentius *Eun.* 2, 3, 69.: At nihil ad nostram hanc; aber gegen diese Unsere ist jene gar nichts. Vergl. *Eun.* 4, 4, 14.

Compellere

Tacitus *Annal.* 12, 46.: Qua necessitate (*compulsus*,) Mithridates, diem locumque fœderi (*sanciendo constitutum*) accepit. S. Commovere.

Concedere

Cicero *Somn. Scip.* c. 2.: *parum rebus*, scil. *concedite temporis*, wie es Lange und **Lambin** erklären; oder wie Gräve will: quæso inquit, ne me e somno excitetis, pax! verum audite cætera.

Constituere, s. Compellere.

Convertere

Florus 3, 6, 12.: In Ciliciam Pompejus,

pejus, scil. *conversus*, wie es supplirt wird 1, 14, 1.: Conversus a Gallis in Latinos.

Curare

Cicero *ad Div.* 4, 13, 20.: Sed hæc tu melius, vel optime omnium, int. *curabis.*

Dare

In der Redart: *quo mihi, tibi, illi librum*, scilicet *datum putem*; was nützt, worzu brauche ich, du, er das Buch, s. consilium. Horatius *Epist.* 1, 5, 12.: *quo mihi* fortunam, si non conceditur uti, s. Heinsium ad Ovidii *Epist.* 2, 53. Gronovium ad Senecæ Controv. 2. Libr. 1.

Jubere dona, tributum, frumentum, milites &c. *alicui* scil. *dari*, einem auflegen, fordern, stellen lassen. Provinciam alicui, auftragen, geben. Tacitus *Ann.* 2, 60.: Pondus argenti & auri, numerus armorum equorumque, & dona templis, ebur atque odores *jubentur*. Ebend. 4, 72.: Tributum iis Drusus *jusserat* modicum. Sallustius *Jug.* 84.: Postquam ei provinciam Numidiam populus *jussit*.

Wenn *Est mihi* heißt: **ich habe.** Est mihi liber, scil. *datus*, *emtus*, &c.

Wenn *Est* so viel heißt, als licet, **man kann**, als: Scire, videre, intelligere *est*, scil.

scil. *datum*. Virgilius *Geor*. 4, 447.: Scis, Protell, scis ipse, neque *est* te fallere cuiquam, s. Vechneri Hellenol. l. 1. Part. 2. c. 31.

Mirabamur nihil a te literarum, scilicet *datum*, Cicero *ad Div*. 16, 16.

Debere

Obtemperatio legibus, *int.* debita, der Gehorsam gegen die Gesetze.

Decet

Wenn der Infinitiv statt des Imperativs stehet, s. Meminisse.

Dicere

Wird gewöhnlich weggelassen, vor dem Ackusativ mit dem Infinitiv. Cæsar *B. G.* 7, 1.: queruntur de Acconis morte, (*dicentes*) hunc casum ad ipsos recidere posse. Vergl. 1, 2. und 11. Livius 3, 1, 5. wie auch Perizons Animadv. Histor. p. 280.

Bey den abgebrochenen Redensarten: *Quid multa? ac ne multa: quorsum tam multa? quid ego hæc? quorsum hæc? sed hæc hactenus: De hoc alio loco; sed mitto de illo*, und dergl. wovon man Beyspiele beym **Cicero** und **Virgil**, wie auch bey andern findet. So auch *Quid? quod*, ja was noch mehr, d. i. quid dicam de eo, quod.

Bey der Redart: *Non habeo*, **ich weiß nicht**, scil. *dicere*, zu sagen. Cicero *Offic.* 3, 21.: *Non habeo*, ad vulgi opinionem, quæ major utilitas, quam regnandi esse possit. Vergl. *Attic.* 7, 19. Vollständig findet man sie *pro Corn. Balb.* 14.: Quid *habes* igitur *dicere* de Gaditano fœdere?

Desgleichen wenn man jemands Worte oder Reden anführet, als: Cicero *Offic.* 3, 16.: Pythius ei quidam, scil. *dixit*. Idem *ad Div.* 7, 24, 2.: Cipius, opinor, olim: (*dixit*) Non omnibus dormio.

Terentia tibi salutem, scil. dicit, Cicero *Attic.* 2, 9.

Disputare, s. Dicere.

Dubito, Dubium est.

Ist oft bey zweifelnden Redensarten, vor den Partikel *an*, zu suppliren, Plinius *Epist.* 5, 4.: Vicetini dixerunt se deceptos, lapsine verbo, *an* quia ita sentiebant, s. Nic. Heinsium über Ovidii *Fast.* 2, 394.

Efficere

Wenn *posse* so viel heißt, als: **vermögen, ausrichten können**, als: Cornelius Nepos *Dion.* 3, 3.: Plato autem tantum apud Dionysium auctoritate *potuit*. Vergl. *Timol.* 4, 5.

Emere

Emere. Einl. §. 18.

Emereri

Post stipendia, scil *emerita*, nach geendigtem Feldzuge, Suetonius *Tit.* 4. Vergl. Livius 39, 19.

Esse

Oder ex stere bey duobus ablativis, da entweder das Prädikat mangelt, oder ein Adjectiv und Participium ist, als: Me vivo, scil. existente Plautus *Cas.* 2, 6, 57. Frigoribus scil. existentibus, im Winter. Virgilius *Geor.* 1, 300. Gronovii Obs. 1. C. 17. Einleit. §. 19.

In den Temporibus Verborum compositis und periphrasticis. Cicero pro Rosc. Am. c. 11.: quæ deinde *consecuta?* Id. *Offic.* 3, 4.: ii, qui Sapientis *habiti* & *nominati.* S. Misc. Obs. Crit. Vol. 8. T. 2. p. 268. Cicero *Offic.* 3, 8.: honestas omni pondere gravior *habenda.* Es würde überflüßig seyn, mehrere Beyspiele anzuführen, da nichts gewöhnlicher ist.

Oder wenn ein Adjectivum oder Adverbium mit dem Verbo *est* verbunden, statt eines verbi stehet, als: nihil adiosa senectute *jucundius*, intell. *est*, Cicero *Senect.* 14. Illa autem superiora *caduca* de Amicit. 6. Idem Offic. 3, 8.: quidquid *honestum*, id

utile. Omnia *præclara rara.* Kömmt beständig vor.

Desgleichen beym Ackusativ mit dem Infinitiv. Cicero *ad Div.* 5, 10, 5.: qui sua bona *direpta*, naves *expugnatas*, fratres liberos, parentes occisos (*esse*) actiones postulant. Also: volo te *monitum*, *salvandum*, u. s. w. Suetonius *Cæs.* 53.: Vini *parcissimum*, ne inimici quidem negaverunt. Idem *Aug.* 10.: quem vel præcipuum *adjutorem* speraverat, s. Gronov ad Taciti *Annal.* 1, 36.

Cicero *Senect.* 19.: quis est tam stultus, quamvis *adolescens*, scil. *sit*, oder *existens*. Livius 21, 49, 7.: Circa prætorem, scil. qui erant.

Oefters ist es auch bey den ablativis zu suppliren. Sallustius *Jug.* 40.: qui ab eo *in legationibus aut imperiis* pecunias accepissent, intell. *existentes*, oder *cum essent*. Ovidius *Met.* 8, 313.: primis etiamnum Nestor *in armis*. Gellius *N. A.* 5, 8. vergleicht die Worte des Virgils: ipse Quirinali lituo, scil. *erat*, mit der Redart: statua *grandi capite* erat, und setzt hinzu, daß est, erat, fuit, ohne Nachtheil der Deutlichkeit und Vollständigkeit, zierlich weggelassen werden könnten.

Bey

Bey Interjectionen væ tibi! scil. *sit* oder est.

Zuweilen muß auch est nebst dem pronomine relativo ergänzet werden. Tacitus *Annal.* 12, 36.: quis ille, (*esset*, *qui*) tot per annos opes nostras sprevisset? Minucius Felix 10, 2: quidquid illud (*est*, *quod*) colunt. c. 12, 7.: satis est pro pedibus (*quod est*) adspicere. Id. Antecedens & consequens, scil. *quod est*.

Auch muß es zuweilen aus dem Vorhergehenden ergänzet werden. Seneca *Quæst. Nat.* 2, 59.: Invicti *esse* possumus, inconcussi non possumus. Lactantius *de M. P.* 16, 9. Hoc est *esse* discipulum dei, hoc est militem Christi.

Exigere

Tacitus *Annal.* 4, 72.: qui *tributo* aderant milites, int. *exigendo*. Einl. §. 18.

Existere, s. Esse.

Existimo, s. Censeo.

Expetere, s. Dare.

Facere

Wird aussengelassen, wenn der Conjunctiv statt des Imperativs stehet, als: *Scribas* mihi omnia, denn Terenz sagt: Bono animo *fac sis* Sostrata, & istam, quod potes, *fac consolere*, s. Velle, und Ut.

In der Redart *Nihil aliud quam*, nur; nichts, als; er hat nichts gethan, als, wird *facere* zierlich weggelassen, als: Nihil aliud, (*fecit*) quam risit. Livius 31, 24, 3.: a qua destitutus spe, *nec quicquam aliud*, *quam* ad deforme spectaculum semirutæ ac fumantis sociæ urbis quum venisset. Idem 30, 34.: Ac, si *nihil aliud*, vulneribus suis ferrum hostile hebetarent. Cicero *ad Div.* 14, 21.: si *nihil aliud*, *nisi* de uno me cogitavisses. Lactantius 5, 8, 6.: *nihil aliud*, *quam* ventri & Veneri servientem. Ovidius *Met.* 8, 148.: an, si *nihil amplius*, obstem? siehe Curare. Agere. Ad.

Bey Fragen. Livius 4, 5, 3.: *Quid*, si non, quamtum istæ minæ adversus plebis consensum valerent, bis jam experti essetis? Minucius Felix 21, 13.: *Quid* formæ ipsæ & habitus? Plinius *Epist.* 1, 3.: studes? an piscaris? an venaris? an simul omnia, scil. *facis*.

Bey gewissen Bestimmungen der Handlungen. Cicero *Offic.* 3, 11.: *Male etiam*, qui peregrinos urbibus uti prohibent, scil. *faciunt*. Conf. cap. 22. Ibid cap. 27.: at *stulte*, scilicet *fecit*. Virgilius *Geor.* 3, 461.: Bisaltæ quo more *solent*. Cæsar *B. G.* 5, 33.: hæc tamen ipse *timide*.

Bey

Bey Abbrechung einer Rede; Einleit. §. 25. Cicero *ad Div.* 9, 7, 3.: Sed ridicula *missa*, scil. faciamus.

Bey den Ablativis materiæ. Virgilius *Geor.* 3, 13.: templum *de marmore*: *Ecl.* 6, 19.: injiciunt ipsis *ex* vincula *sertis*.

Desgleichen Tacitus *Annal.* 12, 40.: Adversa interim legionis *pugna*, scil. *facta*. Cicero *Offic.* 3, 20.: Omnibus vicis *statuæ*, da könnte man auch verstehen *positæ*. Idem *de Senect.* 11.: Non modo quod non possumus, sed ne quantum possumus quidem *cogimur*. Suetonius *Cæs.* 26.: munus populo epulumque pronunciavit, quod ante eum *nemo*. Terentius *Adel.* 5, 3, 48.: Attentiores *ad rem* sumus omnes. Cicero *Attic.* 5, 10.: Adhuc *sumtus* nec in me, nec in quemquam comitum.

Ferre

In der Redart jubere legem, scil. ferri. Ingleichen Dii melius, oder meliora, scilicet *ferant*.

Fieri

Bey den Impersonalibus *solet*, *potest*, *licet*, *oportet*, als: quod in tali re *solet*, scil. *fieri*, Sallustius *Jug.* 15. Cicero *pro Balbo* 3.: Est aliquid, quod non *oporteat*, etiamsi *licet*, s. Drakenborg über Livius 36, 23. Lactantius 6, 11, 13.: Non idoneis

hominibus largiendum est, sed, *quantum potest*, non idoneis, s. Bünemann über diese Stelle. Cicero *Attic.* 11, 7.: incende hominem, *quoad potest.*

Bisweilen mangelt beydes *solet* und *fieri.* Livius 32, 33, 9.: vir, *ut inter Aetolos*, facundus, s. Gronov über diese Stelle. Justinus 23, 4, 14.: vires quoque, *ut in homine*, admirabiles fuere, s. Freinsheims Index über den Florus *ut.*

Virgilius *Ecl.* 8, 26.: quid non *speremus* amantes. *Georg.* 2, 312.: hoc ubi, scil. *factum*. So auch Quid postea? quid tandem?

Gerere

Livius in der Vorrede zu seiner Geschichte setzt *res*, für *res gestas*. Cicero *Manil.* 10.: imperatorem *ad bellum* deligere, s. Livius 31, 25, 3. Idem 26, 51, 7.: hæc corpora simul animosque *ad bellum* acuebant.

Habere

Man sagt voll: comitia, provinciam habere; aber auch elliptisch: populus ei *provinciam* Numidiam jussit. Livius 26, 22, 2.: Fulvius Romam *comitiorum* causa arcessitus.

Implorare

Deum atque hominum fidem! scil. imploro, s. Oto.

Indi-

Indicere

Cicero *Attic.* 2, 1.: Equites curiæ *bellum* non mihi.

Inferre

Man sagt: vulnus inferre, und Virgilius *Georg.* 4, 238.: apes animas *in vulnere* ponunt. *Post bellum*, scilicet *illatum*, nach angefangenen Kriege.

Inquam

Wird in Erzehlungen eben so oft ausgelassen, als gesetzt, als: Phædrus Fab. 1, 1, 5.: Cur, *inquit*, turbulentam fecisti mihi istam bibenti; und im folgenden v. 6.: Laniger contra timens, qui possum, quæso, facere, quod quereris, s. Nic. Heinsium über Ovidii Fast. 1, 174. und Burmann über Petron. c. 33. p. 132.

Interest

Quid mea, tua, ejus? scil. *interest*, s. Refert, Negotia, Ad, Inter. Cicero *Epist.* 17. *ad Brut.* *Quid* enim *nostra*, victum esse Antonium?

Interrogare

Cicero Phil. 2, 31.: Janitor, quis tu? scil. *interrogat.* Terentius *Hec.* 3, 4, 15.: Ego hunc adibo, si quid me velit? conf. Curtius 4, 2, 16. S. Rogare. Einleitung §. 18. 20.

Ire

Seneca *Troad.* 816.: Numquid Ajacis *Salamina* veram? scil. *ibimus.* Siehe Miscell. Obs. Vol. 1. T. 1. p. 71. Tacitus *Ann.* 4, 57.: tandem Caesar *in Campaniam.*

Dann in den Zeitwörtern *pergere, tendere, contendere, perseverare,* gehen, fortfahren. Vollständig findet man sie gleichfals Livius 21, 59, 9.: ad Victum vias *ire pergit* oppugnandas. Cæsar *B. G.* 1, 10.: cum his quinque legionibus *ire contendit.* Siehe venire.

Loqui

Cicero *ad Div.* 9, 8, 6.: posthac *quam plurima,* si videtur, & de nobis, inter nos, scil. *loquemur,* s. Dicere. Referre.

Ingredi, anfangen. Virgilius *Aen.* 4, 107.: Sic contra *est ingressa* Venus. conf. 6, 867.

Meminisse

Wenn der Infinitiv statt des Imperativs stehet, als: Virgilius *Aen.* 3, 406.: Purpureo *velare* comas. Curtius 4, 5, 2.: Si forte dubitaret, quod offerretur, accipere, (*meminerit*) nunquam diu eodem vestigio stare fortunam.

Metuo

Horatius *Car.* 1, 2, 5.: Terruit gentes,

tes, (*metuentes*) grave *ne* rediret sæculum Pyrrhæ.

Mittere

Cæsar *Bell. Gall.* 5, 10.: equites *a Q. Atrio* ad Cæsarem veniunt, scil. *missi*. Livius 31, 11, 7.: Hæc ad Carthaginenses mandata, scil. *mittuntur*, oder *perferuntur*.

Mirari

Bey Verwunderungs-Aeusserungen. Hirtius *de bell. Afr.* 57.: Usu venisse hoc civi Romano, scil. *miror*. Justinus 2, 14, 9: Tantam famæ velocitatem fuisse, scil. *mirandum est*. Tertullianus *Apol* c. 3.: *Ego* Lucium sapientem virum repente factum christianum, scil. *miror*.

Monere

Minucius Felix 26, 3.: C. Cæsar, (*monitus*) *ne* ante Brumam in Africam transmitteret — sprevit. Einleit. §. 20.

Morari

In der Redart: *ne multis*, scil. *morer*, damit ich mich kurz fasse. Cicero *pro Clu.* 16.

Narrare

In *male*, *bene* de aliquo. Cicero *Att.* l. 12.: *Male* mehercule de Athamante. Denn l. 16. sagt Ebenderselbe: *Male* mehercule *narras* de Nepotis filio. S. Dicere.

Homi-

Hominem probum! scil. *narras*, daß muß ein rechtschaffener Mensch seyn. Terentius Andr. 3, 1, 8.: Bonum ingenium narras adolescentis, s. Audire.

Cicero *de Amic.* cap. 1.: cum sæpe *multa*, tum memini — — in eum sermonem illum incidere, vergl. Ald. Manutium.

Nasci

In *major* und *minor* versteht man *natu*, Virgilius *Ecl.* 5, 4.

So auch Fundana *prætorio patre*, scil. *nata*, Suetonius *Vit.* c. 6. *Tit.* c. 4.

Desgleichen *e re, pro re*, scilicet *nata*. Catullus 10, 8.: *E re* respondi, id quod erat. Terentius *Andr.* 2, 2, 23.: *ex re* ipsa mihi incidit suspicio, conf. *Adel.* 3, 1, 8.

Nubere, s. Matrimonium.

Nunciare

Muß supplirt werden, wenn oratio recta auf einmal in obliquam, oder obliqua in rectam verwandelt wird. Tacitus *Annal.* 12, 64.: Fastigio Capitolii examen apum insedit: biformes hominum partus, & suis ferum editum, scil. *nunciabatur, ferebatur*, s. Ernesti über diese Stelle.

Obtestari, s. Implorare.

Opor-

Oportet

Hominem te patientem vel potius durum, ac pæne crudelem, scil. *oportet esse*, s. Mirari.

Orare

Oder ein gleichviel geltendes opto, rogo, precor volo, vor *ut*, oder *ne*, wenn es einen Wunsch bedeutet, als: Ipse canas, scil. *oro*. Horatius *Serm.* 2, 1, 43.: Jupiter, *ut* pereat positum rubigine telum. Cæsar *B. G.* 7, 15.: procumbunt Gallis omnibus ad pedes Bituriges, *ne* pulcherrimam prope totius Galliæ urbem succendere cogerentur. Exempel finden sich häufig.

Bey Eidschwüren. *Ne vivam, si* aliter scribo ac sentio, d. i. *opto ut ne vivam* &c. Desgleichen: *ita vivam; ne sim salvus, si; moriar si; ita sim salvus* &c. Siehe Implorare.

Pati

Solet hæc imaginosum, siehe Morbus. Plautus *Capt.* 5, 2, 16.: Non me censes scire, *quid dignus sim*, scil. pati.

Pertinero, s. Attinere.

Petere, s. Quærere.

Posse

Ut temporibus illis, scil. *fieri poterat*, s. Fieri. Cæsar *B. G.* 1, 7.: provinciæ toti *quam maximum* militum numerum (scilicet *potest*,)

poteſt,) imperat. Alſo *quoquo modo*, ſcil. *poſſis, poſſit* &c.

Bey verbis activis, welche aber nur von **Können** und **Vermögen** müſſen erkläret werden. Virgilius *Geor.* 2, 316.: nec tibi quisquam perſuadeat, tellurem borea rigidam ſpirante *moveri*, ſcil. *poſſe*. Cicero *ad Div.* 1, 7, 26.: omnia ſine ſeditione *ſe adſequi* arbitrantur, ſcil. *poſſe*.

Aus dem Vorhergehenden, oder Folgenden, wird es oft ergänzt. Lactantius 7, 9, 14.: ut lux eſſe ſine igne *non poteſt*; ſic vita ſine luce, bey welcher Stelle Bünemann mehrere Beyſpiele anführet. Plinius *Epiſt.* 1, 10.: ut enim de pictore, niſi artifex, judicare; ita, niſi ſapiens, *non poteſt* perſpicere ſapientiam.

Præſtare

Kan verſtanden werden beym Cornelius Nepos *Attic.* 15, 2.: idem in nitendo (*præſtare*, oder *ut fieret*) quod ſemel admiſiſſet, tanta erat cura.

Proficiſci

In Pompejanum ſtatim *cogito*, Cicero *ad Div.* 7, 4. vergl. 13, 57, 3.

Puto, ſ. Cenſeo.

Quærere

Bey gewiſſen Fragepartikeln *Unde*, *Quid* &c.

&c. Horatius *Serm.* 2, 5, 102.: *Unde* mihi tam fortem tamque fidelem! Heinsius ad Ovidii *Epist.* 12, 84. Cicero *pro Flacc.* 14.: *Quid* lucretur? scil. quæris. Horatius *Car.* 3, 28. 1.: Festo *quid* potius die Neptuni faciam?

Queri

Wenn Jemands Klagen angeführt werden. Livius 1, 27, 1.: nec diu pax Albana mansit, invidia *plebis*, quod tribus militibus fortuna publica commissa fuerit.

Recedere

Diogenes sagt beym Cicero Tusc. 5, 32. zum K. Alexander: Nunc quidem paullulum a sole, scil. *recede*. Petronius *Sat.* c. 38.: Amici de medio, int. *recedunt*, siehe Schefferum ad h. l. & Ciceronem p. Rosc. Am. c. 38.

Reconciliare

Gratiam reconciliare ist bekannt, und wenn Cicero *Phil.* 2, 20. sagt: itaque ne loqui quidem sum te passus *de gratia*, int. *reconcilianda*.

Redire

Ist zu suppliren bey Transitionen: Nunc (*sed*) ad propositum: Sed ut ad rem, int. *redeamus*.

Refer-

Referre

Bey Transitionen: quid illas aniles fabulas? Minucius Felix 20, 4.

Das impersonale *refert* in den Formeln: *quid mea, tua, ejus, nostra, vestra, illorum?* s. Interest.

Reportare

Minucius Felix 7, 3.: fratres equestres *de Perse victoriam* eadem die, qua fecerant, nuntiaverunt. Denn man sagt: reportare victoriam de aliquo, conf. Ovidius *Met.* 12, 164.

Rogare

Oder consulere beym Cicero *ad Div.* 3, 6.: te adeunt fere omnes, *siquid velis*, scil. *rogantes*, oder *consulentes*, Florus 3, 3. S. Interrogare. Orare.

Salvere

Beym Terenz Andr. 3, 3, 1.: *Jubeo* Chremetem! Ebenderselbe Adelph. 3, 4, 14.: *Salvere* Hegionem plurimum *jubeo*.

Scribere

Bey Uebergängen: sed *plura*, quam statueram, scil. *scripsi*, Cicero *ad Div.* 4, 8. Einl. §. 25.

Verweisen: hæc tertia jam epistola ante te oppressit, quam tu scidulam aut literam, scil. *scripsisti*.

Bey

Bey unangenehmen Vorfällen, Cicero *Attic.* 2, 21.: De rep. quid ego tibi subtiliter? scil. *scribam.*

Das Hülfswort *est* wird gesetzt, und *scriptus* verstanden, Corn. Nepos *Paus.* 4, 2.: *Erant* in eadem epistola, scil. *scripta.* Cicero *Attic.* l. 8.: in ea Pompeji epistola *erat* in extrema, Einl. §. 4.

Sentire, s. Adspicere.

Sequi

Wenn beym Livius von Magistrats-Personen gesagt wird, daß ihnen ihr Amt oder Gewalt prorogirt würde *in annum*; so ist allezeit *sequentem* zu verstehen. Eben so auch reficere *in annum* tribunos pl. Tribunen aufs künftige Jahr wählen. Livius 4, 55, 6.

Solere, s. Fieri.

Solvere

Cicero *ad Div.* 16, 9.: me cui jussisset, (*pecuniam solvere*,) curaturum, scil. *ut solvatur.*

Sumere

Unde tibi, wo nimmst du her. Juvenalis *Sat.* 14, 56.: *Unde tibi* frontem libertatemque parentis? S. Quærere. *Post arma* nach ergriffenen Waffen, Justinus 8, 1, 6.: quasi *post arma* & bellum locum legibus reliquissent, s. Inferre.

Testor, s. Oro, Rogo.

Timeo, s. Vereor.

Tribuo

In dem Sinnspruche: Suum cuiqui!

Velle

Vor dem Conjunctiv, mit, oder ohne *ut*, als: tibi ego *ut* credam? dir sollte ich glauben? Terentius *Andr.* 3, 5, 12. Ego nunc adolescenti thesaurum *indicem?* Plautus *Trin.* 3, 3, 21.

Bey den verbis die ein Seyn oder Thun bedeuten, und doch nur vom Wollen zu erklären sind, Cicero *ad Div.* 8, 9, 12.: Pompejus aperte Cæsarem vetat consulem *esse* scil. *velle.*

In der Redart: numquid me aliud? int. *vis.*

Venire

Bey ecce homo! scilicet *venit*, siehe Adesse.

Bey der Redart: *promittere ad cœnam*, oder *ad aliquem*, sich bey Jemanden versprechen, d. i. zusagen, daß man bey ihm speisen wolle. Phædr. 4, 24, 14.: ad cœnam mihi *promitte*, scil. *te venturum.* Mehrere Beyspiele findet man beym Plautus.

Quod in solum; quodcunque in solum mihi, scil. *venit*, pflegt man im Sprüchwort

wort zu sagen, d. i. was mir einfällt, oder quidquid in buccam venit. vid. Manutius über Ciceronem *ad Div.* 9, 26, 7.

Wenn eine Bewegung an einem Ort, oder von einem Ort angezeiget wird, als: Cicero *ad Div.* 9, 1, 6.: sive in Tusculano, sive in Cumano *ad te* placebit, scil. *venire.* Vellejus Paterc. 2, 117, 11.: cum funestæ *ex Germania* epistolæ cæsi Vari, d. i. de cæso Varo, s. Miscell. Obs. Vol. VIII. T. 3. p. 403. S. Ire.

Vereri, s. Metuere, Timere.

Videre, s. Sentire, Adspicere.

Uti

Docere aliquem *equo armisque,* scilicet *uti,* Livius 29, 1. Bisaltæ *quo more* solent, Virgilius *Geor.* 3, 461. Vitent *infortunio,* Plautus *Curc.* 2, 3, 19. Einl. §. 18.

Drittes alphabethisches Verzeichnis der elliptisch ausgelassenen Partikeln.

A, Ab

Mangelt sehr oft vor den Namen der Oerter, Städte, Länder und Inseln, wenn sie mit einem Zeitworte verbunden sind,

das eine Bewegung von einem Orte anzeiget, als: *venit Roma*, *Aegypto*, *Cypro*, *rure*, *domo*. Livius 26, 9, 12.: *Algido* Tusculum petit. Cicero *Offic.* 3, 12.: *Alexandria* Rhodum magnum frumenti numerum advexit. Livius 31, 26, 5.: Naves Romanæ *Piræeo* venientes.

Den Anfang einer Sache anzuzeigen, als: *condiscipulatu*, von der Schule her. Justinus 12, 6, 17.: *Morte*, nach dem Tode, Livius 1, 5, 4. So sagt man auch willkürlich *a principio*, *ab initio*, *a primo*, mit und ohne Präposition.

Die Adjectiva und Verba, so einen Ueberfluß und Mangel anzeigen, werden mit und ohne Präposition gesetzt, *vacare culpa*, und *a culpa*, Cicero *Offic.* 1, 19. und Phædrus *præf.* l. 3. Locus *copiosus* frumento, und a frumento. *Extorris* agro, und ab agro, Livius 27, 37, 6. 5, 30, 6. *Viduus* lumine, und a lumine, Horatius *Car.* 1, 10, 11. Virgil. *Cul.* 372.

Die Materie, oder der Stoff, woraus etwas gemacht wird, steht gemeiniglich ohne Präposition im Ablativ, als: *pondere ingenti* saxa, Livius 31, 46, 10. Thyrsos *fronde virenti*, Ovidius *Metam.* 11, 27. Aureus *arbore* ramus, Virgilius *Aen.* 6, 187.

Die Ursache, von welcher etwas herkömmt, steht im Ablativ, mit und ohne Präposition, als: Ara *Octavio* consecrata Suetonius *Aug.* 1. Ut *propinquis suis* ultra ducentesimum lapidem removeretur, Tacitus *Ann.* 2, 50. Numen præstantissimæ mentis, *quo* omnis natura inspiretur, Minucius Felix 17, 5. 34, 4.

Der Ablativ des Theiles, als: æger *pedibus*. Plautus *Cist.* 1, 1, 62.: doleo ab oculis, ab animo, ab ægritudine.

Nach einem Verbindungs-Partikel wird *a* aus dem Vorhergehenden wiederholet. Cæsar *B. G.* 5, 31.: non *ab* hoste, *sed* homine. Ebenderselbe 7, 33.: *a* bello *atque* hoste.

Einige andere Zeitwörter regieren den Ablativ mit und ohne Präposition, als alienum esse *dignitate*, und bisweilen *a dignitate*, Cicero *ad Div.* 12, 26, 7. 9, 14, 5. Summovere *urbe* und *ab urbe*, Suetonius *Cæs.* 16. Plinius *Epist.* 3, 11, 2. Abesse *officio*, Cicero *Offic.* 1, 13. und 35. Abhorret *moribus*, *vero*, Florus 1, 7, 3. Tacitus *Hist.* 5, 24. Redire *glande*, Virgilius *Geor.* 2, 520. Desertus *amicis*, Cicero *Amic.* 13. Destitui *spe*, Ovidius *Epist.* 3, 143. Livius 31, 24, 3. Laxari *vinculis*, Cicero *Senect.* 3. Ebenders. c. 6.: *a* rebus geren-

gerendis senectus abstrahit: *quibus?* Temperare *sociis* und *ab sociis* Livius 1, 29.

Haud procul für haud procul a, Livius 22, 19.

Ac, Atque, Et, Que.

Wird mehrmals weggelassen, als gesetzt, wenn disjunctivische Redetheilchen verbunden werden sollen, als: *huc, illac: extra, intra: sursum, deorsum: clam, palam: terra mari: dictis factis: dextra sinistra: præsente absente: prima postrema: maxima minima: dignus indignus* und dergleichen.

Oder auch solche die ähnliche Begriffe anzeigen, als: *lenius segnius: clam noctu: æquius melius: socii conscii: it redit*, u. s. w.

Bey den Rechtsgelehrten sind bekannt: *emtio venditio: locatio conductio:* jus *utendi fruendi, eundi ambulandi: sarta tecta* exigere, Cicero *Verr.* 1, 40, 49. zusehen, ob der Entrepreneur bey Errichtung eines neuen, oder Ausbesserung eines alten Gebäudes, seinem Contracte in allen Stücken nachgekommen sey, oder nicht. *Vi armatis hominibus* ejicere aliquem. *Datis acceptis*, Cicero *Offic.* 1, 17.

Die gewöhnliche Anrede an den römischen Senat: *Patres Conscripti*, heißt so viel,

viel, als: Patres & Conscripti. Denn *Patres* hiessen diejenigen Patricier, welche von den Königen, Romulus und Tullius Hostilius, in den Senat waren aufgenommen worden; diejenigen hingegen, welche unter den Konsuln nach und nach darein aufgenommen wurden, hiesen *Conscripti*, s. Ernesti Clavem.

Gewöhnlicher massen sagt man: *Senatus Populusque Romanus*; jedoch findet man es auch ohne *Que*, welche Fälle aber doch höchst selten sind. Denn die Stelle Cicero *ad Div.* 10, 6, 1. ist noch vielem Zweifel unterworfen.

Desto gewöhnlicher ist die Auslassung des Bindewortes zwischen Nominibus propriis und den Namen der Aemter und Würden, als: Eutropius 2, 5, 3.: P. Cornel. Rufinus (*et*) M? Cur. Dentatus, anno Coss. dergleichen beym Eutrop und Livius häufig vorkommen. Cæsar *B. C.* 1, 2.: M. Antonius, Qu. Cassius tribuni pl. Cicero *ad Sen. p. red.* 3.: cum prætorum, tribunorum pl. pæne omnium virtus & fides reip. subvenisset.

Und überhaupt da, wo sie per asyndeton weggelassen werden. Desgleichen *indulgentia*, *assiduitate* vincere aliquem, Cicero *ad Div.* 10, 24, 3. *Jucundissime*, *conjunctissime* vivere cum aliquo. Ibid. 13, 27, 6.

Ut pecuniam accipere *mallent*, possessionibus *cederent*, Cicero *Offic.* 2, 23. Id. *ad Div.* 12, 25, 1.: *altero vicesimo* die.

Bey gewissen Redarten, welche als Sprüchwörter gebraucht werden, Cicero *ad Div.* 12, 25, 9.: *ventis remis* in patriam properare, in möglichster Geschwindigkeit. Idem *Offic.* 3, 33.: cum his *viris equisque*, ut dicitur, decertandum est, aus allen Kräften, mit aller Macht. Jovem lapidem jurare, d. i. per Jovem & lapidem.

Auf *non solum*, *non modo*, nicht nur, folgt gewöhnlicher massen *sed &*, sondern auch; aber das *&* bleibt auch vielmals weg. Gellius *N. A.* 20, 1.: *Non* Grajæ *modo*, *sed* Romanæ rei peritissimus, s. Livium 40, 12. 4. Cicero *Offic.* 1, 39: *non* repulsam *solum* retulit, *sed* ignominiam etiam (*&*) calamitatem, Idem *Senect.* 9. Minucius Felix 5, 14.

Wenn *simul* so viel heißt, als: *simul ac*, *simul atque*, sobald. Horatius *Car.* 1, 4, 26.: quo *simul* mearis. Cicero *Acad. Quæst.* 4, 27.: *simul* inflavit tibicen, a perito carmen agnoscitur, s. Ciceron *ad Div.* 6, 19, 1.

Wenn *&*, sowohl, *&*, als auch, auf einander folgen sollten, kann das Erstere weggelassen werden. Cicero *Offic.* 2, 23.: ut

tyran-

tyranni exsisterent, & optimates exterminarentur, conf. 5, 12. *ad Div.* 1, 7, 9.

Et heißt, nach einem vorhergehenden Imperativ, so, Minucius Felix 18, 10.; aber es kann auch weggelassen werden. Cicero *Flacc.* 42.: Quod si talium civium vos tædet, *ostendite*: mutabunt sententiam, qui potuerint.

Wenn vom Kleinern aufs Grössere geschlossen wird. Terentius *Hec.* 3, 1, 37.: Tute loqueris, [&] me vetas? Cicero *ad Div.* 4, 9, 10.: erat tuæ virtutis, in minimis tuas res ponere, [&] de rep. vehementius laborare, s. vero.

Ad

Wird oft weggelassen bey den Zeitwörtern die eine Bewegung an einen Ort anzeigen. Virgilius *Aen.* 1, 6.: Italiam, fato profugus, *Lavinaque venit* litora. Ovidius *Met.*: Verba refers *aures* non *pervenientia* nostras. Virgilius *Ecl.* 1, 65.: At nos hinc alii sitientes *ibimus Afros.* Suetonius *Aug.* 17.: quum *Samum* insulam in hiberna *se recepisset.* Livius 26, 9, 12.: *Gabios descendit*, conf. 32, 23, 3. *Adscendere* gradum, Cicero *Offic.* 2, 18.

Desgleichen auch bey andern Zeitwörtern, welche gewöhnlich den Ackusativ mit der Präposition regieren: *ire suppetias*, *exsequias*,

quias, infitias, f. Voſſium *de Anal.* 1, 47.: *accedere ſocietatem, aliquem.* Tacitus *Hiſt.* 3, 24 *Cogi aliquid*, ſiehe Burmann über Virgilii *Aen.* 3, 56. *Adigere arbitrum, jusjurandum*, welches häufig bey Cäſar, Livius und Cicero vorkömmt.

Attinet *ad* aliquid, ſagt man gewöhnlich; jedoch hat es ſelbſt Cicero, obgleich ſelten, ohne Präpoſition, *Attic.* 15, 1.: primum quod attinet.

Præſidere exercitum, mit Auslaſſung *ad* oder *apud* braucht Tacitus oftmals, ſiehe *Annal.* 3, 39. Advolvi *genua* ſagt Ebend. *Ann.* 1, 13, 6. ſo wie überhaupt bey verbis, die mit ad zuſammengeſetzt ſind, ſiehe die Ausleger über Ciceronem *Offic.* 3, 16.

Ferner ſtehen auch die **Nebenwörter** *prope, juxta, usque, verſus*, ſtatt prope ad, bis zu; juxta ad, **nahe bey**; usque ad, bis zu; verſus ad, **gegen zu**. Livius 6, 42.: *prope* ſeceſſionem plebis res venit. Cæſar *B. G.* 1, 46.: equites *propius* tumulum accedere, ſ. 3, 7. Corn. Nepos *Reg.* 2, 1.: Philippus *juxta* theatrum occiſus eſt, ſiehe Perizonium *ad Sanctii Minerv.* p. 102. Juſtinus 1, 1, 5.: rudes ad reſiſtendum populos, terminos *usque* Libyæ perdomuit, welches bey dieſem Schriftſteller ſehr gewöhnlich iſt. Lanctantius *Inſtit.* 2, 12, 15.: bibit

bibit *usque* ebrietatem, ſ. 1, 22, 11. Cicero *ad Div.* 11, 27, 7.: Brundusium *versus*, ſ. Manutium über Ebend. 8, 16, 6.

Desgleichen ſagt man: *ſummum*, *minimum*, für ad ſummum, aufs höchſte, höchſtens; *ad minimum*, zum wenigſten, ſ. Gronoven über Livium 21, 35, 9 welcher anmerkt, daß dieſe Ellipſe beym Cicero und Livius überaus gewöhnlich ſey, als: *ad Div.* 14, 3, 10.: Ex primis aut *ſummum* ſecundis literis tuis conſtituere poterimus, quid nobis faciendum ſit. Desgleichen: *decem* cubitos alta turris, d. i. *ad decem*, ſiehe Cæſar *B. G.* 7, 73.

Ferner: *memoria*, *teſtis*, *fides*, *judex*, *auctor id*, d. i. *ad* oder *in id*, d. i. *ejus rei*, ſ. Gronoven über Livium 5, 34, 6.

Bey den accuſativis der Zeit: *hoc noctis*, *hoc diei*, *id ætatis*, *id temporis*, ſiehe Tempus.

Bisweilen muß es aus dem Zuſammenhange, entweder aus dem Vorhergehenden oder Folgenden ergänzet werden. Cæſar *B. G.* 5, 13.: *ad* Hiſpaniam, atque *occidentem ſolem*. Salluſtius *Jug.* 1, 4.: & *ad* inertiam, & *voluptatem*.

In der Redart: *quid aliud*, *quam*, zu was ſonſt, als, oder: nur zu, muß *ad* ſupplirt werden. Florus 3, 23, 3.: *quid aliud*,

aliud, quam ad bellum vocabantur? Livius 31, 24, 3.: nec *quidquam aliud*, *quam* ad deforme ſpectaculum ſemirutæ urbis quum veniſſet, ſ. Facere.

Adeo, ſ. Ita.

Adhuc

Wird im Latein oft ausgelaſſen, wo es im Teutſchen ſtehen muß, als: *Supereſt, Relinquitur, Reſtat*, nun iſt noch übrig, Plin. *Epiſt.* 1, 1. Virgil. *Ecl.* 5, 28. Sequitur, ut de una reliqua parte honeſtatis dicendum ſit, von dem einzigen noch übrigen Stücke der Rechtſchaffenheit. Einleit. §. 27.

Aeque, Non ſecus.

Iſt ausgelaſſen, wenn *ac*, *atque*, *quam*, eben ſo (gut) als, ſo wie, müſſen gegeben werden. Suetonius *Cæſ.* 48.: diſciplinam domeſticam, in parvis *ac* majoribus rebus diligenter rexit. Plautus *Bacch.* Quem amicum ratus ſum, *atque* ipſus ſum mihi. Idem *Menæchm.* 5, 6.: cogitat, ut, abſente hero, rem heri deligenter tueatur, *quam* ſi ipſe adſit.

Ah, O.

Me miſerum! ſ. video.

Aliquot

Wenn die Theile der Zeit, oder Stunden unbeſtimmt ausgedrückt werden, ſo werden *aliquot*, oder *Paucæ* verſtanden. Minucius Felix

Felix 11, 8.: *horarum* saltem permisso commeatu, welches beym Justin und Sueton besonders gewöhnlich ist. So auch *post dies, annos, tempus*, s. Burmann über Quinctil. 12, 3. und Phædrum 4, 18.

Aliter

Ist zu suppliren, wenn *quam* so viel heißt, als: anders als. Suetonius *Galb*. 8.: ne ad gestandum quidem unquam iter ingressus, *quam* ut secum decies sestertium in auro efferret.

An, Num, Ne.

Müssen bey Fragen ergänzet werden, welchen keines dieser Fragwörter vorgesetzt ist. Cicero *Sull*. 16.: *mihi* cujusquam salus tanti fuisset, ut meam negligerem, d. i. *An* oder *num mihi*, oder *mihine*. Vergleiche *Parad*. 1, 3.

Wenn *ne* so viel heißt, als: *anne*, ob nicht. Varro R. R. 2, 9, 16.: cum circumspiceret, *ne* quid præteriisset? Tertullianus *Apol*. c. 15.: nescio *ne* plus de vobis dii vestri, quam de christianis querantur, Vergleiche Gesner, über Quinctiliani *Instit. Orat*. 1, 5, 38.

Beydes, utrum und an, ist bey entgegengesetzten Fragen zu verstehen. Terentius *Heaut*. 4, 1.: *prosit*, *obsit*, nihil vident, d. i. *utrum prosit*, *an obsit*.

Annon

Annon ist zu suppliren beym Seneca *de Ira* 3, 38: *vis tu* æquo animo pati candidatus suffragia? über welche Stelle Gronov nachzusehen ist.

Ante

Wenn eine bestimmte Zeit durch den Akkusativ ausgedruckt ist; so wird derselbe von dem ausgelassenen ante regiert, als: tertio *Calendas*, d. i. *tertio die ante Calendas*, s. Dies. S. auch quarto *Idus*; pridie *Nonas*, *sortitionem*, *natalem*, u. s. w. Vellejus Paterc. 2, 53, 3. Suetonius *Tib.* 35. *Ner.* 6. Abhinc *triennium*, Terentius *Andr.* 1, 42. Abhinc *annos centum*, Horatius *Epist.* 2, 1, 36.

Quam heißt öfters so viel, als antequam, ehe. Cicero *ad Div.* 1, 2, 11.: pridie *quam* hæc scripsi.

At

Wird zuweilen weggelassen bey Einwürfen, als: *Dicat* aliquis, aber es möchte Jemand sagen. Desgleichen bey Gegensätzen, als Virgil. *Geor.* 2, 290.: *altior* ac penitus terræ defigitur arbos. Denn er hatte vorher gesagt, daß der Weinstock nicht tief, sondern ganz flach brauche eingelegt zu werden. Darauf sagt er: ein Baum hingegen muß tiefer in die Erde gesetzt werden.

Aut

Aut

Wird weggelassen bey solchen Gegensätzen, in welchen man sagt, daß entweder dieses, oder jenes seyn müsse; daß, wenn das eine nicht sey, dennoch das andere seyn müsse, Cicero Milon. 5.: Quando quatuor *ad* summum quinque sunt inventi, wenn haben sich viere, oder höchstens fünfe gefunden.

Wenn aut - aut, entweder - oder stehen sollte; so wird das erstere sehr oft weggelassen, Cicero *ad Div.* 1, 9, 18.: si nollem, *aut* non possem. Livius 28, 21. 5.: controversias finire nequiverunt, *aut* noluerunt. Minucius Felix 12, 2.: Deus non vult, *aut* non potest opitulari suis. Ebend. 34, 1.: difficile *aut* non credere. Diesem nach lese ich beym Cicero *Amic.* c. 20.: si habere se putant, quod officiose & amice, aut cum cura & labore aliquo suo factum queant dicere. Denn aut haben viele, aber nur nicht hier, sondern entweder aut amice, oder aut labore. Und wo ich nicht irre, soll hier dasjenige, was officiose & amice geschiehet, etwas anders seyn, als das, was cum cura & labore zu geschehen pfleget. Ergänzt hat das *aut* Cæsar *B. G.* 7, 31. nach der Verbesserung Davisii: quorum quisque *aut* oratione subdola, *aut* amicitia facillime capi posset. Welche Verbesserung auch den Beyfall des griechischen Metaphrasten hat: ὧν η

λογοις

λογοις εξαπαταλοις, η τινι Φιλια εἰς ἑκαςο: πειϑηναι μαλιςα αν δυναιτο. Denn vorher hies es *& oratione.*

Autem, ſ. Vero.

Circa, Circum

Muß ſupplirt werden bey den Accuſativis der Zeit, des Orts, oder des Theils, als: *hoc noctis*, um dieſe Nachtszeit, ſ. Ad. Gladio *latus* cingitur. Ovidius *Met.* 8, 567.: ſparſus *tempora* canis. Horatius *Carm.* 2, 7, 7.: Coronatus nitentes *capillos*, ſiehe Attinere.

Bey denen mit *circum* zuſammengeſetzten Zeitwörtern, als: *circumverti* axem, Ovidius *Met.* 15, 522. *Circumtrepidare* artus Phædrus 4, 5, 3. *Circumvolare* caput, Virgil. *Aen.* 6, 866.

Con

Bey einfachen Zeitwörtern, welche ſtatt der zuſammengeſetzten ſtehen. Cicero *Amic. extr.*: Vos autem hortor, ut ita virtutem *locetis*, ſine qua amicitia eſſe non poteſt, ut ea excepta, nihil amicitia præſtabilius putetis, d. i. bringt die Tugend mit der Freundſchaft in eine ſolche Stellung, daß ihr zwar der Tugend, weil Freundſchaft ohne dieſelbe ganz unmöglich iſt, den erſten Platz einräumet; den nächſten Rang aber nach ihr blos der Freundſchaft weihet.

Cum

Cum

Ist zu suppliren vor duobus ablativis, als: *prima luce*, mit Anbruch des Tages, welches Polybius ausdrückt ἅμα τῷ φωτί; und Cicero sagt dafür gemeiniglich vollständig: cum prima luce. *Annis & ætatibus*, Minucius Felix, c. 11, 3. So auch diis volentibus und cum diis volentibus, vergleiche Guilielmum und Lambinum über Ciceron. *Offic.* 1, 12.

Der Ablativus *instrumenti* wird mit und ohne Präposition gesetzt, als: verrebat terram *pectine* und *cum pectine*, Ovidius *Fast.* 4, 695. *Precibus* (*cum precibus*) petere aliquid, Livius 9. So auch *cum* maximo labore expugnare. Saucius *cum* sagitta. Percussus *cum* gladio. *Cum* armis inter se confligere, Gellius 5, 8. Mithin ist die bekannte Regel: daß cum nur dörfe gesetzt werden, wenn eine Gesellschaft angezeigt werden solle, nicht ganz allgemein.

Eben dieses gilt auch, wenn der *modus* angezeiget wird, als: multi *cum* bona spe adolescentes, Sallustius *de Rep.* Quid narras, barbare, *cum* indomitis moribus, *Ennius.* Amicus probus, & *cum* magna fide, *Plautus. Ingenti Gloria* Romam regressus, Eutropius 3, 8, 7. 7, 12, 6. 7, 15, 8. Brundusium *incluto* portu, Florus 1, 20. Dimisit *ignominia*, Suetonius *Cal.* 44.

N Eine

Eine Begleitung und Gesellschaft anzuzeigen, wird es bald aussengelassen, bald gesetzt. Justinus 31, 6, 7.: Aemilium *octoginta rostratis navibus* in bellum navale a senatu missum. Livius 31, 36, 4.: Postero die *omnibus copiis* consul in aciem descendit, s. Gronoven über Livius 25, 22.

Bey andern Zeitwörtern, als: *periclitari* aliqua re und cum aliqua re, Livius 38, 25, 7. *Mutare* aliquo aliquid, Drakenborg über Livius 42, 5 3. In den gemeinen Ausgaben stehen *secum* für *se*. *Miscere* aliquid aliqua re, Ovidius *Fast.* 6, 170. über welche Stelle Burmann nachzusehen ist. *Delectare* se Musis und *cum* Musis, Cicero *Attic.* 2, 6. welches Hygin öfters mit der Präposition braucht.

Una, *simul*, zugleich mit. Virgilius *Geor.* 2, 39.: inceptumque *una* decurre laborem, scil. *mecum*, conf. Terentium *Adel.* 4, 3, 7. Virgilius *Aen.* 5, 357.: Et *simul* his dictis faciem ostentabat, siehe Nic. Heinsium über Ovidii *Fast.* 1, 567. Tacitus *Ann.* 3, 64, 3.: Quindecimviri Septemviris *simul*, und so redet Tacitus zum öftern.

Aus dem Zusammenhange muß es suppliret werden. Suetonius *Cæs.* 9.: conspirasse *cum* M. Crasso consulari, *item* P. Sulla & Antro-

Antronio, für *item cum*. Livius 26, 12, 14.: non *cum* Rheginis, *neque* Tarentinis bellum gesturos. Cicero *Amic.* 21.: id faciunt *cum* desiderio, & quadam similitudine amoris humani, s. Florum 2, 15, 13.

Cum, **nachdem, indem, als**, wird öfters weggelassen. Ovidius *Fast.* 4, 721.: (*cum*) Nox *abiit*, oriturque aurora, Palilia poscor. Ebenderselbe 3, 677.: nuper erat Dea facta: (cum) *venit* Gradivus. Ebend. 2, 453.: Orta dies *fuerit*, tu desine credere ventis, s. 4, 677. 6, 711.

Wenn Cum, **sowohl, wenn**; Tum, **als auch, dann**, auf einander folgen sollten; so kan das erstere, oder auch alle beyde Wörter weggelassen werden, Cicero *Offic.* 1, 31.: æquabilitas universæ vitæ, *tum* singularum actionum. Virgilius *Georg.* 2, 519.: (*cum*) venit hiems, (*tum*) teritur Sicyonia bacca trapetis.

De

Das mehreste, was oben bey A, Ab ist erinnert worden, gilt auch hier von de; weil beyde Partikeln in verschiedenen Fällen für einander können gesetzt werden, als: I. Bey den Zeitwörtern, die eine Bewegung von einem Orte anzeigen: Redire exsilio, oder: de, exsilio. II. Bey den Zeitwörtern, so einen Ueberfluß, oder Mangel anzeigen, als:

 liber

liber refertus (*de*) nugis. Loculi impleti *de* flava moneta.

Die Zeitwörter, welche mit de zusammengesetzt sind, als: *desistere*, *decedere*, *detrahere*, *differere*, regieren den Ablativ mit und ohne Präposition, als: desistere *itinere* und *de* oder *ab itinere*. So auch: decedere *provincia*, *via*, *fide*, *officio*. Deducere *cælo*, *corpore*, *mari*. Detrahere *domo*. Differere *beneficiis*. Tacitus *Annal.* 13, 21. fin.

Bey den ablativis, welche die Art und Weise anzeigen, *more* und *de more*, nach gewöhnlicher Art, wie gewöhnlich. Virgilius *Aen.* 3, 369. Cicero *ad Div* 4, 1. 11.: quidquid nos *communi sententia* statuerimus. Oder Ursache Cæsar *B. G.* 3, 11.: id *ea causa* faciebat. Ebenderselbe 6, 32.: reliquis rebus, d. i. *de*, anderer Dinge wegen.

Bey den ablativis der Zeit; *die* und *de die*, mit dem Tage. Also *de nocte*, *de tertia vigilia*. Horatius *Epist.* 1, 18, 91.: Potores bibuli *media de luce* Falerni, nach Bentleys Muthmasung; jedoch sehe man, was Gesner mit Recht dargegen erinnert.

Quid fiet, quid facias hoc homine, stat: *de hoc homine*, was solls mit dem Menschen werden, was soll man mit ihm machen? Also: quid *pecunia* fiet: si quid

eo

eo factum esset, Tursellinus *de Partic.* pag. 200. Bünemannus ad Lactantium 2, 3, 3.

Manare *saxo* sagt Ovidius *Fast.* 3, 297. Elicere Jovem *cælo.* Idem 3, 327. Mittere, præcipitare *ponte*, 5, 622. und 634.

Demum

Erst, wird im Teutschen, bey den Wörtern, die eine Zeit oder Beschaffenheit anzeigen, gesetzt; im Latein aber oft weggelassen, als: *sic*, so erst, *nunc*, nun erst, u. s. w. Livius 1, 17, 9.: cum populus regem jussisset, id *sic* ratum esset, si &c. Virgilius *Ecl.* 8, 43.: *Nunc* scio, quid sit amor. Cæsar *B G.* 5, 53.: quum *eo* post horam IX. diei Cæsar pervenisset, als Cäsar dahin erst 2c.

Dis

Muß bey einigen einfachen Zeitwörtern hinzugesetzt werden, welche statt der mit dieser Partikel zusammengesetzten Zeitwörter stehen, als: *rumpitur*, statt *disrumpitur*, beym Virgil Ecl. 8, 71.: frigidus in pratis cantando *rumpitur* anguis. Ebend. Georg. 3, 396.: magis ubera *tendunt*, wofür Ecl. 9, 31. stehet *distendunt*.

Dum

Bey *Ne*, wenn es so viel heißt, als: geschweige denn, muß *dum* suppliret werden. Cicero *ad Div.* 9, 26, 7.: Me vero nihil

nihil istorum, ne juvenem quidem, movit unquam, *ne* nunc senem, vergl. Gronoven über Livium 3, 52, 9. und **Korten** über Sallustii Catil. c. 11.

Sodann in solchen Sätzen, in welchen ausgedruckt wird, daß, indem einer dieses oder jenes gethan habe, etwas ganz anderes erfolget sey. Cicero *ad Div.* 8, 14, 10.: sordes eluere (*dum*) vult, venas si omnes & viscera aperit, wie wir im Teutschen sprechen: **er will den Unrath ausfegen, und öfnet sich drüber alle Adern und Eingeweyde.** Lambin hat auch wirklich *dum* hineingesetzt, welches nicht nöthig war. Cicero *Offic.* 1, 9.: Nam (*dum*) alterum justitiæ genus assequuntur, in alterum (scil. *injustitiæ genus*, siehe Anhang, §.) incidunt.

E, Ex

Auch von dieser Präposition gilt das mehreste, was oben bey A und De ist gesagt worden, als: *more*, *ordine*, **nach Art, Ordnung,** Suetonius *Cæs.* 6. Virgilius *Geor.* 4, 179. Mihi *inanitate* intestina murmurant *Plautus.* Laborat *dolore*, *capite*, *pedibus.*

Dann mangelt es vor den ablativis, welche von einem mit *e* oder *ex* zusammengesetzten verbo regieret werden. Virgilius *Aen.* 1, 246.: *mediis* elapsus *Achivis.* Cæsar *Bell.*

Bell. Gall. 5, 36.: *pugna* ut excedant, s. 3, 4. Idem 1, 6.: Exire *domo*. Cicero *Offic.* 1, 24.: excedere *vita*. Ovidius *Met.* 2, 228.: *magnis* tamen excidit *ausis*. Cicero *Nat. Deor.* 2, 56.: *humo* excitari. Horatius *Serm.* 1, 1, 11.: qui *rure* extractus in urbem est. Livius 31, 26, 13.: *agro* hostium in Bœotiam excessit. Von emergere judicio s. Ernesti Clavem.

So werden auch einfache Zeitwörter statt solcher gesetzt, welche mit *e* oder *ex* zusammengesetzt seyn sollten, als: *ducere* für *educere*, Ovidius *Fast.* 4, 929. *Rapere* für *eripere*, ebendas. 4, 637. *Pellere* für *expellere*, ebendaselbst 3, 559.

Dann bey andern Zeitwörtern mehr, welche mit und ohne Präposition gesetzt werden. Suetonius *Cæs.* 26.: quod *epistolis* ejus ostenditur. Ebend. c. 51.: vel *hoc disticho* apparet. Cicero *Offic.* 3, 7.: *quibus* perspici. Cicero *ad Div.* 3, 4, 3.: quod egomet *multis agumentis* jam antea judicaram. Ovidius *Fast.* 5, 634.: præcipitare *pontibus*. Virgilius *Geor.* 2, 506.: ut *gemma* bibat. Von agere *lege* s. Ernesti Clavem.

Dicto audientem esse alicui ist eine bekannte Redensart: einem aufs Wort folgen, beym Gronov über Livium 29, 20, 11. und wird erklärt *ex dicto*; allein Gesner

über Quinctilian. 6, 2, 3. und im Thesauro, gibt dem Worte eine activische Bedeutung, daß es so viel heisse, als: *dicenti*, oder *cum vix* dixit, Gr. εἰποντι, κελευσαντι.

Summa ope niti decet, ist aus dem Sallust bekannt; Gellius *Noct. Att.* sagt: id solum *ex summa ope* nititur.

Ueberhaupt wenn der Ablativ durch **nach**, **auf** zu geben ist. Cicero *ad Div.* 4, 9, 8.: multa victori eorum *arbitrio*, per quos vicit, facienda sunt. Ebend. 5, 13, 7.: *tuis monitis*. Justinus 34, 2, 6.: *ex hoc exemplo*. Cicero *Attic.* 10, 12.: *compacto*. Eutropius 6, 5.: *testamento* hæredem facere. Cicero *ad Div.* 10, 5, 8.: *ex maxima parte*.

Es ist auch sehr oft, wenn es in dem vorhergehenden Gliede bereits da gewesen ist, oder folgt, zu ergänzen. Einleitung, §. 30. Suetonius *Cal.* 46.: *ex* qua, ut *Pharo* ignes emicarent. Idem *Cæs.* 60.: non tantum *destinato*, sed *ex* occasione, siehe **Burmann** über diese Stelle; desgleichen Taciti *Annal.* 11, 36.

Enim

Wenn die Ursache von etwas angegeben wird, setzt der Teutsche zwar **denn**; der Lateiner aber lässet das *enim* sehr oft weg. Justinus 7, 3, 3.: *id* apud Persas haberi pignus

nus ac fœdus hospitii, denn Frau und Töchter mit zu Gaste nehmen, sey ꝛc. Cicero *Offic.* 3, 22.: *nimis* mihi præfracte videbatur ærarium vectigaliaque defendere. Er hatte im Vorhergehenden gesagt: er selbst wäre etlichemal mit dem Cato in Wortwechsel gerathen. Hier setzt er die Ursache hinzu: denn meinem Bedünken nach verfocht er die Vortheile der gemeinen Kasse und Einkünfte allzustrenge. Cicero *Parad.* 6, 1.: *Animus* oportet tuum te judicet divitem. Ebenders. *ad Div.* 3, 1, 2.: ille tibi omnia explanabit: *id* ad brevitatem est aptius. Desgleichen *ad Quir. p. red. Etsi* homini nihil est magis optandum. In welchen Stellen allen, von den Bücherabschreibern, oder Auslegern *enim* ist eingeschoben worden. s. Nam.

Eo

Wird weggelassen, wenn quo oder unde vorhergehet oder nachfolget, Livius 2, 51, 5.: *quo* plures erant, *major* cædes fuit. Tacitus *Hist.* 1, 14.: ea pars morum ejus *quo* suspectior sollicitis, adoptanti placebat, siehe Magis. Cornelius Nepos *Dat.* 5, 2.: priusquam perveniret, *quo* erat profectus. Vielleicht wäre es besser, man läse: profecturus. Vergl. Cicero *ad Div.* 5, 5, 1. Horatius *Serm.* 2, 7, 11. Einleit. §. 23.

Bey *Accedit*, worzu kömmt. Supplirt hat es Livius 49, 4.: Eo accedebat.

S. Ciceronem *Epist.* 13, 22, 2. Vergleiche Huc.

Auf gleiche Weise wird diese Partikel weggelassen bey den Zeitwörtern, die eine Bewegung an einen Ort anzeigen, Vellejus Pat. 2, 51, 2.: Cæsar nihil in mora habuit, quo minus & cum vellet ipse exercitusque classibus *perveniret*, verstehe *eo*, nämlich nach Dyrrachium, wo Pompejus war. Sallustius *Cat.* c. 46.: Consul Lentulum ipse manu tenens *perducit* Minucius Felix 25, 2.: asylo prima plebs congregata est: *confluxerant* perditi. Tacitus *Annal.* 15, 52.: cujus amœnitate captus Cæsar, crebro *ventitabat*, — — omissis excubiis, & fortunæ suæ mole, d. i. ohne Leibwache und ohne allen kayserlichen Pomp und Pracht. Bey *mole* supplire man *omissa*, aus dem vorhergehenden *omissis*. S. Anhang §. Weil diese Ellipse mit *eo* unsern Ohren etwas hart klingt; so mag es wohl daher gekommen seyn, daß es die mehresten Ausleger lieber einschalten, als elliptisch suppliren wollen.

Ergo, s. gratia, causa, igitur.

Et, s. Ac.

Etiam

Muß suppliret werden bey *sed verum*, wenn *non solum*, *non modo* vorhergehen. Cicero *ad Div.* 1, 6, 1.: Pollio omnibus nego-

negotiis *non* interfuit *solum*, *sed* præfuit. S. Cic. *Agr.* 18, 20. Virgilius *Ecl.* 5, 28.: *Nec* calamis *solum* æquiparas, *sed* voce magistrum. Livius 2, 52, 2.: *nec* in universos *modo*, *sed* in singulos, siehe Burmann über Suetonii *Cæs.* c. 14. Vergl. Et.

Desgleichen Livius 1, 52, 2.: quum omnes Latini ab Albanis oriundi sint, (*etiam*) in eo fœdere teneantur, quo &c. Cicero *Offic.* 1, 25.: ita probanda est mansuetudo atque clementia, ut (*etiam*) adhibeatur reip. causa severitas. Corn. Nepos *Them.* 6, 1.: isque portus mœnibus circumdatus, ut ipsam urbem dignitate æquiraret, dignitate (*etiam*) superaret.

Etsi, s. Quanquam.

Extra

Pflegt man zu suppliren bey einigen mit e oder ex zusammengesetzten Zeitwörtern, in welchen diese Präpositionen so viel als *extra* bedeuten, als: *excedere*, Vellejus Paterc. 1, 9. *egredi*. Ebend. 2, 40. und Tacitus *Ann.* 1, 30.

Forte

Ne stehet zuweilen statt *ne forte*, als: Horatius *Epist.* 1, 16, 1.: *Ne* perconteris. Ebenderselbe *Carm.* 4, 9, 1.: Ne forte credas interitura &c.

Gra-

Gravius

Muß verstanden werden unter der Redart: *si quid ei accidat* beym Cæsar *B. G.* 1, 18, 19. weil ebenderselbe daselbst cap. 20. sagt: si quid ei gravius a Cæsare accidisset.

Huc

Wird verstanden bey dem Zeitworte *accedit*, hierzu kömmt, beym Plinius Epist. 8, 24, 8. und beym Terenz fast durchgängig; jedoch setzen es Justinus, Cicero und Cäsar bisweilen hinzu. Justinus 12, 2, 3.: *Huc* accedebat, quod — huic responsum Dodonæi Jovis prædixerat &c. S. Eo.

Ibi

Pflegt ergänzt zu werden, wenn *ubi*, da wo, folgt. Cicero *ad Div.* 6, 1, 1.: nemo est, quin ubivis, quam *ubi* est, esse malit. Virgilius *Geor.* 2, 486.: O *ubi* campi Spercheosque, welches der berühmte Hr. Hofrath Heyne erklärt: o qui me sistat *ibi*, *ubi* campi &c.

Bey den Zeitwörtern, die eine Ruhe an einem Orte anzeigen. Justinus 7, 1.: urbem Edessam occupavit, revocatusque — regni sedem *statuit*, scil. *ibi*. Cicero *ad Div.* 3, 5, 10.: Prope Kalend. Sextil. puto me Laodiceæ fore: perpaucos dies — *commorabor*.

Ideo

Ideo

Wird supplirt vor *quia*, **darum weil.** Virgil. *Geor*. 1, 415.: Haud equidem credo, *quia* sit divinius illis Ingenium. Siehe Phædrus 1, 6, 7. Sueton. *Aug*. c. 13.

Wenn der Erfolg von einer vorhergehenden Ursache angezeigt werden soll. Livius 2, 16, 7.: moritur copiis familiaribus adeo exiguis, ut funeri sumtus deesset: (*ideoque*) de publico est elatus, conf. 1, 8, 2. s. den folgenden Artickel.

Igitur, Itaque, Ergo

Was ich kurz vorher von Ideo gesagt habe, eben das gilt auch von diesen Partikeln. Cicero *Offic*. 3, 11.: Themistocles dixit in concione, se habere consilium reip. salutare, sed id sciri opus non esse. *Postulavit* ut aliquem populus daret, quicum communicaret. Ovidius *Met* 4, 170.: Cepit amor solem; solis *referamus* amores, Cæsar *B. G.* 6, 8, 2.

Imo

In *plerique omnes*, für plerique *imo* omnes. Terentius *Andr*. 1, 1, 28. *Eun*. 1, 2, 5. *Tot omnes*, für tot *imo* omnes, Minucius Felix 5, 4. Bey **Gradationen**, Terentius *Eun*. 2, 3, 97.: Jubeo, *cogo* atque impero. Weil cogo mehr ist, als jubeo; so supplire imo cogo. Eben dieses

Wort

Wort könnte man auch verstehen Cicero *ad Div.* 8, 4, 4.: eum non mediocriter Cæsar, (*imo*) valde contemsit; doch kan man auch sed suppliren.

In

Wird weggelassen bey den Zeitwörtern, die eine **Bewegung an einen Ort** anzeigen. Tacitus *Annal.* 2, 59.: Germanicus *Aegyptum* proficiscitur. Livius 22, 61, 13.: ante Consulis *Romam* adventum. Die Ausleger über diese zwo Stellen werden mehrere Beyspiele angeben.

Desgleichen bey denjenigen Zeitwörtern, welche eine **Ruhe** oder **Bewegung in** einem gewissen Orte bedeuten. Virgilius *Aen.* 4, 633.: Namque suam, *patria antiqua*, cinis ater habebat, vergl. Miscell. Observ. Vol. I. T. 1. p. 13. Suetonius *Aug.* 1.: vicus *celeberrima parte* oppidi. Ibid. c. 3.: expistolæ, *quibus* Qv. fratrem hortatur. S. Misc. Obs. Vol. 7. T. 3. p. 402. Vollständig **Eutrop** 1, 7, 2.: civitas *in octavo decimo miliario* ab urbe posita. Livius 40, 3.: ingentem ea res fremitum *tota Macedonia* fecit, s. **Gronoven** über Cap. 25.

Wenn eine **Zeit** angezeigt wird, in welcher etwas geschehen ist. Livius 2, 42, 3.: *bello* deinde civiles discordiæ intermissæ. Cicero *Offic.* 3, 11.: *bello* Punico II. Id. *Senect.*

13.:

13.: *quarto* consulatu. Cicero *ad Div.* 4, 4, 6.: victoria *civilibus bellis* semper est insolens. Suetonius *Aug.* 29.: *Expeditione Cantabrica* lecticam ejus fulgur præstrinxit. Cicero *ad Div.* 11, 1, 7.: Satis *tempore* ad eos accedemus. Jedoch wird auch sehr oft die Präposition hinzugesetzt. Suetonius *Claud.* 18.: *in* tempore hiberno. Minucius Felix 34, 12.: *in* hiberno, ohne tempore. Suetonius *Tib.* 60.: *in* paucis diebus. Idem *Dom.* 2.: *in* sex consulatibus. Gellius *N. A.* 3, 16.: *in* undecimo mense, welches bey diesem Schriftsteller fast durchgängig gefunden wird.

Und überhaupt bey duobus ablativis, sonderlich wenn das Prädikat mangelt. Apulejus *Met.* l. 6.: *in* tantis exantlatis laboribus defessa, wie Apulejus fast durchgängig schreibet, s. Misc. Obs. Vol. 4. T. 1. p. 132. desgleichen Oudendorp ad Lucan. l. 9, 615. und ad Frontin. 1, 5, 15. Cicero *ad Div.* 5, 11, 1.: quamvis *reliquis tuis rebus omnibus* pari me studio erga te cognosces. Idem *Offic.* 3, 21: *aliis rebus* pietatem colas. Idem *Amic.* 8.: *dandis recipiendisque meritis.* Idem *ad Div.* 11, 1, 2.: quis est tam *scribendo* impiger? Virgilius *Ecl.* 10, 65.: *frigoribus mediis.*

Besonders findet man diese Präposition beym Verbo *Esse* öfters weggelassen. Livius

39, 30.: id robur *toto exercitu erat.* Eb. 2, 22, 6.: ingenti gloria *esse.* Ebend. 3, 68, 3.: res vestræ *quo* statu *sunt?* Cicero *Attic.* 5, 14: *magno* timore *sum.* So kan man sagen, wenn das Adjectiv dabey stehet; aber nicht ohne dasselbe: *sum timore.*

So auch bey andern Zeitwörtern. Tacitus *Annal.* 4, 3.: hanc, amore incensus, (*in*) adulterio pellexit. Daß adulterio nicht der Dativ sey, siehet man daraus, weil ebendaselbst 6, 45. stehet: *amore* juvenem pellicere. Continere *domo*, s. **Burmann** über Suetons Tib. 65. Incidere *laqueos*, Gifanius Obs. L. L p. 114. Coire *societatem*, s. Fabers Lex. Recipere *domum.* Cicero *p. Arch.* c. 3.

Bey *usque*, bis zu. Suetonius *Claud.* 34.: vesperam *usque* operiri. Id. *Cal.* 17.: *usque in* septimum Idus. S. Ad.

Wenn einfache Wörter, statt mit *in* zusammengesetzter, gebraucht werden, als: *tueri* für intueri, siehe **Burmann** über Ovidii *Met.* 1, 85.

Ferner nach Zeitwörtern, welche mit *in* zusammengesezt sind, als: inferre mala *domum* und *in domum.* Incidere *laqueos.*

Endlich muß es öfters aus dem Zusammenhange der Rede suppliret werden. Suetonius

nius *Cæs.* 35.: ab Alexandria *in* Syriam, & inde *Pontum* transit. Cæsar *B. G.* 5, 27.: quos apud se *in* servitute & *catenis* tenuissent. Livius 3, 19, 4.: non *in* plebe cœrcenda, quam *senatu* castigando vehementior fuit. Minucius Felix 1, 3.: *in* ludicris & *seriis*. S. Miscell. Lips. nova Vol. 5. P. 4. p. 734.

Ita

Oder adeo ist zu suppliren vor oder nach *ut*. Cicero *ad Div.* 12, 14, 19.: Ego me de rep. *puto* esse meritum, *ut* non provinciæ istius beneficium exspectare debeam. Suetonius *Cæs.* 69.: Seditiones moverunt, sed *ut* celeriter ad officium redierint. Justinus 27, 3, 3.: *uti* quisque fortior fuisset, *ita* Asiam, velut prædam, occupabat, s. Miscell. Obs. Vol. 8. Tom. 1. p. 32. Siehe Sic.

Itaque, s. Igitur.

Licet, s. Quanquam.

Magis

Ist zu verstehen, wenn der positivus statt des comparativi stehet. Livius 1, 25, 13.: Romani ovantes ac gratulantes Horatium accipiunt, *eo majore* cum gaudio, *quo prope* metum res fuerat, s. Gronoven über diese Stelle, und Tacitus *Annal.* 1, 52, 57.

Wenn *quanto*, je mehr, *tanto* desto mehr, gegeben werden müssen. Justinus 39, 3, 10.: *Quanto* Grypus abnuit, *tanto* soror, muliebri pertinacia, accenditur. Tacitus *Ann.* 1, 68.: *quanto* inopina, *tanto* majora.

Vor *quam*. Gellius *N. A.* 7, 3.: injurias imminentes præcavisse *justum* est, *quam* expavisse. Livius 4, 2, 2.: id adeo non *plebis*, *quam* Patrum; neque tribunorum *magis*, *quam* Consulum culpa accidere, siehe Miscell. Obs. Vol. 4. Tom. 3. p. 411. it. Vol. IX. T. 3. p. 408. S. Potius.

Curtius 3, 12, 16.: Libertatis, in admonendo eo, *non alius* jus habebat.

Minime

Nebst sed, muß der Vollständigkeit halber supplirt werden, beym Horaz Serm. 2, 7, 69.: Evasti; credo metues, doctusque cavebis. Quæres, quando iterum paveas, d. i. Bist du glücklich entkommen, so glaube ich, du wirst dich nun in Acht nehmen und mit Schaden klug worden seyn: Nichts weniger; sondern du suchst neue Gelegenheit, in Schrecken und Lebensgefahr zu kommen. Einleit. §. 27.

Minus

Wenn *sin* heißt: wo aber nicht, s. Korten über Sallustii Jug. C. 1. und Anhang §. 13.

Modo

Modo

Cicero *ad Div.* 3, 3, 1.: legatus me ex tuis mandatis monuit, quæ *non* mihi, ſed univerſo ſenatui venerant in menten. So haben alle Mste Gebhards, Stew. Amſterd. Ment, und Grävens beyde; andere aber haben *non modo*, und dann muß nach ſed ſupplirt werden *&* oder *etiam*. Vergleiche Tantum. Solum.

Nam

Wenn eine Urſache ohne dieſe Partikel angegeben wird. Livius 2, 28, 5.: decernunt patres, ut delectum quam acerrimum habeant, (*nam*) laſcivire plebem, ſiehe Virgil. *Ecl.* 9, 23. Ovidii *Faſt.* 2, 788. Vergl. Enim.

Ne

Mangelt als eine verneinde Partikel, bey Bitten und Drohungen, daß etwas nicht ſeye, oder geſchehen ſolle, als: cave *credas, taxis, ignoſcas*; cave te *miſereatur.* Florus 1, 12, 8: adactusque miles jure jurando, niſi capta urbe, *remearet.* Terentius *Andr.* 1, 4, 7.: vereor, quid *fiet.*

Noch öfterer mangelt es, als Fragewort, und zwar 1. nach *Non* für *nonne?* inſonderheit wenn *Nonne* vorhergegangen. Livius 4, 4, 5.: Hoc ipſum — *non* Decemviri tulerunt? Minucius Felix 24, 6.: *non* profanus melius eſſet, quam ſic religioſus?

sus? siehe Gronov ad Seneca 3. de Ira cap. 38. Tursellinum de Partic. p. 577. Cicero *p. Rosc.* 35. *Catil.* 1, 11.

2. Wenn an folgt. Plinius *Epist.* 2, 8.: Studes, *an* piscatis? Livius 6, 7, 3: hostem, *an* me, *an* vos ignoratis? Suetonius *Cæs.* 58.: In obeundis expeditionibus, dubium cautior *an* audentior, über welche Stelle Burmann kan nachgesehen werden. Ne und an mangelt Terentius *Heaut.* 4, 1.: prosit, obsit, nihil vident, s. Utrum.

3. Wo sonst eine Frage ohne solche Partikel vorkömmt. Tacitus *Ann.* 11, 16.: *Adeo* neminem iisdem in terris ortum, qui principem locum impleat? Lactantius 3, 10, 4.: *Potest* aliquis negare, illis inesse rationem? Virgilius *Aen.* 4, 560. Beym Terenz sonderlich ist diese Anhangspartikel öfters hinzugesetzt, wo sie im Vaticanischen und andern Codic. mangelt, als: *Eun.* 1, 2, 6.: Tun' eras? *Vat.*: Tu hic eras? Ebend. 4, 7, 34.: siccine agis? *Vatic.*: Sic agis?

Aus dem Zusammenhange. Cicero *ad Div.* 7, 32, 3.: non*ne* defendis? *non* resistis?

Nec ne

Oder nicht, wird sehr oft verschwiegen, nach einer vorhergehenden Frage. Livius 21, 18, 7.: Vobis una disceptatio est; licue-

cueritne per fœdus fieri? scil. *nec ne*. Cicero *ad Div.* 2, 17, 8.: antea dubitabam, venturæne essent? Cicero *Offic.* 1, 3.: omnia *ne* officia perfecta sint.

Nempe

Scheint ergänzt werden zu müssen da, wo etwas zur Erklärung hinzugesetzet wird. Cicero *p. Mil.* 20.: Videamus nunc id, quod caput est: locus (*nempe*) ad insidias — utri tandem fuerit aptior, s. Nimirum.

Neque

Pflegt im Nachsatze, nebst noch einem Worte, weggelassen zu werden, wenn *neque* vorhergegangen ist. Asconius über die Ciceronianische Rede pro Scauro merkt an, daß neque eine conjunctio disjunctiva wäre, welche allezeit doppelt stehen müste; und wenn sie nur einmal stünde, wie z. Ex. beym Cicero für den Scaurus: Ac *neque* Aquilius illius Crassi factum potuit imitari; so müste alsdenn suppliret werden *neque quisquam alius*, d. i. Weder Aquil, noch sonst Jemand konnte es dem Crassus in dieser That gleich thun. So auch: Neque Cicero mihi persuaderet, scil. *nec quisquam alius*.

Ovidius *Met.* 12, 69.: fortesque animæ *neque* cognitus Hector, d. i. *neque fortes*. Gellius *N. A.* 19, 1.: Sed *de* periculo, *neque* de sævitia amissum.

Nimirum

S. Nempe. Cicero *de Inv.* 2, 56.: Utilitatis duæ partes esse videntur: *incolumitatis* & potentiæ. Weile diese letztere das erstere erläutert; so supplire *nimirum incolumitatis*. Ebend. 1, 53.: Virtus partes habet quatuor: *prudentiam*, *justitiam*, *fortitudinem*, *temperantiam*. Cæsar *B. G.* 1, 18.: Eadem ab aliis reperit esse vera: *ipsum* esse Dumnorigem summa audacia. Ergänzt hat es Cicero *pro Rosc.* 44.: Opinor enim esse in lege, quam ad diem proscriptiones venditionesque fiant, *nimirum* Kalendas Junias.

Nimis

Zuweilen wenn der Positiv statt des Komparativs stehet. Cæsar *B. G.* 1, 2.: pro gloria belli *angustos* se fines habere arbitrabantur.

Nisi

Als, wenn eine Negation vorhergehet. Cicero *Her.* 1, 1.: quæ *nihil* attinebant, *ut* ars difficilior cognitu putaretur, welches zu weiter nichts diente, als die Erlernung der Kunst dadurch zu erschweren. Virgilius *Georg.* 1, 373.: nunquam (*nisi*) imprudentibus, (*h. e. ex improviso*) imber obfuit. Cicero *Parad.* 4.: cum ferro pulsis magistratibus, senatus nomen in rep. non erat, der Senat nur dem Namen nach da war.

war. Soll aber dieser Verstand statt finden; so muß man erst mit Gräven das *non* herauswerfen. Und auch alsdenn noch hat die Sache Schwierigkeiten, wenn man nicht tantum oder nisi hinzusetzt oder denkt. Geschieht aber dieses letztere; so kann auch *non* bleiben, nämlich senatus non nisi nomen erat. So sagt Ovid: Quid Pandioniæ restant *nisi nomen* Athenæ.

Non

Gute lateinische Schriftsteller sagen allezeit *non modo — sed ne quidem*, für *non modo non*. Cicero *Attic.* 10, 7.: regnum *non modo* Romano homini, *sed ne* Persæ *quidem* cuiquam tolerabile, ein Regiment, das kein Perser, geschweige denn ein Römer, erträglich finden würde. Cicero. *Parad.* 2.: *ne* recusanti *quidem* eveniet, *non modo* repugnanti. Ich werde mich dessen nicht einmal weigern, und noch weniger mit Gewalt darwider streben. Mehr Beyspiele mag ich nicht anführen, wer sie sucht, kan sie beym Muretus *Variar. Lect.* X. 7.; Manutius *ad Cicer. Epist.* 1, 9, 23. finden.

Ist zu suppliren vor *nisi*, nur, erst. Livius 34, 16, 1.: ubi spem *nisi* in virtute haberent, auf sonst nichts, als auf ihre Tapferkeit. Florus 1, 12, 8.: adactus miles sua sponte jurejurando, *nisi* capta urbe remeare. Ovidius *Fast.* 2, 574.: hæc certe *non nisi* victor edet.

Bey *an* für *annon* nach den verbis dubitandi, als: dubito an, haud scio an, nescio an. Cicero *ad Div.* 13, 1, 13.: *nescio an* ignoscendum sit huic, ich weiß nicht, ob man ihm nicht vergeben müsse, d. i. man hat Ursache ihm zu vergeben. Cicero *N. D.* 2, 4.: vir sapientissimus, atque *haud scio an* omnium præstantissimus, und vielleicht. Cornel. Nepos *Thras.* 1, 1.: *dubito an* hunc primum omnium ponam, so verdient dieser wohl unstreitig oben an zu stehen. S. Drakenborg ad Liv. 37, 54. Burmann ad Quinctil. 12, 11. Bünemann ad Lactant. 6, 20, 27.

Non modo, non solum

Wird gewöhnlicher massen vor *sed &*, *sed etiam*, *verum etiam* weggelassen. Suetonius *Cæs.* 9.: Idem Curio, *sed &* M. Actorius Naso, auctores sunt, nicht nur dieser Curio, sondern auch. Und so redet Sueton sehr oft. Justinus 11, 1, 12.: naturam statim ad locorum patientiam *animalia* quæque generasse; *sed &* arborum atque frugum, pro regionum conditione, apte genera variata. Cicero *ad Div.* 13, 64, 8.: si eum adjuveris eo studio, quo ostendisti, *apud ipsum* præclarissime posueris; *sed* mihi *etiam* gratissimum feceris. conf. Suetonii *Aug.* c. 43. Miscell. Obs. Vol. 4. Tom. 3. p. 429. Longolium ad Plinii Epist. 10, 66.

Nunc

Nunc

Antea und dergleichen Zeitbestimmungen sind, der Kürze halber, oft bey den besten Scribenten weggelassen. Livius 3, 2, 3.: se ex Aequis (*antea*) pacem Romam tulisse, (*nunc*) ab Roma Aequis bellum afferre, eadem dextra armata, quam pacatam illis *antea* dederat.

O

Oder ähnliche Interiectionen sind vor den Nominativis, Accusativis und Vocativis, wenn ein Ausbruch des Affects angezeigt wird, zu suppliren. Einleitung, §. 25. 18. Cicero *ad Div.* 5, 2, 19: Hominem gravem, & civem egregium. Terentius *Eun.* 2, 3, 5.: O faciem pulchram! S. Mirari, Videre.

Ob, Propter

Wenn die verba neutra oder intransitiva einen accusativum regieren. Gellius *N. A.* 15, 23: multos certare *hanc rem* vidimus. Also: lætari, gratiam habere *aliquid.* succensere *injuriam. id* laborandum est. horrere, cavere *aliquid. illud* dubito. *Id* stomachatur. *Illud* cura. Siehe Bünemann über Lactantius 5, 22, 19. und Korte über Ciceronem *ad Div.* 7, 24, 4.

Ueberhaupt wo eine Ursache durch den Akkusativ soll angezeiget werden, Virgilius *Geor.* 2, 425: *Hoc* pinguem & placitam paci nutritor olivam. S. ad.

Desgleichen wenn einfache Zeitwörter für zusammengesetzte stehen, als: *servare* für *observare*. Ferner *mittere* für *omittere*, Censorinus *Die Nat.* c. 18. und 20.

Aus dem Zusammenhange der Rede. Livius 21, 10, 2.: Hanc causam fœderi; magno silentio *propter* auctoritatem suam, non *assensum* audientium, egit. Idem 35, 32, 7. Vellejus Paterc. 2, 115, 3.: *ob* ea, *quæ*, si propriis gessisset auspiciis, triumphare debuerat, ornamentis triumphalibus donatus est.

Per

Wenn eine Zeitdauer durch den blosen Akkusativ angezeigt wird, auf die Frage **wie lange**: Livius 3, 30, 5.: quoniam ipsi *quinquennium* elusi essent, siehe **Gronoven** über diese Stelle. Cæsar *B. G.*: regnum *multos annos* obtinuerat, siehe **Davies** über Ebend. 6, 36. Cornelius Nepos *Milt.* 7.: Chersonesi *omnes illos*, quos habitarat, *annos*, perpetuam obtinuerat dominationem. Also *biduum*, *triduum* u. s. w.

Magnam partem, ohne *per*, sagt Ennius beym Gellius *N. A.* 12, 4.: *magnam* quum lassus diei *partem* fuisset. Cæsar *B. G.* 3, 12.: *magnam partem* æstatis, s. **Davies** über Ebend. 4, 1. So auch fossa *sex pedes* alta.

Beson-

Besonders bey einigen Zeitwörtern, als: *ire*, *currere* maria, über Meere laufen, fliehen. *Ambulare* viam, *vadere*, *incedere* plateam, s. Nic. Heinsius über Ovidii *Fast.* 1, 122.

Aus dem Zusammenhange. Cicero *Quint.* cap. 21.: absentem defendebat *per* jus & *magistratum*.

Post

Ist zu verstehen wenn quam, **nach**, **nachdem** heißt. Eutropius 4, 5, 8.: Carthago septingentesimo anno, *quam* condita erat, deleta est. Livius 4. 7, 3.: tertio mense *quam* inierunt honorem. Daß diese Art sich auszudrücken dem Livius gewöhnlich sey, bemerkt Goclenius Obs. 208. So auch Suetonius *Tib.* 60.: In paucis diebus, *quam* Capreas attigit, und **Burmann** über diese Stelle. Corn. Nepos *Arist.* 1, 5.: sexto fere anno, *quam* erat expulsus, siehe **Bosen** über diese Stelle.

Die Bestimmung der Zeit mangelt beym Cæsar *B. G.* 2, 33.: illi ante inito, *ut intellectum est*, consilio, wie man **nachhero** eingesehen hat.

Potius

Ist zu suppliren vor *quam*. Corn. N. *Dat.* 8, 1.: Autophradates statuit congredi, *quam* cum tantis copiis refugere. Livius 5, 21, 15.: ut eam invidiam lenire suo privato

vato incommodo, *quam* minimo publico p. R. liceat, siehe Gronov über diese Stelle, Bünemann über Lactant. 1, 3, 7. Misc. Obs. Vol. 4. T. 3. p. 411. und Bernegger über Justinum 6, 1, 5. welcher anmerkt, daß dieses sonderlich beym Plautus gewöhnlich sey.

Wenn *vel*, *sed*, **oder vielmehr** zu übersetzen sind. Cicero *Amic.* 12.: T. Gracchus regnum occupare conatus est, *vel* regnavit is quidem paucis mensibus. Idem *Phil.* 2, 12.: stuporem hominis *vel* dicam pecudis attendite. S. Minucius Felix, c. 30, 4. S. Sive.

Præ

Bey den Ablativis Comparativorum, wenn *Quam*, als aussengelassen ist, als: formosior *Helena*, d. i. *præ Helena*. *Te* rectius rem intelligo, das ist, *præ te*. Plaut. *Epid.* supplirt es: Atque me minoris factum *præ illo*. Desgleichen Apulejus *Met.* 8.: unus e curia senior *præ cæteris*, und an andern Orten mehr.

Præterea

Suetonius *Cal.* 17.: bis dedit abundantissimum epulum senatui equestrique ordini, (*præterea*) etiam conjugibus ac liberis eorum. Vergl. Dukerum ad Florum 4, 7.

Primum

Wird sehr oft weggelassen, wenn *postea*, *dein-*

deinde, *mox* u. dergl. darauf folgen. Suetonius *Ner.* 38.: deorumque ædes, (*scil. arserunt*) ab regibus, (*primum*) ac deinde, Punicis ac Gallicis bellis (*scil. a Consulibus*) votæ dedicatæque. Idem *Claud.* 27.: Antoniam Cn Pompejo Magno, *deinde* Fausto Sullæ — collocavit, erst an den Pomp M. Cæsar *B. G.* 1, 21.: P. Considius in exercitu L. Sullæ, *& postea* in M. Crassi fuerat. Vergleiche Censorinum *Die Nat.* c. 17. und Gronoven über Livius 34, 19, 8.

Wenn *ut* so bald als heißt, ist *primum* darunter zu verstehen. Terentius *Hec.* 3, 2, 10.: ut venit, d. i. ut primum venit.

Pro

Den Ablativis des Werthes oder Preises pflegt die Präposition nicht vorgesetzt zu werden, als: pransus est *minimo*. Cicero *ad Div.* 1, 9, 7.: gaudeo, eam fidem cognoscere hominum *non ita magna mercede*. Minucius Felix 16, 8.: ingenium non dari *facultatibus*. Also: par *pari* referre.

So wie dem Ablativ, welchen *dignus* regiert, als: pœna *factis* digna, s. Sallustius *Catil.* 51.

Venire stehet auch statt *provenire*, Virgil. *Geor.* 1, 145.

Aus dem Zusammenhange wird es ergänzt. Livius 22, 12, 12.: *pro* cuncta-

tore

tore segnem, & *cauto* timidum compellabat, Florus 1, 9, 6.: deinde *pro* sociis, tum *gloria* & imperio arma corripuit.

Propter, s. Ob.

Quam

Mangelt öfters nach *plus*, *amplius*, *minus*. Terentius *Adel.* 2, 1, 45.: *plus* quingentos colaphos infregit mihi. Livius 41, 16, 8.: *plus* septingenti in prœlio, aut in castris capti, siehe Miscell. Obs. Vol. 9. T. 2. p. 207. Suetonius *Aug.* c. 72. Ac per annos *amplius* quadraginta, eodem cubiculo, hieme & æstate, mansit. Gösius über letztere Stelle erklärt diese Ellipse aus den Schriften der Rechtsgelehrten. Cæsar a millibus passuum *minus* duobus. Vollständig hat es Cicero *Offic.* 3, 12.

Præter quod stehet oft beym **Cäsar** statt *præterquam quod*, Bell. Gall. 1, 5. Siehe Suetonius *Ner.* 56. Florus 2, 6, 24. Vollständig hat es Terentius *Andr.* 4, 4, 14.

Nach den Comparativis, wie auch nach *malo*, *præstat* u. s. w. wird *quam* nebst demjenigen, was in Vergleichung gestellet werden soll, zierlich weggelassen. Cicero *p. Rosc.* 5.: Omnes hanc quæstionem *haud remissius* sperant futuram, scil. *quam antea*. Eben so: neminem habeo *fideliorem*, ich habe keinen treuern Freund, **als ihn**; nihil *facilius*,

lius, es ist nichts leichter, als dieses. Lact. 4, 26, 33.: Illa quoque præcipua fuit caussa, cur Deus crucem *maluerit*, scil. *quam aliud* supplicii genus. Siehe **Bünemann** über diese Stelle.

Quippe, s. Siquidem.

Quoad

Wird so, wie der Griechen ihr κατα bey dem Ackusativ des Theils verstanden. Plautus *Pæn.* 1, 3, 4.: *majorem partem* in ore habitus meo. Livius 1, 35.: Virum *cætera* egregium secuta ambitio est. Ovidius *Epist.* 13, 39.: Ipsa *comas* pexa. Siehe Davisium über Cæsar *B. G.* 1, 49. Vergl. Attinere.

Quanquam, Quamvis

Wird zierlich weggelassen, wenn *tamen* darauf folgt. Livius 31, 24, 15.: in temerario incepto tutum *tamen* receptum habuit, d. i. *quamvis* in temerario incepto, oder in *tam* temerario incepto, ob die Sache gleich unüberlegt angefangen war, oder: bey so einem unüberlegten Unternehmen. Livius 37, 25, 11.: hostes bello superatos ab T. Quinctio, *tamen* in regno relictos, s. **Gronoven** über 23, 19. und Cicer. *Offic.* 1, 43. Servium über Virgil. *Aen.* 3, 541. Misc. Obs. Vol. 3. T. 3. p. 388. S. Quidem.

Nach *tamen*, wenn es im Anfange eines Satzes oder Rede stehet, wird *quanquam*, nebst

nebst einem ganzen Satze darzugedacht. Cicero *ad Div.* 9, 19, 1.: *Tamen* a malitia non discedis, Sie lassen doch von ihrer Tücke nicht, scil. wenn Sie sich auch noch so heilig stellen. Virgilius *Ecl* 9, 62.: *tamen* veniemus in urbem, wir kommen doch noch in die Stadt, scil. wenn wir uns gleich hier etwas verweilen. Vergl Virgil. *Ecl.* 10, 31. Livium 4, 3, 12.

Quasi, s. Tanquam.

Que, s. Ac.

Quemadmodum, s. Ut.

Quia

Wenn eine Ursache angegeben wird, ohne daß eine conjunctio causalis voranstehet. Cicero *ad Div.* 12, 17, 3.: Romæ summum otium est; sed ita, ut malis salubre aliquod & honestum negotium; quod spero fore; *video* id curæ esse Cæsari. Jedermann siehet, daß hier bey video das Bindewort *enim* oder *quia* zu suppliren sey, welches letztere auch bey einigen hinzugesetzt ist. S. Quod Enim.

Quidem

Wird ergänzt vor *tamen* und *sed.* Tacitus *Annal.* 12, 40.: Is propere vectus, non *tamen* integras res invenit, er hatte zwar seine Reise beschleinigt, kam aber dennoch zu späte. Cicero *Offic.* 1, 31.: tenenda sunt sua cuique, non vitiosa, sed *tamen*

men

men propria, jeder muß seinen Character behaupten, zwar keinen fehlerhaften, jedoch aber den ihm eigenthümlichen. Suetonius *Vesp.* 13.: Licinium Mucianum, notæ impudicitiæ, sed, meritorum fiducia, minus sui reverentem, nunquam, nisi clam retaxare sustinuit, dem L. M. der seiner Ausschweifungen wegen zwar überall berüchtiget, sonst aber ein überaus verdienter Mann war, und eben um deswillen die ihm schuldige Hochachtung ausser Augen setzte, verwies er diesen Fehler blos insgeheim.

Bisweilen muß beydes, *quidem* und *sed*, suppliret werden. Cicero *Offic.* 1, 21.: Sunt, qui voluptatem (*quidem*) severissime contemnant, (*sed*) in dolore sint molliores, siehe Cicero *Catil.* 4, 4. Ovidius *Epist.* 21, 42.

Dann, wenn *ne* so viel heißt, als *nequidem*, nicht einmal. Cicero *ad Div.* 9, 10, 4.: adeo tu mihi excussam severitatem veterem putas, ut *ne* in foro reliquiæ pristinæ frontis appareant. Hier merkt Paul Manuz an, daß er das quidem, welches in den gewöhnlichen Ausgaben stehet, nur in einem alten Buche gefunden, und daß es eben so gut, und noch besser wäre, wenn es mangelte.

Ferner wenn *quando* so viel heißt, als *quandoquidem*, massen, sintemal. Suetonius

nius *Cæſ.* 7.: *quando* mater non alia eſſet, quam terra. S. Lucretius 1, 189.

Quod

Muß suppliret werden, so oft eine Ursache, ohne diese conjunctionem cauſalem, gesetzet wird, welches sonderlich, wie Gronov übern Livius 38, 25, 7. anmerkt, bey diesem Historiker etwas ganz gewöhnliches ist. Livius 4, 56, 4.: Deinde fama affertur, Volſcos & Aequos, ſeu Carventana arx retenta, in ſpem; ſeu, Verrugine amiſſum præſidium, ad iram compuliſſet, ſumma vi ad bellum coortos, entweder weil der Besitz von der Burg Carventana ihre Hofnung; oder der Verlust der Besatzung von Verrugo ihren Zorn rege gemacht. S. Quia.

Scilicet, ſ. Nimirum.

Secundum, ſ. Quoad.

Sed

Muß verstanden werden bey dem bejahenden Gliede, nach einem oder etlichen vorhergehenden verneinenden Gliedern. Livius 1, 17, 1.: *nec dum* a ſingulis pervenerant factiones: *inter* ordines certabatur, es war damals noch Niemand, der sich, um König zu werden, einen Anhang gemacht hätte; sondern um diese Ehre stritte man blos unter den beyden Völkerschaften, woraus der Staat bestund, nämlich den Römern und Sabinern,

dinern, welche von beyden die Ehre haben sollte, daß der König aus ihren Mitteln gewählet würde. Livius 1, 4, 8.: *nec* in stabulis, *nec* ad pecora segnes, *venando* peragrare circa saltus, vergl. Cæsar *B. G.* 1, 39, 4. Virgilius *Georg.* 2, 294. Cicero *Offic.* 1, 20.: *ne* cui parerent; *libertate* uterentur, siehe C. Langen über *Offic.* 3, 13. Es würde unnöthig seyn, mehrere Stellen anzuführen, da sie überall so häufig vorkommen. S. Gronov und Drakenborg über Livius 28, 39. Korte über Cicero Epist. 12, 14, 7. Nur eine einzige wird man mir vergeben: Livius 1, 47, 2.: *Non* sibi defuisse, cui nupta diceretur, *nec* cum quo tacita serviret: *defuisse* qui se regno dignam putaret. Diese Stelle habe ich deswegen angeführt, weil Clericus in der Note unsern Historiker eines Fehlers beschuldigt, weil er die Tullia sagen liesse: L. Tarquin solle doch bedenken, **daß er des Priscus Tarquinius Sohn** sey, da er doch desselben Enkel gewesen wäre. Allein dieses ist nicht auf die Rechnung des Geschichtschreibers zu setzen, sondern auf die Ungewißheit der Annalen. Denn in dem vorhergehenden Cap. 46. §. 4. sagt Livius: hic L. Tarquinius, Prisci Tarquinii regis filius neposne fuerit, parum liquet. Weil er aber hinzusetzt: pluribus tamen auctoribus *filium* ediderim; so hätte er sich freylich treuer bleiben sollen. Allein, vermuthlich hat er beyde

Kapitel zu verschiedenen Zeiten geschrieben, auch verschiedene Führer gehabt.

Diese Art sich auszudrücken, findet man auch in umgekehrter Ordnung Cæsar *B. G.* 1, 14.: ita Helvetios institutos esse, uti obsides accipere, non dare consueverint, anstatt: *non dare, sed accipere*, oder *accipere, sed non dare*. Cicero *Mil.* c. 11. Senatus hominem *non* rem notavit, d. i. *non rem sed hominem*. Denn daß sed in gleichen Falle auch zuweilen gesetzt werde, habe ich Minucius Felix c. 18, 11. erwiesen.

Eben so pflegt *sed* aussengelassen zu werden, wenn *quidem* vorhergehet oder verstanden werden kann. Horatius *Car.* 1, 24, 9.: multis ille *quidem* flebilis occidit; *nulli* flebilior, quam tibi, wiewohl hier die mehresten statt *quidem*, lesen *bonis*. Livius 1, 14, 4.: Et cum his *quidem* insperata pax erat: *aliud* multo propius bellum ortum, siehe Gronoven über B. 36. Cap. 19, 10. Cicero *Amic.* cap. 20.: ut Scipio P. Rutilium *potuit* consulem efficere; *fratrem* ejus Lucium non potuit.

Desgleichen vor *ne quidem* nach *non modo*. Livius 28, 39, 11.: Turdetaniam ita bello afflixit, *non modo* nobis, *ne* posteris *quidem* timenda posteris esset.

Und

Und überhaupt bey Gegensätzen. Horatius *Serm.* 1, 1, 3.: Qui fit, Mæcenas, ut nemo sua sorte contentus vivat, *laudet* diversa sequentes, das ist, *sed laudet*, conf. *Art. Poet.* v. 240.

Si

Kann allemal weggelassen werden, da, wo auch im Teutschen wenn wegbleibet. Zuweilen ist es auch sogar nothwendig, als: roget, dicat, petat quis, sollte Jemand fragen, niemals *si reget.* At dares, aber man gebe, Cicero *Offic.* 3, 19. Hoc mihi contigat, wäre ich so glücklich! siehe Nic. Heinsium über Ovidii *Am.* 3, 2, 9. 1, 4, 29. *Epist.* 4, 139. Sapias, Horatii *Car.* 1, 11, 7. Utor tam bene, quam (*si*) mihi paratim, conf. Misc. Obs. Vol. 5. T. 1. p. 10. Gronovii *Obs. Libr.* 4. c. 20. Lucretius 3, 1049.

Aus dem Zusammenhange kann es oft suppliret werden. Terentius *Andr.* 2, 1, 27.: sed *si* id non potes: aut *tibi* nuptiæ hæ sunt cordi, d. i. *si tibi*, welches *si* in den gemeinen Ausgaben befindlich ist, aber im Cod. Varic. mangelt, welcher auch *potest* für *potes* hat.

Sic

Mangelt oft, vor *ut*, gleichwie. Horatius *Epist.* 1, 18, 3.: *ut* matrona meretrici dispar erit atque discolor; *infido* scur-

ræ distabit amicus, d. i. *sic distabit.* Sieht Art. Poet. v. 319. und 420.

So auch vor *ut*, daß. Horatius *Serm.* 1, 1, 95.: Umidius quidam dives, *ut* metiretur numos, d. i. *sic dives, uti* S. Ita. Tam.

Sic, also. Cæsar *Bell. Gall.* 7, 38: Ipsos se inter multitudinem militum occultasse, atque (*sic*) ex media cæde profugisse. Livius 23, 42, 4.

Sive, Seu

Wenn der Teutsche sagt **entweder — oder**; so kann der Lateiner, welcher es durch *seu — seu*; *sive — sive* auszudrücken pflegt, das erstemal die Particfel weglassen. Catullus *in* Phaselo: læva *sive* dextra. Horatius *Car.* 1, 6, 19.: Cantamus; vacui, *sive* quid urimur, conf. 1, 3, 15. S. Gronov ad Senec. Trag. Justinus 2, 9, 20.: Ducenta millia Persæ eo prælio; *sive* naufragio, amiserunt, **entweder** im Treffen, **oder** im Schiffbruche, wären zweymalhunderttausend Perser geblieben. Allein dieses harmonirt schlecht mit der Erzählung **Herodots**, der B. 6. C. 110. sagt: es wären persischer Seits **sechstausend drey hundert** Mann geblieben. Stünde eo prælio & naufragio; so liesse sichs eher hören, weil **Diodorus** B. 11. C. 12. 13. berichtet, daß ihrer **eine unsägliche Menge** durch Schiffbruch verunglückt wären. Ich ver-

verstehe also hier bey *sive* das Wort *potius*, in diesem Treffen, oder vielmehr Schiffbruche. Denn es ist bey den Lateinern gewöhnlich, eine gänzliche Niederlage zur See naufragium zu nennen. Minucius Felix 7, 5.: Claudii & Jnnii non prælium in Pœnos, sed ferale *naufragium* est.

Sub

Wird in constructione duorum ablativorum weggelassen. Horatius *Car.* 1, 7, 27.: Teucro duce & auspice Teucro, d. i. *Sub Teucro duce*, s. Existere. Beym Eutrop 3, 1, 7. lese ich: pace omnibus locis facta, Romani nullum bellum habuerunt, quod bis post Romam conditam tantum, semel *Numa Pompilio* regnante, contigerat. Persius *Sat.* 5. sagt: Marco *Sub* judice palles.

Titulo collegii, *titulo officii*, ohne Präposition haben Suetonius *Aug.* 32. Justinus 9, 7, 10.

Desgleichen bey einfachen Zeitwörtern, als: *tulit* für *sustulit*, Lactantius *Instit.* 3, 22, 6.

Tam

Wird öfters weggelassen, wenn *quam* folgt. Livius 2, 56.: Non *facile* loquor, quam, quod locutus sum præsto. Justinus 12, 8, 14.: quorum *non* studiis deficiatur, *quam* annis, denen es nicht sowohl an guten Willen, als vielmehr Alters halben an

Kräften fehlte. Idem 21, 2, 3.: ob quæ *non* contemtior omnibus, *quam* invisior fuit. So auch wenn *quam* vorhergehet. Virgilius *Geor.* 3, 310.: *Quam magis* exhausto spumaverit ubere mulctra; læta *magis* pressis manabunt flumina mammis, siehe Gräven und Drakenborg über Livius 26, 31, 2. S. Magis.

Besonders aber auch vor *ut.* Eutropius 1, 17, 2.: ambæ civitates *vicinæ* urbi sunt, *ut* Fidenæ sexto milliario absint, siehe Sic.

Tamen

Dennoch wird nach *quanquam*, *etsi*, *quamvis*, *licet*, obgleich, zum öftern ausgelassen. Quinctil. 1, 5, 52.: *quanquam* hæc sequenti tempore interciderunt, *nunquam* aliter a veteribus dicta. Vegetius *Re* Mil. 20.: *licet* - arma profecerint, *pedites* constat esse nudatos. Minucius Felix 16, 5.: *quamvis* diversa sint, quæ dicta sunt, *una* veritate confirmata, dubitandum ei de cetero non est. Cicero *ad Div.* 1, 1, 2.: Regis causa, si qui sunt, qui velint, qui (*tamen*) pauci sunt. S. Dukerum ad Florum 2, 6. & Miscell. Obs. Vol. 7. Tom. 1. p. 141.

Desgleichen nach *sed*, aber doch; es möchte Jemand sagen. Cicero *Mil.* 22.: *Sed* quæstiones urgent Milonem, aber es sind doch peinliche Aussagen da, welche den

Milo

Also gar sehr graviren? *Sed* Judæis nihil profuit, quod unum & ipsi deum coluerunt. Curtius 7, 1, 32.

Nach *quidem* zwar, wird öfters *tamen* doch, ausgelassen, bisweilen auch beydes. Livius 2, 64, 4.: ipsum *quidem* agmen adipisci æquis locis non potuit: *populationem* adeo effuse egit, &c. Cicero *ad Div.* 10, 18, 5.: hominem *offensum* mihi, *conjunctum* cum rep einen Mann, der zwar mein Feind, aber doch ein guter Patriot war. Conf. Ciceron. *Parad.* IV.

Et für *& tamen.* Cicero *ad Div.* 3, 12, 8.: quomodo ea tuear, quæ mihi tuenda sunt, *&* te non offendam. Livius 1, 43, 10.: ut neque exclusus quisquam suffragio videretur, *&* vis omnis penes primores civitatis esset, siehe Minucium Felicem 24, 3. und Bünemann über Lactantium 3, 11, 8.

Nec und *Neque* für *nec tamen*, oder *& tamen non.* Minucius Felix 22, 5.: Laomedonti muros Neptunus instituit, *nec* mercedem operis infelix structor accepit. Eutropius 7, 2, 7.: Is apud Perusiam victus & captus est, *neque* occisus, conf. Virgil. *Ecl.* 5, 89.

Cum für *cum tamen.* Cornel. Nep. *Attic.* 6, 2.: Honores non petiit, *cum* ei pate-

pateren, conf. Heumann, über Cicer. post red. ad Sen. c. 15.

Tametsi, s. Quanquam.

Tanquam

Oder quasi, velut, ut pote, als, werden bey Vergleichungen gemeiniglich ausgelassen. Virgilius *Aen.* 11, 648.: At medias inter cædes exsultat *Amazon*, als eine Amazone. Horatius *Epist.* 2, 2, 8.: idoneus arti cuilibet, *argilla* quidvis imitaberis uda, i. e. *tanquam argilla*, bey welcher Stelle Gesner anmerkt, daß es Horazens Art seye, die Vergleichungs-Partikeln wegzulassen, und die Vergleichung nur als eine Metapher zu setzen. Suetonius *Tib.* 2.: Claudia, novo more, judicium majestatis apud populum, *mulier*, subiit, d. i. *tamquam mulier*. Denn wie Valerius Maximus sagt B. 8. Cap. 3.: conditio naturæ ac verecundia stolæ mulieres a judiciis cohibet, und hierinne suche ich das Neue und Ungewöhnliche dieses Gerichts.

Tanto, Tantum

Kan vor, oder nach *Quanto*, *Quantum*, weggelassen werden. Tacitus *Annal.* 6, 19.: quantumque sævitia gliseeret, *miseratio* arcebatur, das ist, tantum miseratio. Livius 21, 17, 2.: sociûm *quantum* ipsis videretur, Bundsgenossen so viel, als sie vor gut befänden. Tacitus *Annal.* 6, 21.: *quan-*

quanto introſpiceret, magis ac magis trepidus; d. i. *quanto magis intr. tanto magis*. Plinius *Paneg*. c. 73.: *quanto magis* a te reprimebamur, exarſimus, d. i. *tanto magis exarſimus*. Einleit. §. 23.

Wenn *ſed quoque* oder *etiam* folgt. Florus 2, 2, 20.: *Nec* cum hominibus, *ſed* cum monſtris *quoque* dimicatum eſt.

Vor *ut*. Cicero *Offic*. 1, 1.: dulcis tamen, *ut* Theophraſti diſcipulum poſſis agnoſcere, doch ſo annehmlich, daß. S. ita. Einl. §. 22.

Livius 39, 4, 4.: Fulvium *temporis* jacturam facere, ſ. verlöre dabey weiter nichts, als die Zeit, das er nämlich etliche Monate ſpäter zur Ehre des Triumphes käme. Cicero *ad Div*. 4, 2, 1.: Philotimum non ſatis prudenter feciſſe, qui ipſe ad me non veniſſet, (*& tantum*) literas tuas miſiſſet. Eutropius 8, 2, 13. vom Trajan: placidus adeo, ut omni ejus ætate *unus* ſenator damnatus ſit, nur ein Senator.

Trans.

Iſt zu verſtehen bey den accuſativis, welche von einem mit trans zuſammengeſetzten Zeitworte regieret werden. Denn man ſagt: *trajicere* flumen und *trans flumen*, Livius 21, 26, 6. So auch *transferri*, *transduci* &c.

Tum, Tunc

Muß suppliret werden vor *cum*, wenn es mit dem imperfecto indicativi konstruiret wird. Ovidius *Epist.* 18, 15.: Nox erat, *cum egrediebar*. Denn Cicero *Catil.* 3, 2. sagt: Nam *tum*, *cum* ex urbe Catilinam *ejiciebam*. Da dieses durchgängig geschieht, so habe ich nicht nöthig, bey einer ganz bekannten Sache, mehrere Beyspiele anzuführen.

Valde

Wenn *quam* so viel heißt, als *quam valde*, *quantopere*. Cicero *ad Div.* 3, 6, 5.: ex literis perspexisse mihi videbar, *quam* festinares decedere. Also: *quam* potes: *quam* timeo u. s. w. Siehe Nic. Heinsium über Ovidii *A. A.* 3, 262. *Rem. Am.* 325. *Metam.* 8, 64.

Vel, Ve

Wenn *vel* entweder — *vel* oder auf einander folgen sollen; so wird das erstere gewöhnlich weggelassen. Suetonius *Cæs.* 9.: Crassum pœnitentia *vel* metu diem cædi destinatum non obiisse. Conf. *Aug.* 7. und 15. Minucius Felix 25, 13.: pulli cavea reclusi, quorum cibo *vel* fastidio resp. summa regeretur. Siehe Miscell. Lips. Nov. Vol. 5. P. 4. p. 735.

In *plus minus*, d. i. plus vel minus, oder plus minusve: *huc illuc*, s. Ac.

Velut,

Velut, s. Tanquam.

Vero

Wird bey guten Scribenten öfters ausgelassen, wo es die Bücherabschreiber, nach ihrer Art, ergänzet haben. Cicero *Offic.* 1, 15.: Fortis animus & magnus, in homine non perfecto nec sapiente, ferventior plerumque est: *illæ* virtutes virum bonum videntur potius attingere. Hier haben einige *illæ vero*. Idem *Parad.* 1, 3.: *Brutum* si quis roget. Cornel. Nepos *Con.* 5, 4.: Dinon historicus effugisse scripsit: *illud* addubitat. Hier hat MS. Leid. *illud autem*. Cæsar *B. G.* 1, 18.: Cæsar concilium dimittit, *Liscum* retinet, und so schreibt Cäsar öfters.

Usque

Ist ausgelassen, wenn *ad* heißt: **bis zu.** Cicero *de Div.* 1, 28.: *Ad* lucem dormire. Cæsar *B. G.* 4, 23.: *Ad* horam nonam. Cicero *Senect.* 7.: Sophocles *ad* summam senectutem tragœdias fecit. Also: *ad* hodiernum, *ad* extremum, *ad* unum.

Ut, Uti

Wird als adverbium similitudinis verstanden bey den Zeitwörtern *credo*, *opinor*, **vermuthlich, wie ich dafür halte.** Terentius *Heaut.* 2, 2, 64.: ejus anuis caussa, *opinor*, quæ erat mortua. Cicero *Tusc.*

3, 26.: Niobe fingitur, lapidea, propter alternum, *credo*, in luctu silentium.

Ut für *ut ut*, wenn auch; gesetzt, daß; dem sey, wie ihm wolle. Cicero *ad Div.* 16, 18, 2.: Sed *ut* est, indulge valetudini tuæ. Livius 22, 25.: *ut* vera omnia essent. Horatius *Serm.* 1, 4, 69. *Epist.* 1, 166. Gronovii *Observ.* L. III. c. 6.

Cum maxime für ut cum maxime. Cicero *Offic.* 2, 7.: civitas paret *cummaxime* mortuo, d. i. etiam post mortem paret ita, *ut* tum, *cum maxime* parebat.

Bey einer Vergleichung. Tacitus *Ann.* 11, 17.: magno, *inter barbaros*, prœlio victor, d. i. *ut inter* barb. *solent haberi.*

Plurimum, für *ut plurimum*, meistentheils. Tertullianus *Apol.* 7.: in ipsis *plurimum* cœtibus & congregationibus nostris opprimimur.

Als conjunctio wird *ut* aussengelassen, wenn es, nach den Verbis, die ein Bitten, Befehlen, Wünschen, Erlauben, Zeitfolge ꝛc. bedeuten, mit dem Conjunctiv folgen sollte; da alsdenn der Conjunctiv allein gesetzt, und *ut* weggelassen wird. Livius 30, 2, 8.: Consulibus *imperatum*, ludos magnos *facerent*. Idem 31, 8, 2.: *obsecratique* circa omnia pulvinaria, quod bellum

sum cum Philippo populus jussisset, id bene ac feliciter *eveniret*, conf. Ovidii *Met.* 12, 176. und Nic. Heinsius über Ovidii *Rem. Am.* 682. Terentius *Andr.* 1, 1, 138.

Eben so mangelt auch oft *ut* vor *ne*. Denn man sagt: *cave cadas; cave* ne *cadas; cave* ut ne *cadas* in einerley Bedeutung. Desgleichen: *moneo ne facias; da operam ne veniat*.

Aus dem Zusammenhange muß es oft supplirt werden. Cæsar *B C.* 1, 6.: ad senatum refertur, tota in Italia delectus *habeatur*; Faustus Sulla Proprætor in Mauretaniam *mittatur*; pecunia *uti* ex ærario Pompejo *detur*.

Utinam

Catullus: tecum ludere sic *ut* ipsa *possem*. S. Orare. Desgleichen *peream si; dispeream nisi*.

Utpote, s. Tanquam.

Utrum

Ist zu suppliren, wenn *an* folget. Suetonius *Otho* 5.: nihil referre, *ab hoste* in acie, *an* in foro sub creditoribus caderet. Cicero *Parad.* 3, 1.: Auri navem *evertat* gubernator, *an* paleæ, nihil interest. Gellius *N. A.* 6, 13.: quæsitum est, quando

do moriens moreretur? *quum* jam in morte esset, *an* tum etiam, quum in vita foret. Siehe Ne.

Anhang
zu der Lehre
von den lateinischen Ellipsen.

I.

Ich habe bereits in der Einleitung §phus 30. erinnert, daß zur Vollständigkeit einer Rede vieles aus dem Contexte müsse ergänzet werden, das ist, entweder aus dem, was nnmittelbar vorhergehet, oder aus dem, was gleich darauf folget. Mithin geschiehet die Ergänzung dessen, was da mangelt, entweder aus der vorhergehenden oder folgenden Rede.

I.

Aus dem Vorhergehenden wird wiederholet:

1. Ein Nomen, oder Nennwort.

2. Und zwar in einerley Numerus und Casus, als: Cicero *ad Div.* 10, 10,

10, 4.: Is enim denique *honos* mihi videri solet, scil. *honos*, denn diejenige Ehre scheinet mir erst eine wahre Ehre zu seyn, s. G. Korten über diese Stelle. Livius 31, 7, 3.: si Saguntinis obsessis fidemque nostram implorantibus impigre *tulissemus opem*, sicut patres nostri Mamertinis *tulerant*, sc. *opem*. Idem 41, 12, 12; nach Gron. Verbesserung: & ne quis, ita civis Romanus factus, esset, *scil.* civis. Rom. conf. 33, 28, 12. Virgilius *Ecl.* 10, 11.: Nam neque Parnasi vobis *juga*, nam neque *Pindi* (sc. *juga*) ulla moram fecere, neque *Aoniæ Aganippæ*, scil. *juga*. Cicero *Senect.* 12.: stupra — nullis *illecebris* excitari aliis, nisi *voluptatis*, sc. *illecebris*. Conf. Cicer. *ad Div.* 2, 6, 8. Idem *Amic.* 5.: sublata benevolentia amicitiæ *nomen* tollitur, *propinquitatis* manet, sc. *nomen*. S. Korten über Cicero Epist. 10, 3, 8. Cicero *Senect.* 13.: immoderatis *epulis* caret senectus, *modicis* delectari potest. Idem *Epist.* 13, 12, 2.: Qv. Fufidium — diligentius commendo; non ut *aliquid* de illa commendatione comminuam, sed ut ad hanc *addam*, scil. *aliquid*. Cicero *ad Div.* 16, 1, 2.: *approbavi* tuum *consilium*, neque nunc *muto*, sc. *consilium*, oder ließ vielmehr *nuto*, wie beym Minucius Felix 16, 2. Cicero *Parad.* 6, 1.: si *testamenta* amicorum exspectas, aut, ne exspectas quidem, atque ipse *supponis*,

nis, sc. *testamenta.* Exspectare testamentum amicorum heißt nicht, wie es Gräve erklärt, auf seines Freundes Tod hoffen, denn das gäbe hier gar keinen Verstand; sondern hoffen, daß einen der Freund im Testamente bedenke solle, oder, wenn er es nicht gleich thut, selber ein falsches Testament unterschieben, welche Begierde, immer mehr zu haben, ein Beweis ist, daß man noch nicht reich sey. Livius 31, 34, 7.: ipse cum viginti *millibus* peditum, *quatuor* equitum — ad hostem profectus, und merkt Gronov bey dieser Stelle an, daß dieses der durchgängige Gebrauch des Livius sey, mille auszulassen, s. Mille. Eutropius 2, 10.: *Consul* Cornelius fraude deceptus est. *Duillius*, commisso prœlio, Carthaginiensium ducem vicit. Duillius war der zweyte Consul und College des Cornelius.

3. Zuweilen wird zwar das vorhergegangene Nomen, aber in einem andern Casu repetiret. Ovidius *Eleg. in Drus.* 394: Nec cernere nati semineces *oculos* sustinuere *tui* sc. *oculi.* S. Nic. Heinsium ad Ovidii *Epist.* 3, 132. Suetonius *Octav.* 13.: patrem & filium pro *vita* rogantes, sortiri vel micare jussisse, ut alterutri concederetur, sc. *vita.* Tacitus *Annal.* 12, 19.: *Bellorum* egregios fines, quotiens ignoscendo transigatur, int. *bellum.* Plautus *Cistel.* 1, 1, 60.: Noli,

Noli, obſecro, *lacrymis* tuis mihi *exercitum* imperare; int. *lacrymarum*. S. Gronovii *Obſerv.* L. 1. C. 1. p. 10. Cicero *ad Quir. p. red.* 9.: atque in officio *perſolvendo* diſſimilis eſt ratio & *pecuniæ debitæ*, int. *perſolvendæ*. Juſtinus 2, 9.: onuſtam navem *dextra manu* tenuit, nec prius dimiſit, (*eam navem*) quam *amitteret*, int. *manum*. Cicero *ad Div.* 6, 7, 10.: Cæſar *armati ſtilum* perſequitur; *victi* & nondum reſtituti (*ſtilo*) quid faciet? Tacitus *Annal.* 6, 23.: multos, qui conflictari adverſis videantur, beatos; ac pleroſque, quanquam magnas per opes, miſerrimos: ſi illi *gravem fortunam* conſtanter tolerent; hi *proſpera* (*fortuna* ſc.) inconſulte utantur, ſc. *fortuna*. Ich meines Orts halte es für keinen Archaiſ'm, und glaube nicht, daß proſpera der accuſ. plur. neutr. ſey. S. Virgilii *Geor.* 4, 115.

4. Die **Wiederholung** des vorhergehenden Nominis geſchiehet auch zum öftern **in einem andern** Numero. Virgilius *Geor.* 3, 55.: omnia *magna*: *Pes* etiam, int. *magnus*. Cicero *ad Div.* 1, 9, 63.: Itaque ejus *omni* & gratia, quæ ſumma eſt, & *opibus* fruor, ſc. *omnibus*. Ibid. 14, 4, 8.: ceterorum ſervorum ea cauſa eſt, ut, ſi *res* a nobis abeſſet, liberti noſtri eſſent, ſi obtinere potuiſſent: ſc. *ut liberi eſſent*, oder

libertatem) sin ad nos pertinerent, (sc. *res*) servirent, præterquam oppido pauci. Gräve lieset: sin; ad nos pertinerent, das ist, wo aber nicht; so möchten sie unser bleiben und dienen, siehe Minus. Livius 33, 12, 9.: cum armato hoste infestis *animis* concurri debere: adversus victos mitissimum quemque *maximum* habere, int. *animum*. S. Gronov über diese Stelle.

5. Aus einem vorhergehenden Namen wird ein ähnliches, aus dem Genus eine Species, oder aus der Species ein Genus, wiederholet. Cicero *Senect.* 23.: commorandi enim natura *deversorium* nobis, non *habitandi* dedit, sc. *locum*. Cæsar *B. G.* 3, 13.: Cum his navibus *nostræ classi* ejusmodi congressus erat, ut una celeritate, & pulsu remorum *præstarent*. Hier sollte es heisen *præstaret*, sc. *nostra classis*, wie auch Cellar ediret hat. Allein dieses ist nicht nöthig; sondern man darf nur **von dem Ganzen**, oder der Flotte, hier **die Theile**, d. i. *naves nostræ* suppliren, oder kurz *Nostri*, **wir.** Vergl. 2. B. 26. C.

6. Oder auch das Gegentheil von dem, was vorhergehet. Horatius *Serm.* 2, 3, 246.: *sani ut* creta, an carbone notandi, sc. *ut insani*.

7. Zuweilen wird aus dem Verbo ein Nomen, und aus dem Nomine ein Verbum sup-

supplirt. Cicero *ad Div.* 2, 3, 1. Equidem *quid sentiam*, aut scribam ad te postea pluribus, aut, ne *ad eam* meditere, imparatum te offendam. Hier verstehet Korte *ad eam*, sc. *sententiam*, welches in dem vorhergehenden Zeitworte liegen solle, und sagt: pessime quidam habent *ad ea*. Ich sollte aber doch nicht meinen, daß es so gar böse sey. Denn nichts ist gewöhnlicher, als daß die Bücherabschreiber den Anfangs-Buchstaben des folgenden Worts, auch am Ende des vorhergehenden hinzugesetzt haben, welches hier grade der Fall ist, da sich das folgende Wort meditere mit *m* anfängt, und ich getraute mir leicht hundert solche Fälle, gegen einen von der ungewöhnlichen Kortischen Syllepsis ausfündig zu machen. Ne *ad ea* sc. *quæ scribam* meditere, damit Sie sich nicht darauf gefaßt machen können.

Cicero *ad Div.* 10, 22, 2.: cum ea, quæ *consulebantur*, ad exitum non pervenirent, commodissimum mihi Plancoque fratri visum est, uti *eo*, quod, ne nostro arbitratu componeretur, quis fuerit impedimento, arbitror te ex Planci literis cognovisse. Bey uti *eo* ist zu suppliren *consulto*, oder *SCto*, welches in *consulebantur* liegt.

Minucius Felix 15, 3.: liceat *responsionem* Januarii nostri, jam *gestientis*, audire. Jam *gestientis*, sc. *respondere*, welches in dem vorhergehenden responsionem liegt.

8. Aus einer Negation wird eine Affirmation und vice versa verstanden. Horatius *Serm.* 1, 1, 3.: Qui fit, Mæcenas, ut *nemo*, quam sibi sortem seu ratio dederit, seu fors objecerit, illa contentus vivat; *laudet* diversa sequentes. Im Nachsatze gehöret zu *laudet* nicht *nemo*, sondern *homo*, *quisque* oder *nemo non*. Lactant. 2, 2, 13.; *nemo* factorem veretur: quæ fecit, *timet*, sc. *quilibet*, oder *homo*. Ebend. 5, 1, 17.: *Nemo* rem veritate ponderat, sed ornatu, sc. *quilibet ponderat*. S. §. 15.

9. Statt eines Nominis kann ein Pronomen demonstrativum wiederholet werden. Cicero *ad Div.* 1, 7, 2.: quoties mihi certorum hominum *petestas* erit, non prætermittam, scil. *eam*. Virgilius *Georg.* 1, 267.: nunc torrete igni *fruges*, nunc frangite, sc. *eas*. Cicero *ad Div.* 3, 10, 52.: qua denique ille (Pompejus) facilitate, qua humanitate tulit contentionem meam pro Milone, adversante interdum (*illi*, sc. contentioni) actionibus suis, sc. quibus Pompejo molestus erat. Wenn adversante auf humanitate gehen sollte; so müste es heissen ejus, nicht suis.

10. Insonderheit verlangen die Verbindungs- und Beziehungswörter, daß aus dem Vorhergehenden, dasjenige, was mit dem Folgenden in Beziehung oder Verbindung stehet, wiederholet werde. Horatius *Car.* 1, 1, 4.:

Sunt

Sunt quos curriculo pulverem Olympicum collegisse juvat, *metaque*, d. i. *& quos meta*, Justinus 7, 2.: Amyntas Alexandri filii egregia indole insigniter clarus, *cui Alexandro* &c. Hier könnte cui allein schon hinlänglich seyn, und sich nur auf das vorhergehende Alexandri beziehen; aber so vollständig drücken sich oft die besten Schriftsteller, besonders aber Cäsar und Gellius aus, siehe P. Manutium über Cicer. p. Roscio 26, und Burmann über Suetonii Octav. 2.

2. Ein Verbum, oder Zeitwort.

11. Beyspiele von Zeitwörtern, welche aus dem Vorhergehenden müssen wiederholet werden, finden sich in groser Menge; ich will also hier nur einige wenige anführen. Cicero *ad Div.* 4, 5, 3.: *Cogita*, quemadmodum adhuc fortuna nobiscum egerit: *ea* nobis erepta esse, sc. *cogita*. Ibid. 10, 12, 6.: mihi Munatius literas legendas dedit, quas *ipsi miseras*, & eas, quas publice. Terentius *Andr.* 5, 4, 51.: Non potest. (scil. *fieri.*) Qui? sc. *non potest?* Cicero *ad Div.* 16, 1, 7.: amor ut valentem *videamus*, *hortatur*: desiderium, ut quam primum. Suetonius *Cæs.* 21.: Pompejum primum *rogare* sententiam cœpit, cum Crassum *soleret*. conf. Virgilii *Ecl.* 9, 21. *Geor.* 1, 5.

12. Doch pflegt bey dieser Wiederholung nicht selten das Genus und der Modus des

Zeitwortes verändert zu werden. Virgilius *Geor.* 4, 7.: totius gentis mores & studia, & populos, & prælia *dicam*. In tenui labor: at tenuis non gloria; si quem numina læva *sinunt*, sc. *dicere hæc*. Cæsar *B. G.* 2, 1.: quod ab nonnullis Gallis *sollicitarentur* — — qui levitate animi novis imperiis studebant: ab nonnullis etiam, *intell.* sollicitabantur. Cicero *Offic.* 3, 26. fin. quis hæc neget esse utilia? quem censes? sc. *negare*. P. Rutilius Lupus 1, 6.: prudentis esse officium, amicitiam probatam appetere, non, appetitam probare. Bey *non* verstehe man *officium esse*, oder non vero, ein weiser Mann prüfet denjenigen zuvor, den er zu seinem Freunde wählen will; aber er wählet nicht voraus, und prüfet dann erst.

13. Desgleichen auch das Tempus. Livius 36, 5, 2.: legati ultro ad eum *veniebant*: sicuti Epirotæ communi gentis consensu & Elei e Peloponeso, scil. *venerunt*, siehe Gronoven über diese Stelle.

14. Auch geschiehet die Wiederholung des Zeitworts in einer andern Person und Numerus. Terentius *Hec.* 3, 1, 55.: *hera* in crimen *veniet*, *ego* vero in magnum malum. Minucius Felix 18, 2.: quid cupido generandi? nonne a Deo data est? &, ut ubera, partu maturescente, lactescant — int. *nonne*

a

a Deo datum est? siehe Miscell. Crit. Vol. 10. Tom. 1. Livius 37, 23, 5.: Regia classis septem & triginta majoris formæ navium *erat*, in quibus tres hepteres, & quatuor hexeres, sc. *erant*. Hier haben einige habebat, welches Gronov billig verwirft.

15. Ferner wird auch aus einem bejahenden Zeitworte ein verneinendes, und aus einem verneinenden ein bejahendes, und überhaupt das Gegentheil dessen, was vorhergegangen ist, wiederholet. Cicero *ad Div.* 12, 6, 4.: Qui si conservatus erit, vicimus: sin, quod dii omen avertant, sc. *non conservatus* oder *oppressus erit*. S. Minus. Cicero *Acad.* 2, 39.: neque ille, qui dixit, jurare posset, ita se rem habere, neque ego, sc. *jurare possem, ita se rem non habere*. Id. *Amic.* 16.: *non est* igitur *amici*, talem esse in eum, qualis ille in se est: sed potius (*est amici*) eniti. Livius 1, 57.: Collatinus *negat* verbis opus esse, paucis id quidem horis posse sciri, sc. *ait*, welches in negat verborgen liegt, welches so viel heißt, als: ait non. Siehe Gronov über Livii 22, 53. Cicero *ad Div.* 4, 5, 13.: *noli* te oblivisci Ciceronem esse: neque (*velis*) imitari malos medicos. Denn *noli* heißt *non velis*, oder, in noli liegt so wohl etwas bejahendes, velis, als auch etwas verneinendes, non. Im Nachsatze wird also nur der eine, oder bejahende Theil,

repetirt. S. P. Manutium über diese Stelle. Cicero *Amic.* 20.: qui *negligendi* quidem non sunt, sed alio quodam modo, sc. *diligendi*, welches in negligendi liegt. Lactant. *Epit.* 64.: hoc præcepto non solum corrumpere alienum matrimonium *prohibemur*, — verum etiam prostitutis corporibus abstinere, sc. *jubemur*, aus prohibemur. S. Miscell. Obs. Vol. IV. p. 28.

16. Auch werden zuweilen ganze Glieder und Sätze aus dem Vorhergehenden wiederholet. Cicero *ad Div.* 13, 16, 9.: incensus studio rerum tuarum, eas literis Græcis mandare cupiebat. *posse* arbitror. Hier supplire: *posse eas literis Græcis mandare*, d. i. daß er es thun könne, glaube ich. Ibid. 16, 11, 6.: omnino ex hac quoque parte diligentissime comparatur, sc. *quidquid comparari ad eam rem debet*, d. i. *omnia comparantur*, siehe Gronoven über Livii 36, 12. welcher beweiset, daß comparare öfters so absolute gesetzt wird. Livius 1, 44, 4.: pomœrium, verbi vim solam intuentes, postmœrium interpretantur esse. Est autem magis circa murum locus, intell. *quam post murum*. Idem 3, 45, 6.: *Placidum* quoque *ingenium* tam atrox injuria accendisset. *Supple*, nedum tam acre ac vehemens, quale erat Icilii. S. Gronov über Livii 7, 35, 2. Virgilius *Ecl.* 7, 23.: proxima Phœbi versibus ille facit: aut, si non possu-

possumus omnes, sc. *versus facere proximos ejus versibus*. Cicero *Offic.* 3, 13.: quaero, num id injuste an improbe fecerit? Ille vero, inquit Antipater, sc. *improbe fecit*. Dergleichen Exempel mehr führt Gräve über diese Stelle aus den Comicis an. Cicero *Somn. Scip.* 8.: nec enim tu es, *quem* forma ista *declarat*; sed mens cujusque, (*quem declarat*,) is est quisque. Idem *p. Rosc.* 9.: At iis laudibus, sc. *quibus Ennius prosecutus est Romanos heroas*. Horatius *Serm.* 2, 4, 15.: Caule suburbano, (*is*,) qui siccis crevit in hortis dulcior: (*caule, qui crevit*) irriguo horto, nihil est elutius.

17. Es können auch Partikeln aus dem Vorhergehenden wiederholet werden. Vellejus Paterc. 1, 126.: Facere *recte* cives suos Princeps optimus faciendo (*recte*) docuit, s. Miscell. Obs. Vol. 8. p. 79. So viel von Wörtern, welche aus dem Vorhergehenden müssen ergänzet werden. Nun folget:

II.
Aus dem Folgenden wird wiederholet:
1. Ein Nomen oder Nennwort.

18. Es kann aus dem Folgenden entweder eben dasselbe, oder ein, der Bedeutung nach, mit ihm verwandtes Nomen verstanden werden. Cicero *ad Div.* 10, 25, 1.: Si

inter-

intereſt, id quod homines arbitrantur, *rei-publicæ* te navare operam. Hier fehlt bey intereſt das Subject, dem dran gelegen iſt, daß Junius ſich um Staatsbedienungen bewerbe; und dieſes kann kein anderes ſeyn, als reipublicæ, wenn es das gemeine Beſte erheiſcht. Siehe **Korten** über dieſe Stelle. Ovidius *Faſt*. 2, 139. in Vergleichung des Romulus und Cäſar Auguſts: Tu *rapis*, hic caſtas, duce ſe, jubet eſſe *maritas*. Cicero *ad Div*. 12, 30, 16.: *Honore* enim, cum ignominia *dignis*, non erant comparandi, ſiehe Korten. Idem *Offic*. 3, 21.: hæreditates, mercaturas, venditiones *fraudulentas*, welches letztere Wort, auch bey den zwey vorhergehenden muß suppliret werden. Virgilius *Ecl*. 7, 22.: *proxima* Phœbi verſibus ille facit, int. *carmina*.

19. Bisweilen geſchiehet dieſe Wiederholung ganz unmittelbar vorher. Suetonius *Octav*. 75.: Feſtos & ſolennes dies profuſiſſime, *nonnunquam* jocularitor tantum celebrabat, das iſt, *profuſiſſime nonnunquam*, manchmal mit vieler Verſchwendung. Daher Caſaubonus dieſes Wörtchen ſogar einſchiebt, welches aber unnöthig iſt, indem das erſtere in dieſem Falle gewöhnlich weggelaſſen wird. Livius 3, 37, 8.: virgis cædi, *alii* ſecuri ſubjici, ſiehe Gronov. Idem 33, 27, 4.: duos fornices, in foro Boario, *unum* in Maximo

Circo fecit, d. i. in foro Boario unum, &c. Idem 24, 42, 8.: plus octo millia hominum cæsa: haud multo minus, quam mille capta, & spolia plurima Gallica fuere. Dem Sprachgebrauche nach sollte es heissen *mille capti*. Weil es aber nicht erlaubt ist, eine solche Aenderung willkürlich vorzunehmen; so kann der Sache durch Veränderung der Interpunction, abgeholfen werden: haud multo minus, quam mille, *capta* & spolia plurima fuere, so daß aus *capta* bey mille suppliret wird *capti*. Es könnte auch wohl im Texte stehen, weil dergleichen Verdoppelung nicht ganz ungewöhnlich ist. Minucius Felix 5, 1.: utpote quum, diligenter in utroque vivendi genere versatus, repudiaris *alterum*, *alterum* comprobaris.

20. Sehr oft aber muß in dem zu supplirenden Worte der Numerus und Casus geändert werden. Cicero *ad Div* 14, 1, 6.: Sed tamen si omnes tribunos pl. *habemus*, (*tam studiosos*,) si Lentulum (*habemus*) tam studiosum, quam videtur, s. Korten. Idem *Senect*. 3.: propter *opes*, & *copias*, & dignitatem *tuam*. Justinus 14, 4.: Tanto pulchrior *hæc* Antigono, quam Alexandro tot *victoriæ* fuerunt. Idem 13, 6.: ut non tam *timeret*, quam timendus ipsis *hostibus* esset. Cicero *Amic*. 4.: actum mecum incommodius, quem fuerat æquius,

ut prius *introieram*, sic prius *exire de vita*. Conf. Virgilii *Aen.* 3, 549. Ovidii *Epist.* 3, 121. Ciceronis *Epist.* 13, 10, 4.

2. Ein Verbum, oder Zeitwort.

21. Von Wiederholung eines Zeitwortes aus dem folgenden Satze. Plinius *Epist.* 1, 1.: supereſt, ut nec te *conſilii*, nec me *pœniteat* obſequii. Livius 28, 21.: Marcius inde *in barbaros*, — Scipio Carthaginem *rediit*. Cicero *ad Div.* 4. 13, 12.: quid gravitas, quid altitudo animi, quid acta a te vita, quid ſtudia, quid artes, quibus a pueritia floruiſti, *a te flagitent*, tu videbis. Ibid. 16, 27, 2.: *incredibile eſt*, quæ ego illos ſcio, oppoſitis Gallorum caſtris, in æſtivis feciſſe. Hier muß ſupplirt werden incredibile eſt, ſc. *illos feciſſe*, ſiehe Korten. Livius 31, 7, 3.: hoc quantum interſit, ſi unquam ante alias, (*experti eſtis*,) Punico certe proximo bello *experti eſtis*. Cicero *Offic.* 2, 20.: *commode* autem, quicunque *dixit*, ſiehe Gräven ad *Offic.* 3, 29.

22. Es kann aber auch ein ähnliches oder verwandtes Zeitwort, oder eben daſſelbe, aber in einem andern Verſtande, wiederholet werden. Juſtinus 11, 9, 14.: non mortem, ſed dilationem mortis *deprecantur*, ſie verbitten den Tod nicht, ſondern bitten nur um einen kleinen Aufſchub, ſiehe die Ausleger

über

über diese Stelle. Corn. Nepos *Hann* 8, 2.: alii *naufragio*, alii a servis ipsius *interfectum* eum scriptum reliquerunt. Das Wort interficere kann zwar von Sclaven gesagt werden, aber nicht vom Schiffbruch; weil aber doch der allgemeine Begriff von **Verlust des Lebens** in dem Worte verborgen liegt, welcher beym Schiffbruche durch perire ausgedruckt zu werden pflegt; so supplirt man: alii naufragio, sc. *periisse*. Tacitus *Annal*. 2, 20.: quod arduum *sibi*, cætera legatis *permisit*. Dieses letztere kan bey *sibi* nicht verstanden werden, sondern etwa *sumsit delegit*, welche Figur insonderheit Syllepsis genennet wird. Cicero *p. Rosc*. 8.: Neque enim mirum, cum eodem tempore & ea, *quæ præterita sunt*, & ea, quæ videntur instare *præparet*. Aus præparent muß, bey præterita sunt, verstanden werden *reparet*. Tacitus *Annal*. 13, 41.: urbs igni deleta, quia nec *teneri* sine valido præsidio, ob magnitudinem mœnium; nec id nobis virium *erat*. Bey teneri sollte das folgende Zeitwort suppliret werden; weil sich aber das einfache erat zu dieser Absicht nicht schickt; so muß man das zusammengesetzte *poterat* wählen, d. i. man konnte die Stadt, wegen ihrer Grösse, ohne eine zahlreiche Besatzung nicht behaupten. Suetonius *Tib*. 38.: sequenti tempore, præterquam in propinqua oppida, & eum longissime, Antio tenus,

nus-

nusquam *afuit.* Hier meynen einige, daß das profectus, welches nach Antio tenus suppliret werden muß, in *afuit* liege. Weit leichter liese sich dieses von dem vorhergehenden pedem extulit behaupten, welches so viel heißt, als: iter fecit, profectus est. Cicero *ad Div.* 4, 12.: se a Marcello ad me missum esse, qui hæc nunciaret, & rogaret, uti medicos. Cœgi &c. Das cogerem, welches die gemeinen Ausgaben haben, mangelt in den besten Handschriften, siehe Victorium über diese Stelle. Indessen scheinet es mir dennoch, als ob diese Ellipse etwas zu hart wäre, besonders da mehr solche Stellen vorkommen, Terentius *Phor.* 1, 1.: rogavit, id ut conficerem; Confeci. Cicero *ad Div.* 5, 6, 4.: velle te, bene evenire, quod de Crasso domum emissem; Emi.

23. Suetonius *Ner.* 6.: De genitura ejus statim multa, & formidolosa, multis conjectantibus, *præsagio fuit* etiam Domitii patris vox. Hier müste bey multis conjectantibus aus dem Folgenden supplirt werden: *præsagio fuerunt*, **von seiner Nativität sind viele fürchterliche Prognostika gestellet werden.** Meinem Erachten nach aber könnte man besser also interpungiren: multis conjectantibus præsagio. Fuit etiam &c. d. i. *præsagio fuerunt.* Man vergleiche die Stelle aus Cicero *ad Div.* 4, 12. im vorher-

vorhergehenden Paragraph. Cicero *Catil.* 3, 9.: Jam vero illa Allobrogum sollicitatio? sic a Lentulo ceterisque domesticis hostibus tanta res tam dementer credita & ignotis & barbaris; commissæque literæ nunquam essent. Die Ordnung der Worte ist diese: tanta res sic a Lentulo ceterisque domesticis hostibus tam dementer credita nunquam fuisset & ignotis & barbaris, & literæ commissæ iis nunquam essent. Cicero *ad Div.* 12, 14, 7.: mita est eorum amentia: nec me meæ ullæ privatim injuriæ unquam: malus animus eorum in nostra salute, ferenda mihi non fuit. So wie diese Worte stehen, muß man nothwendig, mit Corrado, bey injuriæ unquam, verstehen moverunt. Allein dieses verbum liegt weder in einem vorhergehenden noch folgenden Zeitworte. Daher verstehet Manuz *fuere*, welches in dem folgenden non fuit liegt. Aber alsdenn muß er, um der Construction willen, statt *nec me* lesen *nec in me*. Ich stelle mir die Sache so vor. Lentulus wollte schreiben: nec me ullæ privatim injuriæ unquam: malus animus — — movit; vergaß sich aber, als Mensch, währenden Schreiben, und schloß mit ferenda non fuit, statt movit. Man könnte dergleichen ἁμαρτηματα μνημονευτικα leicht mehrere anführen.

Ovidius *Fast.* 2, 62.: Nec satis est homines, *obligat* ille Deos. Bey nec satis est supplire *obligasse.* Horatius *Epist.* 1, 2, 34.: si noles sanus, *curres* hydropicus. Cicero *post red. in Sen.* 5, 3.: quos ei commodum fuit, *compellavit*, über welche Stelle Heumann mehr Beyspiele anführet. Justinus 9, 4, 10.: & quam rebus nequeunt, verbis *usurpant libertatem*, s. Fabrum und Grævium.

Tacitus *Hist.* 1, 83.: tumultus proximi initium non cupiditate, vel odio, quæ multos exercitus in discordiam egere; ac ne detrectatione quidem, aut formidine periculorum: nimia pietas vestra, acrius quam consultius, *excitavit.* Das letztere Verbum muß zugleich als das Prädikat des erstern Subjects initium angesehen werden. Aber mit diesem muß es im passivo verbunden werden: initium excitatum. Und dann, im Nachsatze, vor nimia, *sed*, und bey excitavit *illum*, sc. *tumultum.* Cicero *ad Div.* 7, 32, 9.: quum *instituisti*, & mihi vides esse gratum, scribe ad me quam sæpissime de rebus nrbanis, s. Korten. Im Teutschen läßt sich eben diese Ellipse anbringen: **Weil sie einmal angefangen haben**, (nämlich mir Neuigkeiten aus Rom zu melden,) und sie sehen, daß mir ein Gefalle damit geschiehet, so 2c.

24. Man muß auch zuweilen aus einem einfachen oder verneinenden Zeitworte, ein zusammengesetztes und bejahendes, und so vice versa ergänzen. Livius 31, 26, 13.: postcaquam non tam ira *satiata*, quam iræ exercendæ materia hæc *deerat*. Cicero *ad Div.* 4, 8, 3.: ut me non solum *omnia debere* tua causa; sed ea quoque etiam, *quæ non possim*, putent. Hier muß im ersten Gliede aus dem Folgenden ergänzet werden *quæ possim*, welches Rivius in seinem Codex gefunden zu haben vorgibt, und deswegen lieset: omnia debere tua causa, quæ possim; so wie im zweyten Gliede, nach non possim, aus dem ersten: debere tua causa, zu suppliren ist. Ebenderselbe *Amicit.* 23.: si quis in cœlum ascendisset, naturamque mundi & pulchritudinem siderum perspexisset; insuavem illam admirationem ei fore, quæ jucundissima fuisset, si aliquem, cui narraret habuisset. Hier muß aus dem letztern Gliede in dem vorhergehenden verstanden werden: perspexisset, *nec haberet*, *cui narraret*, insuavem &c. Idem *ad Div.* 10, 14, 3.: Lepidum *tecum*, & reip. satis esse facturum. Bey *tecum* ist aus dem Folgenden *facturum* ohne *satis* zu suppliren, siehe Korten. Horatius *Epod.* 5, 87.: Venena, magnum! fas nefasque; *non valent* convertere humanam vicem. Bey fas nefasque supplire *valent convertere*. Ebenderselbe *Epist.* 1, 2, 10.: Quid Paris? sc. *ait*, welches in dem

folgenden negat liegt. Justinus 27, 1.: mater, quæ prohibere debuerat, auspicia regni a parricidio cœpit. Die Mutter, die es hätte verhindern sollen, nämlich ne auspicia regni a parricidio fierent. Horatius *Epist.* 1, 16, 55.: nam de mille fabæ modiis quum surripis unum, damnum est, (*lenius,*) non facinus *lenius.*

Und hiermit will ich, sowohl diesen Anhang, als auch die ganze Abhandlung beschliessen. Möchte nur auch meine gute Absicht dabey erreicht und der studirenden Jugend viel Nutzen dadurch verschaffet werden.

Register

der elliptischen Redensarten.

NB. Die elliptischen Wörter, welche in den vordern alphabetischen Verzeichnissen müssen nachgeschlagen werden, zeigen wir durch cursive Schrift, in Parenthesen eingeschlossen, an.

A.

Abesse (*ab*) officio, von seiner Pflcht abweichen, wider Pflicht streiten.
Abhinc (*ante*) triennium, vor drey Jahren.
Abhorret (*a*) moribus meis, es ist wider meinen Character.
Ablativi duo werden regiert von (*cum, sub, existo.*)
Ablativus comparativi von *præ*, als: doctior (*præ*) Cicerone.
Ablativus pretii von *pro*, als: pransus est (*pro*) minimo, er hat sehr wohlfeil gespeiset.
Ab re est (*alienum,*) es ist unschicklich.
Abrupta, (quæ *sunt*, oder *loca.*)
Absolvere aliqu. (a *nomine, indicio*) criminis, einen von einem angeschuldigten Verbrechen frey sprechen.
Abstinere (*se, manus ab*) alieno, sich fremdes Gutes enthalten.
Abundare (*pecunia,*) Geld übrig haben.
Ac, s. Atque.
Academicus (*Philosophus.*)

Accalia (*festa.*)
Accedere (*ad*) societatem, einer Gesellschaft beytreten.
Accedit (*huc, eo.*) Hierzu kömmt.
Accelerare (*iter, gradus,*) eilen.
Acceptum (*æs*) Einnahme.
Accidit fama (ad *aures,*) der Ruf erschallet. Si quid ei accidat (*gravius,*) sollte er unglücklich seyn.
Accingere operi (*se,*) sich zur Arbeit anschicken. Accingi, (ad *bellum,*) sich zum Kriege anschicken.
Accipere (*fama,*) hören. (In *matrimonium,*) heyrathen.
Accusare aliqu. (ex *crimine*) proditionis, einen der Verrätherey wegen anklagen.
Acies (*oculorum,*) das Gesicht.
Acilia (*lex.*)
Acquirere (*dominium.*)
Acta (*negotia.*)
Actuaria (*navis,*) eine Galere.
Ad Apollinis (*ædem.*)
- - lucem (*usque,*) bis an hellen Tag.
- - id (*tempus,*) bis dahin.
- - propositum (*redeo,*) ich kehre wieder zu meinem Vorhaben.
- - salutem (*comparata,*) heilsam.
Addicere aliqu. (in *servitutem.*) einen zur Knechtschaft verurtheilen.
Adducere aliqu. in extremum (*discrimen,*) einen aufs äusserste bringen.
Adesse. Prope ad est (*tempus,*) quum &c. du must bald, ꝛc.
Adfertur (*fama, nuncius,*) es verlautet, läuft die Nachricht ein.
Adjectivum (*nomen.*)
Adigere (*ad*) jusjurandum, zum Eide treiben.
Adolescens (*homo,*) ein junger Mensch.

Adſignationes (*agrorum,*) Anweiſungen.
Adſignare (*culpam,*) zurechnen.
Advehi (*navi,*) anlanden.
ex Adverſo (*loco,*) gegen über.
Adulta (*ætas.*)
Aedilitii (*ludi,*) Schauſpiele eines Aedils.
Aedilis (*vir,*) ein geweſener Aedil.
Aeger (*a*) pedibus, an Füſſen krank.
Aelia Sentia (*lex.*)
Aemilia (*via.*)
Aemiliana (*ædificia.*)
Aeraria (*ars.*)
- - - (*fodina, ſectura,*) eine Erzgrube.
- - - (*officina,*) Kupferhütte.
Aereus (*numus,*) Kupfermünze.
Aeris (*libra, as,*) Ein Pfund Kupfermünze.
Aeſtiva (*armenta, caſtra, loca.*)
Aeſtivæ (*feriæ,*) Sommerferien.
Aeſtivum (*tempus,*) Sommerzeit.
Aeternum (in *tempus,*) auf ewig.
Aetna ignivomus (*mons.*)
Afficere (*ſupplicio,*) am Leben ſtrafen.
Affigere (*ſe,*) bekleiben.
Africa (*terra.*)
Africana (*Panthera,*) Pantherthier.
Africus (*ventus,*) Südoſtwind.
Agere (*ætatem,*) leben, zubringen. (*Cauſam,*) Proceß führen. (*Lege,*) nach einem Geſetze verfahren. Maxumas, (*gratias,*) auf das verbindlichſte danken.
Agitare (*conſilia,*) ſich berathſchlagen.
- - - (*animo,*) bedacht ſeyn.
Agnina (*caro,*) Lammfleiſch.
Agonalia (*feſta,*) ein Feſt dem Janus zu Ehren.
Agraria (*ſtatio,*) Feldpoſt, oder Wache.
Ahenum (*vas,*) ein küpferner Keſſel.
Ajunt (*homines,*) man ſagt.

Alba. Dominica in albis (*vestimentis*,) der erste Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti.
Albanum (*prædium.*)
Albus (*numus*,) ein Albus.
Ales (*avis*,) ein geflügelter, scil. Vogel.
de Alieno largiri (*jure*,) von fremden Gute freygebig seyn.
Alienum est (*a*) dignitate, es ist wider die Ehre.
Aliqua evadere, (*via*, *ratione*,) auf irgend eine Weise entkommen.
Aliquantum (*tempus*) post, einige Zeit hernach.
Alternis (*annis*,) ein Jahr ums andere.
- - - (*vicibus*,) wechselsweise.
Altum (*mare*,) die Tiefe, hohe See.
Altum (*cælum*,) der Himmel.
in Alto (*tumulo*,) auf einer Anhöhe.
Amaracinum (*unguentum*,) eine Art der besten Salbe.
Amant (*se*) inter se, sie lieben einander.
Amo (*te*,) ey Lieber! sey so gut.
Amatorium (*poculum*,) ein Liebestrank.
Ambarvalia (*sacra*, *festa*.)
Ambulare (*per*) viam, seinen Weg gehen.
Amicus (*homo*,) ein Freund.
- - - (*magnus*,) ein Patron.
Amœna (*loca*,) anmuthige Gegenden.
Amplius (*quam*,) mehr als.
An mangelt nach (*dubium*, *ne*, *utrum*.)
Ancilia (*arma*, *scuta*.)
Ancorale (*retinaculum*,) Ankerseil.
Andromache Hectoris, (*uxor*.)
Angi (*animo*,) sich ängstigen.
Animans (*bestia*,) ein lebendes Thier.
post Annos (*aliquot*,) nach einigen Jahren.
in Annum (*sequentem*) sufficere magistratum, eine Obrigkeits-Stelle aufs folgende Jahr besetzen.

Anna-

Annales (*libri*,) Jahrbücher.
Annulus (*signatorius*,) Pitschierring.
Annua (*frumenta*,) jährlicher Unterhalt.
- - - (*sacra*,) jährliche Opfer, Feyerlichkeiten.
- - - (*salaria*,) jährliche Besoldung.
Antecedens (*argumentum. membrum.*)
Antehac (*hora*,) vor dem.
Ante (*horam*) quam, bevor. Ante (*quam*,) ehe als.
Antiquum obtines (*morem*,) Sie sind immer noch der alte ehrliche Mann.
Antonianæ (*orationes*,) die Philippischen Reden des Cicero wider den Antonius.
Antoninianæ (*thermæ*,) Bäder, welche Caracalla zu Rom bauen lassen.
in Aperto (*loco*,) im freyen, offenen.
Aphrodisia (*festa*,) Fest der Venus.
Apologeticus (*liber libellus*,) eine Schutzschrift.
Apparet (*ex*) hoc, Hieraus erhellet.
Appellere classem (*ad terram*,) anlanden.
Appellere (*naves*) ad terram, anlanden.
Appia, (*via*.)
Applicare (*naves*) ad litus, anlanden.
Arcanum (*consilium*,) ein Geheimniß.
Arcessere aliqu. (in *judicium*,) einen peinlich anklagen.
Ardua (*loca itinera*,) steile, gefährliche Anhöhen.
Arduenna (*silva*,) Lüttícherwald.
Argentarius (*homo*,) ein Banquier.
Argentaria (*fodina*,) Silbergrube.
- - - - (*taberna mensa*,) Wechselbank.
- - - - (*negotiatio*,) Wechselgeschäfte.
Aridum (*solum*,) trockenes Land.
Arithmetica (*ars*.) Rechenkunst.
Armatus (*homo*,) ein Bewafneter.
Arvum (*rus*,) gepflügtes Feld.
Assa (*caro*,) Braten.

Asterias, (*accipiter.*)
Atellana (*fabula,*) eine lustige Comödie, Intermezzo.
Athletica (*ars,*) Fechtkunst.
Atque (*æque,*) sowohl als.
Atramentarium (*vas,*) Dintenfaß.
Attendere (*animum,*) aufmerken, sein Gemüth richten.
Attica (*terra,*) Attika, itzt Livadien.
quod Attinet (*ad*) primum, was das erste anbetrift.
Avellana (*nux,*) Haselnuß.
Averna (*loca,*) die Unterwelt.
Augustale (*tabernaculum,*) das Hauptzelt.
Avia (*fœmina,*) ein altes Weib. (*anus,*) ein altes Mütterchen. (*fabula,*) altes Weibermärchen.
Avia (*loca,*) unwegsame Oerter.
Auraria (*fodina,*) Goldgrube.
Aureus (*numus,*) Goldgülden, Ducaten.

B.

Bacchanalia (*festa,*) Bacchusfest.
Barbara (*mulier,*) ein Frauen = Nahme, qv. eine Ausländerin.
Barbaricum (*solum*) Feindes Land.
Basilica (*ædes,*) Residenz. (*porticus,*) eine grose Galerie. (*ecclesia,*) Domkirche. (*vena,*) die Leberader. (*nux,*) Welschenuß.
Basilicum (*vestimentum,*) Königliche Kleidung. (*germen,*) ein gewisses Kraut.
Bellicum (*signum,*) Zeichen zum Treffen.
Bene est (*res,*) Es ist gut.
Bene habet (*se res,*) Es steht gut.
Bene nos (vivere *oramus,*) Heil uns!
Bibit iris; bibunt prata (*aquam,*) ziehen Wasser.

Bidens

Bidens (*rastrum*,) ein Karst. (*ovis*,) ein junges zweyjähriges Schaf. s. *sacrificium*.
Bidui (*itinere*, *spatio*) abest, zwo Tagereisen weit.
Bipennis (*securis*,) Helleparte, zweyschneidige Axt.
Bombycina (*vestis*,) Seidenkleid.
Bona verba (*loqueris*, *audio*,) tröstliche Worte!
Boreas (*ventus*) frigidus, der kalte Nordwind.
Breve (*volumen*,) Verzeichnis, Brief.
Brevi (*tempore*,) in kurzen. (*oratione*,) kürzlich.
Brevis (*liber*,) Verzeichnis, Brief.
Brevia (*vada*,) Sandbänke, Untiefen.
Brumalia (*festa*,) Bacchusfest.
Bubile (*stabulum*,) Rinderstall.
Bubo (*avis*) visa, ein Uhu hat sich sehen lassen.
Bubula (*caro*,) Rindfleisch.
Bucolica (*opera*, *carmina*,) Hirtenlieder.
Buccinus (*homo*,) Trompeten; buccina, (*tuba*,) Trompete. Buccinum, (*cornu*,) Kühhorn, Meerschnecke.

C.

Cadere [*causa*,] sachfällig werden. [in *prœlio*,] bleiben. [*in*] pugna, im Treffen bleiben.
Caecubum [*vinum*,] Cäcuberwein.
Calculum [*album*] adjicere, etwas gut heissen.
Calendæ. tertio &c. [*ante*] Calendas.
Calenum [*vinum*,] Calenischer Wein.
Calida [*aqua*,] warm Wasser.
Caligati [*milites*,] gemeine Soldaten.
Canere [*cantum*, *carmen*,] singen.
Cani [*capilli*,] graue Hare.
Campus [*Martius*,] das Marsfeld.
Capere [*animum*] einnehmen.
Capena [*porta*,] ein Thor in Rom.
Capital, e [*crimen*,] ein Halsverbrechen. [*supplicium*,] Lebensstrafe.

Cari-

Caritas [*annonæ,*] theure Zeit.
Carmentalia [*festa,*] Fest der Carmenta.
Carolina [*fœmina,*] Caroline. [*herba,*] Eberwurzel.
Caspius [*mons,*] der Berg Caspius. Caspicæ, [*portæ,*] enger Paß in Georgien. Caspium, [*mare,*] Caspische Meer.
Castanea [*arbor,*] ein Kastanienbaum. [*nux,*] eine Kastanie.
Castrensis [*corona,*] Kranz, wegen zuerst erstiegenen feindlichen Lagers, (Walles.)
Cave [*ne*] credas, glaubts ja nicht.
Cedere [*loco,*] sich wegbegeben.
Celox [*navis,*] ein Jagdschiff.
Censorius [*vir,*] ein gewesener Censor.
Censuales [*libri,*] Steuerbücher, Cataster.
Centesimæ [*partes* sortis, vel *usuræ,* Zinse zu 12. pro Cent.
Centussis, [*numus*] eine Münze von 100. Aß.
Certare [*verbis,*] streiten. [*ob*] rem, über etwas.
Cereus [*lychnus,*] Wachskerze.
Certi [*homines,*] zuverläßige Leute.
Certum est mihi [*consilium,*] ich habe beschlossen.
Cetrati [*milites,*] Soldaten mit spanischen Schildern.
Circenses [*ludi,*] Circensische Spiele.
Circumspicere [*animo,*] erwägen.
Cito [*modo, tempore,*] behend, bald.
Citreæ [*tabulæ,*] Tafeln von Citronholz.
Civica [*corona,*] Bürgerkrone.
Civis [*Romanus,*] ein Römischer Bürger.
Clandestina [*consilia,*] heimliche Anschläge.
Classiarius [*miles, remex,*] Schifssoldat, Matrose.
Classicum [*signum,*] das Lerm-Blasen, oder schlagen. [*organum,*] eine Trompete.
Classicus [*remex,*] Ruderknecht. [*tibicen,*] Hornbläser. [*civis. auctor.*]

in

in Clauso [*loco,*] in einem verschlossenen zugewölbten Orte.
Coccina [*vestis,*] ein Scharlachkleid.
Cocta [*cibaria,*] Gekochtes.
Codicaria [*navis,*] ein Kahn.
Cœptum [*iter, negotium, opus,*] Vorhaben.
Cogito Lipsiam [*proficisci,*] ich werde nach Leipzig.
Coire [*in*] Societatem, in eine Gesellschaft treten.
Colere [*agrum,*] das Land bestellen; alicubi [*terram,*] an einem Orte wohnen. Colunt [*se*] inter se, sie halten einander in Ehren.
Collaria [*catena,*] Halseisen.
Collarium [*vinculum,*] Halskragen.
Collina [*porta.*]
Cometa [*stella,*] ein Komet.
Commentarii [*libri,*] Verzeichnis, Tagebuch.
Committere [*prælium,*] fechten, sich in Streit einlassen.
Commune [*nomen,*] die Gemeine, Republik. [*ærarium,*] die gemeine Kasse.
Communia [*vestimenta,*] alltägliche Kleider.
Communicare c. aliquo [*consilia,*] mit einem zu Rathe gehen; [*sermones,*] sich mit einem besprechen.
Commutare [*cum*] libris, mit Büchern vertauschen.
Comparare [*copias, exercitum,*] werben.
Comparativi absoluti. Est liberior [*justo, solito,*] Er ist etwas zu frey.
Compendiaria [*via,*] der kürzeste Weg.
Compitalia [*festa,*] Ein Fest, so den Laribus auf Scheidewegen gefeyert wurde.
Conceptivæ [*feriæ,*] willkürlich angesetzte Ferien.
Concidere [*animo,*] den Muth verlieren.
Concipere [*animo,*] denken.
Concrepare [*digitis,*] ein Schnipchen machen.
Condicere [*diem*] einen Tag ansetzen.

Confer-

Conferre [*sermones,*] sich unterreden.
Confirmare [*in spe,*] in der Hofnung bestärken.
Confligere [*acie,*] fechten, eine Schlacht liefern.
Conjunctivus [*modus.*]
Conjux [*vir, mulier*] ein Ehegatte.
Conscendere [*navem,*] sich an Bord begeben.
Conscii [*cædis, facinoris,*] Mittschuldige.
Conscribere de re [*librum,*] von etwas schreiben.
Consentire [*voluntate,*] übereinstimmen.
Consequens [*argumentum,*] das Nachfolgende.
Consona [*litera.*]
Consternari [*animo,*] sich entsetzen.
Constituere [*diem,*] einen Tag ansetzen.
ad Constitutum [*locum, tempus, negotium,*] venire, sich der genommenen Abrede nach einfinden.
Consualia [*festa, ludicra.*]
Consuetudinis est [*negotium opus,*] die Gewohnheit bringt es so mit sich.
Consularis [*vir.*] ein Consular, oder gewesener Consul.
Consurgere [ad *bellum,*] sich zum Streit aufmachen.
Continens [*terra,*] festes Land.
Conturbavit [*rationes,*] er hat bankerott gemacht.
Convenit [*fama,*] man ist einig. [*pax,*] man hat Friede gemacht.
Convertere [*domum ad se,*] an sich bringen.
in Convexo [*loco,*] in einer Hohle.
Convictorium [*conclave.*]
Corbita [*navis,*] ein Lastschiff.
Corinthia [*vasa,*] Gefäse von Korinthischen Erze.
Corollarium [*præmium,*] ein Geschenk über den ordentlichen Lohn.
Corona [*populi,*] die Versammlung des Volks in einem Kreise um den Redner.
Die Crastini [*solis,*] morgen.

Crede-

Credere [*pecuniam*,] verborgen. [*ut*] Credo, wie ich glaube.
Cruda [*caro*,] frisch Fleisch.
Cubare [in *morbo*,] krank darnieder liegen.
Cum [*tamen*,] da doch.
[*ut*] Cummaxime, am meisten, hauptsächlich.
Curare [*negotia*,] Geschäfte besorgen, befehlen. Signa nobis curasti [*emenda*,] du hast uns Bildsäulen besorgt, kaufen lassen.
Currus [*triumphalis*,] ein Triumphwagen.
Curulis [*sella*,] ein obrigkeitlicher Ehrenstuhl.

D.

Damnare aliqu. furti, (*crimine*,) des Diebstahls wegen verurtheilen. voti (*nomine*, l. *ad solutionem*,) it. voto (*solvendo*,) einen zur Erfüllung seines Gelübdes verpflichten. stultitiæ, Narren scholten.
Damni infecti (*nomine*) satisclare, eines besorglichen Schadens wegen Caution stellen.
Dare alicui (*literas*,) einem schreiben.
- - (*dicta*,) sagen. (*pro*) facultatibus, verkaufen.
Dare (*litem*,) secundum aliquem, den Rechtshandel einem zum Besten entscheiden.
Decedere (*via*,) aus dem Wege gehen. (*de vita*,) sterben. (de *prælio*,) aus dem Treffen entweichen.
Decima (*pars*,) der Zehnde, Dezem.
Decocta (*aqua*, *potio*,) ein gekochter Trank.
Decoquere (*rem*,) das Seinige durchbringen.
Decrepita (*ætas*,) das hohe Alter.
Deducere (de *provincia*,) aus der Provinz wegnehmen, wegführen.
Deferre rationes (ad *ærarium*,) seine Rechnungen im Archive niederlegen.

Defun-

Defungi (*vita*,) sterben.
Degere (*vitam*, *ætatem*,) sein Leben zubringen.
Deiphobe Glauci (*filia*.)
Delatio (*nominis*,) die Anzeigung eines Verbrechens.
Delinquere (*flagitium*,) ein Verbrechen begehen.
Delos Delphica (*insula*.) Delus, der Geburtsort des delphischen Apolls.
Delphica (*mensa*,) ein marmorner Putztisch.
De me, te, patre (si *quæris*,) was mich, dich, den Vater anbetrift.
Demensum (*alimentum*,) der einem Knechte zugemessene monathliche Unterhalt.
Denarius (*numus*,) ein Denar, 10. Asses am Werthe.
Denotare (*oculis*,) ausersehen, mit den Augen bezeichnen.
Denunciare alicui (*vim*,) einem drohen. (*testimonium*.)
Depellere agnos (a *matre*,) Lämmer absetzen.
Deprecari pro aliquo (*veniam*,) für einen Vergebung, Pardon ausbitten.
Descendere (in *forum*,) auf den Markt kommen. Gabios (*ad*,) nach Gabii reisen.
Deserere (*exercitum*,) desertiren. Desertus (*ab*) amicis, von Freunden verlassen.
ad Destinatum (*locum*, *diem*, *tempus*,) venit, er kam, genommener Abrede nach, wohin er bestellet war.
Destitui (*a*) spe, in seiner Hofnung getäuschet werden.
Desultorius (*equus*.)
Detrahere de aliquo, und alicui (*laudem*,) einen verkleinern.
Deversorium (*tabernaculum*,) Herberge.
Dextera (*manus*,) die rechte Hand. a dextris (*partibus*,) zur Rechten.

Diale-

Dialectica (*ars,*) die Vernunftlehre.
Dialis (Flamen oder sacerdos, Priester des Jupiters, Διος.
Diarium (*alimentum,*) die tägliche Kost eines Sclavens. (*scriptum,*) ein Tagebuch, Journal.
(*si*) Dicat aliquis, sollte jemand sagen.
Dictamnum pota (*herba,*) Dirtam getrunken.
Dictum (*verbum,*) ein Wort, Spruch.
in Dies (*singulos,*) von Tag zu Tag. Post dies (*aliquot,*) nach etlichen Tagen. (*luce*) Die noni &c. am neunten Tage.
Differtur (*fama,*) es wird ausgesprenget.
Dignum (*pro*) meritis præmium, eine seinen Verdiensten anständige Belohnung.
Diræ (*preces,*) Verwünschungen, alles Böse.
Discedere (*a*) malitia, von seiner Tücke lassen.
Discrepat (*fama,*) die Nachrichten sind verschieden.
Discrucior (*mente, ratione*) animi, ich ängstige mich.
Diversa (*studia*) sequi, anderer Meynung, Parthey, zugethan seyn.
Dives (*copia*) æris, reich an Gelde.
Dium (*cælum,*) freye Luft, Himmel.
Diurna (*acta,*) das Protokoll, oder Verzeichnis dessen, was täglich zu Rom im Senate vorgieng.
Docere aliqu. fidibus (*canere,*) einem auf Saitenspiel Unterricht geben.
Domi (*tempore,*) militiæque, zu Kriegs- und Friedenszeiten. (in *ædibus*) domi, zu Hause.
Dominica (*dies,*) des HErrn Tag, Sonntag.
Dormitorium (*conclave,*) ein Schlafzimmer.
Dubitare (*ob*) aliquid, an etwas zweifeln. Dubito an (*non?*) ich zweifele, ob nicht, oder, vielleicht.

Ducere (*sortem*,) das Loos ziehen. (*funem*,) vortanzen. (in *carcerem*, *vincula*,) ins Gefängnis schleppen. (ad *supplicium*, *mortem*,) zur Gerichtsstädte führen. Uxorem (*domum*,) eine Frau heimführen, nehmen.
Dumosa (*loca*,) buschichte Gegenden, voller Hecken.
Duplices, (*tabulæ*,) eine zwiefache Tafel.
Duras (*pœnas*) dare alicui, von einem hart gestraft werden.

E.

Ea (*parte*, *via*,) des Weges, dadurch.
Eboreæ (*tabulæ*,) elfenbeinerne Tafeln.
Ecce homo (*adest*, *venit*,) Siehe da, ein Mensch!
Educere (*copias*, *exercitum*,) die Truppen ins Feld führen.
Efferre mortuum (*domo*,) einen Toden hinaustragen.
Egenus und egens (*copia*) consilii, arm an guten Rathe.
Elixa (*caro*,) Gesottenes, gekocht Fleisch.
Emancipati (*liberi*,) Kinder, welche aus der väterlichen Gewalt entlassen worden.
Emere (pro *pretio*) tanti (*æris*,) so theuer kaufen, so auch parvi, pluris &c. Emere (pro *ære*) centussis (*numi*,) für 100. Aß kaufen, das ist, etwa 1. Thlr. 8. Gr.
En Priamus! (*adest*,) Da ist Priamus.
Eodem — quo (*loco*,) an eben dem Orte, wo.
Equestres (*ludi*,) Ritterspiele. (*copiæ*,) Reuterey.
Equestria (*sedilia*,) die Ritterbänke.
Equile (*stabulum*,) ein Pferdestall.
Equiria (*festa*,) ein Fest dem Mars zu Ehren.
E re (*nata*) respondi, ich habe nach Beschaffenheit der Umstände geantwortet.

Eruditus (*homo, vir,*) ein Gelehrter.
Esse (*in vita,*) am Leben seyn, leben. Est bonæ indolis (*homo, puer &c.*) er ist von guter Art. Esse solvendo (*idoneum,*) bezahlen können. Magnis est opibus (*præditus,*) er ist ein Mann von vielem Vermögen. Est magnum (*aliquid, negotium,*) es ist etwas Groses. Est, (*locus*) ubi ostendas fortitudinem tuam, da kanst du deine Tapferkeit zeigen. Est (*aliquis,*) qui te conventum velit, es will dich jemand sprechen. Mox erit, (*tempus,*) ut liceat &c. bald werde ich können, ꝛc. Nunc est, (*tempus;*) quum possum, nun kan ich. Non est te fallere cuiquam (*datum,*) dich kan niemand betrügen.
Et (*tamen,*) und dennoch.
Etesiæ (*auræ,*) die kühlen Winde in den Hundstagen.
Everriculum (*rete*) ein Fischernetz.
Eunuchus sua (*fabula,*) sein Schauspiel: der Verschnittene.
Exæquare (*solo,*) dem Erdboden gleich machen.
in Excelsis (*cœlis,*) in der Höhe.
Excidit mihi (*memoria,*) es ist mir entfallen.
Ex eo (*tempore,*) seit dem.
Exhibere (*se*) ducem, sich als Anführer zeigen.
Exire (*ad*) bellum, in Krieg gehen. (*e*) navi, aus dem Schiffe steigen. Si in turbam exisset (*fama,*) Wenn es ruchbar worden wäre.
Expensa (*pecunia,*) Expensum (*æs,*) Ausgabe, Aufwand.
Explere (*animum*) aliqua re, sich an etwas laben, seinen Muth an etwas kühlen.
Exponere (*sermonem*) de vita alic. jemandes Leben beschreiben.
Ex quo (*tempore,*) seit dem.
Exsistere (*ex*) aqua, aus dem Wasser hervorkommen. (*ab*) inferis, von den Todten auferstehen.

Exspectare. Ante exspectatum (*tempus*) eher, als man ihn vermuthet hat, ist er da.
Exspirare (*animam, vitam,*) sterben.
ad Extremum usque (*spatium,*) bis ans Ende.

F.

Fabia (*tribus.*)
Facere fortiter (*proelium,*) sich tapfer halten. Facere (*rem*) cum aliquo, es mit einem halten. Facere (*opus,*) seine Geschäfte, das Seinige thun. (*sacrificium,*) opfern. Quid (*de*) me facies? was willstu mit mir thun? Quid (*de*) me fiet? was wirds mit mir werden?
Facinus (*bonum, malum,*) gute, böse That.
Fallere. Non me fallit (*opinio,*) ich irre mich nicht, weiß es wohl.
Famulus (*puer,*) Famula (*ancilla,*) Aufwärter, Aufwärterin.
Faunalia (*festa,*) ein Fest des Fauns.
Favonius (*ventus,*) Westwind.
Ferus (*equus,*) ein Pferd. Fera (*bestia,*) Ferum (*animal,*) das Wild, Wildpret.
Feralia (*festa,*) ein Fest, da man den Verstorbenen Todenopfer brachte.
Ferentarius (*miles,*) ein leichtbewafneter Soldat.
Ferina (*caro,*) Wildpret.
Ferraria (*fodina,*) Eisengrube.
Ferre (*gradum*) ad aliquem, auf einen zugehen. (*conditionem,*) einen Vorschlag, Heyrathsantrag thun. Ferunt (*homines,*) Fertur (*fama,*) man sagt.
Festus (*dies,*) ein Festtag.
Fictilia (*vasa,*) irrdene Gefäse.
Fides (*bona, mala,*) Treue, Treulosigkeit.
Figere (*ad crucem,*) ans Kreuz schlagen.
Finire (*vitam,*) sein Leben enden, sterben.
Finitima (*populi,*) benachbarte Völker, Nachbarn.

Firma-

Firmare vestigia (*baculo*,) am Stabe gehen.
Flaccus Claudii (*filius*.)
Flaminia (*domus*,) Wohnung des Flamen Dialis, oder Priester des Jupiters.
Flectere (*viam*,) ad aliquem, sich zu einem wenden.
Floralia (*festa*,) Fest der Flora.
Fodere noli (*latus*,) stoß mich nicht.
Fontanalia (*festa*,) das Brunnenfest.
Forensia (*vestimenta*,) Kleider, die man zum Ausgehen trägt.
Fortuito (*sermone*, *casu*,) von ungefähr.
Fortuna (*secunda*, *adversa*,) Glück, Unglück.
Fratres *patrueles*,) Geschwisterkinder.
Frumentarius (*mercator*,) ein Fruchthändler.
Fugit me (*res*,) ich weiß es nicht.
Fugitivus (*servus*,) ein verlaufener, läufischer Sclav.
Fullonia (*ars*,) die Walkkunst.
Funale (*lumen*,) Windlicht, Fackel.
Fundere hostem (*prælio*, den Feind schlagen.
Funebres (*ludi*,) Schauspiele bey Leichenbegängnissen.
Fungi (*vita*, *fato*,) sterben.
Fustuarium (*supplicium*,) die Prügelung, eine Todesstrafe.

G.

Gallici (*calcei*,) Gallicæ (*soleæ*,) Gallische Schuhe.
Gallinaceus (*gallus*,) ein Haushahn.
Garumna magnus (*amnis*,) die grose Garonne.
Gemini (*fratres*,) Geminæ (*sorores*,) Zwillinge.
Gemoniæ (*scalæ*,) eine weite und tiefe Grube, in welche man auf Stufen hinab stieg, und worein die Leichname der hingerichteten Standespersonen geworfen wurden.
Genitalia (*membra*,) Geburtsglieder.

Genitivi mit est, s. Esse.
Gentiana (*herba*, Enzian, Kreuzwurzel.
Georgica (*opera*, *carmina*.)
Germanus (*frater*,) Germana (*soror*,) vollbürtiger Bruder, Schwester.
Gladiatorium (*munus*) populo edere, Fechter dem Volke zum Schauspiele aufstellen.
Grammaticus (*doctor*,) ein Sprachlehrer. Grammatica (*ars*,) die Grammatik, Sprachlehre.
Gratia (*bona*, *mala*,) Dank, Undank.
Grus Argiva (*avis*,) ein argivischer Kranich.

H.

Habere in animo (*consilium*,) Willens seyn, den Vorsatz haben. Qui habent (*in numis*,) reiche, wohlhabende Leute. Habeo (*in potestate*, dicere, ich kan sagen. Habet (*se*) res ita, die Sache verhält sich also.
Hac *parte*, hier durch.
Hactenus *parte*,) bis hieher.
Hæret (*in memoria*,) ich erinnere michs, es ist mir noch in frischen Andenken.
Hastati (*milites*,) Piqueniers.
Haud scio an (*non*) dixerit? wer weis, ob ers nicht gesagt hat?
Hauriri *aqua*,) im Wasser untersinken, ertrinken.
Hesterno (*tempore*,) gestern.
Hexeres (*naves*,) sechsruderige Schiffe.
Hiberna (*castra*,) Winterquartiere.
Hibernum (*tempus*,) der Winter.
Historicus *scriptor*,) ein Geschichtschreiber.
Hoc age (*opus*,) Thue dieses. Hoc (*moris*) habebat, er hatte die Art an sich 2c. (*circa*) hoc noctis (*tempus*,) so in der Nacht. (*ob*) hoc, deswegen.
in Hodiernum (*diem*,) bis itzt, heutiges Tages.

Homo

Homo loco obscuro (*natus*,) ein Mensch von schlechten Herkommen.
Honorarium (*munus*,) ein Ehrengeschenk, Belohnung, Besoldung.
in Horas (*singulas*,) stündlich. Ante horas (*aliquot*,) vor etlichen Stunden.
Horno (*tempore*,) heuer.
Horrere (*ob*) aliquid, für etwas erschrecken.
Hortantur (*se*) inter se, sie ermahnen sich untereinander.
Hosticum (*solum*,) des Feindes Land.
Hostilia (*consilia*,) feindliche Anschläge.
Humana (*fata*,) menschliche Zufälle.
Humaniora (*studia*,) die schönen Wissenschaften.
Humi (*in solo*,) auf der Erde.

I.

Jacere vera (*verba*,) die Wahrheit vorbringen.
Jaculum (*telum*,) alles was geworfen wird, ein Pfeil, Spies, Stein, ꝛc. (*rete*,) ein Werfgarn.
Ida altus (*mons*,) der hohe Ida.
Id ætatis (*circa* id *tempus*,) in dem Alter.
Idus. Pridie (*ante*) Idus &c.
Ignoscere cui (*peccatum*,) einem vergeben.
post Illa (*tempora*,) nach der Zeit. (*verba*,) nach den Textesworten.
Illac (*parte*,) dort durch.
ex Illo (*tempore*,) seit dem.
(*ob*) Illud te oro, ich bitte dich darum.
Illuxit dies, es wurde Tag.
Imago (*vocis*,) das Echo.
Imaginosum (*morbum*) pati, ein Phantast seyn, träumen.
Imbuere (*sanguine*,) mit Blut färben.
Immensum (*spatium*,) sehr weit. (*tempus*,) sehr lange.

Immotum est (*animo,*) es bleibt feste beschlossen.
Impedita (*loca,*) heckigte, unwegsame Oerter.
Impensa (*pecunia,*) Aufwand, Unkosten.
Imperativus (*modus.*)
Imponere alicui (*fraudem,*) einen betrügen.
Impugnare (*se*) invicem, einander bestreiten.
in Imo recumbere (*lecto,*) unten ansitzen. ab imo (*pectore*) suspirare, von Herzensgrunde seufzen. Ima (*loca*) petere, in die Tiefe fahren.
Incedere (*per*) scenam, auf dem Schauplatze einhergehen, auftreten.
Incestum (*stuprum,*) Blutschande.
Incidere (*in*) laqueos, morbum, in eine Schlinge, Krankheit fallen.
Incisum (*signum, membrum,*) Abschnitt in der Rede.
ad Incitas (*lineas*) redactus, aufs äusserste gebracht.
Incolere (*terram*) trans Rhenum, jenseit des Rheins wohnen.
In dies, horas, milites, viros &c. (*aliquot.*)
Incubare (*ovis,*) brüten.
Inculta (*loca,*) Wüsteneyen, Heiden.
Index (*liber,*) Verzeichnis, Register. (*digitus,*) Zeigefinger.
Indicativus (*modus.*)
Individuum (*corpus,*) ein einzelnes Ding.
Inducere (in *animum,*) sich einbilden, glauben. (in *arenam,*) zum Kampf in der Arena aufstellen. (in *senatum,*) in den Rath einführen.
Infans (*puer, puella,*) ein Kind.
Inferi (*dii,*) die unterirrdischen Götter. infera (*loca,*) die Unterwelt.
Infernus (*locus,*) die Hölle.
Inferre in locum suum (*mortuum,*) einen in seinem Eigenthum begraben. inf. ictum alicui (*gladio,*) einen verwunden.

Ingres-

Ingressus sic (*loqui*,) er fieng also an. ingredi (*iter*,) eine Reise antreten.
Inimicus (*homo*,) ein Feind.
Inire (*viam*,) antreten.
Inquit (*aliquis*,) sagt man.
Insinuare (*se*,) sich einschleichen, einschmeicheln.
Institorium (*munus*,) das Amt eines Factors oder Provisors.
Institutum (*consilium*,) das Vorhaben.
Insula (*Tiberina*,) eine Insel auf der Tiber innerhalb Rom.
Integrum (*negotium*) servare alicui, einem den Ausspruch der Sache ganz vorbehalten, nichts darinne beschliesen.
Intendere (*animum*,) seine Gedanken. (*oculos*,) seine Augen auf etwas richten.
Interest (inter *negotia*) mea, tua, ejus &c. es ist mir, dir, ihm dran gelegen.
Intestina (*ilia*,) Eingeweyde.
Intimus (*amicus*,) ein vertrauter Freund.
Invalida & inermia (*animalia*,) schwache und unwehrsame.
Invasit terror (*animum*,) es überfiel ihr ein Schrecken.
Invehi in aliquem (*verbis*,) mit Worten auf einen losziehen.
Invocare aliqu. (in *auxilium*,) einen um Hülfe anrufen.
(*per*) Jovem (*&*) lapidem juravit, er hat beym Jupiter und dem Steine geschworen.
Ire (*ad*) Afros, zu den Afrikanern gehen. (*ad ferendum*) suppetias, zu Hülfe kommen. (*ad*) infitias, leugnen. (*ad*) exsequias, zur Leiche gehen. (*per*) maria, übers Meer fahren.
Juglans (*nux*,) eine welsche Nuß.
Julia (*lex*,) ein Gesetz des Julius Cäsar.
Justa (*funebria*) persolvere cui, einem die letzte Ehre erweisen.

Juvenis (*homo, fœmina,*) ein Jüngling, Jungfer.
Juxta (*ad*) mare, zur nächst am Meere.

L.

Laborare (*e*) capite, Kopfwehe haben. laboro (*ob*) nihil, ich bemühe mich um nichts.
Laconica (*terra,*) Lakonien.
Lacunar (*tectum,*) ein Platfond, Decke.
Lætor (*ob*) hoc, ich freue mich darüber.
Læva (*manus,*) die linke Hand.
Laurea (*corona,*) ein Lorbeerkranz.
Laureatæ (*tabulæ, literæ,*) Briefe mit Lorbeern umwunden.
Laurentalia (*festa,*) ein Fest der Laurentiä zu Ehren eingesetzt.
Laxatus (*a*) vinculis, befreyet von Banden.
Lemuria *festa,* Fest der Nachtgeister.
Liber (*homo,*) ein freyer Mensch.
Libera (a *legato*) cretio, Eine Erbschaft, die mit keinem Legate beschweret ist.
Liberalia (*festa,*) Bacchusfest.
Liberior (*justo,*) allzufrey.
Libertinus (*homo,*) Libertina (*mulier,*) ein Freygelassener, eine Freygelassene.
Librarius (*scriptor,*) ein Bücherabschreiber. (*mercator,*) Buchhändler.
Libraria (*taberna,*) Buchladen.
in Libras (*singulas,*) auf jedes Pfund.
Libri (*Sibyllini,*) die sibyllinischen Bücher.
Liburna (*navis,*) eine Fregatte.
Limitanei (*milites,*) Grenzsoldaten.
Liquida (*litera,*) ein fliessender Buchstab.
in Loco (*opportuno,*) am rechten Orte.
Logica (*ars,*) die Vernunftlehre.
Longe illis artes (*aberunt,*) die Künste werden ihnen nichts helfen.

Lucere alicui (*facem*,) einem leuchten. Denn Plautus Casin. 1, 2, 30. sagt: huic *lucebis* novæ nuptæ *facem*.
Lucescit (*cœlum*,) es tagt.
Lucrinus (*lacus*,) der Lukrinische See.
Ludi (*funebres*,) Spiele bey Leichenbegängnissen.
Ludicrum (*spectaculum*,) ein Schauspiel, Possenspiel.
Lugubris (*vestis*,) Trauerkleid.
Lugubria (*vestimenta*,) desgleichen.
Lupatum (*frenum*,) ein Kappzaum. Lupatus (*equus*,) ein Pferd mit einem solchen Zaume.
Lupercalia (*festa*,) das Pansfest.

M.

Magnates (*homines*,) Magnaten, vornehme Leute.
Magni (*momenti*) interest, es ist viel dran gelegen.
Major (*natu*, *ætate*,) der ältere.
Majores (*viri*,) die Vorfahren.
Male eveniat, vertat (*res*,) daß es ihm übel bekomme. Male etiam (*faciunt*,) qui contendunt, auch thun diejenigen nicht wohl, welche behaupten. Male de illo (*narras*,) das klingt nicht fein.
Manipularis (*miles*,) ein gemeiner Soldat.
a Manu (*servus*,) ein Schreiber, amanuensis.
Mareoticum (*vinum*,) Mareotischer Wein.
Maritus (*vir*,) Marita (*fœmina*,) Ehemann, Ehefrau.
Massicum (*vinum*,) Massischer Wein.
Matronalia (*festa*,) Ein Fest der Römischen Damen den 1. März.
Matutinus (*gladiator*,) Ein Fechter, der früh Morgens auftritt und ficht.
Mea, s. Refert.
Me Castor (*amet*,) bey dem Kastor.
Mecum ipse (*cogito*,) dachte ich bey mir.
Medicina (*ars*,) Arzneykunst. (*taberna*,) Apotheke.

Media

Media (*ætas*,) das mittlere Alter. in medio (*loco*) relinquere, ponere, esse, an seinem Orte gestellt seyn lassen.
Megalenses [*ludi*,] die Megalesischen Spiele, der Cybele zu Ehren den 12. April gefeyert.
Me hercule [*amet*,] warlich.
Me miserum [*vides*,] ich Elender!
Memoriale [*scriptum*,] eine Gedenkschrift.
Memoriæ verba mit dem Genitiv, wegen Auslassung *gratia*.
post Menses [*aliquot*,] nach etlichen Monathen.
Menstruum [*frumentum*,] Proviant auf einen Monath.
Mercenarius [*homo*,] ein Tagelöhner.
Merenda [*esca*,] das halbe Abendbrod.
Merere (*stipendia*) sub aliquo, unter einem dienen.
Meridianus (*circulus*,) der Mittagspiekel. (*gladiator*,) ein gemeiner, schlechter Fechter. Meridiano (*tempore*,) Mittags.
Merum (*vinum*,) reiner, purer Wein.
Messalina Neronis (*uxor*.)
Meum (*officium*) est, meine Pflicht ist.
Mica (*salis*,) ein Körnchen Salz.
Micare (*digitis*,) gerade oder ungerade spielen. cor (*metu*) micat, das Herz klopft mir für Angst.
Militares (*viri*,) Kriegsleute
in Milites (*singulos*,) auf jeden Soldaten.
(*ad*) Minimum, höchstens. (*pro*) minimo (*numo*) me provocat, er setzet mir hundert gegen eins aufs Spiel.
Minor (*natu*, *ætate*,) jünger. (*pro ære*) minoris (*pretii*) emere, wohlfeiler einkaufen.
Mira (*facta*,) Wunderdinge.
Miscere (*cum*) aqua, mit Wasser vermischen.
Misenus (*portus*,) der Misenische Hafen.

Missa est (*concio,*) die Gemeine ist entlassen.
Missilia (*tela,*) Wurfspiese. (*dona,*) Geschenke, so unter das Volk ausgeworfen werden.
Mittere ad aliquem (*epistolam,*) an einen schreiben. (*legatum, nuntium,*) in consilium (*judices,*) votiren lassen. Mitto de illo (*dicere,*) genug davon.
Molaris (*lapis,*) Mühlstein. (*dens,*) Backzahn.
Mons absol. für den Albanischen Berg.
Mortalis (*homo,*) ein Sterblicher.
(ex) More, nach Gewohnheit. Moris est (*negotium.*) es ist gebräuchlich.
Movere (*se*) beben. (*castra,*) aufbrechen.
Muliebria (*vestimenta,*) weibliche Kleidung. (*quæ sunt.*)
Multo post (*tempore,*) lange Zeit hernach.
ad Murciæ (*ædem.*)
Musica (*ars,*) Tonkunst.
Mustum (*vinum,*) junger Wein, Most.
Muta (*litera,*) stummer Buchstab.
Mutatoria (*vestis,*) Mutatorium (*vestimentum,*) Festtags-Kleid.
Mutuo, (*opere, amore,*) hinwiederum, gegenseitig.

N.

Nar albus (*fluvius.*)
Nardinum (*unguentum,*) Nardenbalsam. (*oleum,*) Spicköl. (*vinum,*) Spikanardenwein.
Natalis (*dies,*) Geburtstag.
Natus (*filius,*) Nata (*filia,*) Sohn, Tochter.
Navalis (*corona,*) eine Schiffskrone. Navale (*tutamen,*) Hafen.
in Naves (*singulas,*) auf jedes Schiff.
Ne (*dum,*) geschweige denn. (*quidem,*) nicht einmal. (*forte,*) damit nicht etwa.
Necessarius (*homo,*) ein naher Freund, Anverwandter.
Nefrendes (*porcelli,*) abgesetzte Ferkel.

Negant (*homines,*) man sagt, daß nicht.

Nemeï (*ludi,*) Nemea (*spectacula,*) Nemeische Spiele, welche dem Jupiter zu Ehren alle 3. J. zu Nemea gehalten wurden.

Ne multa [*verba, dicam,*] Ne multis [vos *morer,*] kurz.

Nescio an [*non,*] vielleicht, wohl gar.

Nihil est ad me [*comparatus,*] er ist nichts gegen mich. Nihil ad me [*attinet,*] es gehet mich nichts an. Nihil aliud [*fecit*] quam risit, er hat nichts gethan, als gelacht.

Nisi, [*non* nisi,] nur.

Niti [*ex*] summa ope, sich aus aller Macht bestreben.

Non [*quidem,*] nicht zwar. Non modo [*non,*] nicht nur nicht. Non modo, sed [*&*] nicht nur nicht, sondern auch.

Nota [*itinera,*] bekannte Wege.

Notare aliquem [*ignominia, infamia,*] einen beschimpfen, ehrlos machen.

Novalis [*ager,*] Novale [*solum,*] novales [*segetes,*] Brachacker, Neuland, umgerissene Laiden.

Novissimus, a, [*dies*] der letzte Tag. novissimi [*milites,*] die Arriergarde, der Nachzug.

Nubere alicui [*faciem,*] einen heyrathen

Numidica [*gallina,*] Truthenne.

Nuncius [*homo,*] ein Bothe.

Nundinæ [*feriæ,*] ein Wochenmarkt. Daher man nicht sagen kan: Nundinæ Francofurtenses, die Frankfurter Messe; sondern mercatus Fr.

O.

Ob hoc, illud &c. [*factum*] deswegen.

Obire [*diem* suum, *mortem,*] sterben.

Objurgare aliqu. [*nomine*] negligentiæ, einem seine Nachläßigkeit verweisen.

Oblivionis verba stehen mit Auslassung *gratia.*

Obscœna [*exta,*] die Schamglieder.

Obsi-

Obsidionalis [*corona*,] ein Belagerungskranz den eine belagerte Stadt, den sie entsetzenden Feldherrn schenkte.
Occidens [*sol*,] der Abend.
Occumbere [*mortem*,] sterben.
Ocularius [*medicus*,] ein Okulist, Augenarzt.
Oesypon [*medicamentum*.]
Offerre [*sacrificium*,] opfern.
Omne [*latus*,] alles. Omnia mihi cum eo sunt [*communia*,] wir haben alles mit einander gemein.
Oneraria [*navis*,] ein Lastschiff.
Opalia [*festa*,] Fest des Ops zu Ehren im Dec.
Operæ est [*pretium*,] es verlohnet sich der Mühe.
Opima [*spolia*.]
Opinor [*ut*,] meinem Vermuthen nach.
Oppetere [*mortem*,] sterben.
Optimates [*viri*,] die Vornehmen.
Optimum [*consilium*,] der beste Rath.
Ordo [*Senatorius*,] der Rathsherrnstand. [*ex*] ordine, der Ordnung nach.
Oriens [*sol*,] der Morgen. it. Ortus.
Ornare [*verbis*, *laudibus*,] herausstreichen, loben.
Oscines [*aves*,] Singvögel.
Ossa altus [*mons*.]
Ostendere [*se*,] sich zeigen.
Ovile [*stabulum*,] Schafstall.
Ovilla [*caro*,] Schaffleisch.

P.

Pacatum [*solum*,] ein Land in welchem die Ruhe hergestellet ist. [*iter*,] ein sicherer Weg. in paccato [*statu*.]
Paganalia [*festa*,] ein Dorffest der Ceres zu Ehren, eine Kirmeß.
Paganicæ (*feriæ*,) dergl.
Palatinus (*comes*,) Pfalzgraf. (*mons*.) der Palatinische Berg.

Palilia [*festa*,] Fest der Hirtengöttin Pales, den 21. Apr. an welchen Rom zu bauen angefangen worden.
Palliata [*fabula*,] ein Schauspiel in griechischer Tracht.
Par [quod est, *pro*] pari referre, Gleiches mit Gleichem vergelten: Terent. *Eun.* 3, 1, 55. wie einige lesen.
Parare [*iter*,] sich zur Reise anschicken. [*mortem*,] den Tod bereiten.
Partes [*adversæ*,] die Gegenparthey. Partium alic. esse [*cultorem*,] auf eines seiner Seite seyn.
Parvus. [pro *ære*] parvi [*pretii*] emit, er hats wohlfeil gekauft. Parvi [*momenti* res,] interest, es liegt wenig dran.
a Parvulo [*puero*,] als ein Kind, von Kindes Beinen an.
Pascuus [*ager*,] Pascua [*silva*,] Pascuum [*rus*,] Viehtrift, Hutung.
Pati [*vitam*,] sein Leben hinbringen, sich behelfen.
Patria [*domus, sedes, terra*,] das Vaterland.
Patrueles [*fratres, sorores*,] Geschwister Kinder.
Paucis [*verbis*,] te volo, auf ein paar Worte.
Pecuaria [*res*,] Viehzucht. [*armenta*,] die Heerden. [*vectigalia*,] Abgaben vom Vieh.
Pedarius [*Senator*,] ein Rathsherr, der noch kein Votum hat, sondern nur einem andern Votirenden beytrit.
a Pedibus [*servus*,] ein Laquay.
Pedisequus, a [*servus, ancilla*,] Diener, Dienerin.
Pejus est [*aliquid*,] es ist etwas schlimmeres.
Pellicere [*in*] adulterio, zum Ehebruch verleiten.
Pendere [*ratione*] animi, zweifelhaft, unschlüßig seyn.
Penetrale [*conclave, tectum*,] ein inneres Zimmer.
Peragere [*sententiam*] brevi, seine Meynung kürzlich eröfnen.

Perire

Perire. [*utinam*] peream, si &c. ich will des Todes seyn, wenn 2c.
in Perendinum [*diem*,] auf übermorgen.
Perficere [*bellum*,] den Krieg endigen.
Pergit [*ire*] domum, er geht nach Hause.
Pergratum [*officium*] facere, einen angenehmen Dienst thun.
Perhibent [*homines*,] man giebt vor.
Periclitari [*cum*] aliqua re, wegen einer Sache in Gefahr kommen.
Perpetuo [*tempore*,] auf immer, ewig.
Perturbari [*animo*,] unruhig werden.
Persicus [*arbor*,] ein Pfirschbaum. Persica [*malus*,] dergl. Persicum [*malum*,] eine Pfirsche. [*nux*,] Pfirschkern.
Petere aliquem [*gladio*,] nach einem hauen, stechen. [*telo*,] werfen.
Phasianus Argiva [*avis*.]
Philippus Amyntæ [*filius*,]
Philologus [*homo*.]
Physicus [*doctor*,] Naturlehre. Physica [*ars*,] Naturlehre.
Picea [*arbor*,] Rothtanne, Fichte.
Picus Martia [*avis*.]
Pinea [*arbor*,] ein Zirbelbaum. [*nux*,] eine Zirbelnuß, Pinien.
Piscina [*aqua*,] Teich, Fischhalter.
Placet [*mihi*,] ich habe Lust, das ist mir recht.
Platonicus [*philosophus*.]
Plerique [*imo*] omnes, meist alle.
Pluit [*cælum*,] es regnet.
Plumbata [*glans*,] Bleykugel.
Plus [*quam*,] mehr als. Pluris [*pretii*,] theuerer. pluribus [*verbis*,] weitläuftiger.
Pluvia [*aqua*,] Regenwasser.
Pomarius [*mercator*,] Obsthändler. Pomarium [*viretum*,] Obstgarten.

Pomeridianus (*gladiator*,) Nachmittagsfechter.
Pomeridianis (*horis*,) Nachmittags.
Pompejanum (*prædium.*) Landgut des Cicero bey Pompeji, in Neapel.
Pondo sc. *Libræ.*
Ponere (*se*) sich legen. præclare (*beneficium*,) die Wohlthat überaus wohl anlegen. Ponere millia, tausend bieten, (*sestertium.*)
Pontificii (*libri.*) Bücher worinn die Arten des Gottesdienstes beschrieben sind.
Populares (*viri*,) Anhänger von der Volksparthey. Popularia (*sedilia*,) Bänke für den gemeinen Mann.
Porcina (*caro*,) Schweinefleisch.
Poscere (ad *supplicium.*)
Posse, quantum potest (*fieri*,) so viel möglich.
Postea (*facta*,) hernach. post hac, (*hora*,) hinfüro.
in Posterum (*tempus*,) ins Künftige. Postero (*die*,) des folgenden Tages.
Postica (*janua*,) Posticum (*ostium*,) die Hinterthüre.
Postquam (*rem*, *horam*,) nachdem.
Postulare (ad *arenam*, *supplicium*,)
Postumus (*filius.*) ein Sohn, der nach des Vaters Tode geboren worden. Postuma (*filia.*)
Potiri (*administratione*, *imperio*) rerum, die Herrschaft, höchste Gewalt an sich bringen.
Præbere (*se*, *corpus*,) sich brauchen lassen.
Præcipitare (*se*,) sich stürzen, sinken. (*de*) ponte, von der Brücke stosen.
Præconium (*munus*) facere, ausrufen, einen Ausrufer abgeben.
Prædicant (*homines*,) man sagt laut.
Præferre (*se.*)
Prægnans (*mulier*, *femina*,) eine schwangere Frau.
Prælucere (*facem*,) leuchten.
Præpes (*avis*,) ein Glück bedeutender Vogel.
in Præsens (*Sæculum*, *tempus*,) vor itzt.

Præsi-

Præsidiarii (*milites*,) Soldaten in Garnison.
Præter (*quam*,) ohne, ausgenommen.
Præterire (*silentio*,) mit Stillschweigen übergehen.
Prætexta (*toga*,) eine mit Purpur verbrämte Toge.
Prætor (*ærarii*,) der Schatzmeister.
Prætorius (*vir*,) ein gewesener Prätor. Prætoria (*navis*,) das Admiralsschiff. Prætorium (*tabernaculum*,) das Generalszelt. (*ædificium*,) die Wohnung des Prätors.
Prandere impenso (*pretio*,) coemta, sehr theuer eingekaufte Sachen speisen.
Pramnium oder Prannium (*vinum*.) Art eines köstlichen Weins.
Precia (*uva*,) frühzeitige Traube.
Pridie (*ante*) Kalendas Apriles, den letzten März.
Primipiaris (*centurio*.)
Primus. Prima (*ætas*,) die Jahre der Kindheit. (*hora*,) die erste Stunde nach Aufgang der Sonnen. Prima omnium (*elementa*,) der Grund, Urstoff. Primarum (*partium*) actor, der die Hauptrolle spielt. In primis (*ordinibus*,) im ersten Gliede.
in Pristinum (*statum*) restituere, in vorigen Stand wieder einsetzen.
Privatus (*homo*,) eine Privatperson. Privata (*domus*,) ein Privathaus. in privato (*loco*.)
Procul (*a*) porta, ferne vom Thore.
Procurare (*sacrificiis*,) versöhnen.
Prodere (*memoriæ*,) aufzeichnen.
Producere (*vitam*,) sein Leben hinbringen. (in *theatrum*.
Profiteri (*nomen*,) sich angeben, melden.
Profligare (*bellum*,) des Kriegs ein Ende machen.
Profluens (*aqua*,) der nächste Strom, Wasser.
Profundum (*mare*,) das Meer, die Tiefe.
Proh Deûm (*fidem!*) Hilf ewiger GOtt!
Promere (*sententiam*.)

Prope (*ad*) mare, nahe am Meer.
Propositum (*consilium*,) das Vorhaben.
Pro re (*nata*.) Nach Erforderung der Sache.
Prorogare in annum (*sequentem*.)
Prorsa, Prosa (*oratio*,) ungebundene Rede.
Protrahere (*vitam*, *spiritum*,) länger leben.
Provecta (*ætas*,) das zunehmende Alter.
Providere (*animo*,) vorhersehen.
Provocare (*ad pugnam*,) zum Gefecht auffordern.
Psythia (*uva*,) eine Art der besten Trauben. Psythium (*vinum*,) Wein davon.
Publicus (*ager*,) Gemeinde Land. (*vicus*,) eine Strasse in der Stadt. (*conspectus*, *locus*,) als: in publicum prodire, öffentlich ausgehen. (*homo*,) eine in öffentlichen Diensten stehende Person. Publicum (*ærarium*,) die Schatzkammer, Fiscus. (*vectigal*,) Zoll. Publica (*pascua*,) Gemeine Huthungen. (deiner.
Pudet me (*ratione*, *respectu*) tui, ich schäme mich
Puerilia (*opera*,) Kindereyen. (*vestimenta*,) Kinderkleider.
Pugillares (*libri*, *tabulæ*,) Schreibtafeln.
Pulla (*toga* oder *tunica*.) Pullum (*vestimentum*,) dunkel, schwarz, abgetragenes Kleid.
Punctum (*temporis*,) ein Augenblick. (mel.
Purus (*aer*,) Purum (*cælum*,) heitere Luft, Him-
Puteolanus (*sinus*.)

Q.

Qua (*tenus*,) in wiefern. (*parte*, *via*,) wo. (*ratione*,) wie.
Quadragesima (*pars*,) der vierzigste Theil.
Quadrijugi (*equi*,) vier neben einander gespannte Pferde.
Quadriremis (*navis*,) eine Galere mit vier Reihen Rudern.
Quadrupes (*equus*,) ein Pferd. (*bestia*, *animal*,) ein vierfüßiges Thier.
Quæstor (*ærarii*,) Schatzmeister.

Quam

Quam (*valde*,) wie sehr.
Quando (*quidem*,) sintemal.
Quantum potest (*fieri*,) so viel als möglich ist. Quantum ad gloriam (*attinet*,) so viel den Ruhm anbetrift. Quanti (*pretii pro ære*) emisti? wie theuer hastu es gekauft? Quanto (*magis*,) je mehr.
ad Quartam (*horam*,) bis zur vierten Stunde, d. i. 10. Uhr Vormittag.
Quartanus (*scholasticus*,) ein Quartaner. Quartana (*febris*,) das viertägige Fieber.
in Quatuordecim (*gradibus*) sedere.
Quia. (*ideo*) quia, darum weil.
Quid mea? (*interest*, *refert*,) was liegt mir dran? (*ob*) quid? warum? Quid tibi mecum? (*commune*,) was hastu mit mir zu thun? Quid multis? (*verbis moror*,) kurz. Quid? (*faceres*) si, wie? wenn, d. i. was würdest du thun, wenn ꝛc. Quid? quod, d. i. quid (*de eo dicam*) quod, ja, was noch mehr.
Quinquatria (*festa*,) Fest der Minerva.
Quinqueremis (*navis*,) ein Schiff mit fünf Reihen von Ruderbänken.
Quirinalia (*festa*,) ein Fest dem Romulus zu Ehren gefeyert den 12. Febr.
Quirinalis (*flamen*, *sacerdos*,) ein Priester des Romulus.
Quo (*loco*,) wo, an welchem Orte. Quo pergis? (*iter*,) wo denkst du hin? Ex quo (*tempore*,) seit dem. Quo (*magis*) prope, je näher. Quo tibi formosam? (*datam putem*,) was hilft dir eine schöne.
Quod ad te (*attinet*,) was dich anbetrift.
Quorsum hæc? (*disputo*,) worzu sage ich dieses?
Quotidiana (*febris*,) das tägliche Fieber. (*acta*,) Tagebuch, Journal.

R.

Ramarius (*accipiter*,) ein Aestling.

Rapere (*in jus*,) vor Gerichte schleppen.
pro Rata (*parte*,) nach dem was es trägt.
Recens (*amicus*,) ein neuer Freund.
Recta (*cœna*,) ein gros Tractement, (*via*,) grades Weges.
Redire (*a*) cœna, von der Mahlzeit zurück kommen.
Referre (ad *concilium*,) wegen einer Sache vor dem Concilium [Versammlung] Vortrag thun. (in *judicium*,) vor Gerichte. (ad *senatum*,) im Senate. (in *tabulas*,) in seine Bücher eintragen. Mea (*inter negotia se*) refert, mir ist dran gelegen.
Reficere aliquem in annum (*sequentem*,) einen aufs künftige Jahr wiederum wählen.
Regia (*domus*, *sedes*,) die Residenz. (*porticus*,) eine grose und prächtige Gallerie. (*basilica*.)
Regii (*milites*,) Königs Soldaten. (*ministri*,) Höflinge, Königische.
Reliquum (*tempus*,) die übrige Zeit. reliquum est (*adhuc*,) Nun ist noch übrig.
Repetere (*viam*,) seinen Rückweg nehmen. Repete (*ictus*,) stoß mehrmalen. Repetundæ (*pecuniæ*,) Gelder, womit sich eine im öffentlichen Amte stehende Person bestechen läßt.
Reponere (*spem*) in aliquo, Hofnung auf einen setzen.
Res (*publica*,) der Staat. (*privata*,) Vermögen. Mancipi (*sici*,) eine Sache, die einem eigenthümlich zustehet. Res ita (*se*) habet, also verhält sich die Sache.
Residet sententia (in *animo*,) der Schluß bleibt festgestellt.
Residuæ (*pecuniæ*,) unterschlagene Gelder, mit welchen ein Rechnungsführer in Resten blieb.
Restat, s. Reliquum.
Restibilis (*ager*,) ein Feld, das jährlich bestellet werden kan.
ad Restinguendum (*incendium*) concurrere, zum Löschen herbey eilen.
Retinere (in *memoria*,) sich erinnern. (in *officio*.)

cio,) einen in seiner Pflicht erhalten, daß er thut, was er soll.

Rhetoricus (*doctor,*) ein Lehrer der Redekunst. Cicero in Rhetoricis (*libris,*) Cicero in seinen Büchern von der Rhetorik. Rhetorica (*ars,*) die Redekunst.

Rhodia (*navis,*) ein Rhodisisches Schiff. Rhodium (*lignum,*) Rhodiser Holz.

Rhodus Phœbea (*insula.*)

Rivalis (*homo, amator,*) ein Mitbuhler.

(*si*) Roget quis, möchte jemand fragen.

Rudens (*funis,*) Ankerseil.

Rudis (*virga.*)

S.

Sagittarii (*milites,*) Bogenschützen.

Salii (*sacerdotes*) Priester des Mars, von saliendo.

Samius (*philosophus,*) der Pythagoras, von Samos bürtig. Samia (*vasa,*) Samische Gefässe, eine Art Fayance.

Satis (*in*) tempore, zeitig genug.

Sa um (*frumentum,*) Saat.

Saturnalia (*festa,*) Saturnusfest. (*munera,*) Geschenke, so an selbigem gegeben wurden.

Saxum (*Tarpejum.*)

Scenicus (*actor,*) ein Komödiant.

Scholasticus (*doctor,*) ein Scholastiker, Schullehrer. (*studiosus, juvenis,*) ein Schüler.

Scribere quem (*hæredem,*) einen zum Erben einsetzen.

Secrete (*consilia, colloquia,*) geheime Unterredungen, Berathschlagungen. (*negotia,*) geheime Geschäfte. (*loca,*) bey Seite, geheimer Ort. a secretis (*servus, minister,*) ein geheimer Diener, Minister.

Seculares (*ludi,*) Jubelspiele.

Secundarum (*partium*) actor, ein Acteur der zweyten Rolle. Secundæ (*res,*) Glück. Secundo (*loco,*) zweytens.

Sed (*etiam,*) sondern auch.
Sella (*curulis,*) Art eines Feldstuhls, dergleichen nur die höchsten obrigkeitlichen Personen zu Rom führen, und zu ihrem Gebrauche hinter sich hertragen lassen durften.
Sementivæ (*feriæ,*) Fest nach geendigter Saatzeit.
Semestria (*consilia,*) Verordnungen oder Berathschlagungen bey halbjährigen Versammlungen.
Senex (*homo,*) ein alter Mann.
Serenum (*cœlum,*) heiterer Himmel.
Serica (*vestis,*) ein seidenes Kleid. Sericum (*filum,*) Seide. (*telum,*) Seidenzeug.
Serpens (*anguis, bestia, animal,*) eine Schlange.
Serti (*flores,*) ein Sträuschen. Sertæ (*coronæ,*) serta (*strophia,*) Kränze.
Sera (*hora,*) Serum (*tempus,*) die späte Zeit, spät.
Servus (*homo,*) Serva (*fœmina,*) Knecht, Magd.
Sexus (*alter,*) das weibliche Geschlecht.
Signa (*militaria,*) Fahnen und Standarten.
Silex durus (*lapis,*) dura (*cautes,*) durum (*saxum,*) ein harter Kiesel, Felsen.
Simul (*ac, atque,*) sobald.
Sinistra (*manus,*) die linke Hand.
Si qua (*ratione,*) wenn etwa. Si quo (*modo.*)
Sistere (*se,*) stille stehen, stehen bleiben.
Socius (*homo,*) Ein Gesellschafter, Cammerad. Socia (*fœmina,*) Genossin. Socia (*tori,*) Ehegattin.
Solarium (*horologium,*) eine Uhr.
Solenne (*sacrum, sacrificium,*) die Festbegehung, Solennität. Solennes (*ludi,*) feyerliche Spiele.
quod Solet (*fieri,*) welches zu geschehen pfleget.
Solvere (*navem,*) absegeln. (*æs alienum,*) Schulden bezahlen. Solvendo non esse (*parem.*)
Sonipes (*equus,*) ein Klingfuß, Pferd.
Sortiri (*provincias,*) die Provinzen unter die Landpfleger verlosen.
Sorus (*accipiter,*) ein Wildfang.

Spa-

Spatium (*aliquantum,*) einiger Zwischenraum. (*loci, temporis.*)
Spectare (*ludos,*) Schauspiele mit ansehen.
Speculatoria (*navis,*) speculatoria (*navigia,*) Schiffe, so zum Kundschaften ausgesendet werden. Speculatorium (*munimentum,*) eine Warte. (daten.
Stationarii (*milites,*) in Garnison liegende Sol-
Stativa (*castra,*) ein Feldlager bey Rasttägen.
Stat mihi (*sententia,*) es ist bey mir beschlossen.
post Stipendia (*emerita,*) nach geendigten Kriegsdiensten.
Stoicus (*philosophus,*) ein Stoiker.
Stomachari (*ob*) aliquid, über etwas unwillig, böse seyn.
Strata (*via,*) eine gepflasterte Strase; Chaussee.
Studiosus tui (*cultor,*) dein ergebenster. (bringen.
Subducere naves (*ad terram,*) Schiffe ans Land
Subjicere (*hastæ*) aliquid, etwas zum öffentlichen Verkauf anschlagen. (*voci præconis,*) ausrufen lassen. (ein.
Subit cogitatio (*mentem,*) der Gedanke fällt mir
Subiti (*ludi,*) Schauspiele, die ohne viele Vorbereitung, plötzlich und aus dem Stegreife, vorgestellet werden.
Sublime (*cœlum,*) der Himmel.
Subseciva (*arva.*)
Subsignani (*milites,*) Soldaten im Felde. qui sub signis sunt.
Substantivum (*nomen.*)
Subtrahere (*se,*) sich wegschleichen.
Suburbanum (*prædium,*) ein Guth, Garten, oder Lusthaus nahe bey der Stadt.
Succedere (*in alicujus locum,*) an jemandes Stelle kommen.
Succensere (*ob injuriam,*) über eine Beleidigung aufgebracht seyn. (men.
Succurrere alicui (*auxilio,*) einem zu Hülfe kom-

Sudum (*cœlum,*) heiter Wetter.
Sufficere, s. in Annum.
Suile (*stabulum,*) ein Schweinstall.
Suilla (*caro,*) Schweinefleisch.
Summates (*viri, matronæ,*) die vornehmsten Herrn und Damen.
Summus (*amicus,*) ein sehr guter Freund, Gönner. Summa (*potestas,*) die höchste Gewalt. (*pecunia,*) die Summe Geldes, das Kapital. in summa (*ratione,*) Kurz, überhaupt. Summum (*culmen,*) das Höchste.
Summovere (*ab*) urbe, aus der Stadt entfernen, verweisen.
Sunt (*aliqui,*) qui putent, einige meynen.
Superest (*adhuc,*) es ist noch übrig.
Superi (*dii,*) die Obern Götter. Supera (*loca, regna,*) der Himmel. poet.
Suprema (*hora,*) die letzte Stunde. (*tempestas,*) die letzte Zeit, der Beschluß. Supremum (*tempus,*) die letzte Zeit, der Tod. Suprema (*fata,*) der Tod. (*justa, munera,*) die letzte Ehre.
Sustinere (*hostem,*) dem Feinde Stand halten.
Sutrina (*taberna,*) Schusterladen. Sutrinum (*opificium,*) Schusterhandwerk.

T.

Tabellarius (*servus homo,*) ein Bote, Briefträger.
Tabulas (*testamenti*) corrumpere, das Testament verfälschen.
Tangi (*fulmine,*) vom Blitze gerühret werden.
Tanti (*momenti*) res est, so wichtig ist die Sache. Tanto (*tempore*) post, so lange Zeit hernach. Tanto (*magis,*) destomehr.
Tarentinus (*sinus,*) der Tarentinische Meerbusen.
Tecta (*via,*) ein bedeckter heimlicher Weg.
Tectorium (*opus,*) Tünchwerk, Structurarbeit.

Tempe-

Temperare (*sibi,*) sich enthalten. (*a*) templis, der Tempel schonen.
Tempus. ante Tempus [*legitimum,*] vor der gesetzmäßigen Zeit. post tempus [*aliquot,*] nach einiger Zeit.
Tendere [*tentorium,*] sein Zelt aufschlagen. [*iter, ire,*] gehen, sich auf den Weg machen.
Tenere [*causam,*] den Proceß gewinnen. [*se, locum*] alicubi, sich wo aufhalten. [*morem,*] es so an der Gewohnheit haben. [*rem publicam,*] die höchste Gewalt haben.
Terminalia [*festa,*] ein Fest dem Terminus zu Ehren den 23. Febr. gefeyert.
Tertia [*classis,*] die dritte Klasse. Tertius [*doctor,*] Lehrer der dritten Klasse.
Tertiana [*febris,*] das dreytägige Fieber. Tertianus [*scholasticus,*] ein Tertianer.
Toga [*virilis,*] die männliche Toga.
Togata [*fabula,*] eine römische Komödie.
Tollere altius [*ædificium, domum,*] das Haus höher bauen. infantem [*de terra,*] ein Kind erziehen lassen.
Tonat [*cœlum,*] es donnert.
Tonstrina [*officina,*] eine Barbirstube.
Torrens [*fluvius,*] ein wilder Bach.
Tot [*imo*] omnes, so viele, ja fast alle.
Tractare [*vitam,*] das Leben zubringen.
Tradunt [*homines,*] man sagt, meldet.
Trajicere [*copias,*] flumen, die Truppen über einen Fluß setzen.
Transigere [*rem,*] eine Sache durch Vergleich endigen. it. [*causam, bellum.*]
Transmittere [*naves*] flumen, über einen Fluß setzen, fahren.
in Tranquillo [*mari*] esse, auf der stillen See [in ungestörten Glücke seyn.
Trasimenus [*lacus,*] Itzo Lago di Perugia im Kirchenstaate.
Trebia [*amnis.*]

Triarii [*milites*,] Triarier, alte versuchte Soldaten, welche im dritten Treffen stunden.
Tridens [*cuspis*,] der Dreyzack des Neptuns.
Triduo [*tempore*,] in drey Tagen.
Trieterica [*festa, sacra*,] ein dreyjähriges Fest des Bacchus.
Triremis [*navis*,] ein Schiff mit drey Reihen Ruderbänken.
Triste [*aliquid*] lupus stabulis, der Wolf ist ein Unglück für den Schafstall.
Trita [*vestis*,] ein abgetragenes Kleid. Tritum [*proverbium*,] ein gemein bekanntes Sprüchwort.
Triumphalia [*ornamenta*,] Ehrenzeichen für Triumphirende. Triumphalis [*corona*.]
Truncus [*stipes*,] ein Klotz, Block. Trunca [*arbor*,] dergl.
Tusculanum [*prædium*.] des Cicero Landgut bey Tusculum.
Tutum [*iter*,] ein sicherer Weg. In tuto [*loco*] esse, in Sicherheit seyn.
Tuum est [*officium*,] deine Pflicht ist. Ex tuis [*literis*] perspexi, aus deinem Schreiben habe ich ersehen.

V.

Vacare [*a*] negotiis, von Geschäften frey seyn.
Vacuus [*a*] periculo, frey von Gefahr.
Vacunalia [*festa*,] Fest der Vacuna, oder Ruhe, nach vollbrachter Feldarbeit.
Væ tibi [*sit*,] wehe dir.
Valere [*corpore, animo*,] gesund, wohlgemuth seyn
Varium [*aliquid*] est fœmina, es ist etwas veränderliches um ein Weibsbild.
Vectarius [*equus*,] ein Zugpferd.
Velina [*tribus*.]
Velle alicujus causa [*omnia*,] einem wohlwollen: Te volo [*alloqui*,] mit dir habe ich zu reden. Volo Lipsiam [*ire*,] ich bin Willens nach Leipzig zu reisen.

Venit

Venit [*ad*] litora, er kömmt ans Ufer. [*in*] Athenas, nach Athen. [*ab*] Argis, von Argos. Venit mihi in mentem ejus rei [*memoria*,] die Sache fällt mir ein.

Versus [*ad*] mare, gegen das Meer zu.

Vertere [*se iter*,] sich wenden, einen andern Weg nehmen. [*terga*,] ausreissen.

Vesperascit [*cœlum*, *dies*,] es wird Abend.

Vespertinus [*planeta*,] ein Planet, der nach Sonnen Untergang gegen Abend gesehen wird. Vespertina (*cœna*,) die Abendmahlzeit. Vespertino (*tempore*, Vespertinis (*horis*,) des Abends.

Vestalis (*virgo*,) eine Vestalinn.

Veterani (*milites*,) Veteranæ (*legiones*,) alte versuchte Soldaten, Legionen.

Veternus (*morbus*,) die Schlafsucht.

Vetus (*amicus*) meus, mein alter guter Freund.

Via (*media*) uti, die Mittelstrase gehen.

Viduus (*vir*,) Vidua (*mulier*,) ein Wittwer, Wittwe.

Vilitas (*annonæ*,) wohlfeile Zeit.

Vinacei (*acini*,) Weinbeer-Kern.

Virgines (*vestales*,) Vestalinnen.

Virilia (*membra*,) männliche Gliedmassen. (*vestimenta*,) Kleidungsstücke.

Virilis. pro virili (*parte*,) verhältnißmäßig, so viel man schuldig ist.

in Viros (*singulos*,) auf jeden Mann.

Vitulina (*caro*,) Kalbfleisch. Vitulinum (*obsonium*,) ein Gericht Kalbfleisch. (*assum*,) Braten.

Ultimus (*dies*,) der jüngste Tag. Ultima (*ætas*,) das höchste Alter. Ultima (*fata*,) der Todt. Ultima (*remedia*) experiri, das äusserste Mittel anwenden.

Unde mihi lapidem? (*petam*,) wo bekomme ich gleich einen Stein her.

Undulata (*vestis*, *toga*,) ein Rock von gewässertem Zeuge.

Unguen-

Unguentarius (*artifex*,) ein Balsamträger, Apotheker. Unguentaria (*ars*,) die Kunst Salben zu bereiten. (*fœmina*,) eine Quacksalberin.

Uno (*verbo*) dic, mit Einem Worte. Ad unum (*omnes*,) alle, keinen ausgenommen. In unum (*locum*.)

Vocare (*ad cœnam*,) einladen, zu Gaste bitten. (*in jus*,) vor Gerichte fordern. (*in senatum*,) zu Rathe ansagen.

Vocalis (*litera*,) ein Vokal.

Volema (*pira*,) eine Birne welche die Hand füllet.

Volucris (*avis*,) ein Vogel.

Voluntarii (*milites*,) freywillige Soldaten, Volontairs.

Volvere (*mente*) multa, vieles bey sich überdenken.

Voti damnatus s. damnare.

Urbani (*homines*,) Stadtleute, Bürger. Urbana (*negotia*) Stadtangelegenheiten.

Urere (*igni*,) verbrennen.

Usque (*ad*) portum, bis zum Hafen. usque (*in*) vesperam, bis gegen Abend.

Ut (*ut*,) wie nur, wenn auch. (*ita*) ut, so daß. Opto, oro, volo (*ut*) facias, thue es doch.

Vulcanalia (*festa, sacra*,) Fest des Vulkans.

Vulnerarius (*medicus*,) ein Wundarzt.

Uxorium (*æs*,) Hagestolzensteuer.

Z.

Zodiacus (*orbis*,) ein Thierkreis.

Zusätze und Verbesserungen.

S. 103, 15. setzet hinzu: Andere halten diese Pronomina für den Abl. sing. fœm. u. suppliren causa. Eine einzige Stelle aus einem lateinischen Dichter könnte diesen Streit entscheiden.

S. 113, 3. repetundæ, statt: Unterschagene Kassen. lese man: Gelder womit sich eine in öffentlichem Amte stehende Person bestechen läßt, wider Pflicht zu handeln. Denn etwas anders ist ein öffentlicher Kassenraub. Wenn dieser von einer Person begangen wird, welche die Kasse nicht in ihrer Besorgung und Aufsicht hat; so heißt das: *peculatus*; greift aber der Kaßirer, Vorsteher oder Verwalter selbst in die Kasse, und bleibt am Ende in Resten; so heißt das: Crimen Residui scil. *argenti*. Und ist also beydes von dem crimine repetundarum weit unterschieden.

S. 136. mangelt, ohne mein Verschulden, der ganze Artikel Taberna, welcher aber, so wie andere Dinge mehr, gar leicht aus dem Register können ergänzet werden. Von den Druckfehlern werde ich nur die vornehmsten anführen, nicht aber, wo Buchstaben verkehrt stehen, oder t mit r, oder u mit n verwechselt sind.

S. 4. Z. 25. Conrekt. f. Conrad. S. 11, 14. docet S. 18, 4. Appellativ. S. 21, 5, diligentia S. 22, 26, Attico S. 25, 10, Heus tu S. 28, 12, Context S. 29, 5. Körngen S. 31, 17, aëra S. 34, 12, curriculo S. 37, 2, diligas S. 44, 24, Cæsar S. 47, 6. adjectivis S. 48, 19, communia S. 51, 9, comparare S. 67, 5, Vegetius S. 68, 16, scripse S. 70, 6, salvus S. 72, 20, sustinebat S.

73,

73, 16, nach innerlich, ein Komma, S. 81, 7, lecti. Z. 19, traditurus. S. 87, 13, scil. S. 93, 11, verstehet. S. 102, 12, Turpitudo. Z. 16, Entwürfe S. 103, 28, heißt. S. 104, 4, objurgare. S. 112, 12, Viridorix. S. 114, 24, Paul. S. 115, 15, nach *sit*, del. comma. S. 119, 6, ein Treffen. Z. 9, Eutropius S. 126, 25, secturæ. S. 133, letzte Z. sibilus. S. 144, 4, Gråven. S. 148, 13, Mareoticum. S. 150, 2, Corvum. S. 154, 15, obfuturum S. 159, 2, commiserit S. 161, 2, Proteu S. 163, 17, Sapientes. Z. 25, odiosa S. 166, 16, quantum S. 170, 10, Victumvias S. 183, 19, ambo S. 188, 10, nach Ecl. 5, 28, setzt: Cicero *Offic.* 1, 27. Ebend. Z. 22. diligenter S. 198, 9, venas sibi Z. 17. §. 6. S. 211, 6. nach Ment. ein. S. 229, 11, roget S. 235, 15, daß er. S. 238, 2, æternum S. 239, 24, referre S. 241, 5, Saguntinis S. 246, 16, potestas S. 249, 17, jurare.

Bayerische Staatsbibliothek München

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Lindner, Johann G.

Abhandlung über die lateinischen Ellipsen

Frankfurt a. M. 1780

L.lat. 472 m
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10586158-6
VD18 14495775-001